



 Technischer Anhang – PERGOLEN

INHALTSVERZEICHNIS

PERGOLA SB 400.....	3
PERGOLA SB 450.....	59
PERGOLA SB 550.....	84
PERGOLA SB 350.....	109
ROOF MODULE SB 400MD.....	117
PERGOLA SOLID.....	123
SYSTEM SLIDE.....	139
MB-OpenSlide.....	147
SYSTEM SHUTTERS.....	157
SUNBREAKER 210 MOVABLE.....	163
SUNBREAKER 210 FIXED.....	178

PERGOLA SB 400

DIE PERGOLA SB 400 ist ein funktionales, ästhetisches Bausatzsystem mit einem festen Dach aus schwenkbaren Lamellen, das sowohl vor Sonne als auch vor Regen schützt. Das System ist als einmodulige Version sowie als mehrmodulige Version durch die Verbindung einzelner Module erhältlich.

VERWENDUNG:

- Sonnenschutz und Beschattung von Flächen sowie Regenschutz.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- Konstruktion aus stranggepressten Aluminiumprofilen und Stahlelementen
- Konstruktion mit Wasserableitungssystem
- Keine Dachneigung
- Elektrisch gesteuerte Drehung der Dachlamellen (230-V-Wechselstrommotor, 24-V-Gleichstrommotor)
- Möglichkeit der Verwendung einer Wettersteuerung
- Wasserdichtigkeit des beweglichen Daches und ästhetische Wasserableitung durch integrierte Seitenrinnen und Pfosten
- Begrenzt den Lichteinfall je nach Bedarf
- Schützt vor Witterungseinflüssen durch Regen und Wind
- Schützt vor Schneelasten bis zu 50 kg/m² (gleichmäßige Belastung, Version ohne Open-Slide-Verglasung)
- Möglichkeit zum Einbau von Open-Slide-Verglasungen (erforderliche Reduzierung der Schneelast auf 10 kg/m²)
- Setzt während des Betriebs keine giftigen Stoffe frei
- Die Geräuschentwicklung des Produkts mit elektromechanischem Antrieb wird nicht als erhebliche Beeinträchtigung angesehen und ist eine Frage des Komforts
- Die Drehung der Dachlamellen kann manuell über einen Schalter oder per Fernbedienung gesteuert werden
- Einfacher Zugang zum Motor
- In den Ecken angefertigte Installationsöffnungen für die Verkabelung

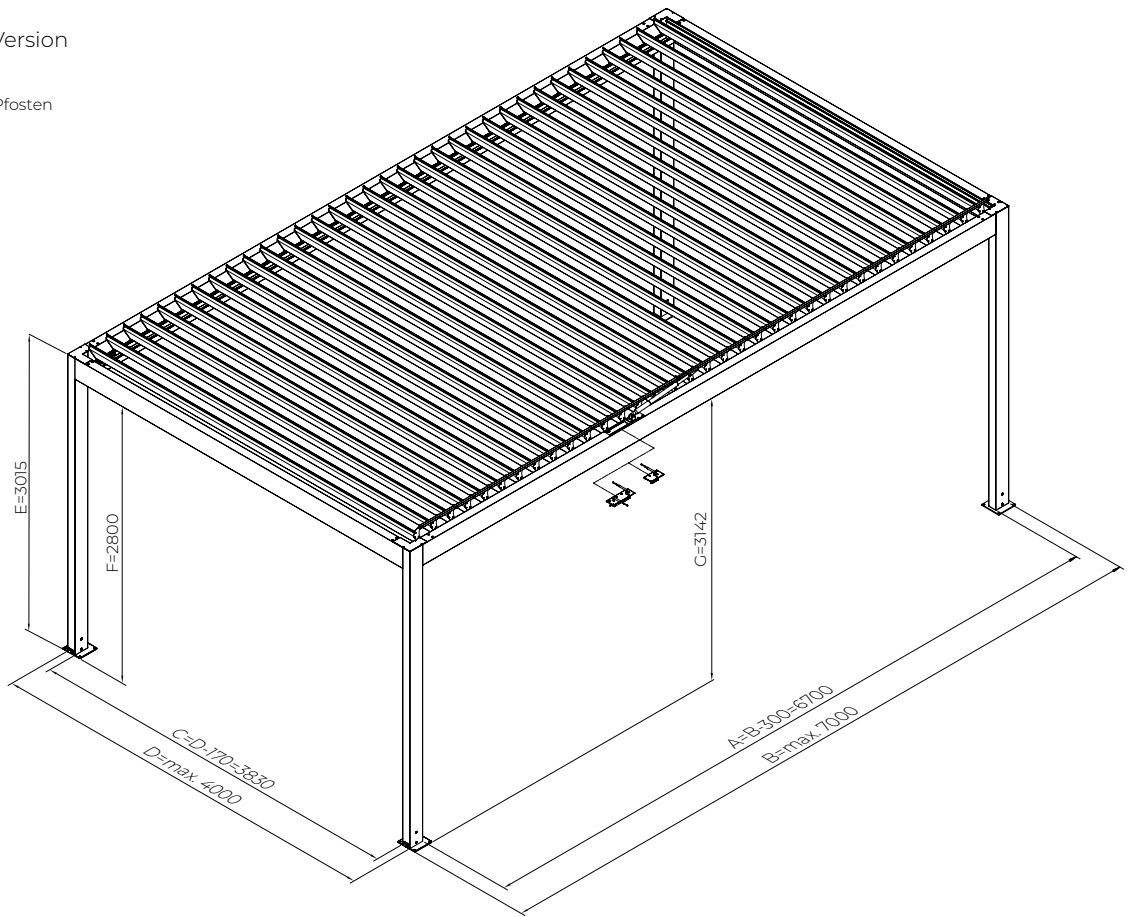
TECHNISCHE PARAMETER

- Maximale Modulbreite - 4000 mm
- Maximaler Ausladungsbereich - 7000 mm
- Maximale lichte Höhe der Dachbalken - 2800 mm
- Max. Bauhöhe 3015 mm; Lamellen-Drehmechanismus – 3140 mm
- Freistehende oder wandmontierte Konstruktion, ein- oder mehrmodulig durch Verbindung einzelner Module, hergestellt aus stranggepressten Aluminiumprofilen sowie Elementen aus Edelstahl und pulverbeschichtetem verzinktem Stahl, ausgestattet mit einem Wasserableitungssystem
- Neigungswinkel der Dachfläche 0°
- Querabfall der Flügelenden 20 mm; der Abfall verläuft standardmäßig vom Motor nach unten
- Lamellenabstand 200 mm
- Drehwinkelbereich der Lamellen 0° – 110° ±5° (für Picolo) oder 0° bis ca. 120° (für 24-V-Motor)
- Windwiderstandsklasse des Daches 6 (400 Pa ~41 kg/m²)
- Die maximale Entwässerungsleistung leitet Regen mit einer Intensität von bis zu 0,04 l/s/m² über eine maximale Dauer von 5,3 Minuten ab (abhängig von der Konfiguration der Entwässerungsöffnungen)
- LED-COB-Beleuchtung mit Farbtemperaturen von 4000 K oder 3200 K oder RGB (in die Dachrinnen integriert) oder 3300 K (Lichtpunkte in den Lamellen)
- Entwässerung über 92 mm breite Dachrinnen (mit in den Trägern verborgenen Ecküberläufen nur bei 4 Dachrinnen) und Abfluss zu Trägern und Pfosten sowie Abfluss durch Öffnungen am unteren Ende der Pfosten
- Elektroantrieb, Linearmotor ELERO Picolo XL (230 V AC) oder 24-V-Gleichstrommotor
- Außenanwendung
- Konstruktion gemäß PN-EN 1090 und PN-EN 13659

DIE ZULÄSSIGEN FERTIGUNGSTOLERANZEN FÜR DIE AUSSENMASSE DER PERGOLEN BETRAGEN +/- 10 mm.

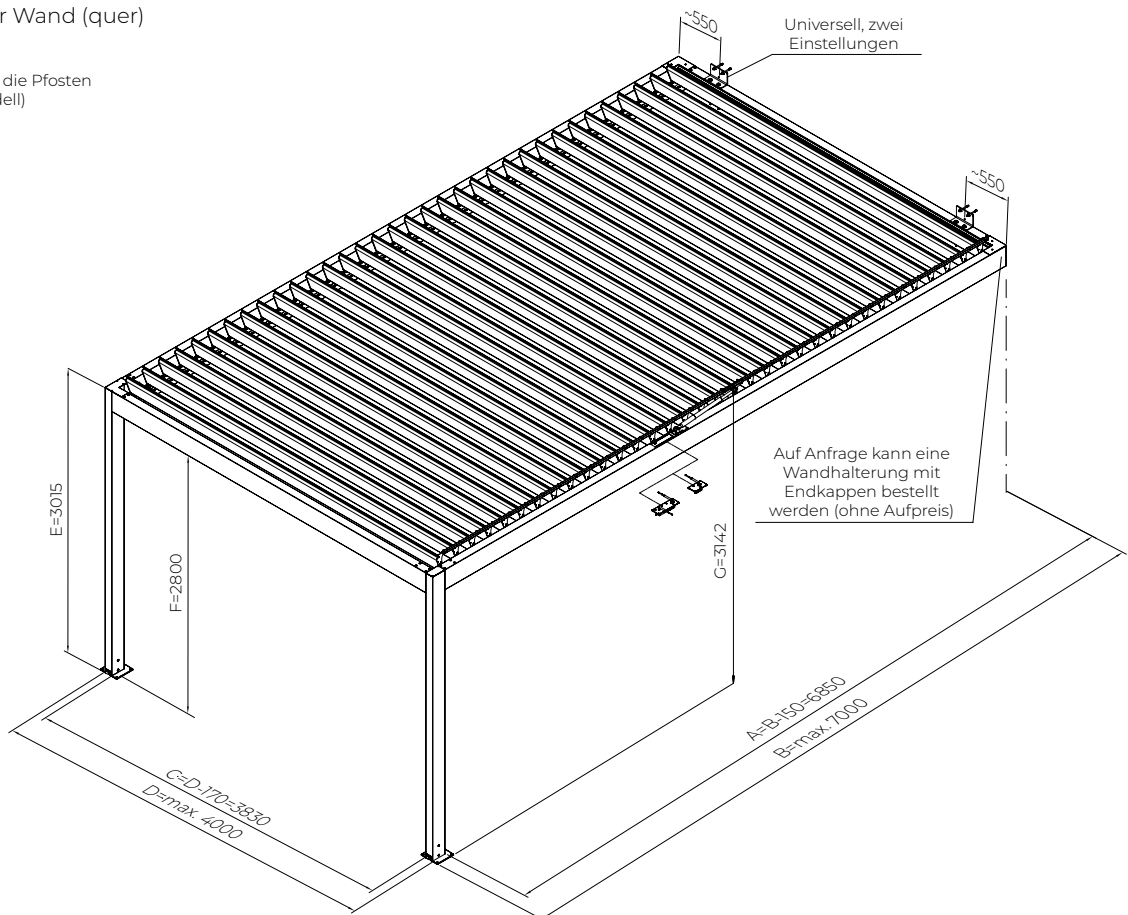
PERGOLA SB 400
Einzelne freistehende Version

Hinweis
Der Fußumriss kann über die Pfosten
hinausragen (je nach Modell)



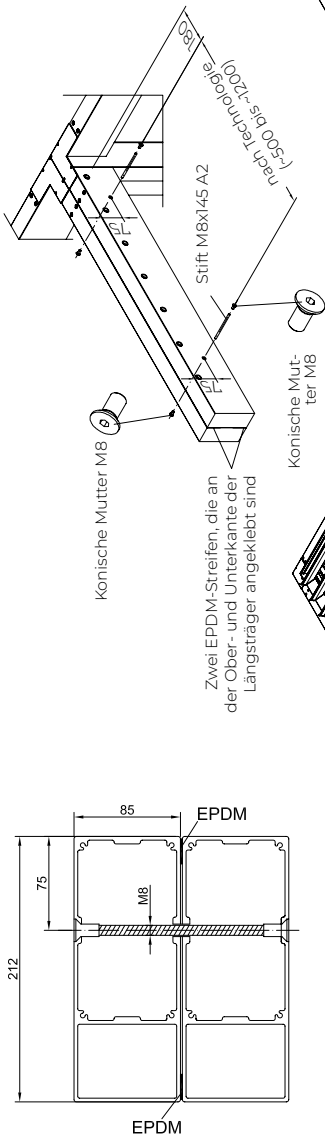
PERGOLA SB 400
Einzelversion an der Wand (quer)

Hinweis
Der Fußumriss kann über die Pfosten
hinausragen (je nach Modell)

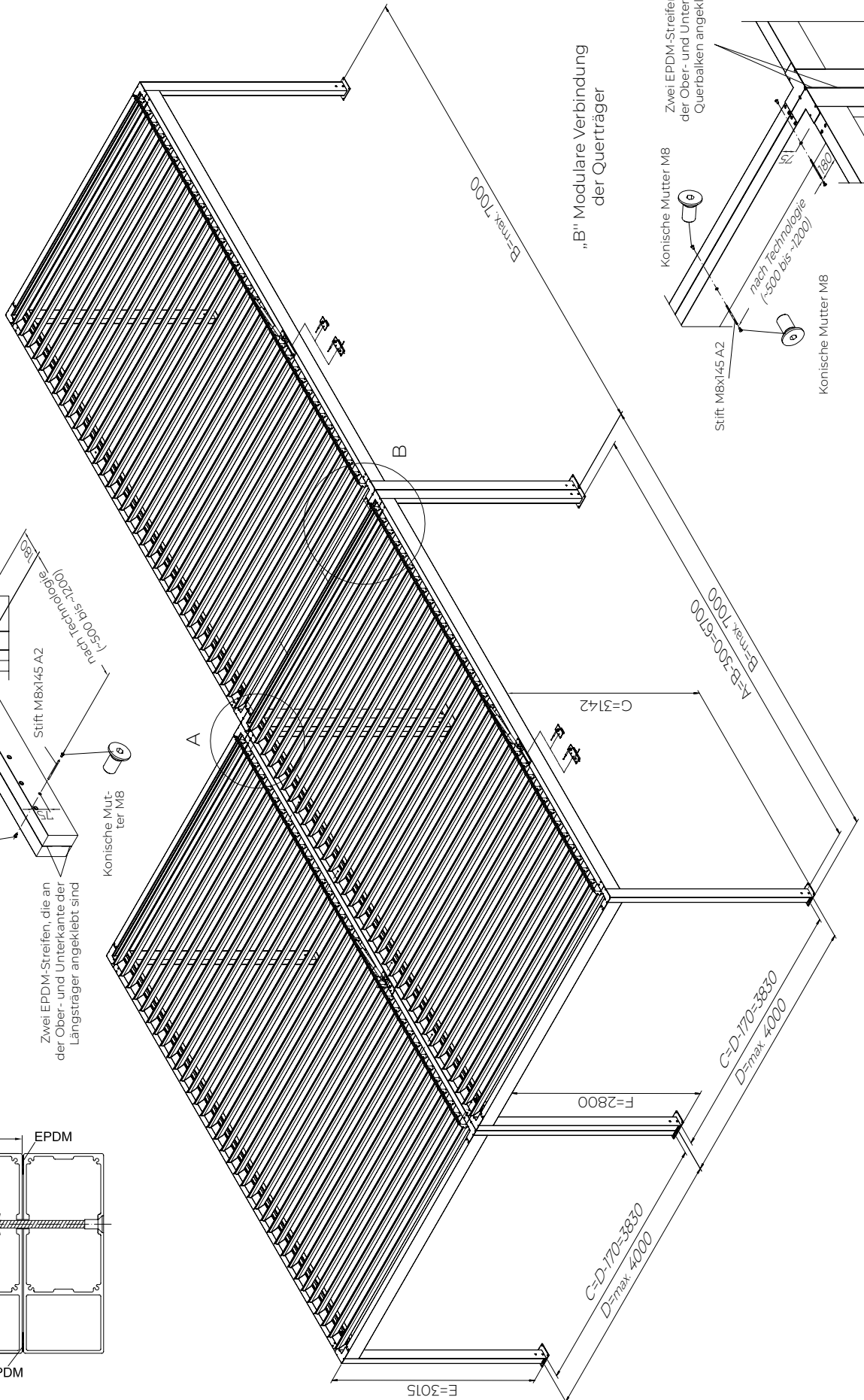
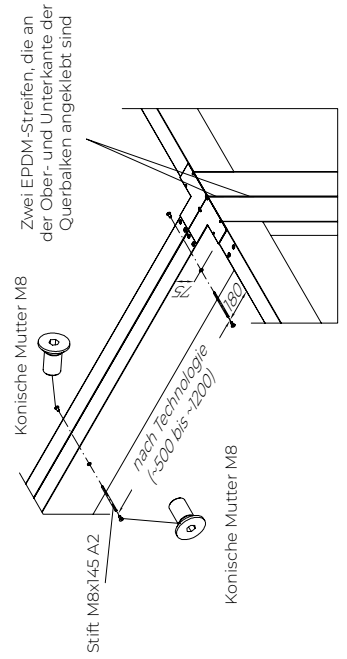


PERGOLA SB 400
Freistehende modulare Ausführung

„A“ Modulare Verbindung der Längsträger



„B“ Modulare Verbindung der Querträger



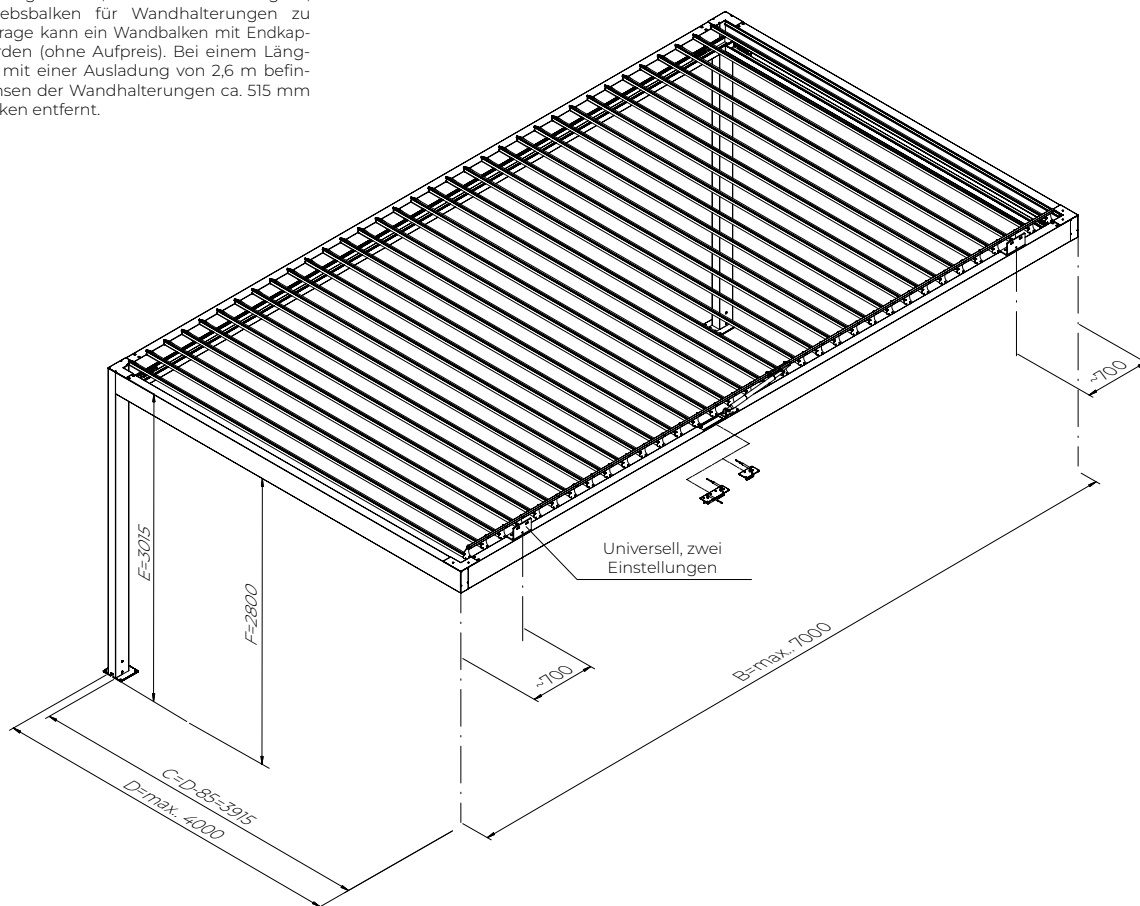
Modulare Lösungen durch Zusammenfügen einzelner Pergolen. Die Träger werden mit M8-Edelstahlschrauben und konischen Muttern verschraubt. Die Pfosten werden nicht verbunden. Abdichtung der Trägerverbindungen durch 2 Streifen EPDM-Klebeband (dies gewährleistet keine Wasserdichtigkeit).

PERGOLA SB 400

Einzelne wandmontierte Version (längs)

Hinweis

Bei einer Ausladung unter 2,6 m ist es nicht möglich, den Längsantriebsbalken für Wandhalterungen zu bohren. Auf Anfrage kann ein Wandbalken mit Endkappen bestellt werden (ohne Aufpreis). Bei einem Längsantriebsbalken mit einer Ausladung von 2,6 m befinden sich die Achsen der Wandhalterungen ca. 515 mm von den Dachecken entfernt.

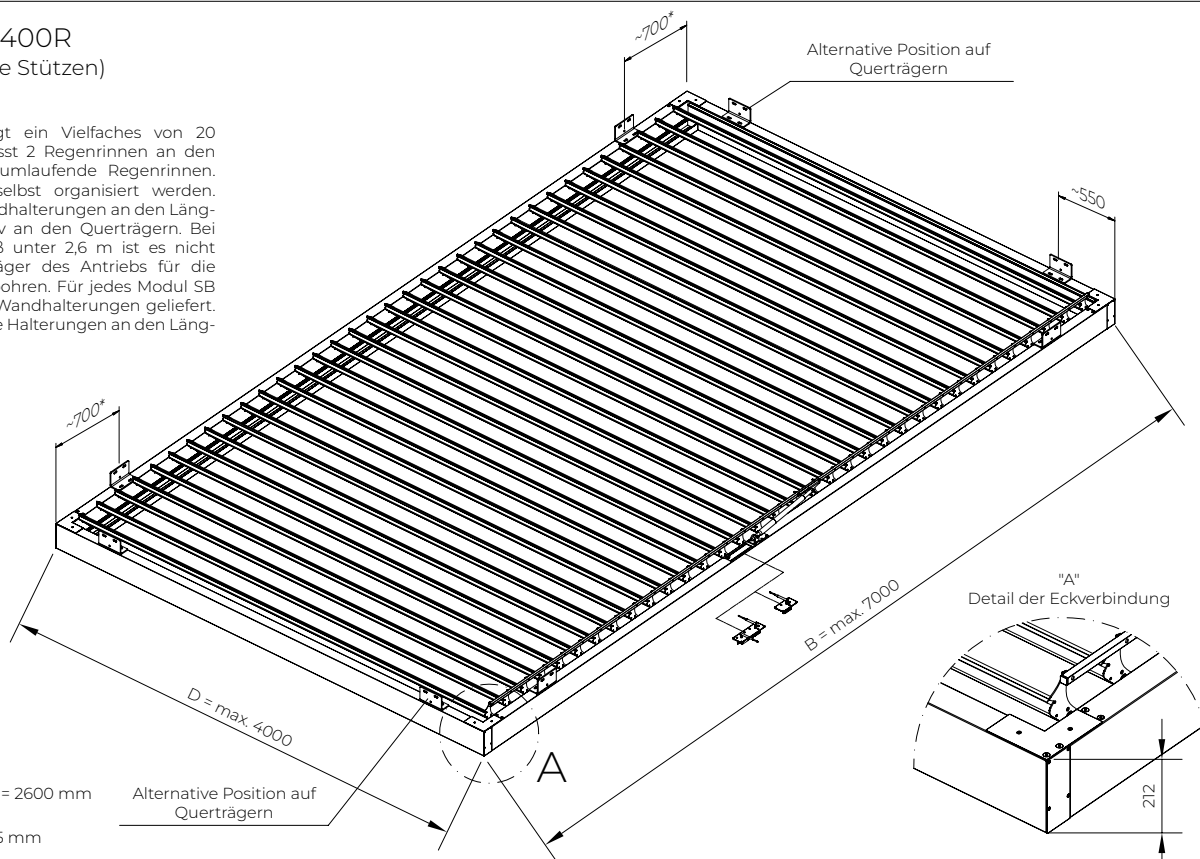


PERGOLA SB 400R

Dachversion (ohne Stützen)

Hinweis

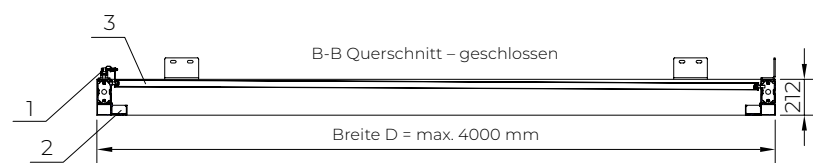
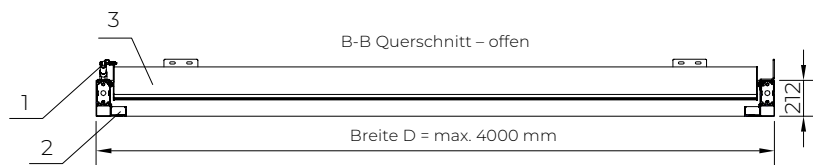
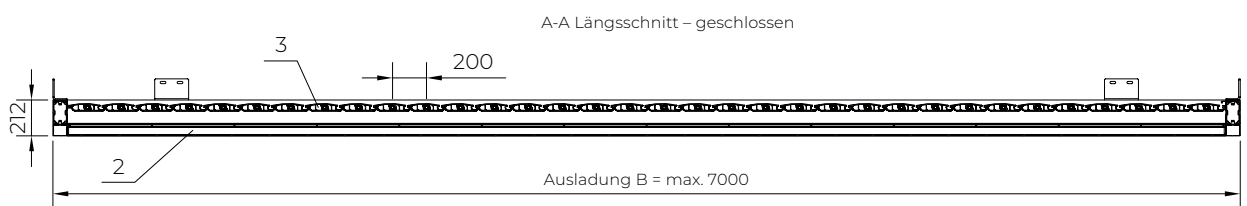
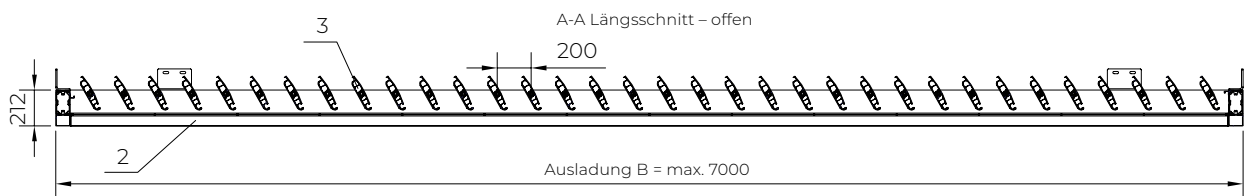
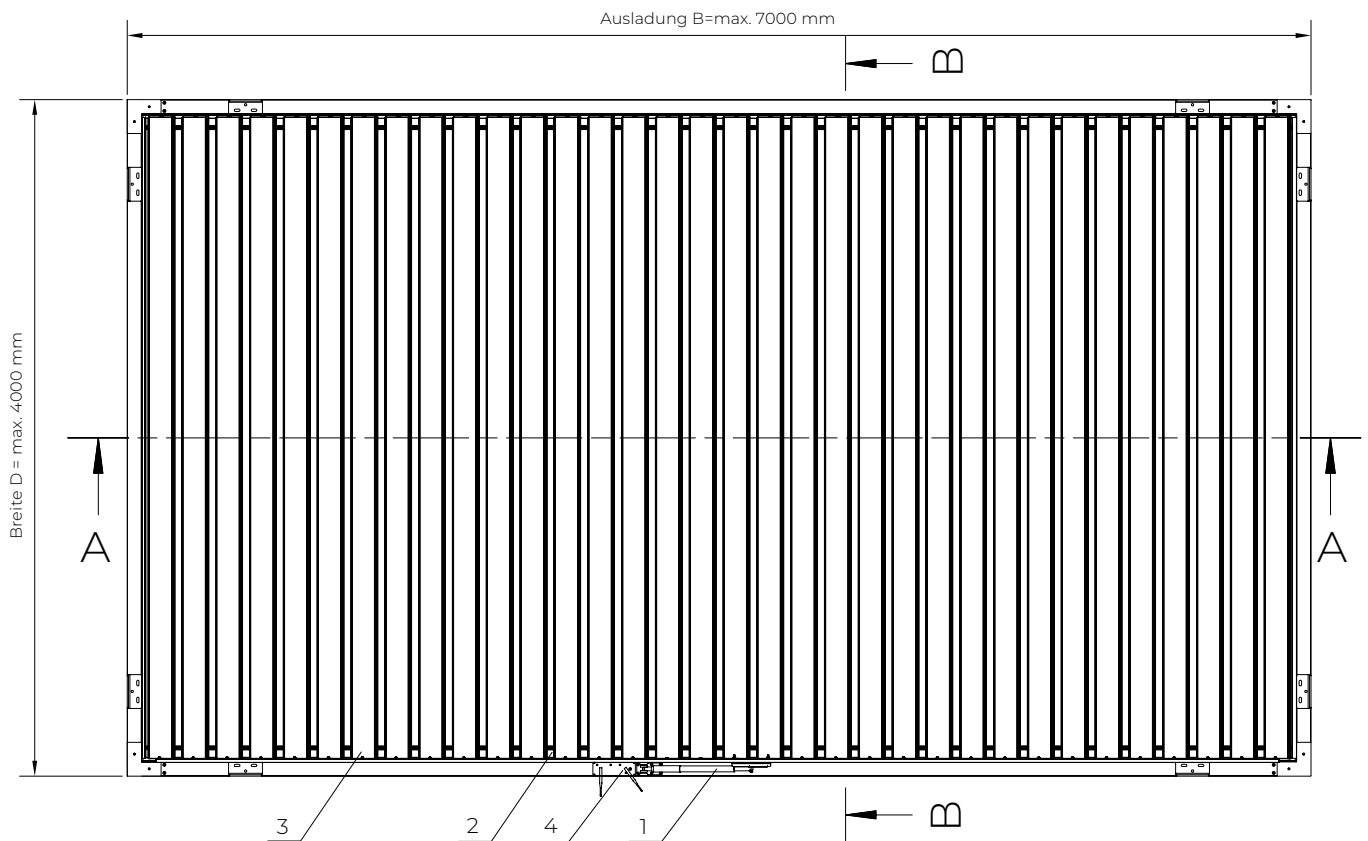
Die Ausladung beträgt ein Vielfaches von 20 cm. Die Pergola umfasst 2 Regenninnen an den Längsträgern oder 4 umlaufende Regenninnen. Entwässerung muss selbst organisiert werden. Verankerung über Wandhalterungen an den Längsträgern oder alternativ an den Querträgern. Bei einem Ausladungsmaß unter 2,6 m ist es nicht möglich, den Längsträger des Antriebs für die Wandhalterungen zu bohren. Für jedes Modul SB 400R werden 4 Stück Wandhalterungen geliefert. Standardmäßig sind die Halterungen an den Längsträgern angebracht.



*Bei einer Abmessung B = 2600 mm beträgt der Abstand der Wandhalterungen ca. 515 mm

PERGOLA SB 400R
Ansichten und Schnitte

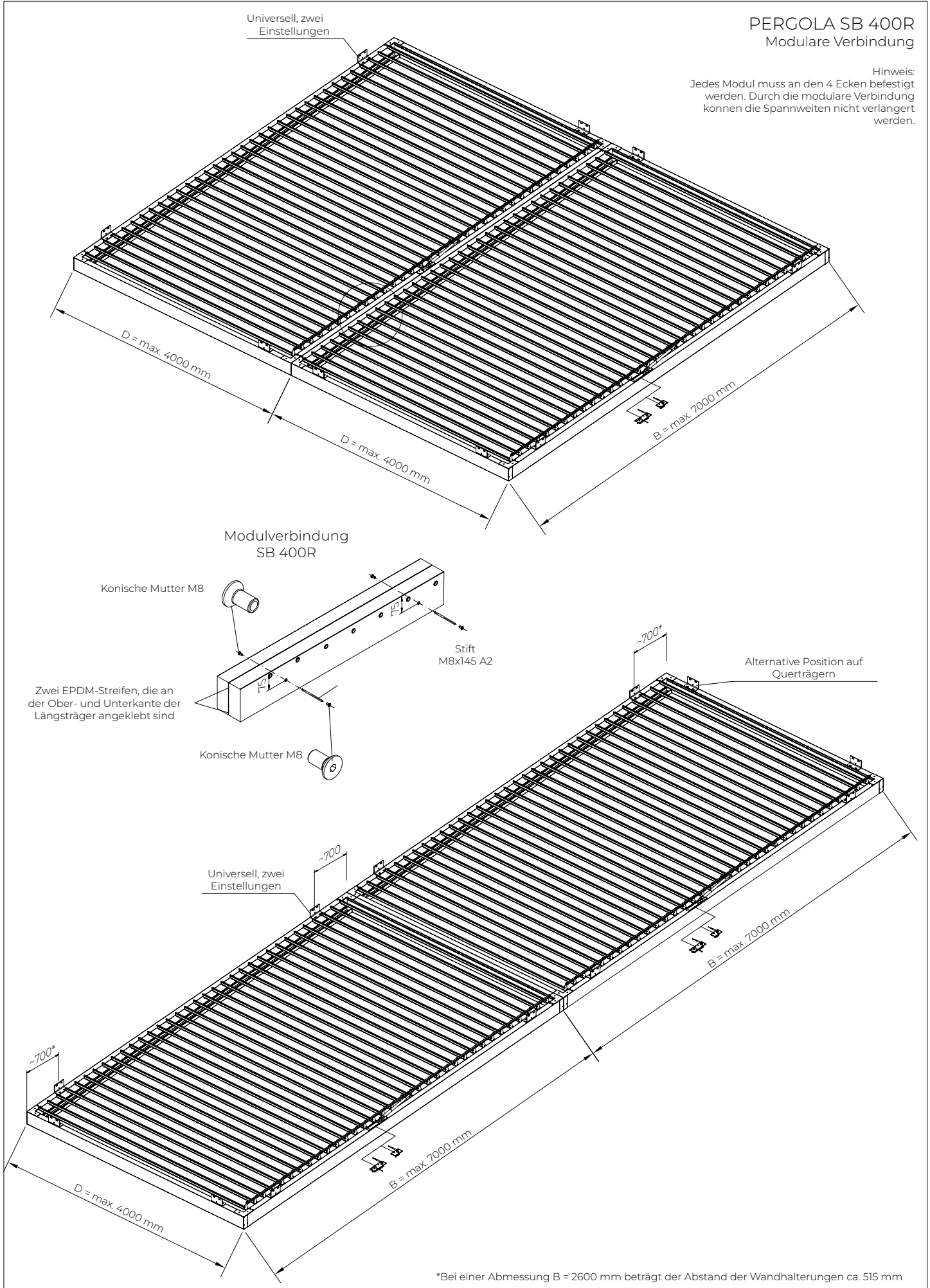
Hinweis:
Die separat gelieferte Dichtung in die Nut der vorderen Dichtungsfeder einführen. Das andere Ende ist ohne Dichtung.



- 1. Motor
- 2. Längsrinne
- 3. Dachlamelle
- 4. Endkappe mit Zentriervorrichtung

PERGOLA SB 400R
Modulare Verbindung

Hinweis:
Jedes Modul muss an den 4 Ecken befestigt werden. Durch die modulare Verbindung können die Spannweiten nicht verlängert werden.



*Bei einer Abmessung $B = 2600 \text{ mm}$ beträgt der Abstand der Wandhalterungen ca. 515 mm

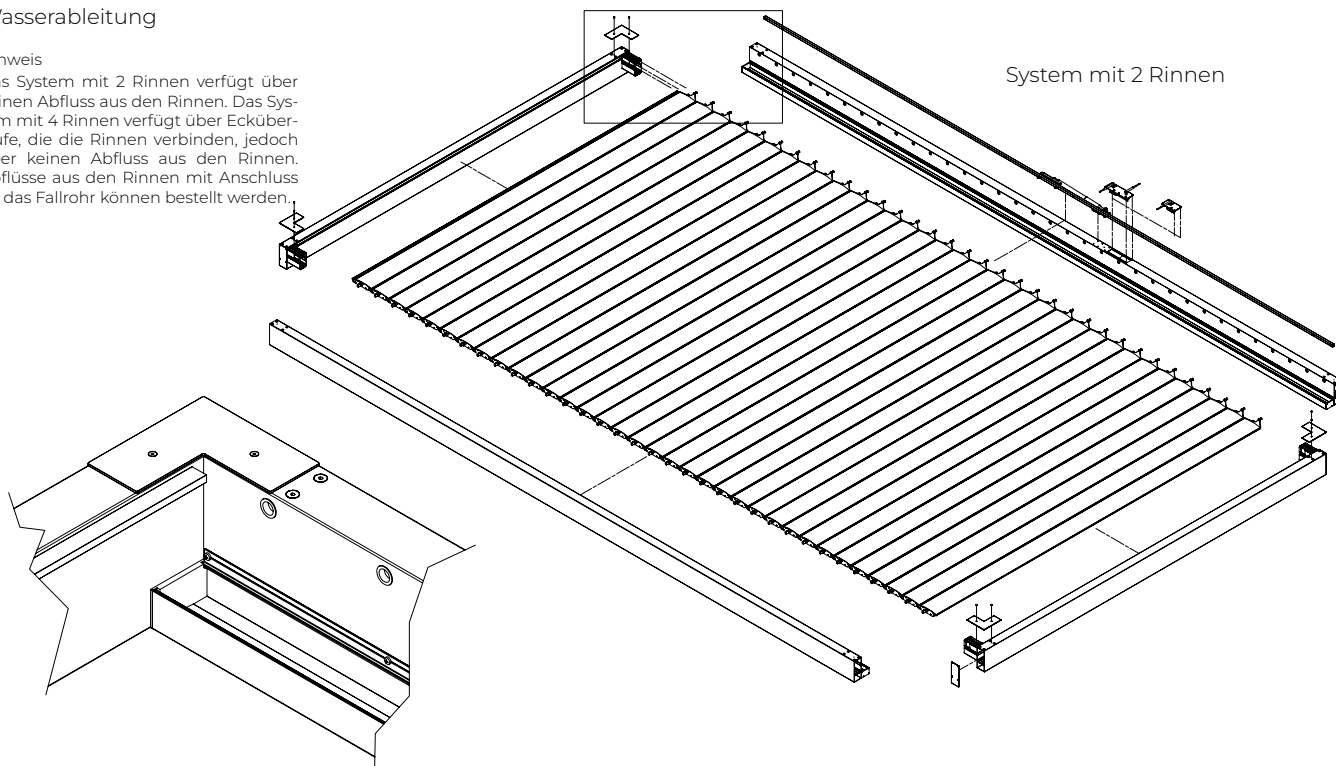
PERGOLA SB 400R

Wasserableitung

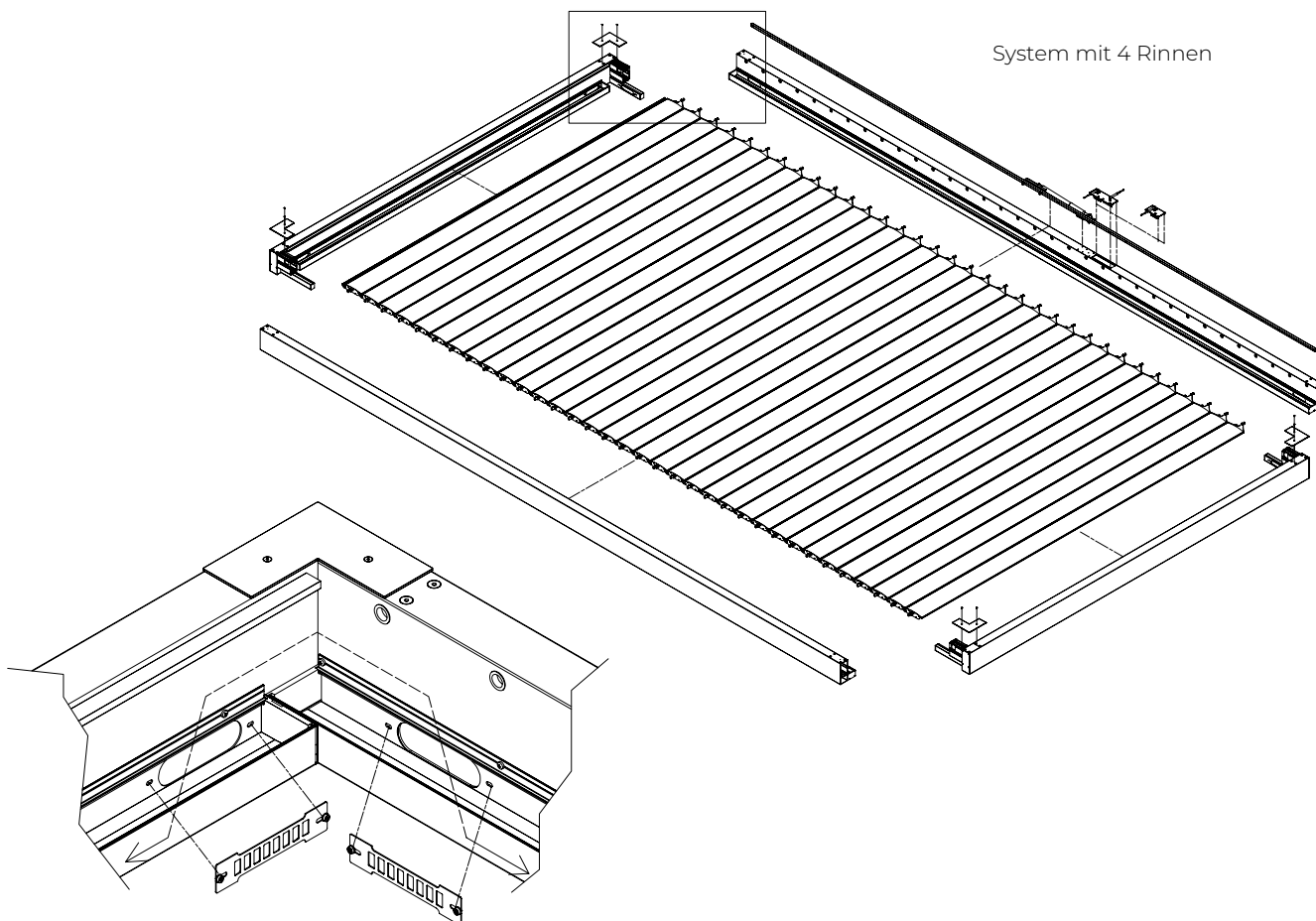
Hinweis

Das System mit 2 Rinnen verfügt über keinen Abfluss aus den Rinnen. Das System mit 4 Rinnen verfügt über Ecküberläufe, die die Rinnen verbinden, jedoch über keinen Abfluss aus den Rinnen. Abflüsse aus den Rinnen mit Anschluss an das Fallrohr können bestellt werden.

System mit 2 Rinnen

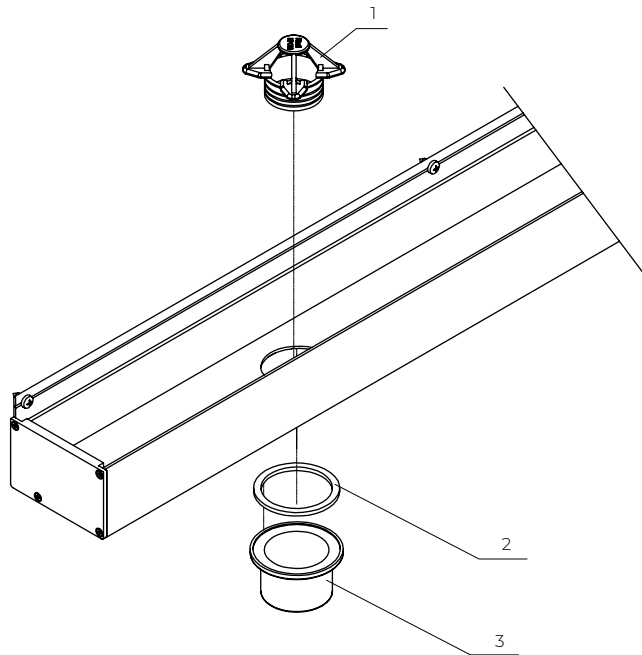


System mit 4 Rinnen

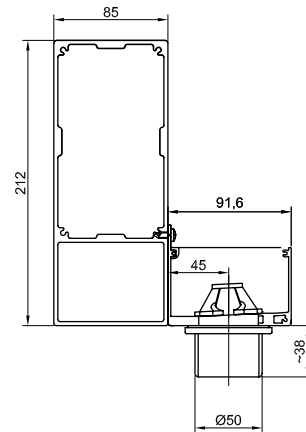


PERGOLA SB 400R

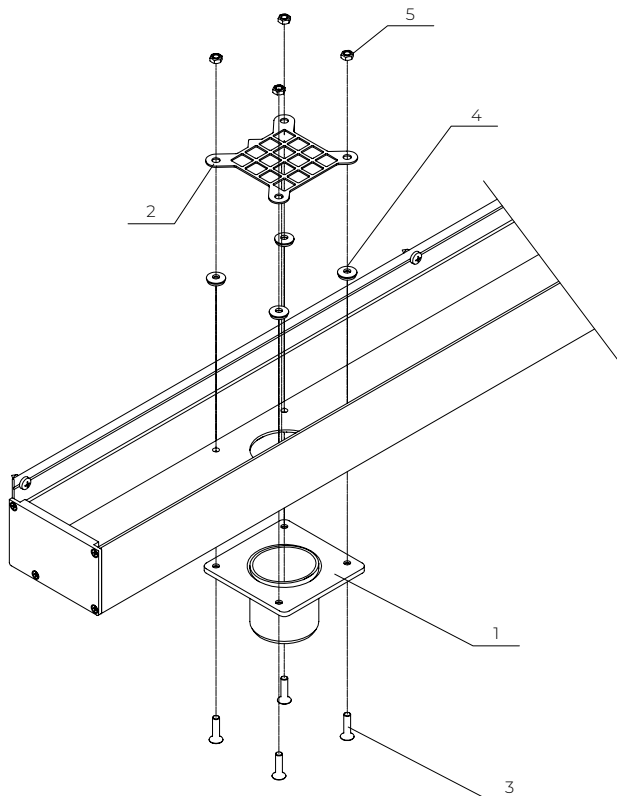
Ablauf aus Dachrinnen für: SB 400R



- Kunststoff-Ablauf (Standardlösung)
1. Entwässerung aus Kunststoff (Korb)
 2. Gummidichtung, Stärke 3 mm
 3. Kunststoffstutzen (Außen-Ø 50 mm)

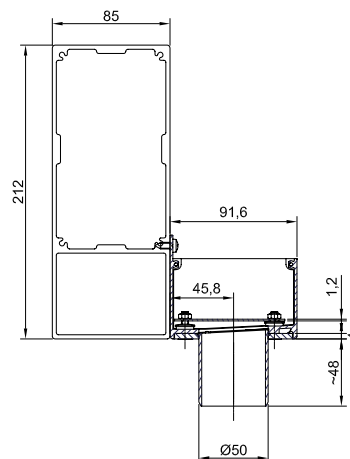


Öffnung im Rinnenboden mit einem Durchmesser von 44 mm



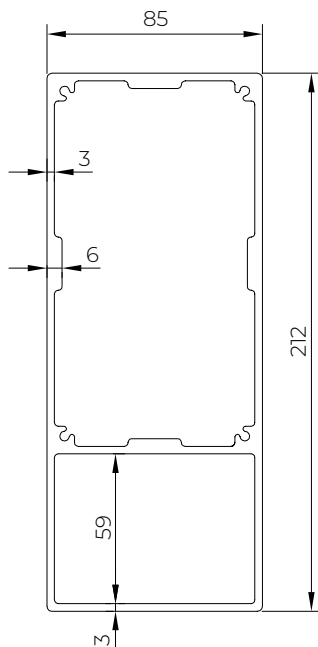
Water Flow (optionale Lösung – auf Anfrage)

1. Entwässerung (lackiert)
2. Schutzgitter
3. Schraube M5x20 A2
4. Unterlegscheibe A2 5,2x14 mit EPDM-Gummi
5. Sechskantmutter M5 A2



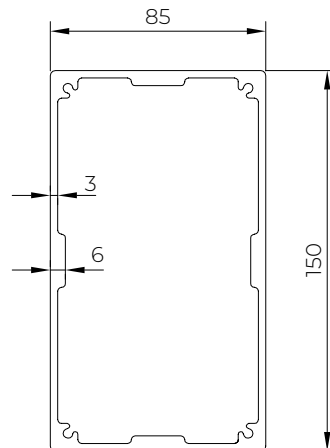
PERGOLA SB 400
 Profilquerschnitt

Balkenquerschnitt
 (85x212)



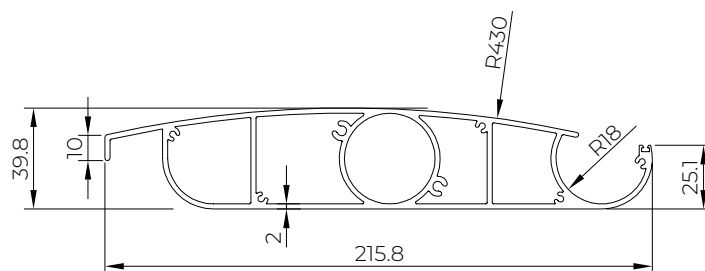
Material: EN AW6060 T66
 Statische Eigenschaften:
 Masse: 6.48 kg/m
 Feld: 24.01 cm²
 J1 291.31 cm⁴
 J2 1216.58 cm⁴

Querschnitt des Pfostens
 (85x150)



Material: EN AW6060 T66
 Statische Eigenschaften:
 Masse: 4.83 kg/m
 Feld: 17.89 cm²
 J1 215.9 cm⁴
 J2 564.44 cm⁴

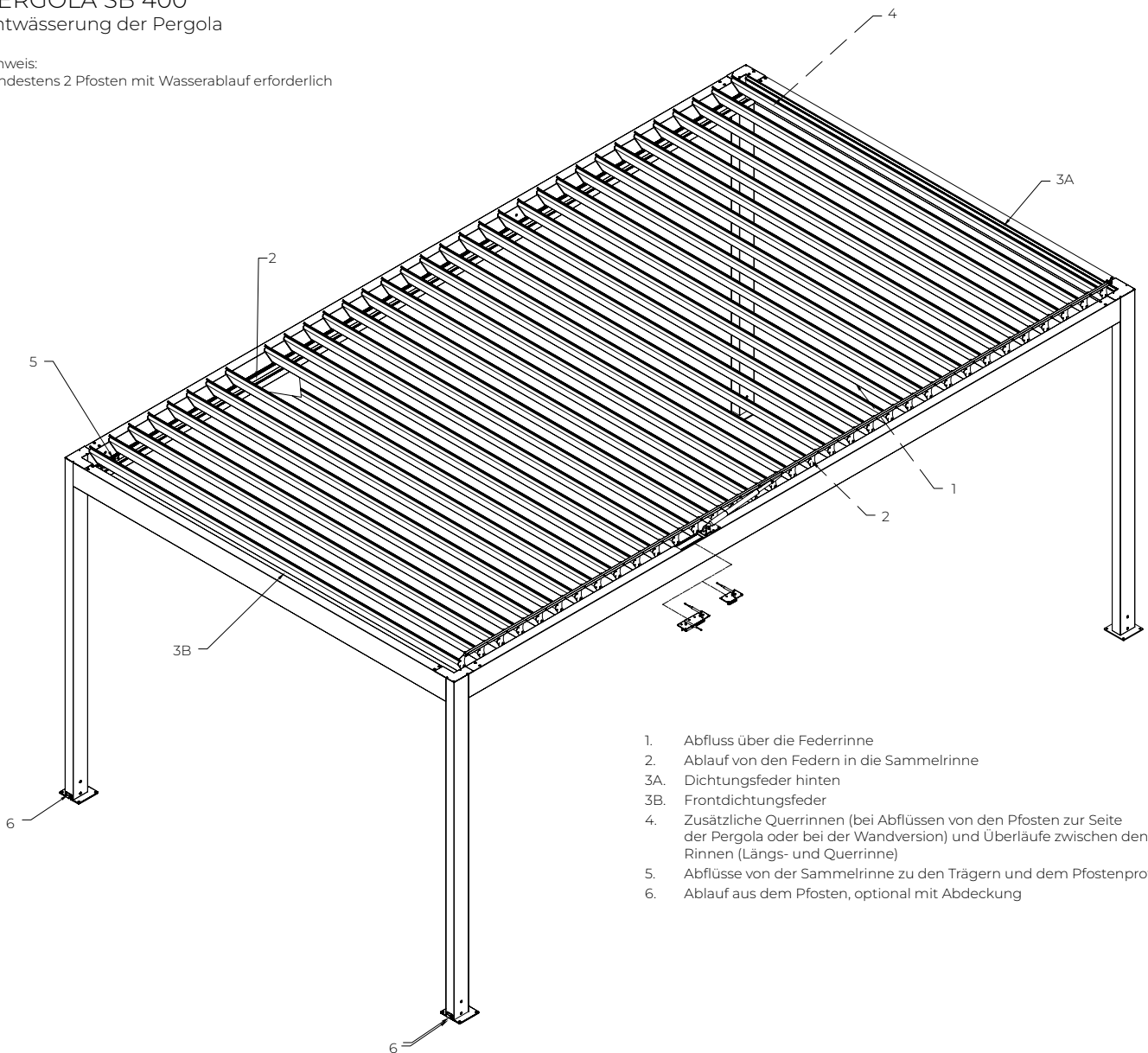
Querschnitt der Feder
 (216x40)



Material: EN AW6063 T66
 Statische Eigenschaften:
 Masse: 3.66 kg/m
 Feld: 13.57 cm²
 J1 4391 cm⁴
 J2 27.16 cm⁴

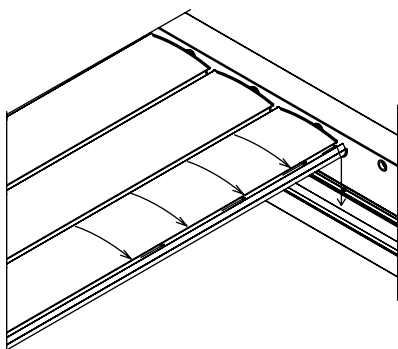
PERGOLA SB 400
Entwässerung der Pergola

Hinweis:
Mindestens 2 Pfosten mit Wasserablauf erforderlich



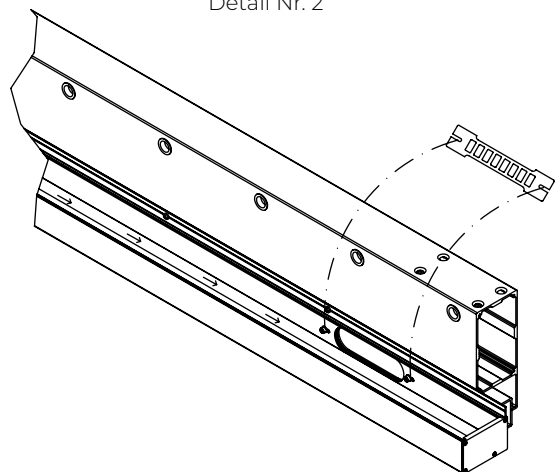
1. Abfluss über die Federrinne
2. Ablauf von den Federn in die Sammelrinne
- 3A. Dichtungsfeder hinten
- 3B. Frontdichtungsfeder
4. Zusätzliche Querrinnen (bei Abflüssen von den Pfosten zur Seite der Pergola oder bei der Wandversion) und Überläufe zwischen den Rinnen (Längs- und Querrinne)
5. Abflüsse von der Sammelrinne zu den Trägern und dem Pfostenprofil
6. Abflüsse aus dem Pfosten, optional mit Abdeckung

Detail Nr. 1



Abfluss über die Federrinne (konstantes Längsgefälle der Feder 20 mm) Durchmesser der Rinne 36 mm

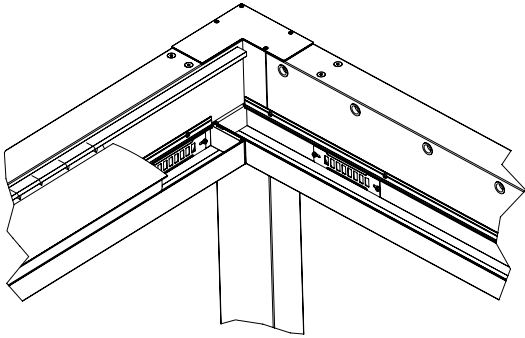
Detail Nr. 2



Abfluss über Sammelrinne (mit Quergefälle, ohne Längsgefälle) Lichte Weite 87 x 48 mm. Auf die Ablauföffnung kann ein Schutzgitter aufgesetzt werden.

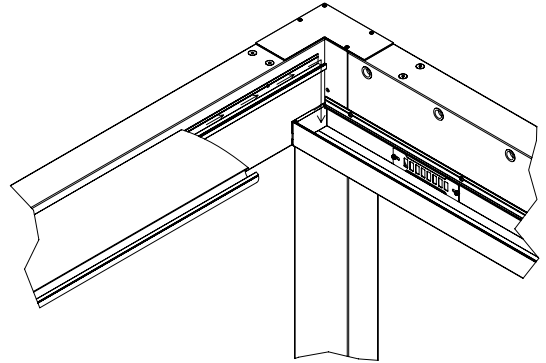
PERGOLA SB 400
Entwässerung der Pergola

Detail Nr. 3A



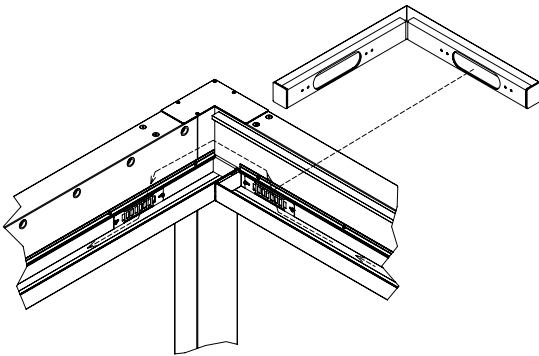
Ablauf von der hinteren Dichtungsleiste zur Rinne in der Leiste. Rinne ohne Gefälle.
HINWEIS: Als ein einziges Segment extrudierte Dachrinne.

Detail Nr. 3B



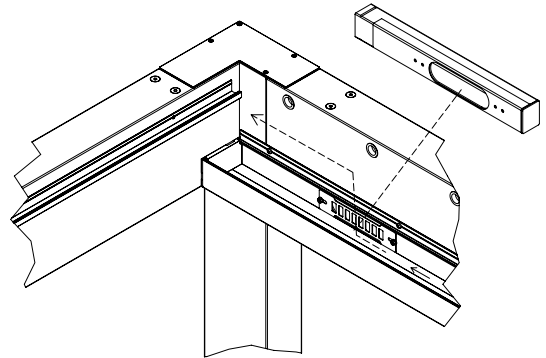
Ablauf vom vorderen Flügel zum vorderen Dichtungsflügel. Rinne ohne Gefälle. Von der Rinne läuft das Wasser an den Enden in die Sammelrinne. In die Nut der Rinne die lose mitgelieferte Dichtung einlegen.
HINWEIS: Als ein einziges Segment extrudierte Dachrinne.

Detail Nr. 4



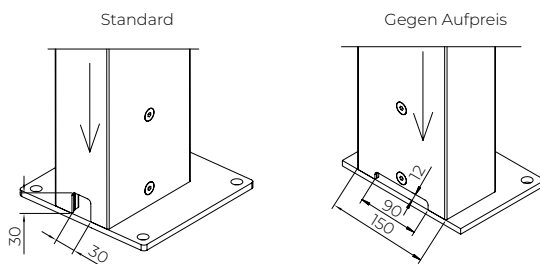
Querrinne (mit Quergefälle, kein Längsgefälle). Lichte Weite 87x47 mm. Wird mit der Längsrinne über seitliche ovale Überläufe 144x42 mm verbunden, zusammen mit einer in den Trägern verborgenen Winkelabführung mit einem Innenquerschnitt von 34x44 mm.

Detail Nr. 5



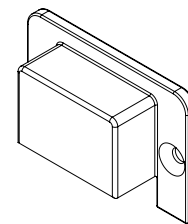
Ablauföffnung für Regenrinne, 144 x 42 mm
Gerader Abfluss (im Träger) 34x44 mm

Detail Nr. 6



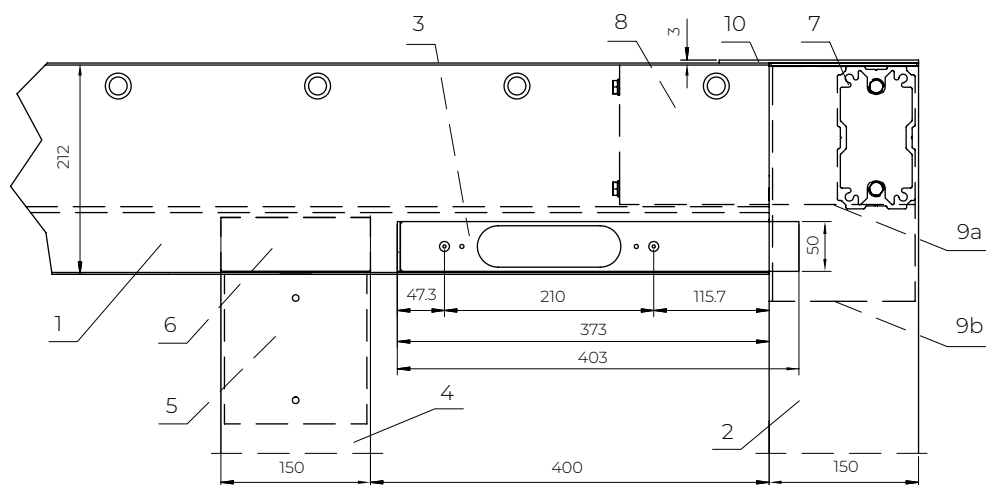
Abfluss über das Pfostenprofil. Abfluss durch eine Öffnung in der Pfostenwand.
Auf die Ablauföffnung kann eine Abdeckung aufgesetzt werden. Keine Vorbohrung für die Schrauben der Abdeckung am Ablauf.

Abflussabdeckung



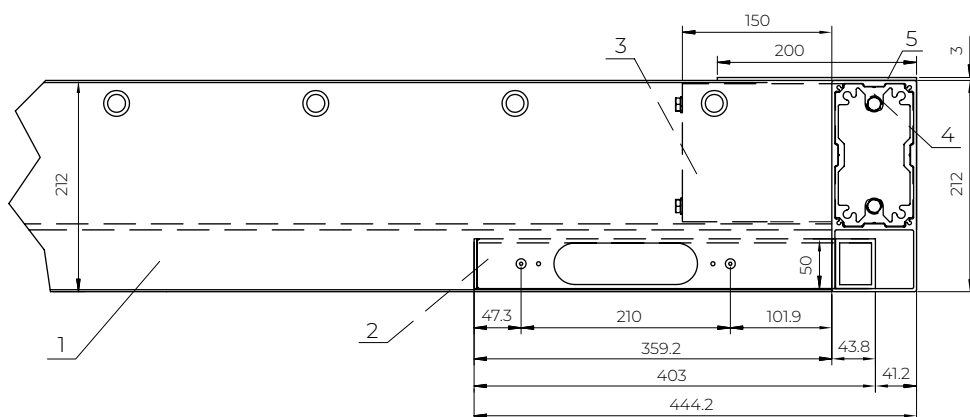
Im Lieferumfang sind 2 Edelstahlschrauben (A2) enthalten.

Anordnung der Wasserabläufe



1. Längsträger 85x212 mm
2. Pergola-Pfosten 85x150 mm
3. Wasserablauf 40x50 mm
4. Zwischenpfosten 85x150 mm
5. Hinterer Mastverbinder
6. Verstärkungsverbinder
7. Querverbinder
8. Längsverbinder
- 9A. Kurzes Eckverbindungsstück (bei Wasserablauf)
- 9B. Langer Winkelverbinder (bei Winkelüberlauf)
10. Eckabdeckung für Pfosten

Position des Winkelüberlaufs

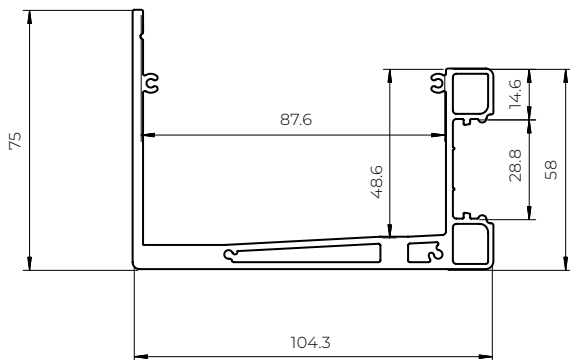


1. Längsträger 85x212 mm
2. Winkel-Wasserablauf 40x50 mm
3. Längsverbinder
4. Querverbinder
5. Eckabdeckung für Wandmontage

PERGOLA SB 400

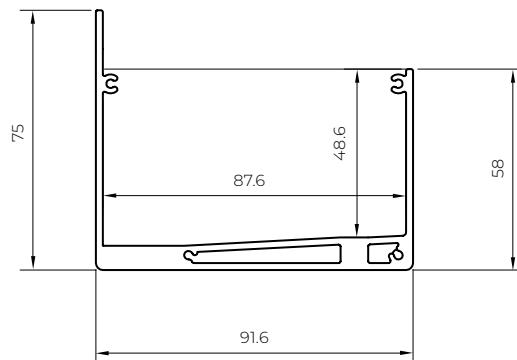
Querschnitte von Entwässerungsrinnen

Querschnitt der LED-Rinne
(104,3x75)



Material: EN AW6060 T66
Masse: 2.61 kg/m

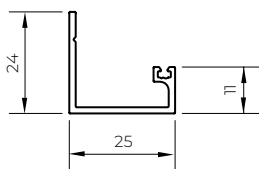
Querschnitt der Regenrinne
(91,6x75)



Material: EN AW6060 T66
Masse: 2.10 kg/m

Querschnitt der Feder (Vorderseite)

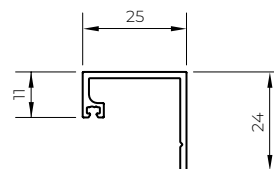
Die separat gelieferte Dichtung in die Nut der vorderen Dichtungslaste einführen.



Material: EN AW6060 T66
Masse: 0.25 kg/m

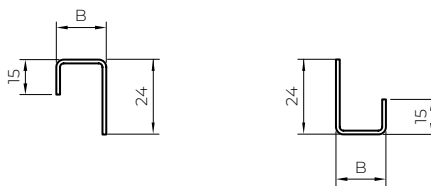
Querschnitt des Flügels hinten

Für diese Position der Dichtungslamelle – ohne Dichtung.



Material: EN AW6060 T66
Masse: 0.25 kg/m

SONDERAUSLADUNGEN SB 400

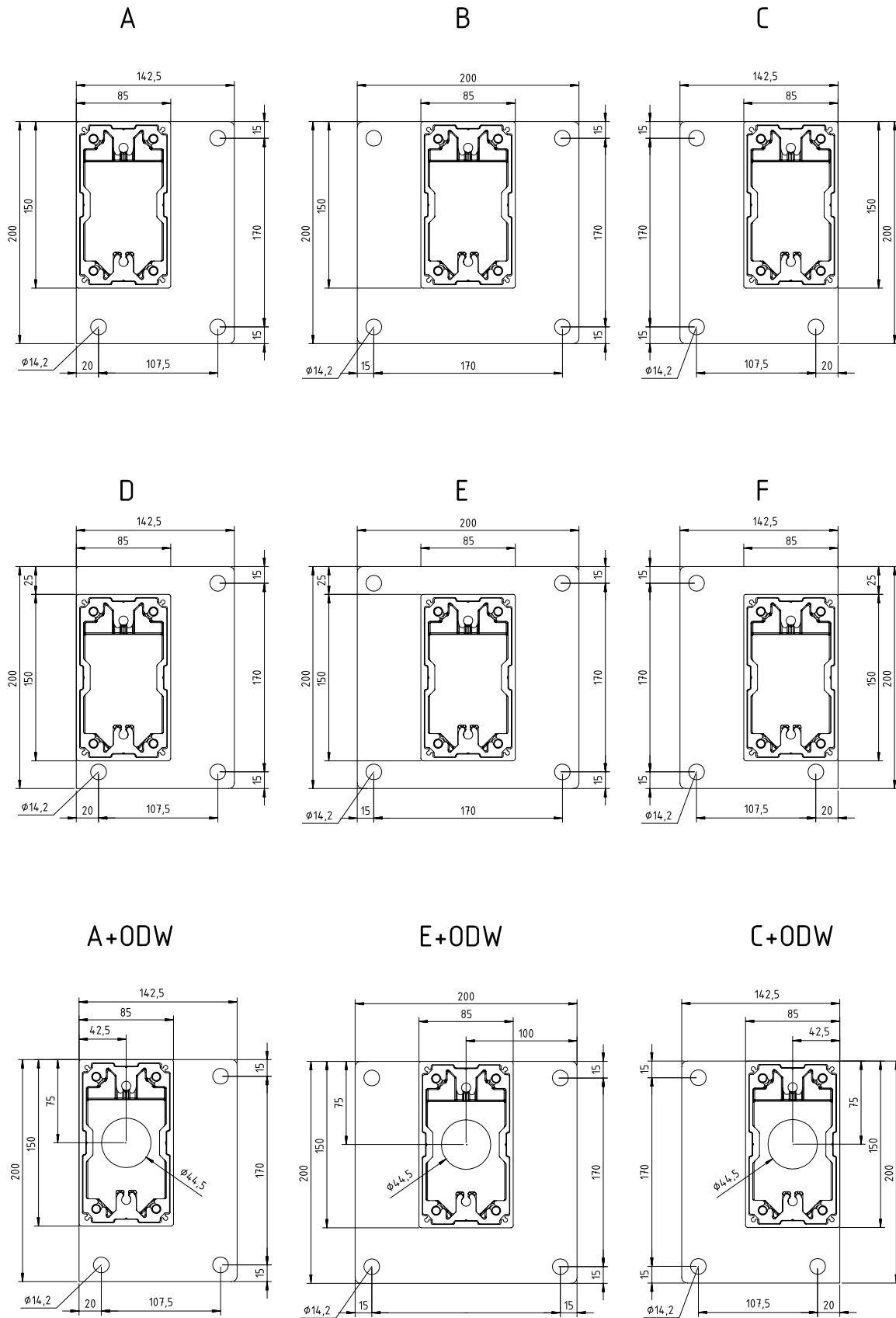


Es besteht die Möglichkeit, Pergolen mit nicht standardmäßigen Auskrägungen herzustellen, indem die extrudierten Ergänzungslamellen (Abb. oben) durch gebogene Lamellen aus 1,5 mm dickem Aluminiumblech ersetzt werden. In diesem Fall wird das Maß B (25 mm) individuell angepasst.

HINWEIS: Die Länge des Zusatzprofils beträgt: Breite der Pergola – 210 mm. Wenn das Maß größer als 3000 mm ist, wird das Profil aus 2 Segmenten mit einer Verbindung in der Mitte gefertigt.

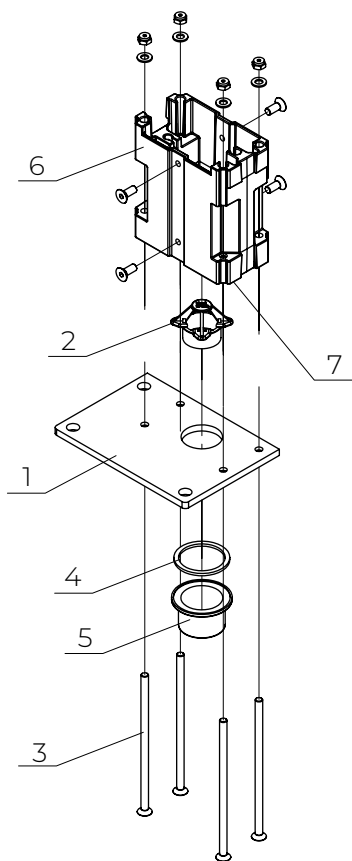
Jeder Fußtyp kann in einer Version mit Ablauf hergestellt werden.
Zusätzliche Typen (A+ODW, C+ODW, E+ODW und Z sowie bündig mit Aufsatz) – auf den folgenden Seiten.

PERGOLA SB 400
Pergola-FüÙe



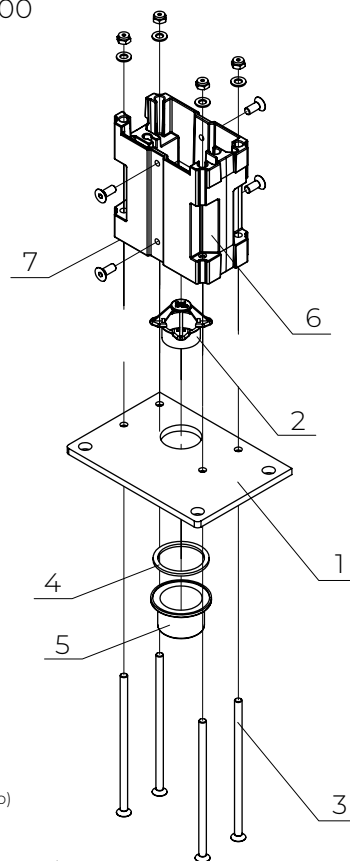
FüÙe aus pulverbeschichtetem Aluminiumblech EN AW-5754, 8 mm dick

PERGOLA SB 400
Typ A+ODW



1. Fuß A mit Bohrung $\text{\O}44,5$
2. Ablauf aus Kunststoff (Korb)
3. Schraube M8x180-A2-70
4. Gummidichtung
5. Kunststoff-Ablauf (Außenablauf $\text{\O}50$)
6. Gussverbinder
7. Dichtungsmittel rundum auftragen (vor dem Festschrauben der Verbindung)

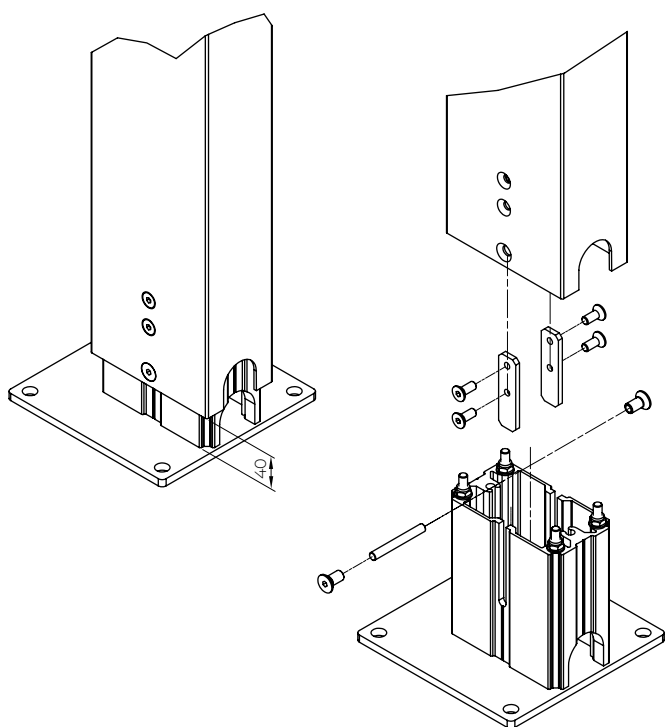
PERGOLA SB 400
Typ C+ODW



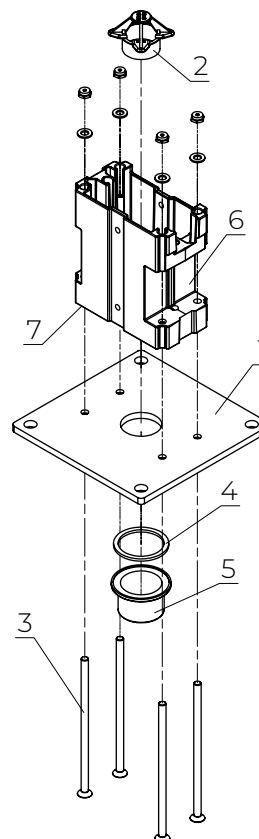
1. Fuß C mit Bohrung $\text{\O}44,5$
2. Ablauf aus Kunststoff (Korb)
3. Schraube M8x180-A2-70
4. Gummidichtung
5. Kunststoff-Ablauf (Außenablauf $\text{\O}50$)
6. Gussverbinder
7. Dichtungsmittel rundum auftragen (vor dem Festschrauben der Verbindung)

PERGOLA SB 400
Typ R-verstellbarer Pfosten

Hinweis:
Höhenverstellung bis zu 40 mm.
Ausführbar mit den Fußtypen A bis F sowie
A+ODW, C+ODW und E+ODW.



PERGOLA SB 400
Typ E+ODW

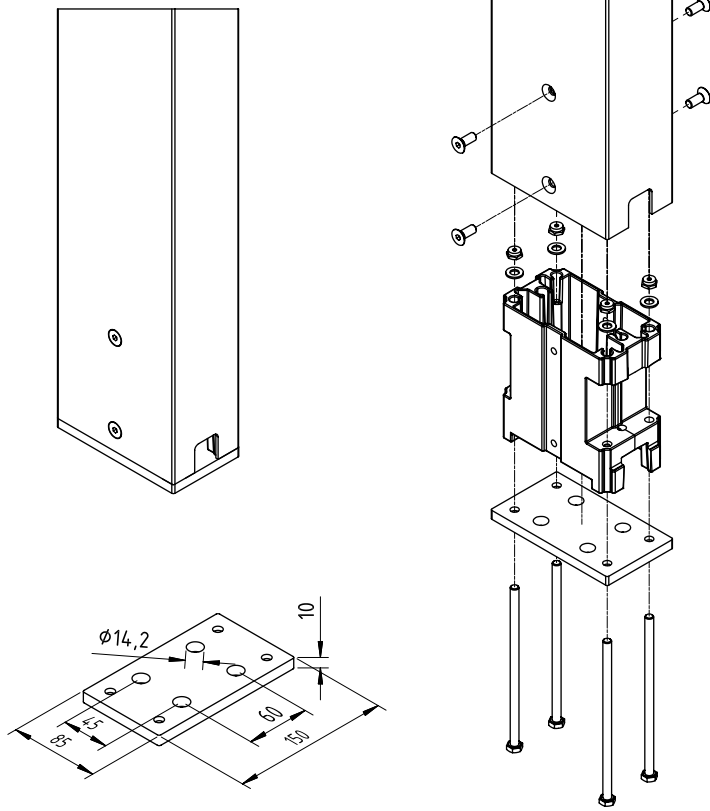


1. Fuß E mit Bohrung $\text{\O}44,5$
2. Ablauf aus Kunststoff (Korb)
3. Schraube M8x180-A2-70
4. Gummidichtung
5. Kunststoff-Ablauf (Außenablauf $\text{\O}50$)
6. Verbinder (Guss)
7. Dichtungsmittel rundum auftragen (vor dem Festschrauben der Verbindung)

PERGOLA SB 400

Typ Z - Fuß im Umriss des Pfostens.

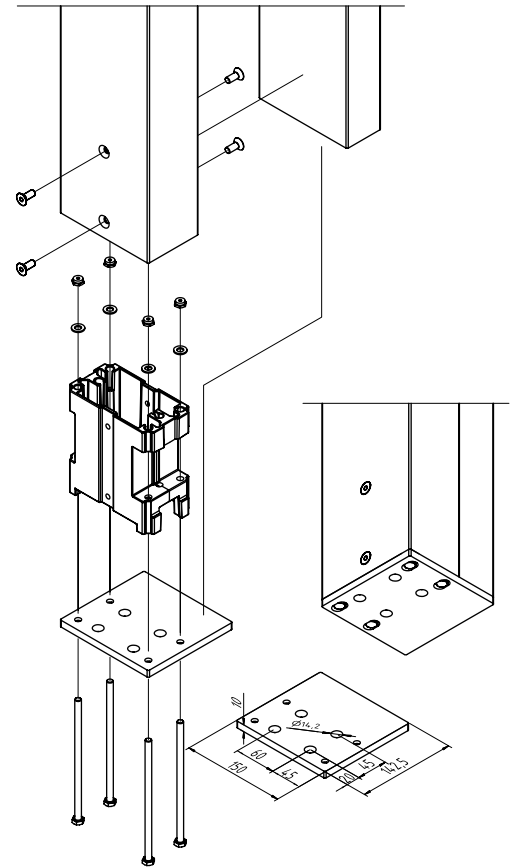
Hinweis:
Stahlfuß, 10 mm dick. 2 M12-Anker diagonal erforderlich
(in zwei der 4 Bohrungen)



PERGOLA SB 400

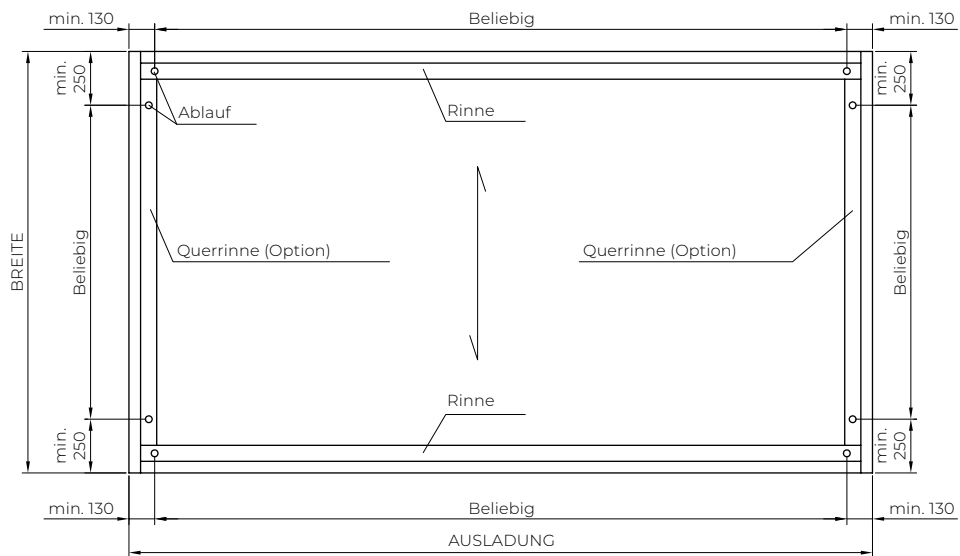
Fuß bündig mit der Säulenverkleidung

Hinweis:
Stahlfuß, 10 mm dick. 2 Anker diagonal erforderlich (in zwei der 4 Bohrungen)



Hinweis:
Bei der Version mit 4 Rinnen sind Überläufe zwischen den Rinnen montiert.
Mindestens 2 Ablaufstellen erforderlich.

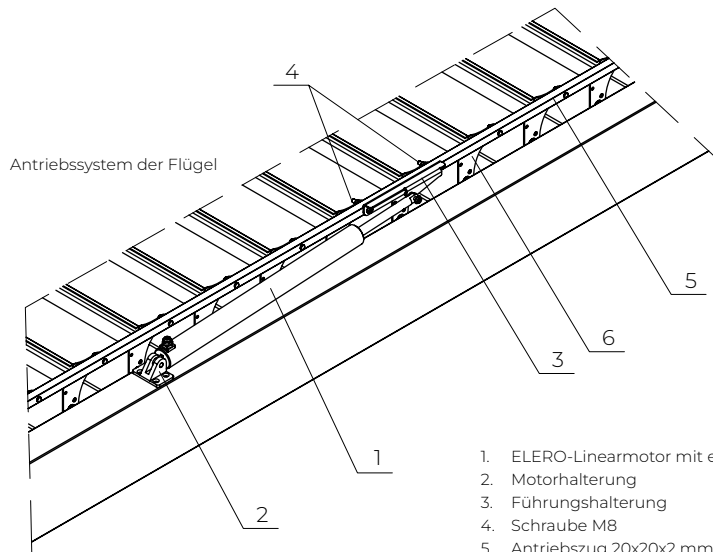
PERGOLA SB 400R
Position der Abflüsse



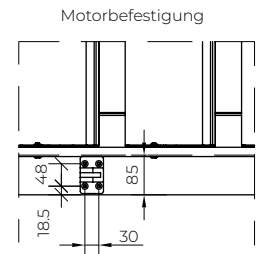
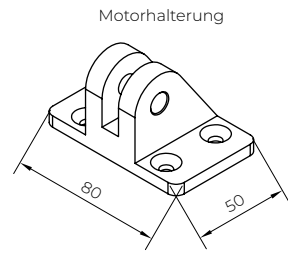
PERGOLA SB 400

Antriebsbaugruppe, Schwenkbereich der Lamellen - Motor Pico XL

Hinweis: Die Führungshalterung ist in einer linken und einer rechten Ausführung erhältlich

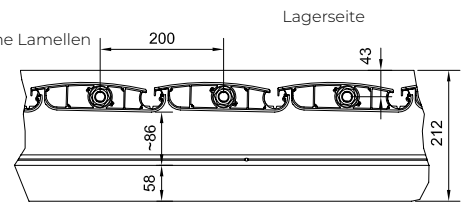
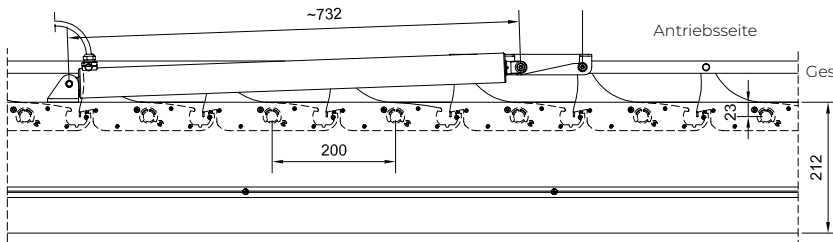


1. ELERO-Linearmotor mit einer Kraft von 1200 N
2. Motorhalterung
3. Führungshalterung
4. Schraube M8
5. Antriebszug 20x20x2 mm
6. Federabdeckung (Antriebsseite)

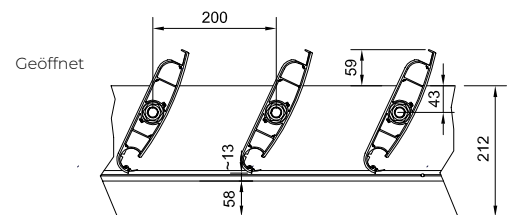
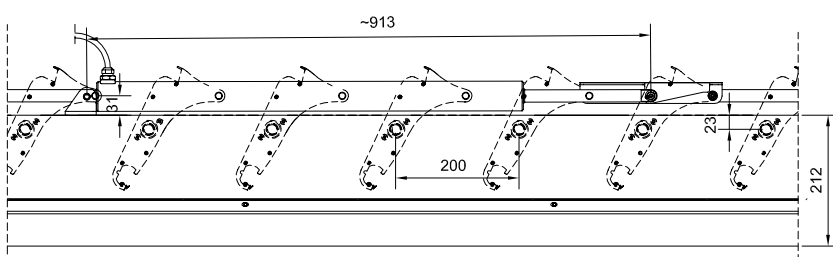
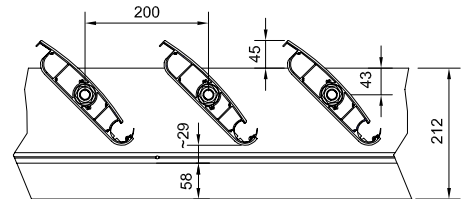
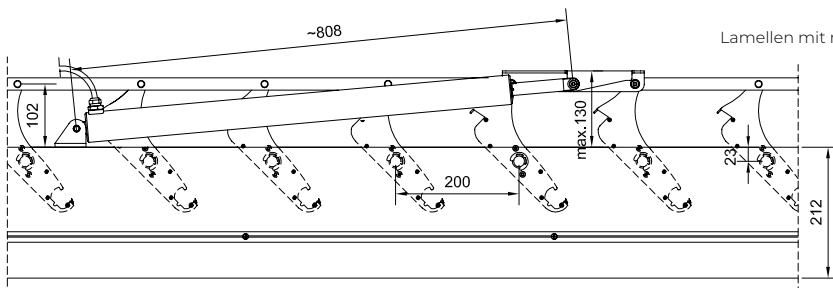


Mechanismus und Schwenkbereich der Lamellen (Motor Pico XL)

HINWEIS: Das neue Pico XL-Motormodell mit einem um 100 mm verlängerten Gehäuse ermöglicht eine Öffnung der Lamellen auf ca. 110±5 Grad.



Siehe Hinweis oben zum Öffnungswinkel



Siehe Hinweis oben zum Öffnungswinkel

PERGOLA SB 400

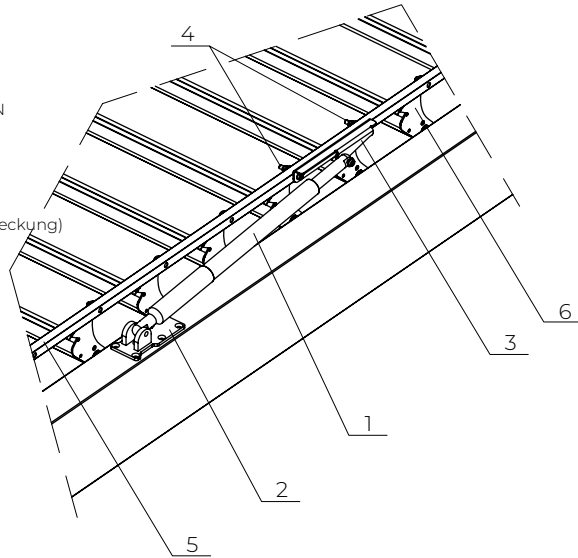
Antriebsbaugruppe, Schwenkbereich der Lamellen - Motor 24V DC

Hinweis:

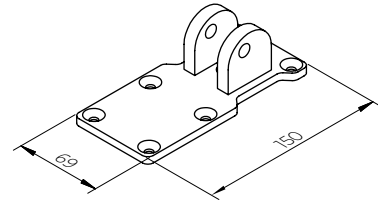
Die Führungshalterung ist in einer linken und einer rechten Ausführung erhältlich

Antriebssystem der Flügel (Motor 24V DC)

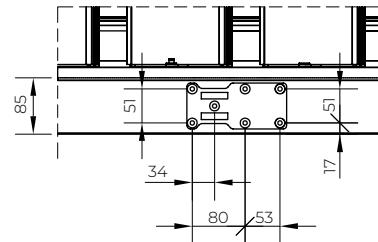
1. Linearmotor 24V DC Kraft 600N
2. Motorhalterung
3. Führungshalterung (links)
4. Schraube M8
5. Zugstange 20x20x2 mm
6. Federabdeckung (Antriebsabdeckung)



Motorhalterung



Motorbefestigung

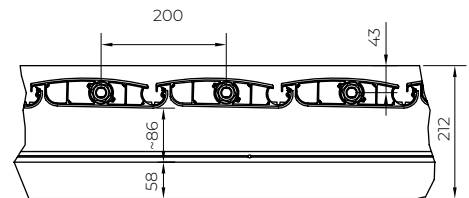
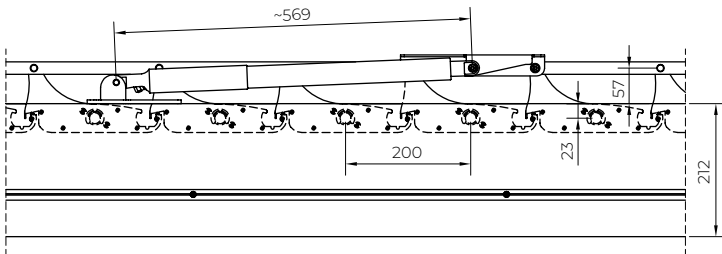


Drehmechanismus der Lamellen (Motor 24V DC)

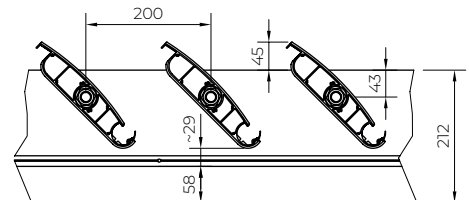
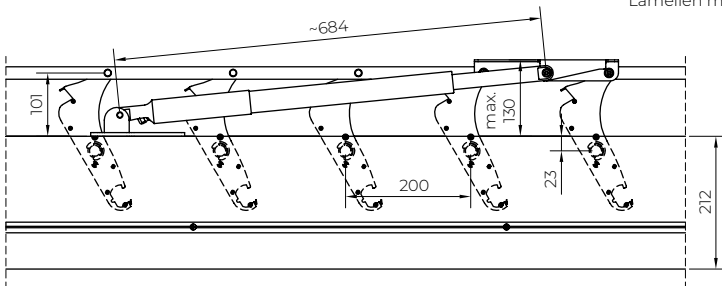
Antriebsseite

Lagerseite

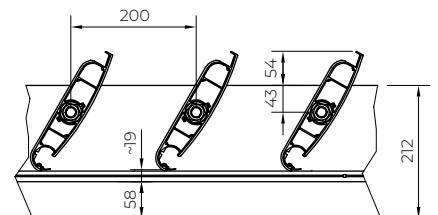
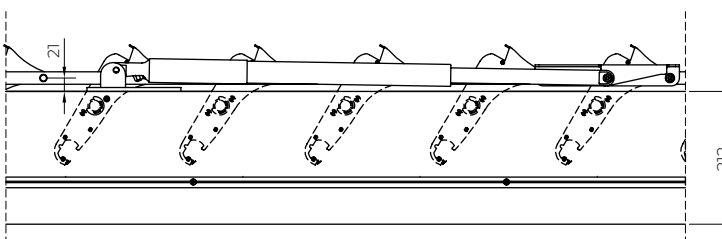
Geschlossene Lamellen



Lamellen mit maximaler Motorantriebshöhe



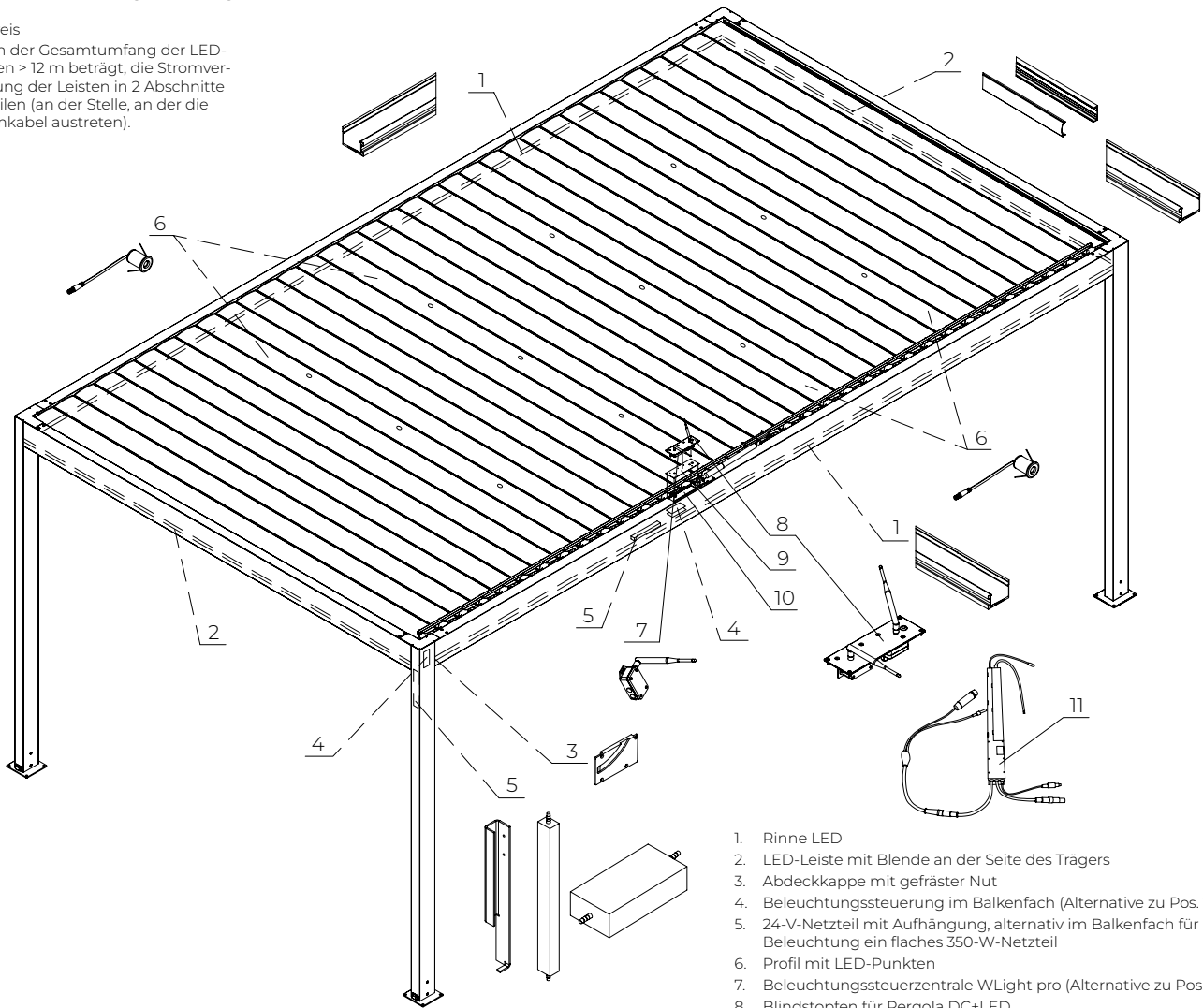
Geöffnet



PERGOLA SB 400
LED-Beleuchtung der Pergola

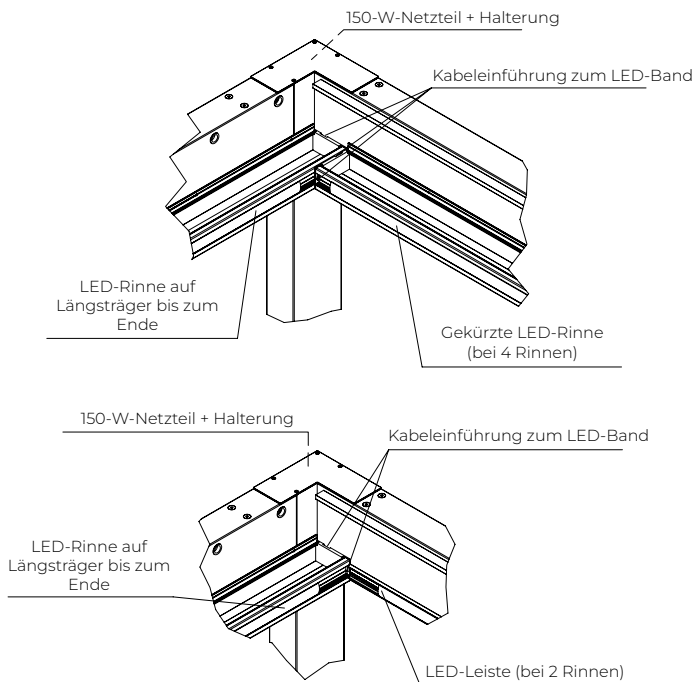
Hinweis

Wenn der Gesamtumfang der LED-Leisten > 12 m beträgt, die Stromversorgung der Leisten in 2 Abschnitte aufteilen (an der Stelle, an der die Stromkabel austreten).

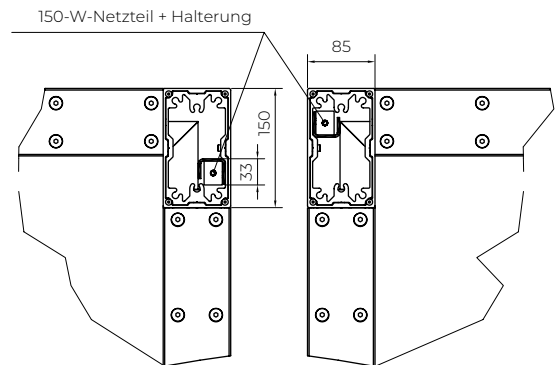


1. Rinne LED
2. LED-Leiste mit Blende an der Seite des Trägers
3. Abdeckkappe mit gefräster Nut
4. Beleuchtungssteuerung im Balkenfach (Alternative zu Pos. 7)
5. 24-V-Netzteil mit Aufhängung, alternativ im Balkenfach für RGB-Beleuchtung ein flaches 350-W-Netzteil
6. Profil mit LED-Punkten
7. Beleuchtungssteuerzentrale WLight pro (Alternative zu Pos. 4)
8. Blindstopfen für Pergola DC+LED
9. Dichtung EPDM
10. Wartungsöffnung 62x226 mm im Träger
11. Steuergerät IOALL868 (Steuerung für weiße LEDs + integriertes Netzteil)

Detail der Stromversorgung der LED-Leisten

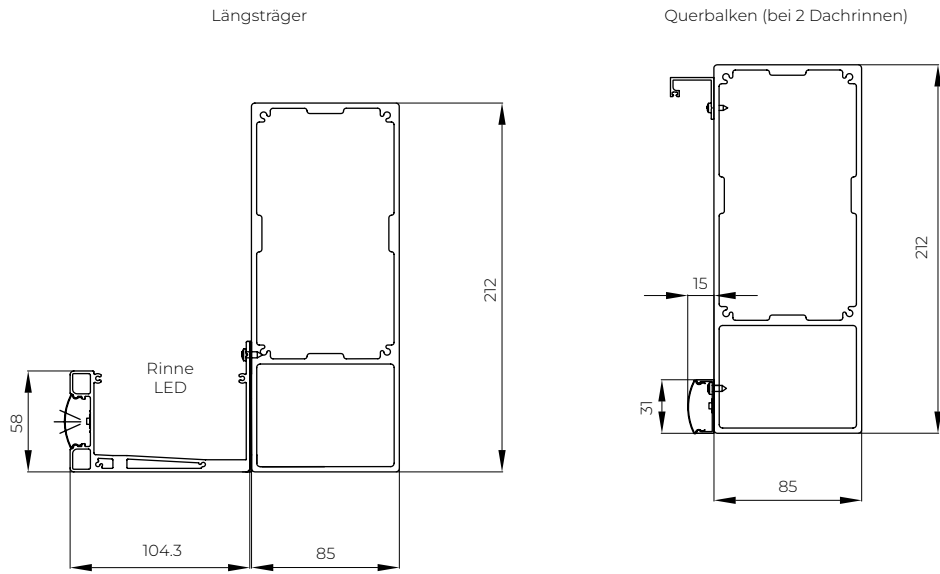


Position des LED-Netzteils
(alternativ mögliche Position im Träger – Bereich der Abdeckung hinter dem Motor)



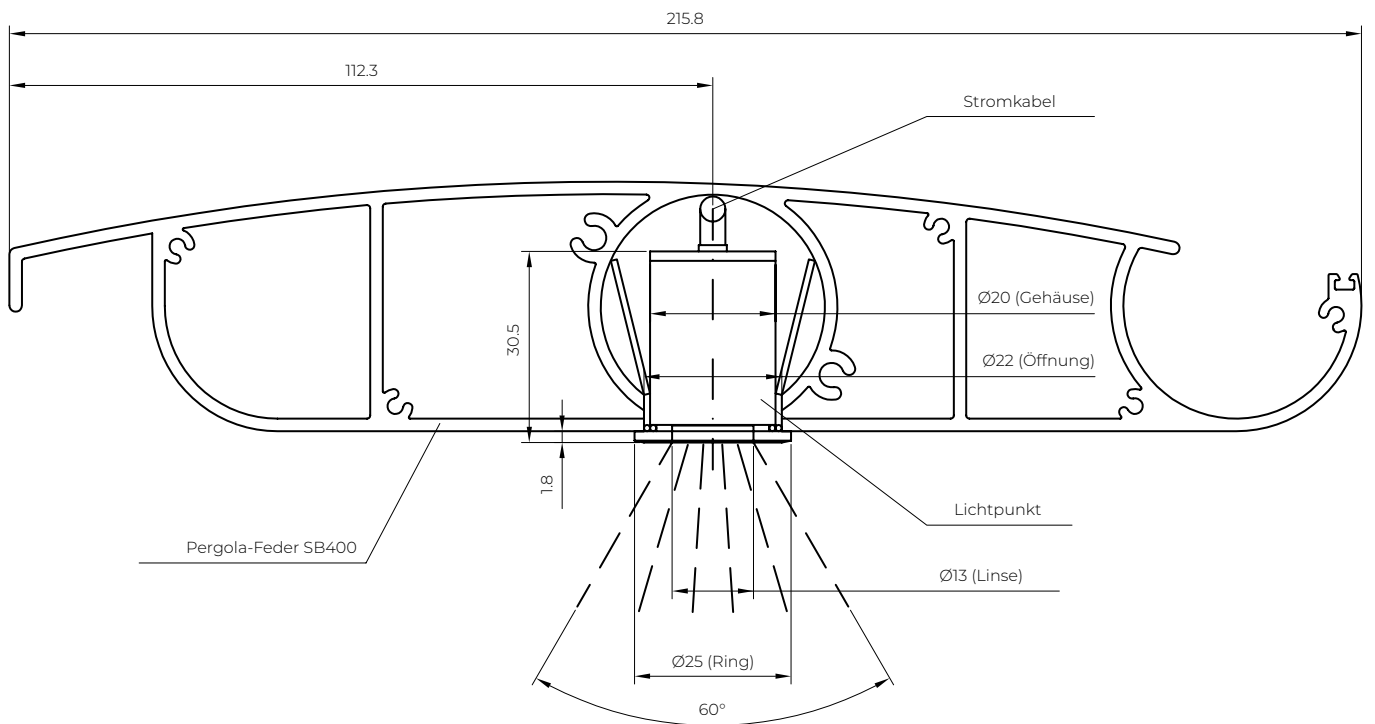
PERGOLA SB 400

Querschnitte der LED-Leistenbefestigung



PERGOLA SB 400

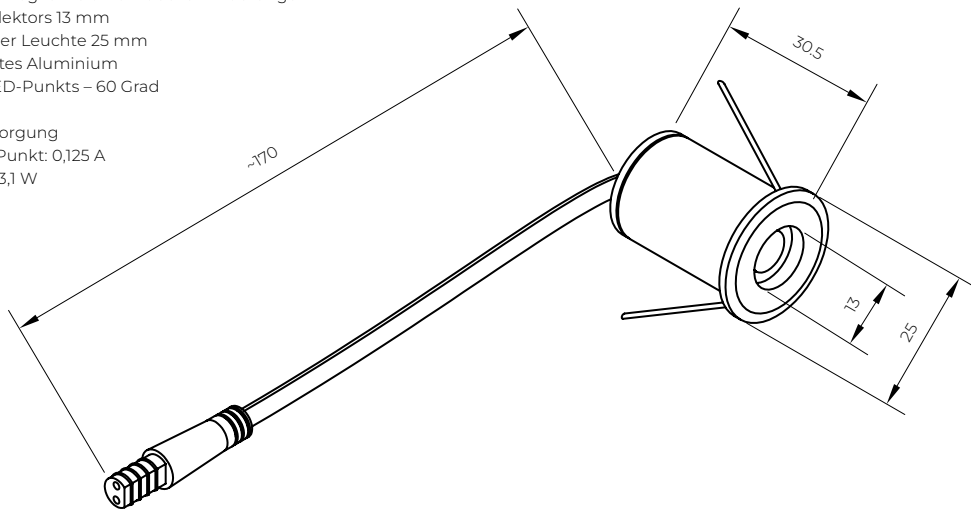
Detail der Lichtpunkte



PERGOLA SB 400
LED-Lichtpunkt im Lamellenprofil

LED-Lichtpunkte in den Lamellen der Pergola SB400:

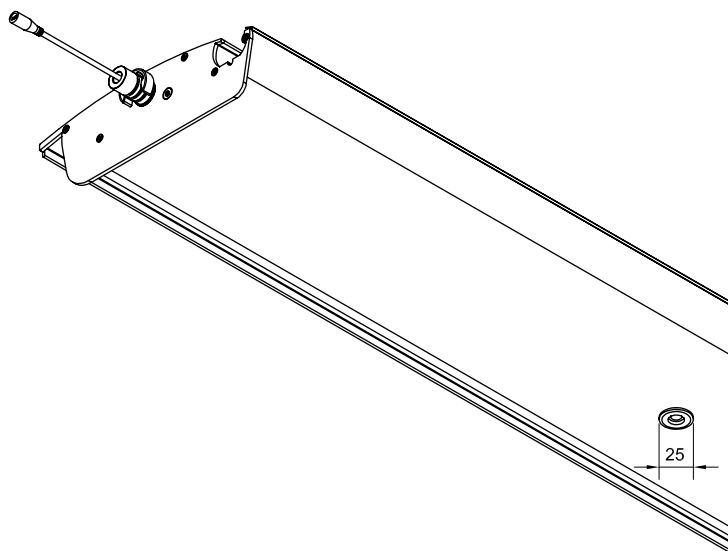
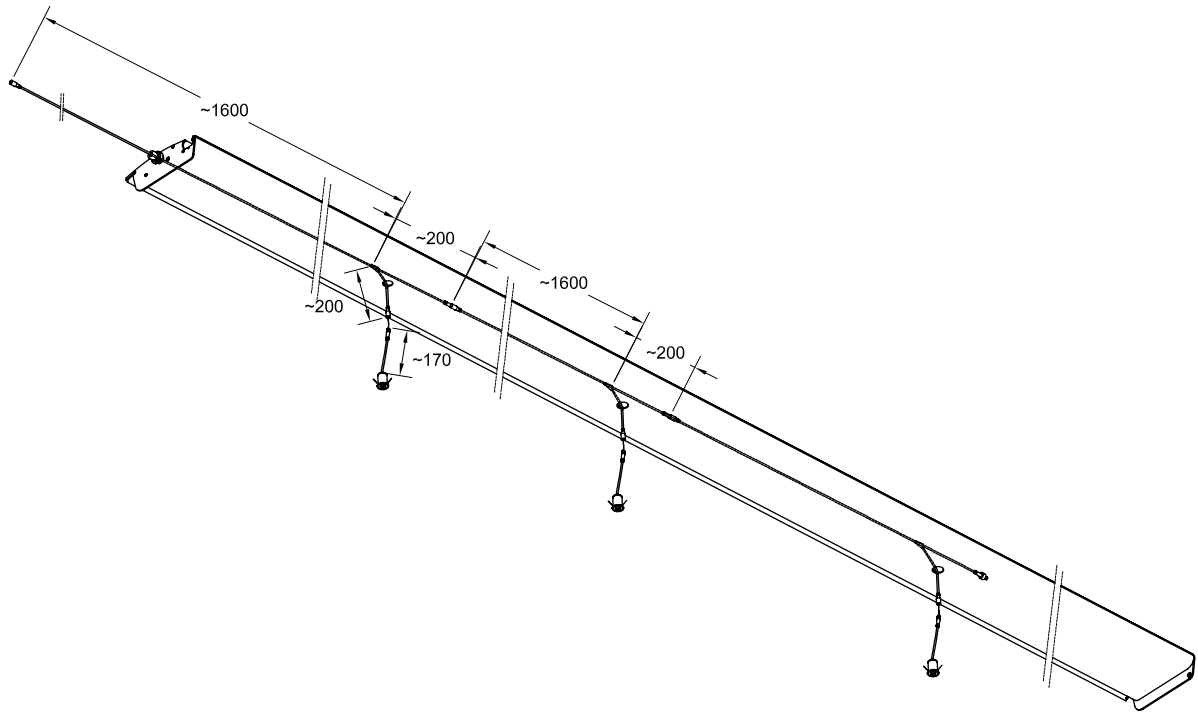
- Anzahl der Punkte von 4 bis 12 Stück
- Anzahl der Punkte im Federprofil: 2 bis 3 Stück
- Anzahl und Abstand der Punkte werden automatisch ausgewählt, ohne die Möglichkeit individueller Änderungen
- Durchmesser des Reflektors 13 mm
- Außendurchmesser der Leuchte 25 mm
- Gehäusefarbe: eloxiertes Aluminium
- Abstrahlwinkel des LED-Punkts – 60 Grad
- Lichtfarbe – 3300 K
- 24-V-Gleichstromversorgung
- Stromaufnahme pro Punkt: 0,125 A
- Leistung pro Punkt – 3,1 W
- Lichtstärke 215 lm
- Schutzart IP 54



Anordnung der LED-Punkte in den Lamellen der Pergola SB400

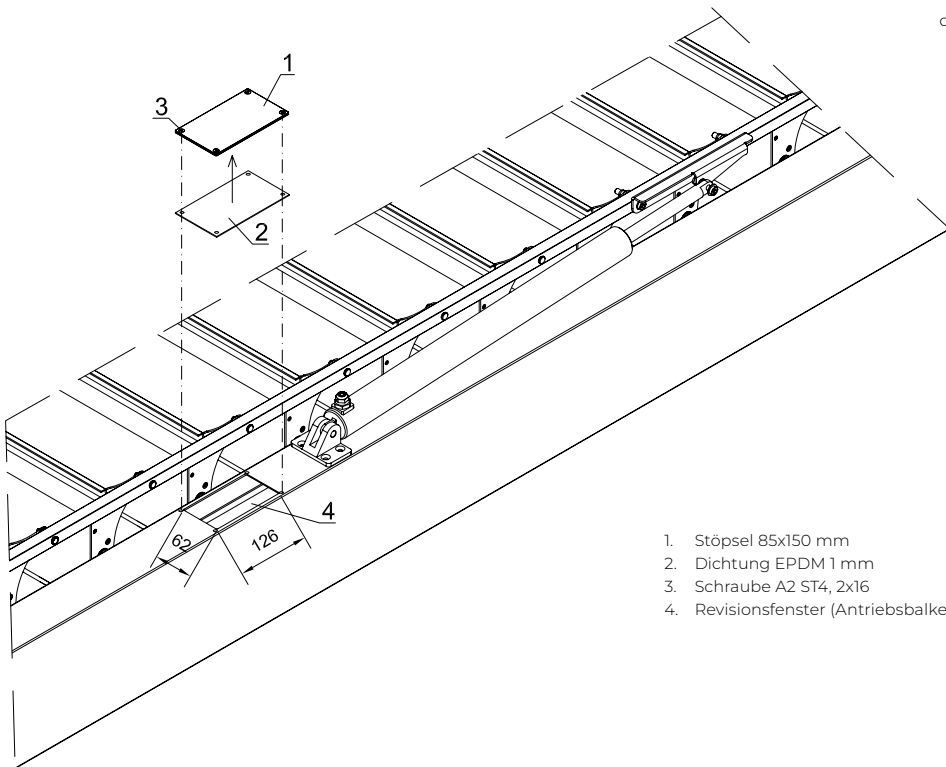
Ausladung der Pergola [mm]	Gesamtzahl der Lamellen mit LED-Punkten	Feder-Nr. mit LED-Punkten an der Vorderseite der Pergola	Anzahl der LED-Punkte im Stift	
			Breite der Pergola [mm]	
			zu 2750	2751 zu 4000
1400	2	2, 5	2 (Die Achsen der LEDs ergeben sich aus der Aufteilung der Außenbreite der Pergola in 3 gleiche Teile)	3 (eine in der Mitte, die Achsen der äußeren LEDs ergeben sich aus der Aufteilung der Außenbreite der Pergola in 4 gleiche Teile)
1600 und 1800		3, 6		
2000 und 2200		3, 7		
2400		4, 8		
2600 und 2800		4, 9		
3000		5, 10		
3200 und 3400		5, 11		
3600	3	4, 9, 14		
3800		5, 10, 15		
4000 und 4200		4, 10, 16		
4400 und 4600		5, 11, 17		
4800 und 5000		6, 12, 18		
5200		7, 13, 19		
5400	4	4, 10, 16, 22		
5600 und 5800		5, 11, 17, 23		
6000 und 6200		6, 12, 18, 24		
6400 und 6600		7, 13, 19, 25		
6800 und 7000		8, 14, 20, 26		

PERGOLA SB 400
Lichtpunkte in den Lamellen



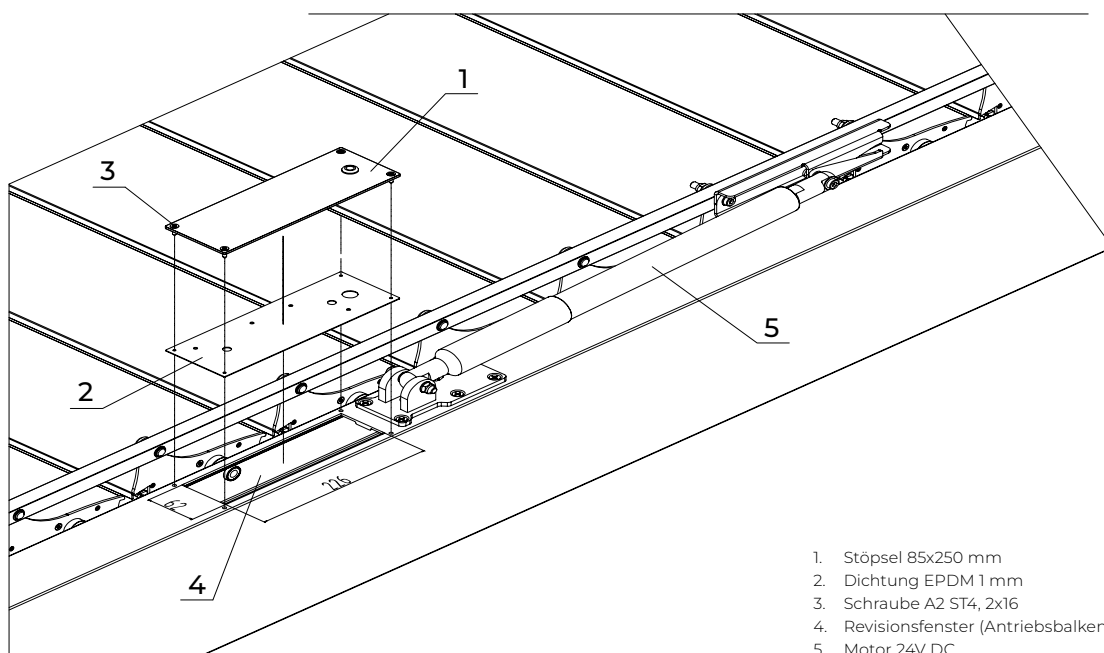
PERGOLA SB 400/SB 400R
Standard-Revisionsfenster

Hinweis:
Inspektionsfenster auf Anfrage. Standardmäßig an der Längsantriebsschiene hinter dem Motor (auf der Kabelseite). Andere Positionen nach Rücksprache mit dem Techniker möglich. EPDM-Dichtung im Zubehör zum Selbstaufkleben erhältlich.



1. Stöpsel 85x150 mm
2. Dichtung EPDM 1 mm
3. Schraube A2 ST4, 2x16
4. Revisionsfenster (Antriebsbalken)

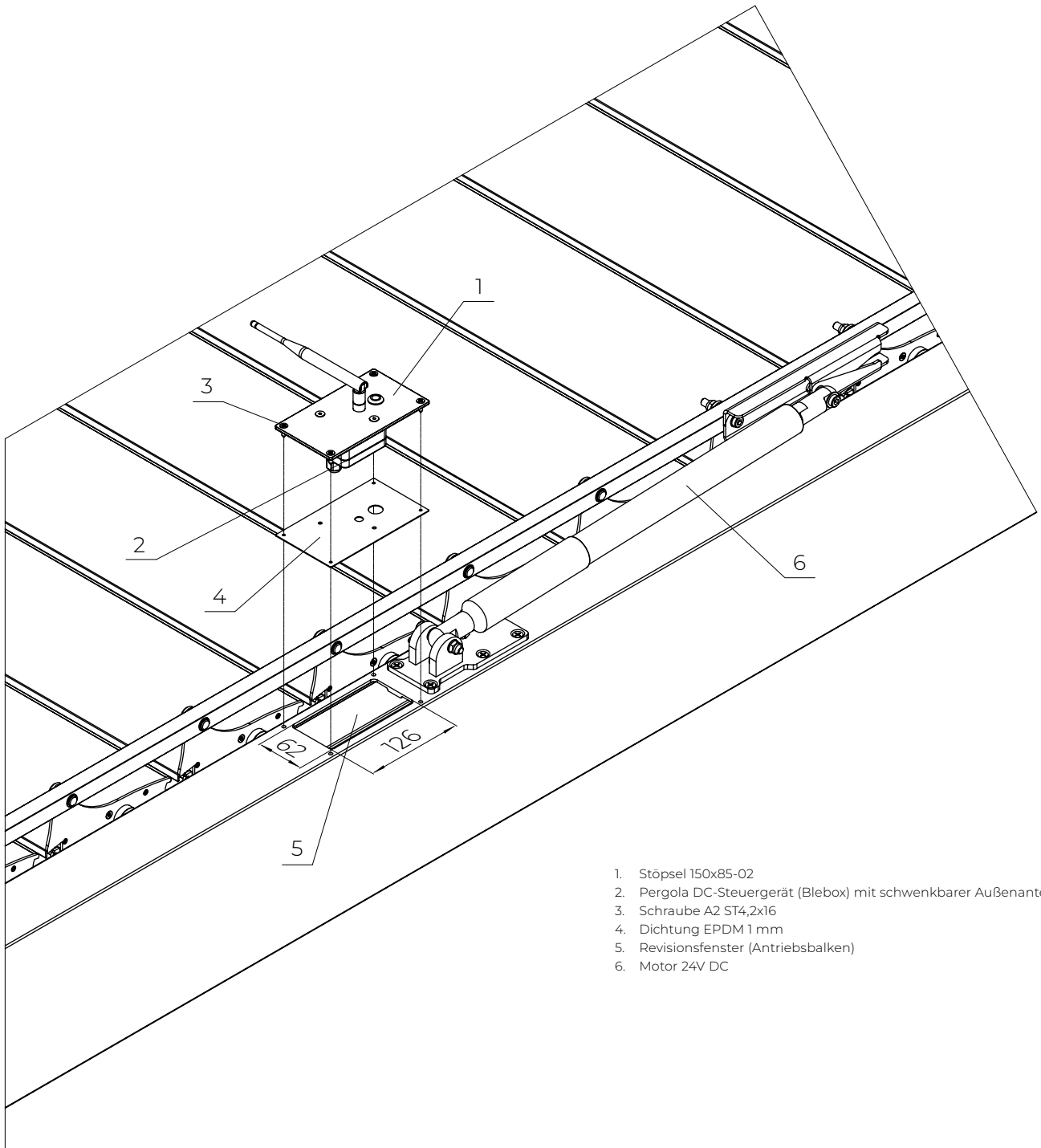
PERGOLA SB 400/SB 400R
Inspektionsfenster – Teleco



1. Stöpsel 85x250 mm
2. Dichtung EPDM 1 mm
3. Schraube A2 ST4, 2x16
4. Revisionsfenster (Antriebsbalken)
5. Motor 24V DC

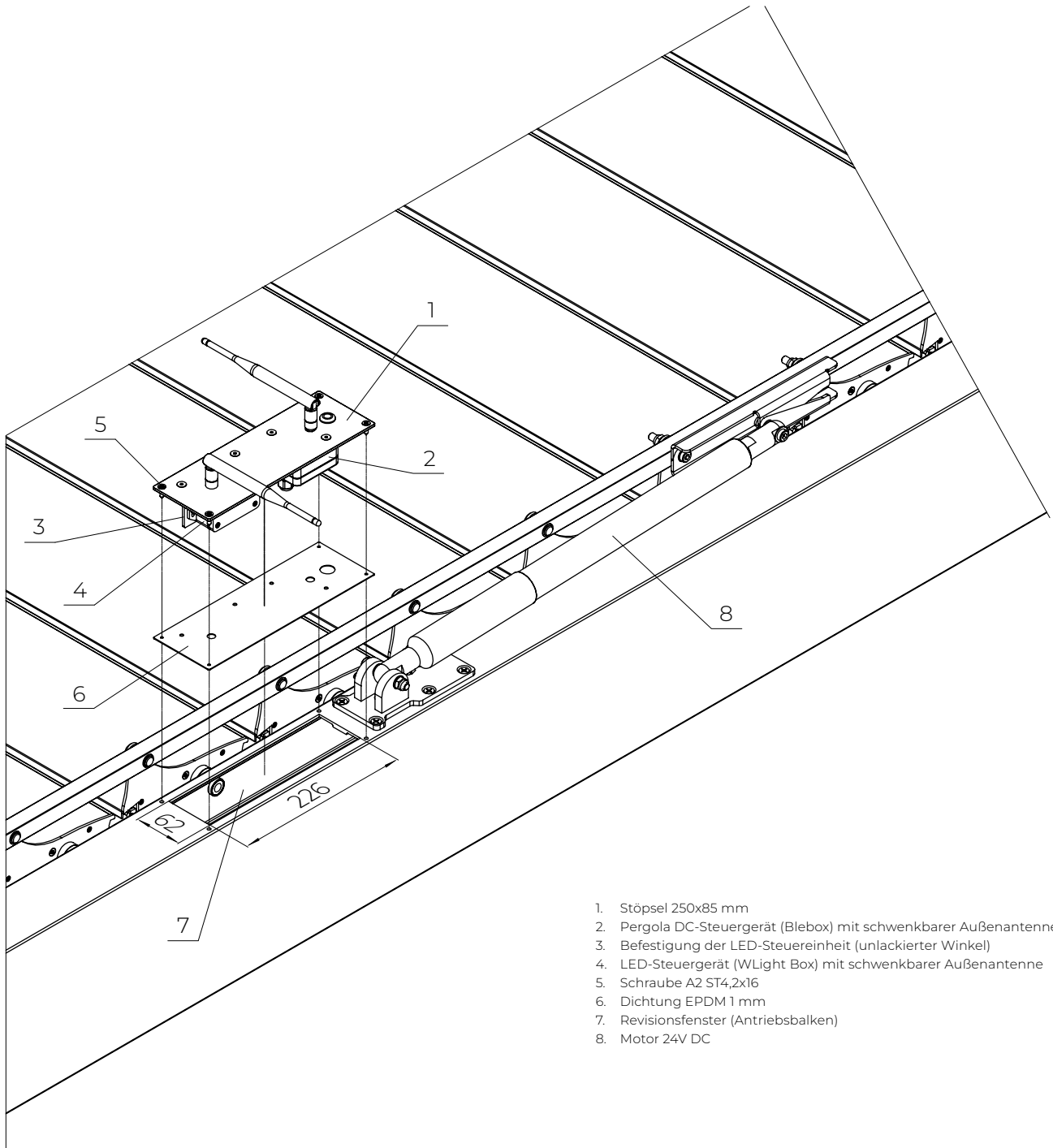
PERGOLA SB 400/400R

Inspektionsfenster für Pergola DC (Blebox)



1. Stöpsel 150x85-02
2. Pergola DC-Steuergerät (Blebox) mit schwenkbarer Außenantenne
3. Schraube A2 ST4,2x16
4. Dichtung EPDM 1 mm
5. Revisionsfenster (Antriebsbalken)
6. Motor 24V DC

PERGOLA SB 400/400R
Inspektionsfenster für Pergola DC+LED
(Blebox+WLight Box)



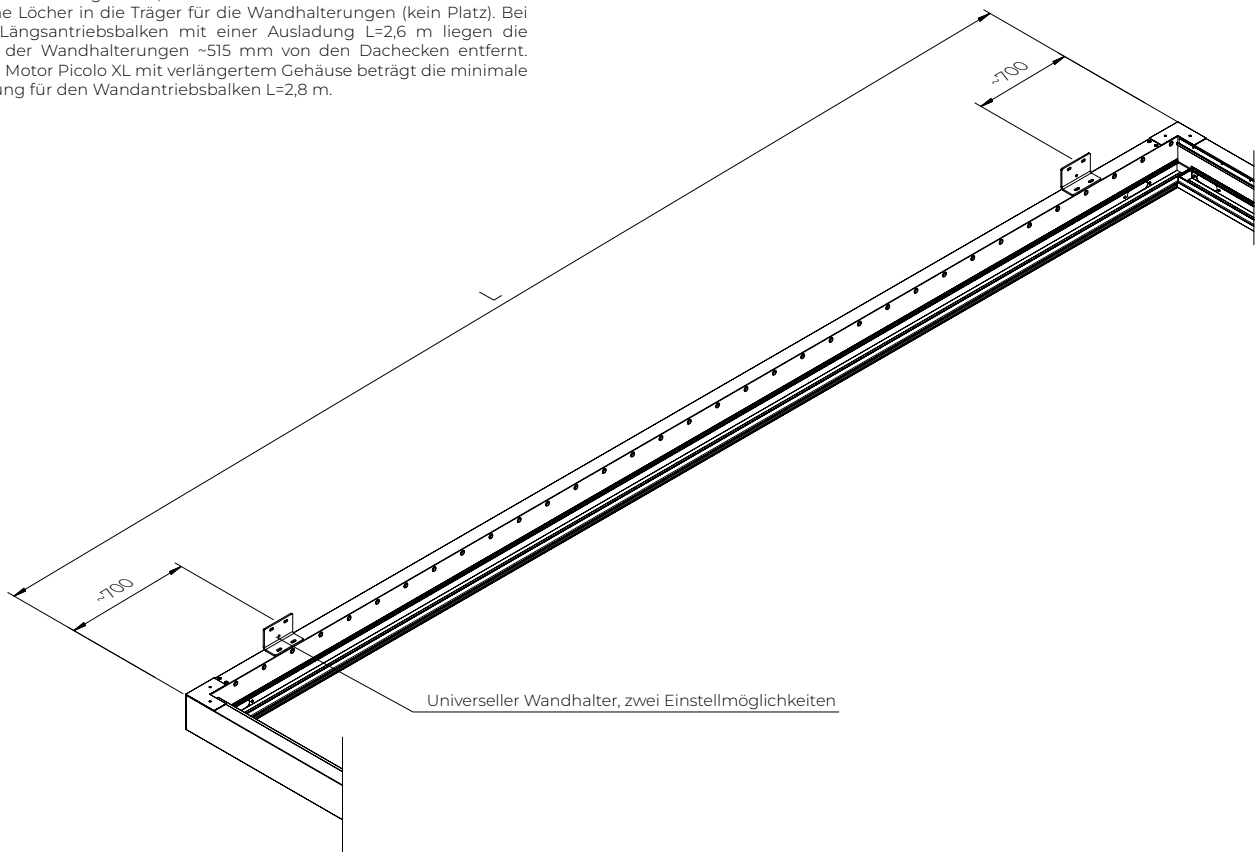
1. Stöpsel 250x85 mm
2. Pergola DC-Steuergerät (Blebox) mit schwenkbarer Außenantenne
3. Befestigung der LED-Steereinheit (unlackierter Winkel)
4. LED-Steuergerät (WLight Box) mit schwenkbarer Außenantenne
5. Schraube A2 ST4,2x16
6. Dichtung EPDM 1 mm
7. Revisionsfenster (Antriebsbalken)
8. Motor 24V DC

PERGOLA SB 400

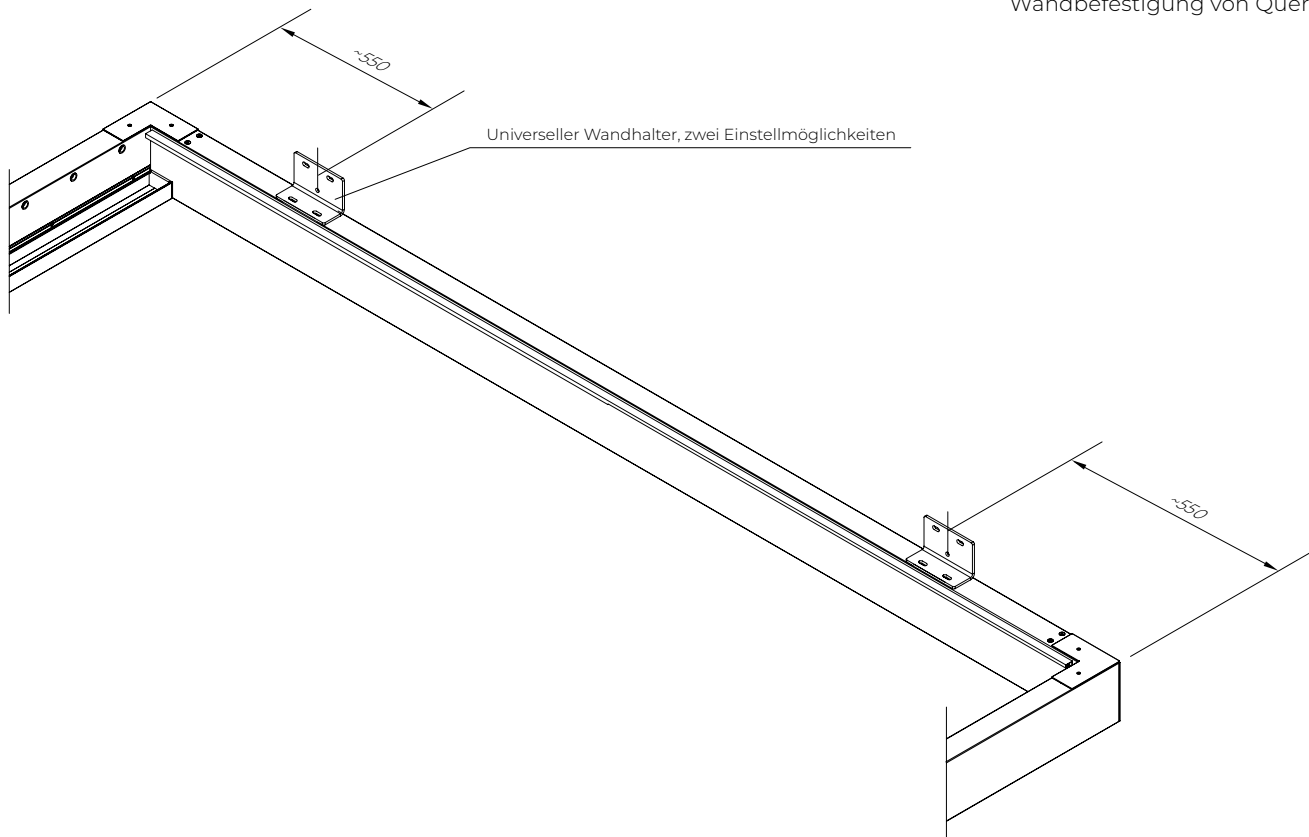
Wandbefestigung von Längsträgern

Hinweis

Bei einer Ausladung L bis 2,6 m und Vorhandensein eines Motors bohren wir keine Löcher in die Träger für die Wandhalterungen (kein Platz). Bei einem Längsantriebsbalken mit einer Ausladung L=2,6 m liegen die Achsen der Wandhalterungen ~515 mm von den Dachecken entfernt. Für den Motor Pico XL mit verlängertem Gehäuse beträgt die minimale Ausladung für den Wandantriebsbalken L=2,8 m.

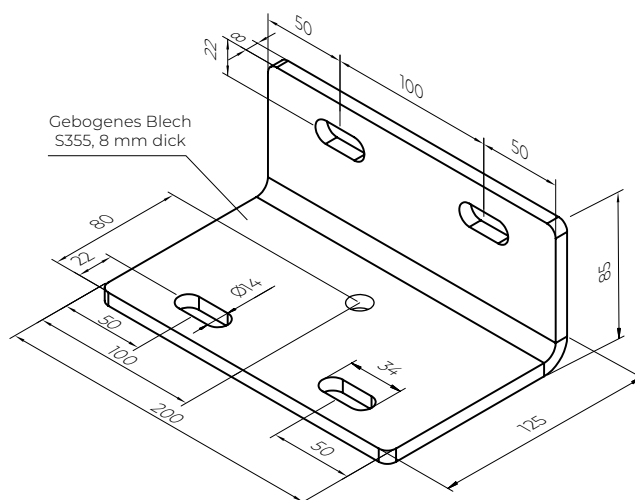
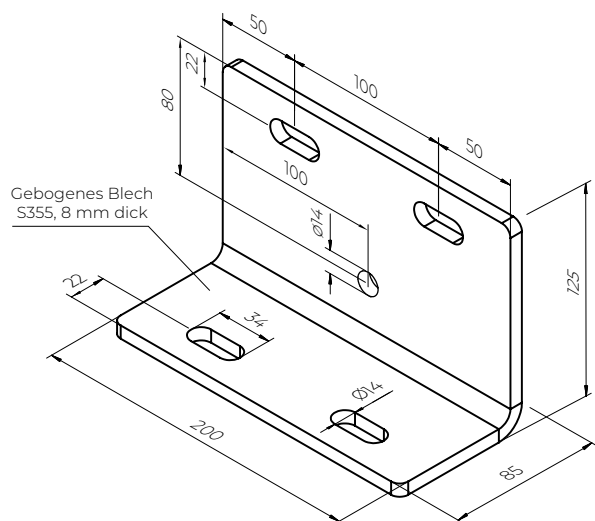


PERGOLA SB 400
Wandbefestigung von Querträgern



PERGOLA SB 400
Universelle Wandhalterungen

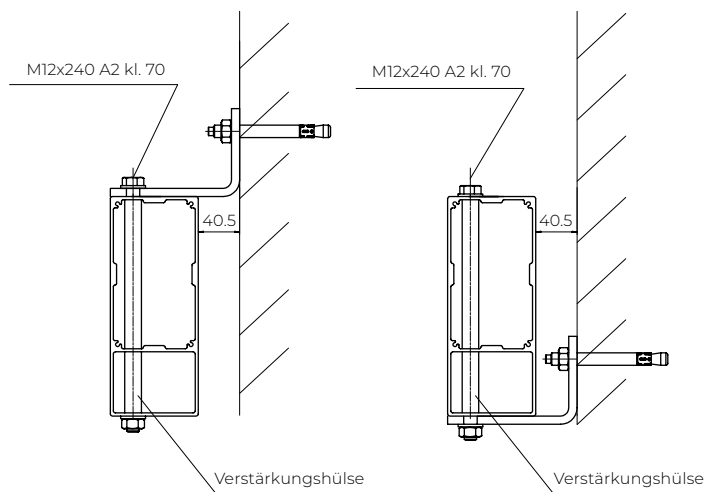
Hinweis:
ALUPROF übernimmt keine Verantwortung für die Auswahl der Dübel und die Befestigung der Halterung am Untergrund. Dies kann die Tragfähigkeit der Halterung entscheidend beeinträchtigen (insbesondere bei Untergründen mit Dämmschicht und/oder perforierten Keramikplatten).



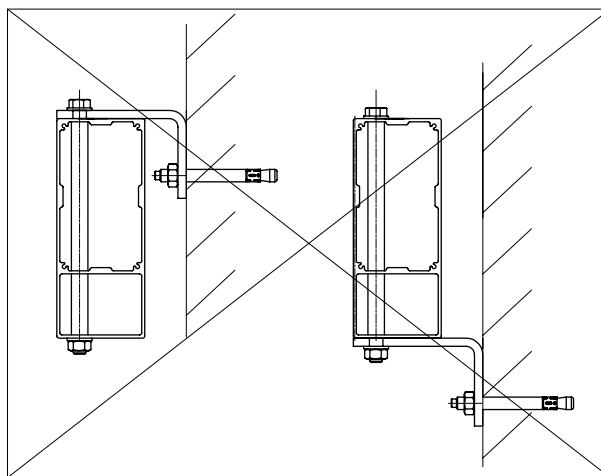
Gebogenes Blech
S355, 8 mm dick

PERGOLA SB 400
Montagemöglichkeiten mit Abstandhalter

Hinweis
ALUPROF übernimmt keine Verantwortung für die Auswahl der Dübel und die Befestigung der Halterung am Untergrund. Dies kann die Tragfähigkeit der Halterung entscheidend beeinträchtigen (insbesondere bei Untergründen mit Dämmschicht und/oder perforierten Keramikplatten).

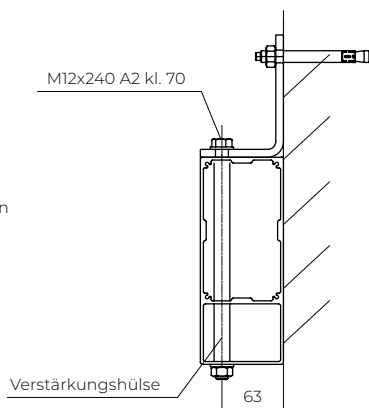


VERBOTEN

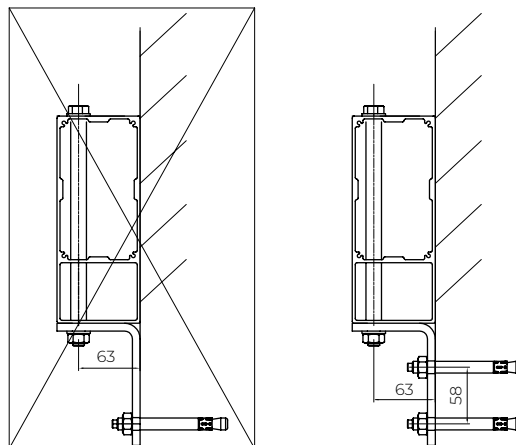


PERGOLA SB 400
Montagemöglichkeiten ohne Abstandhalter

Hinweis:
ALUPROF übernimmt keine Verantwortung für die Auswahl der Dübel und die Befestigung der Halterung am Untergrund. Dies kann die Tragfähigkeit der Halterung entscheidend beeinträchtigen (insbesondere bei Untergründen mit Dämmschicht und/oder perforierten Keramikplatten).



VERBOTEN

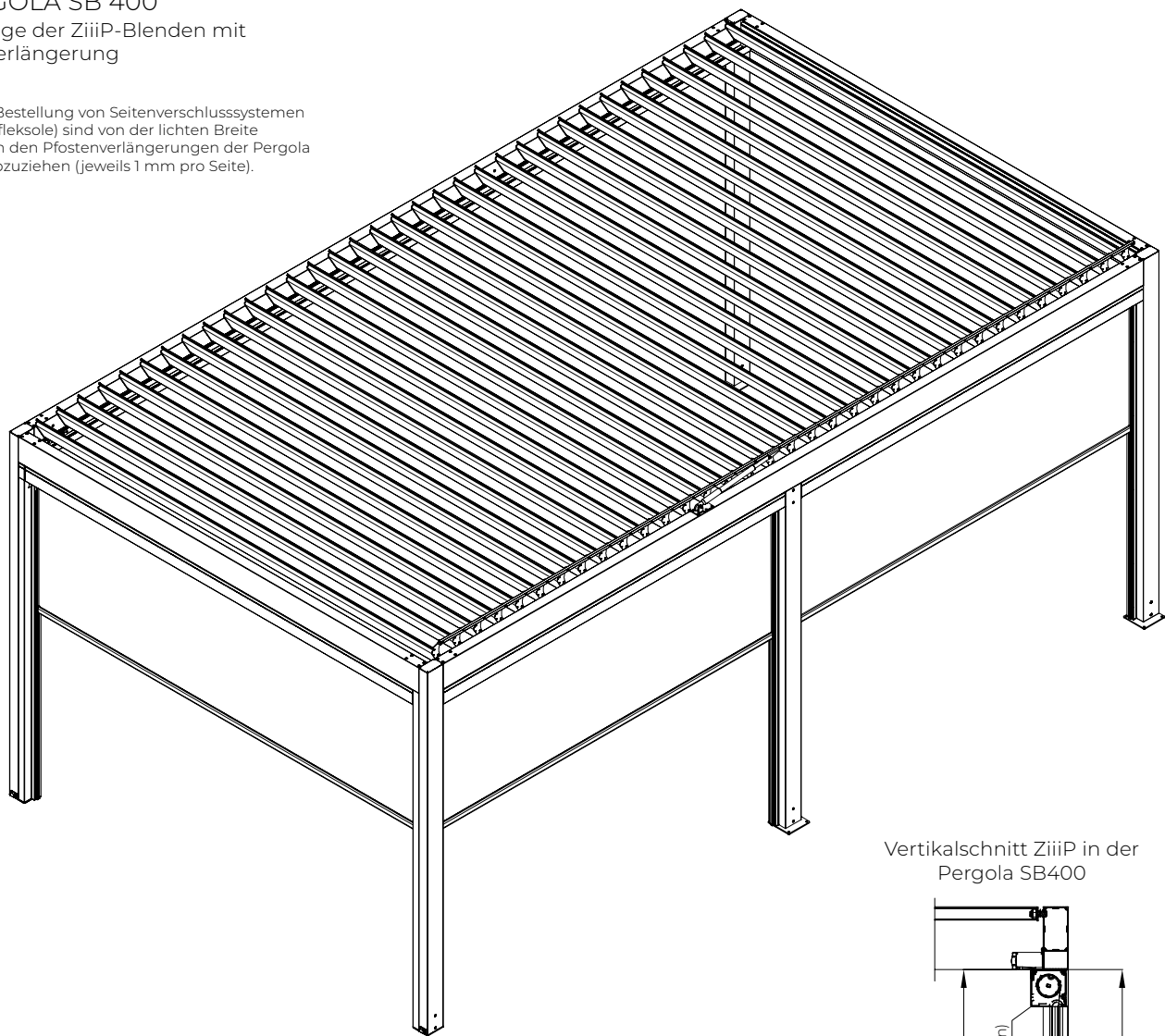


PERGOLA SB 400

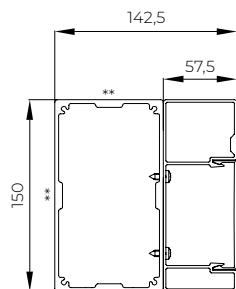
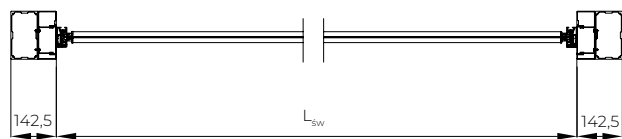
Montage der ZiiiP-Blenden mit Mastverlängerung

Hinweis:

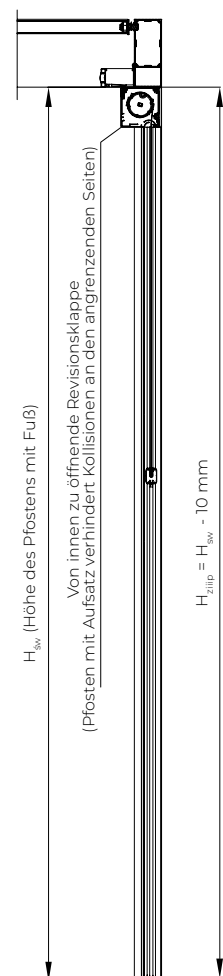
Bei der Bestellung von Seitenverschlusssystemen (ZiiiP/Reflektsole) sind von der lichten Breite zwischen den Pfostenverlängerungen der Pergola 2 mm abzuziehen (jeweils 1 mm pro Seite).



Vertikalschnitt ZiiiP in der Pergola SB400



** - Außenseite der Pergola

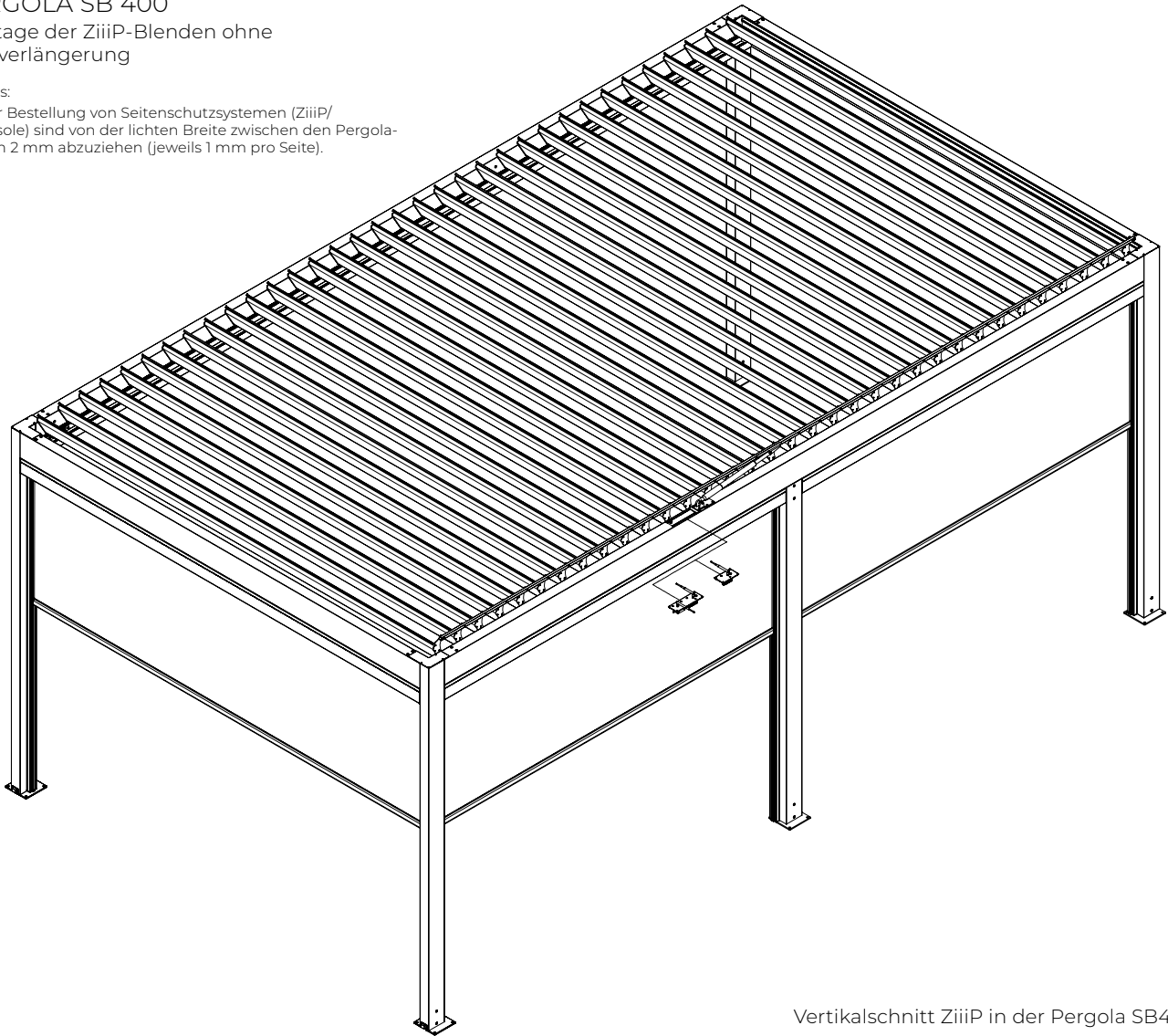


PERGOLA SB 400

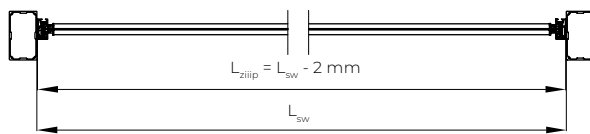
Montage der Ziip-Blenden ohne Mastverlängerung

Hinweis:

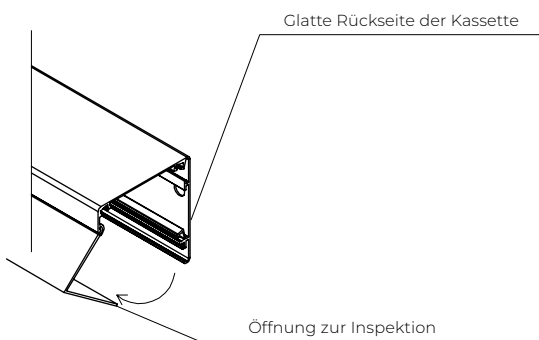
Bei der Bestellung von Seitenschutzsystemen (Ziip/Reflektsole) sind von der lichten Breite zwischen den Pergola-Pfosten 2 mm abzuziehen (jeweils 1 mm pro Seite).



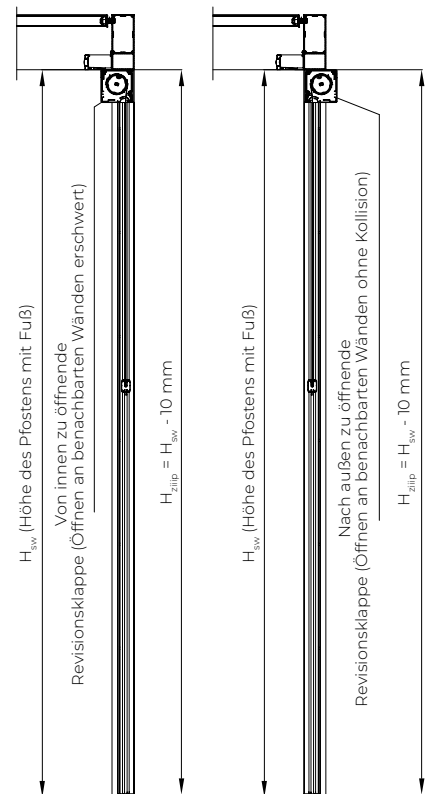
Horizontalschnitt Ziip in der Pergola SB400



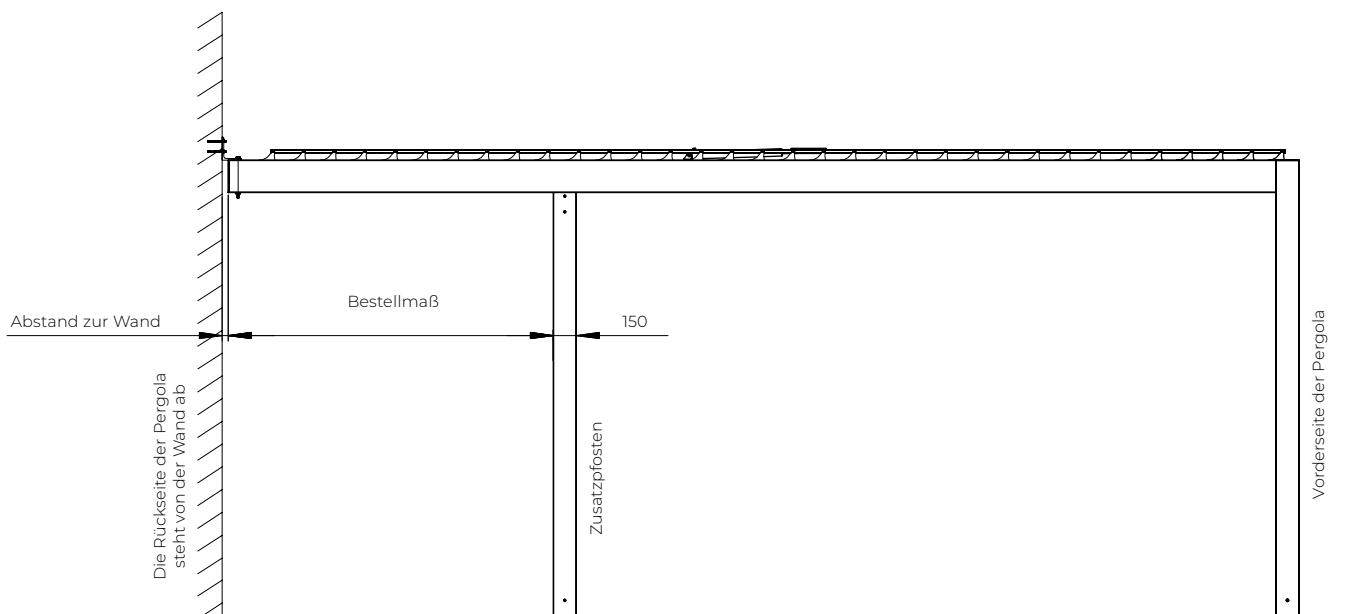
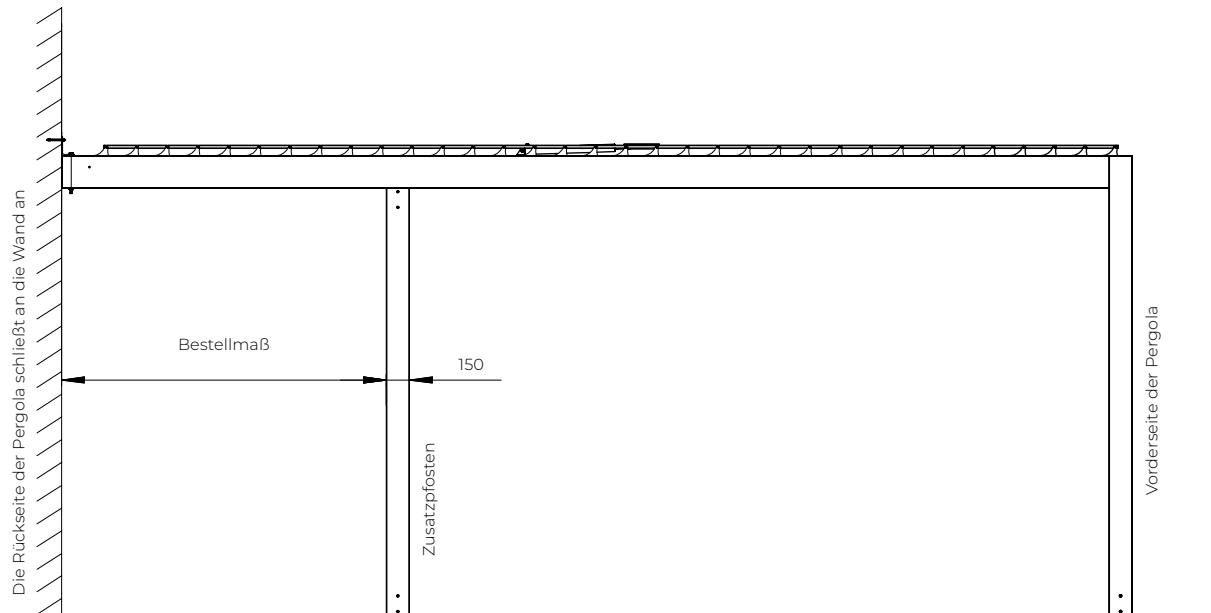
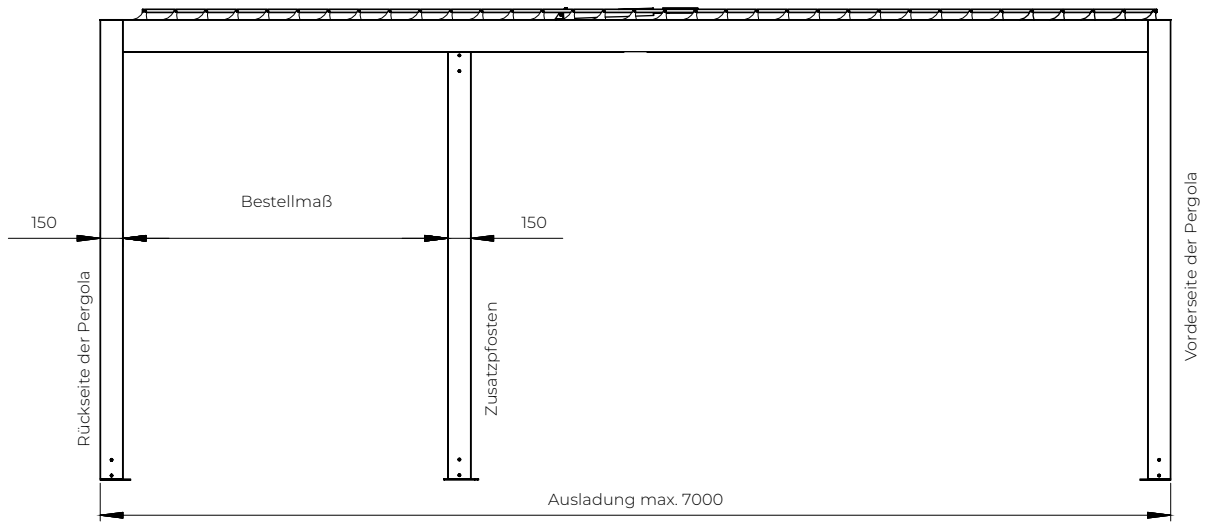
Ziip-Kassette



Vertikalschnitt Ziip in der Pergola SB400



PERGOLA SB 400
Messungen für den Zwischenmast

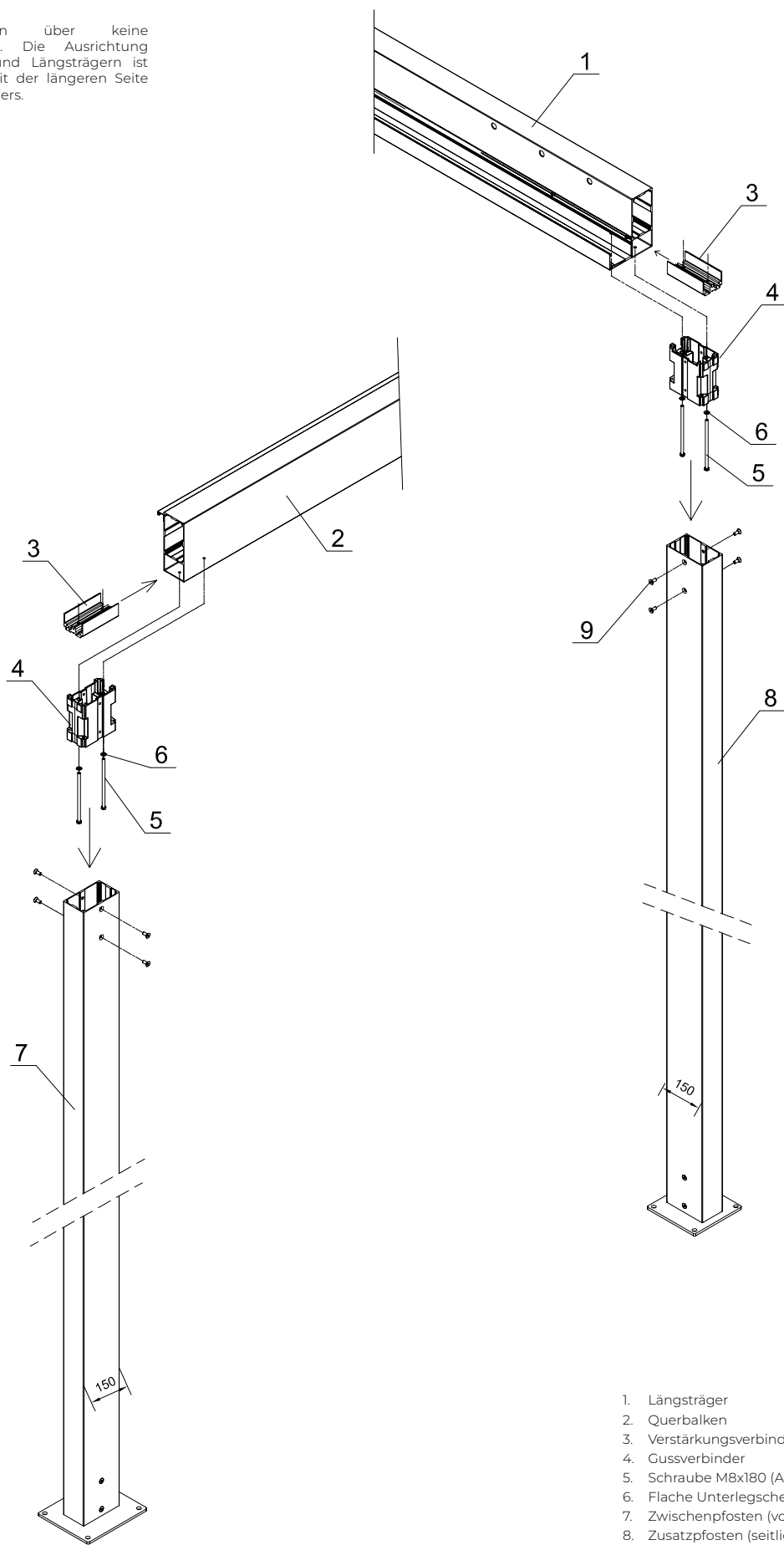


PERGOLA SB 400

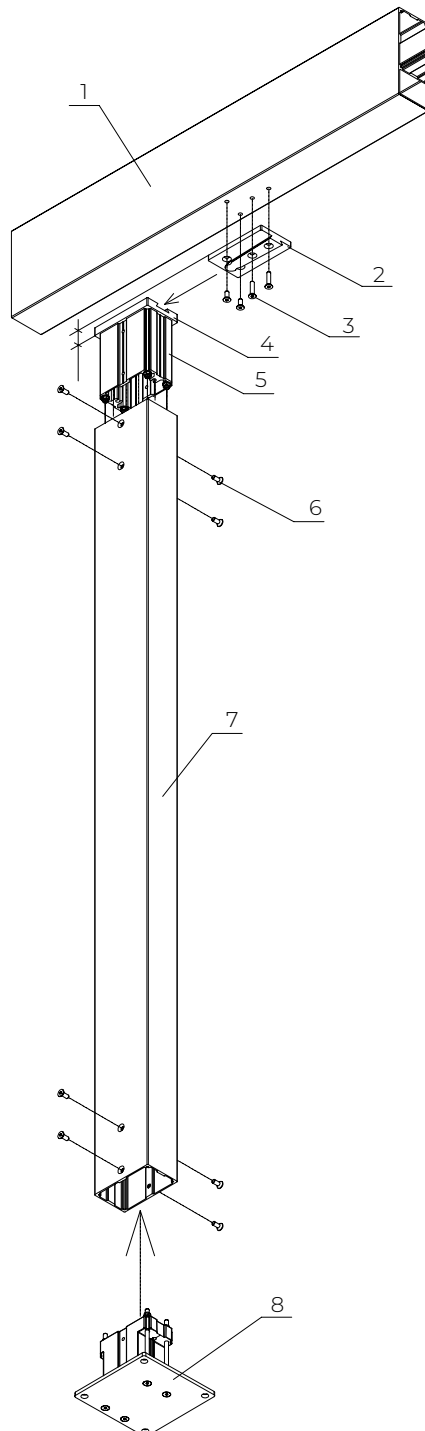
Zusatzpfosten

Hinweis:

Zusatzpfosten verfügen über keine Entwässerungsmöglichkeit. Die Ausrichtung der Pfosten auf Quer- und Längsträgern ist unterschiedlich. Immer mit der längeren Seite entlang des jeweiligen Trägers.

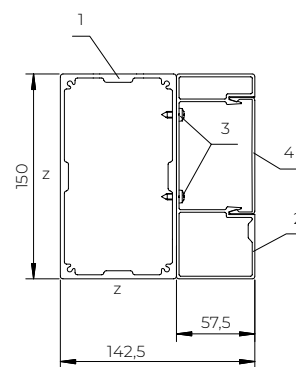
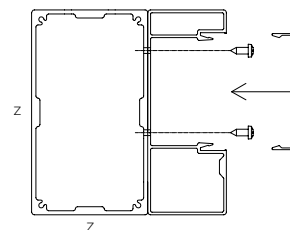
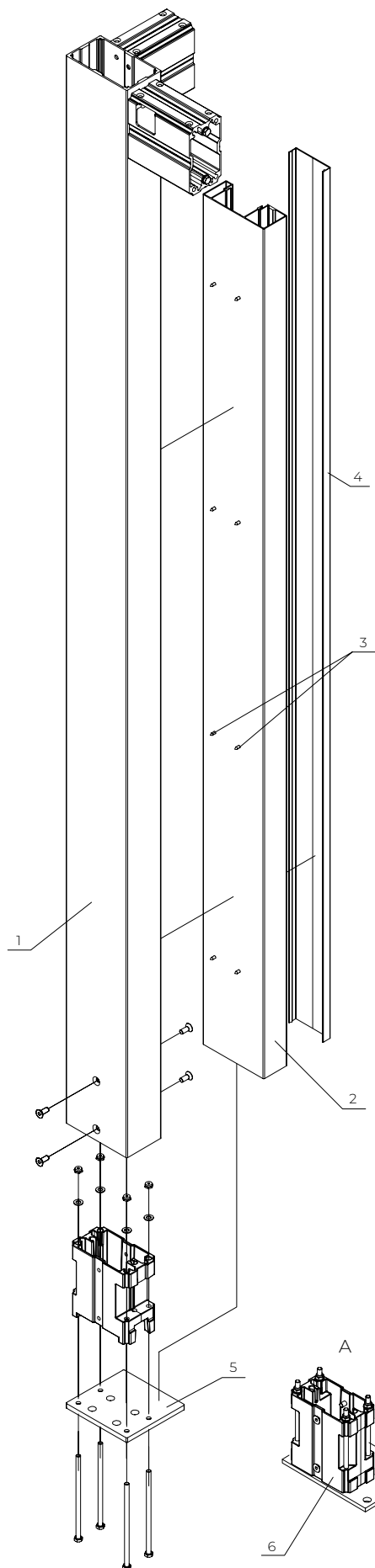


- 1. Längsträger
- 2. Querbalken
- 3. Verstärkungsverbinder
- 4. Gussverbinder
- 5. Schraube M8x180 (A2-70)
- 6. Flache Unterlegscheibe A8
- 7. Zwischenpfosten (vorne/hinten)
- 8. Zusatzpfosten (seitlich)
- 9. Schraube M8x20 (A2-70)

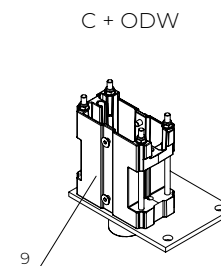
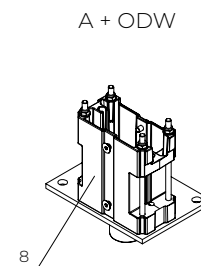
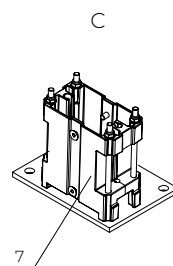
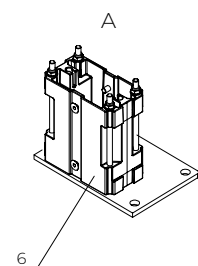


1. Pergola-Träger (Längs-/Querträger)
2. Sherpa
3. Schraube M8x35 (A2-70)
4. Sherpa-Tasche
5. Linearverbinder
6. Schraube M8x20 (A2-70)
7. Zwischenpfosten
8. Pfostenfuß

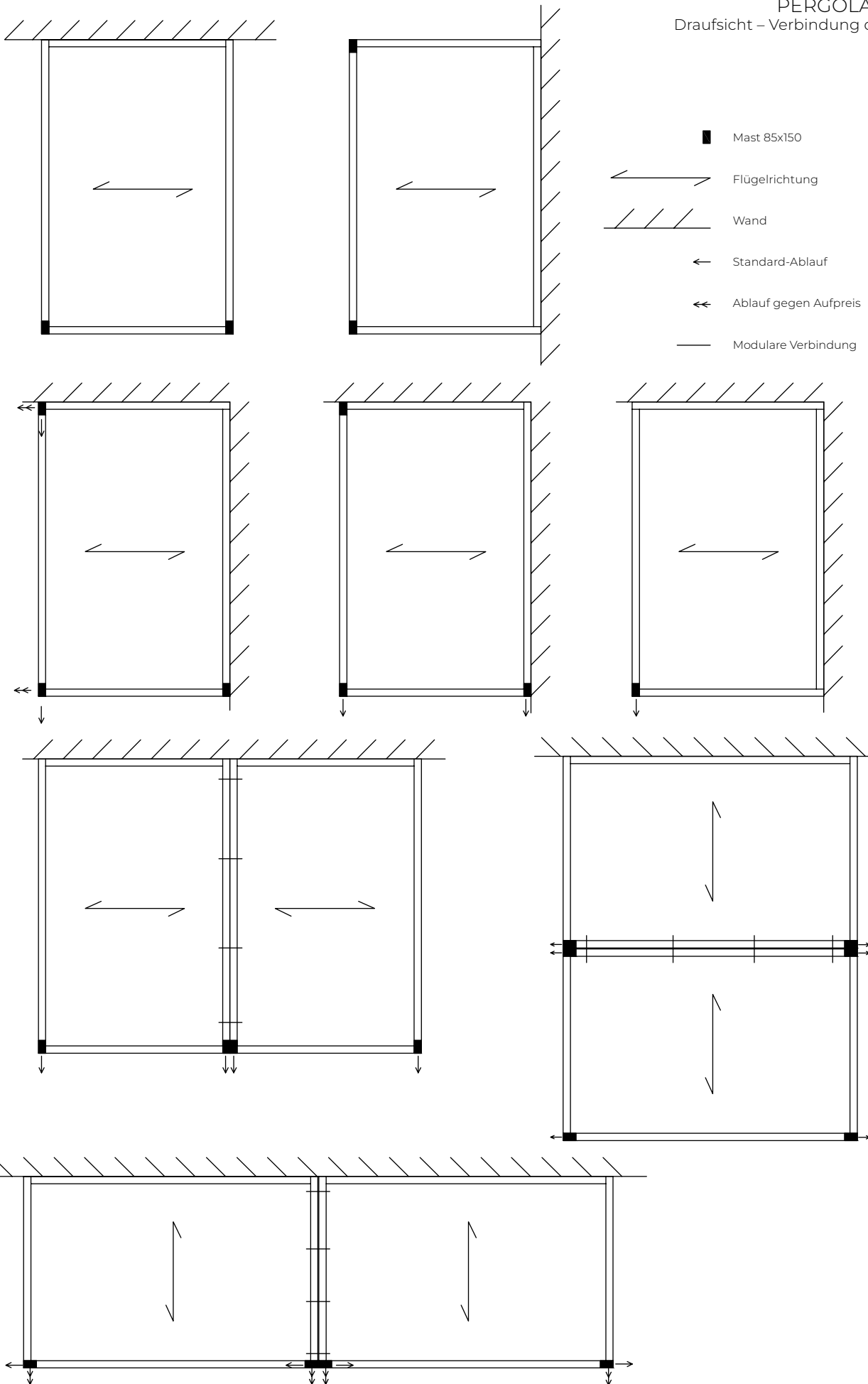
PERGOLA SB 400
Pfostenaufsatz



- 1. Pergola-Pfosten 85x150 mm
- 2. Pfostenaufsatz – fester Teil
- 3. Schrauben ST4,8x13-C-H (ISO7049)
- 4. Revision (Element aus SB400PRO)
- 5. Fuß bündig mit Aufsatz (Stahl) 10x142,5x150 mm
- 6. Fuß A
- 7. Fuß C
- 8. Fuß A mit Abfluss nach unten
- 9. Fuß C mit Abfluss nach unten
- z Außenseite der Pergola



PERGOLA SB 400
 Draufsicht – Verbindung der Balken



PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor

DIE PERGOLA SB 400 ist ein funktionales, ästhetisches Bausatzsystem mit einem festen Dach aus schwenkbaren Lamellen, das sowohl vor Sonne als auch vor Regen schützt. Das System ist als einmodulige Version sowie als mehrmodulige Version durch die Verbindung einzelner Module erhältlich.

VERWENDUNG:

- Sonnenschutz und Beschattung von Flächen sowie Regenschutz.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- Konstruktion aus stranggepressten Aluminiumprofilen und Edelstahlelementen
- Konstruktion mit Wasserableitungssystem
- Neuer Lamellenquerschnitt mit flachen Oberflächen sowie in einer Version mit integrierter LED-Streifen-Nut
- Das Schließsystem verfügt über doppelte Zugstangen
- Ein doppeltes Dichtungssystem (Silikon- und Bürstendichtung) sorgt für eine hohe Verdunkelung
- Antrieb und unterer Zug, im Umriss des Trägers verborgen
- Keine Dachneigung
- Elektrisch gesteuerte Drehung der Dachlamellen
- Möglichkeit der Verwendung einer Wettersteuerung
- Wasserdichtigkeit des beweglichen Daches und ästhetische Wasserableitung durch integrierte Seitenrinnen und Pfosten
- Begrenzt den Lichteinfall je nach Bedarf
- Schützt vor Witterungseinflüssen durch Regen und Wind
- Schützt vor Schneelasten bis zu 50 kg/m^2 (gleichmäßige Belastung, Version ohne Open-Slide-Verglasung)
- Setzt während des Betriebs keine giftigen Stoffe frei
- Die Geräusentwicklung des Produkts mit elektromechanischem Antrieb wird nicht als erhebliche Beeinträchtigung angesehen und ist eine Frage des Komforts
- Die Drehung der Dachlamellen kann ferngesteuert werden
- Zusätzliche Kammer mit Revisionsöffnung für die Verlegung der Verkabelung
- In den Ecken angefertigte Installationsöffnungen für die Verkabelung, die mit einer Revisionsklappe verschließbar sind
- Das Fenster im Motorraum ermöglicht auch das Verbergen der Steuerzentrale
- Durchgehende Wandmontage mit verdeckten Verstärkungseinsätzen
- Möglichkeit zum Einbau einer Open-Slide-Verglasung (erforderliche Reduzierung der Schneelast auf 10 kg/m^2)

TECHNISCHE PARAMETER:

- Maximale Modulbreite: 4000 mm, minimale Modulbreite: 2000 mm
- Maximaler Ausladungsbereich 7000 mm, minimaler 2400 mm
- Maximale Höhe im Dachbalkenabstand 2800 mm
- Max. Bauhöhe 3050 mm, einschließlich Lamellen-Drehmechanismus 3100 mm
- Freistehende oder wandmontierte Konstruktion, ein- oder mehrmodulig durch Verbindung einzelner Module, hergestellt aus stranggepressten Aluminiumprofilen und Edelstahlelementen, ausgestattet mit einem Entwässerungssystem
- Neigungswinkel der Dachfläche 0°
- Kein Quergefälle an den Lamellenenden oder wahlweise mit 15 mm Gefälle vom Motor
- Lamellenabstand 200 mm
- Drehbereich der Lamellen 0° bis $120^\circ \pm 5^\circ$ (Für den Motor Somfy Tilt 24V)
- Windwiderstandsklasse des Daches 6 ($400 \text{ Pa} \sim 41 \text{ kg/m}^2$)
- Die maximale Entwässerungsleistung leitet Regen mit einer Intensität von bis zu $0,04 \text{ l/s/m}^2$ über eine maximale Dauer von 5,3 Minuten ab (abhängig von der Konfiguration der Entwässerungsöffnungen)
- LED-COB-Beleuchtung mit Farbtemperaturen von 4000 K oder 3200 K oder RGB (in die Lichtleisten integriert) oder 3300 K (Lichtpunkte in den Lamellen sowie Lichtstreifen in den Lamellen mit LED-COB 4000 K oder 3200 K oder RGB)
- Anordnung der Leisten und LED-Punkte – identisch mit der Pergola SB 400 (Stromversorgung über den Lagerbalken)
- Entwässerung über 92 mm breite Dachrinnen (mit in den Trägern verborgenen Ecküberläufen nur bei 4 Dachrinnen) und Abfluss zu Trägern und Pfosten sowie Abfluss durch Öffnungen am unteren Ende der Pfosten
- Anordnung der Lamellen mit LED-Streifen – Anzahl wie bei den Lamellen mit Punkten bei SB400

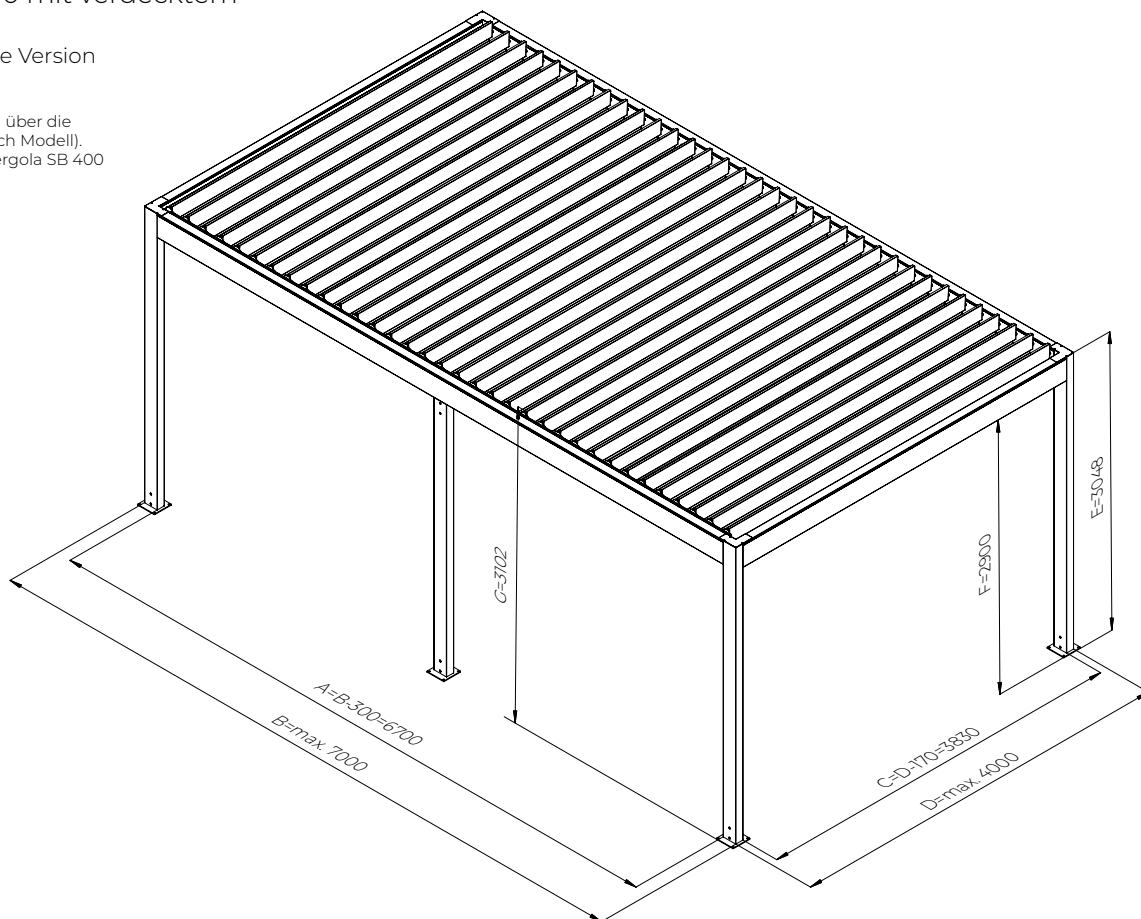
DIE ZULÄSSIGEN FERTIGUNGSTOLERANZEN FÜR DIE AUSSENMASSE DER PERGOLEN BETRAGEN +/- 10 mm.

PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor

Einzelne freistehende Version

Hinweis:

Der Umriss des Fußes kann über die Pfosten hinausragen (je nach Modell).
Zwischenpfosten – siehe Pergola SB 400

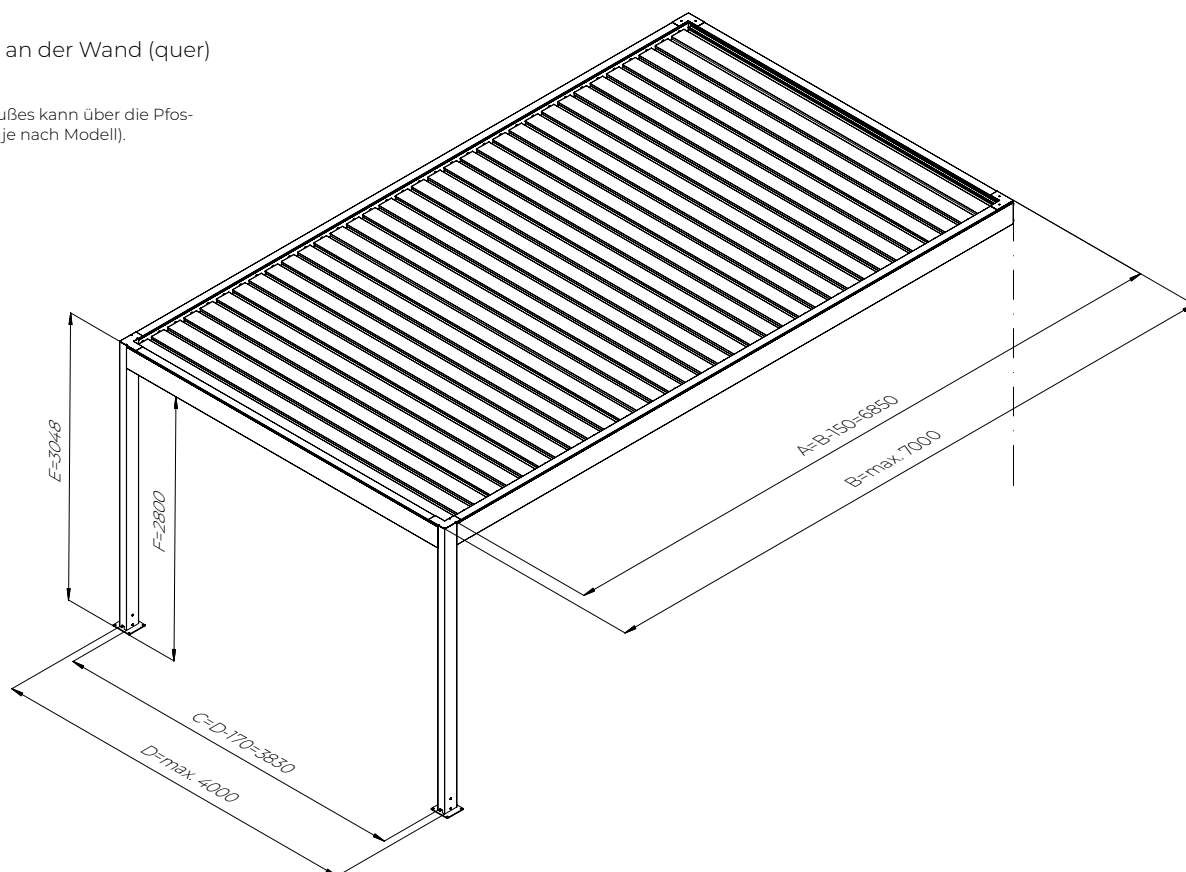


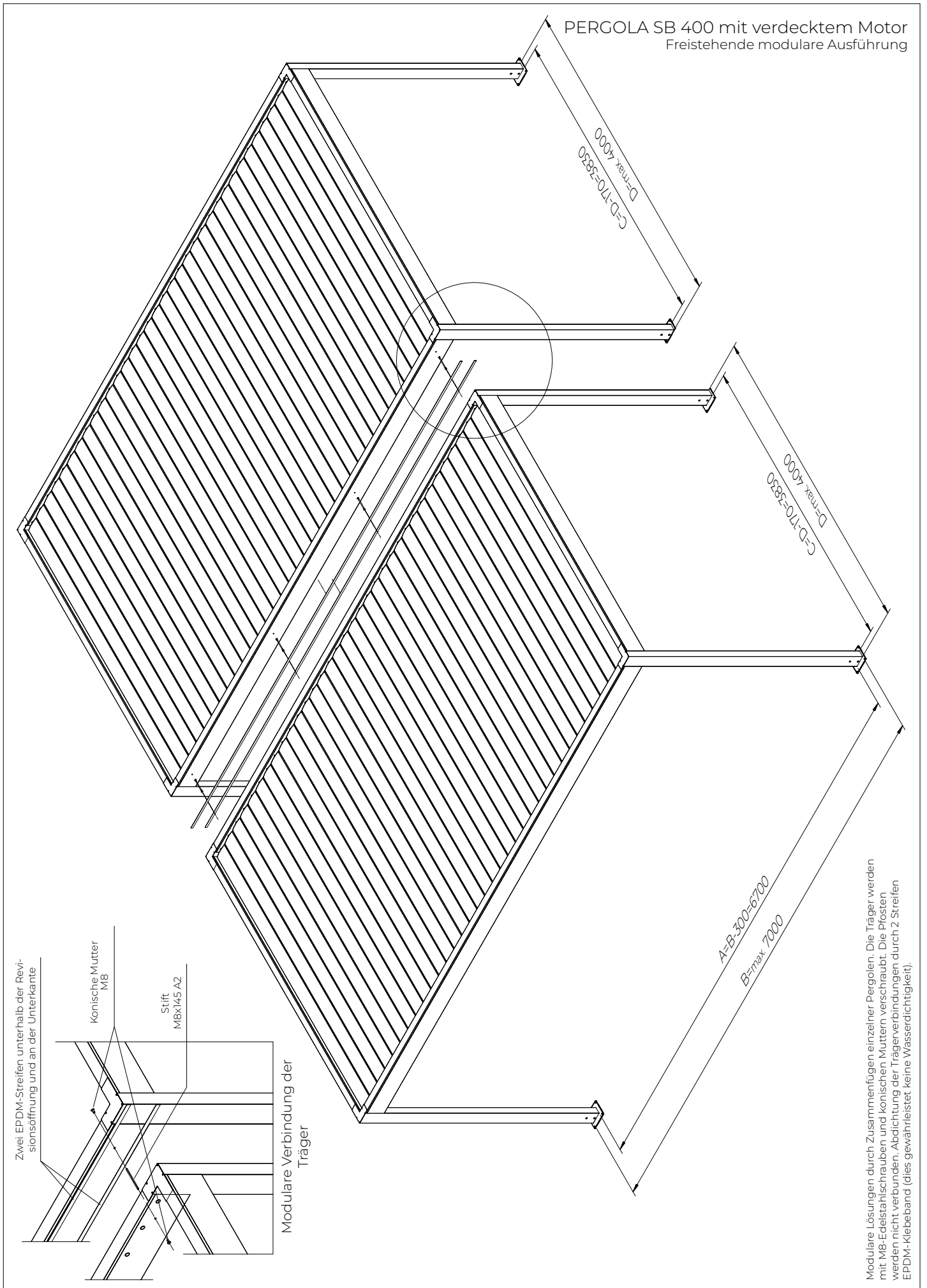
PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor

Einzelversion an der Wand (quer)

Hinweis:

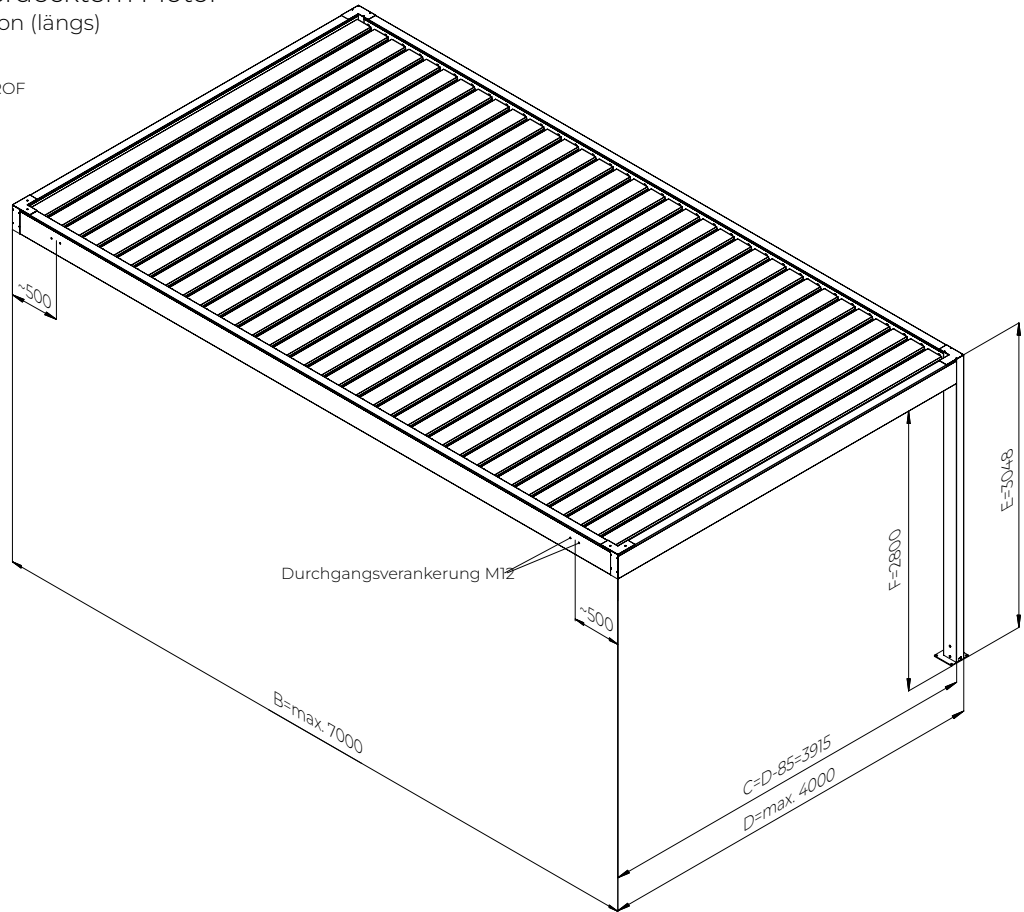
Der Umriss des Fußes kann über die Pfosten hinausragen (je nach Modell).





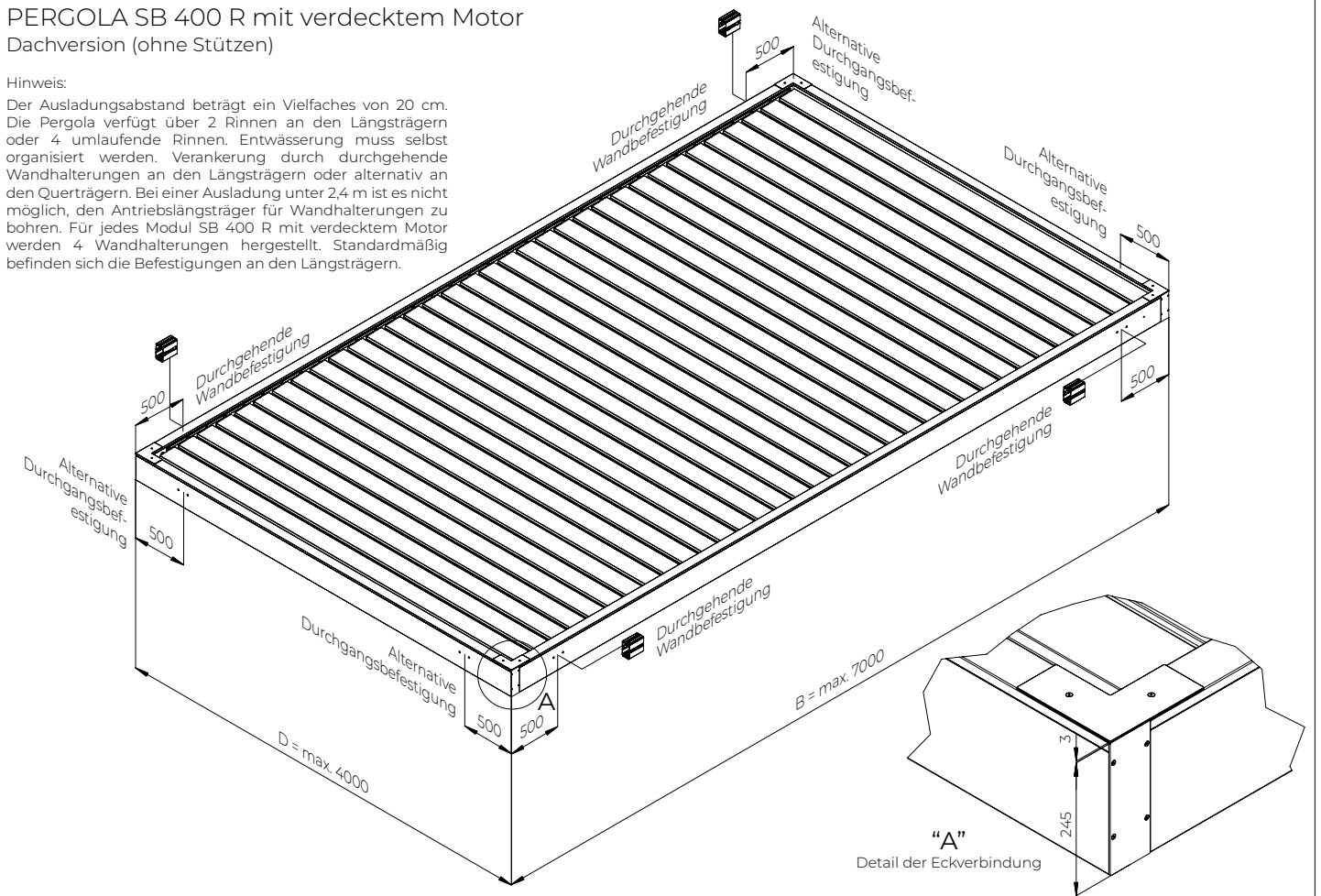
PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
Einzelne wandmontierte Version (längs)

Hinweis:
Anker nicht im Lieferumfang von ALUPROF
enthalten



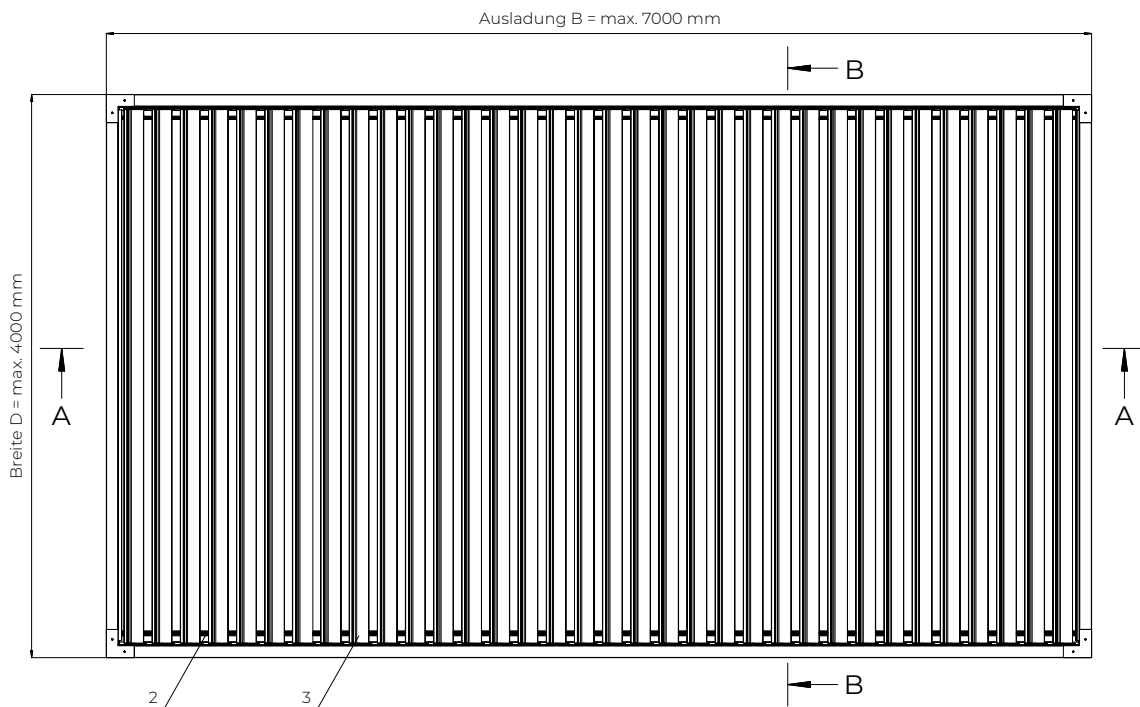
PERGOLA SB 400 R mit verdecktem Motor
Dachversion (ohne Stützen)

Hinweis:
Der Ausladungsabstand beträgt ein Vielfaches von 20 cm. Die Pergola verfügt über 2 Rinnen an den Längsträgern oder 4 umlaufende Rinnen. Entwässerung muss selbst organisiert werden. Verankerung durch durchgehende Wandhalterungen an den Längsträgern oder alternativ an den Querträgern. Bei einer Ausladung unter 2,4 m ist es nicht möglich, den Antriebslängsträger für Wandhalterungen zu bohren. Für jedes Modul SB 400 R mit verdecktem Motor werden 4 Wandhalterungen hergestellt. Standardmäßig befinden sich die Befestigungen an den Längsträgern.

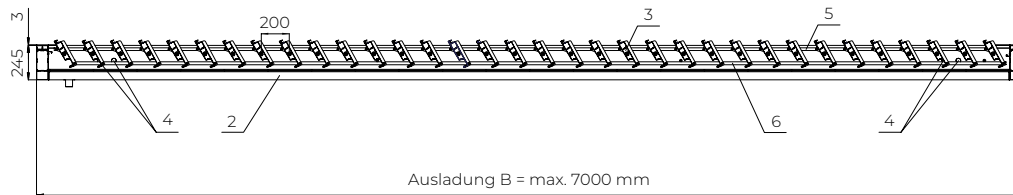


PERGOLA SB 400 R mit verdecktem Motor
Ansichten und Schnitte

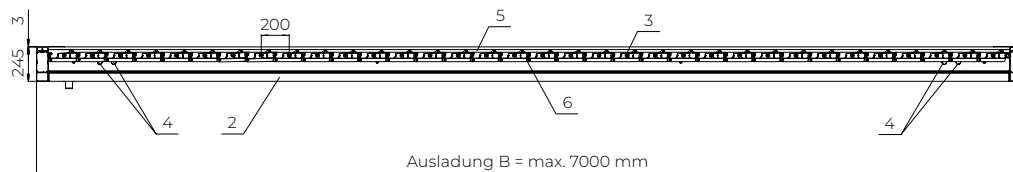
Hinweis:
Die separat gelieferte Dichtung in die Nut der Dichtungsleiste am Vordach einführen. Das andere Ende bleibt ohne Dichtung.



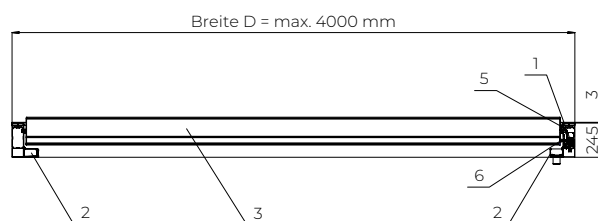
A-A Längsschnitt – offen



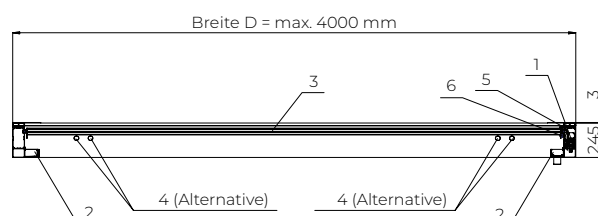
A-A Längsschnitt – geschlossen



B-B Querschnitt – offen



B-B Querschnitt – geschlossen



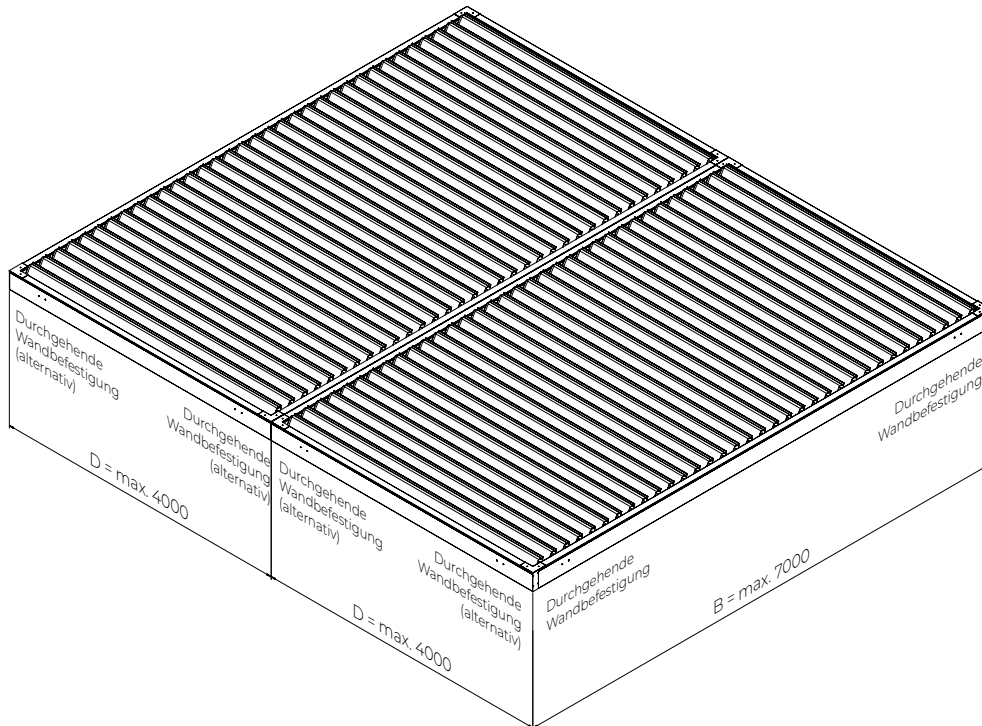
- 1. Motor
- 2. Längsrinne
- 3. Dachlamelle
- 4. Öffnungen für die Wandmontage
- 5. Oberes Zugseil 8x20 mm
- 6. Unteres Zugseil 8x20 mm

PERGOLA SB 400 R mit verdecktem Motor
Modulare Verbindung

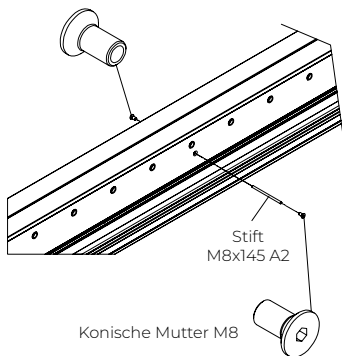
Hinweis:

Jedes Modul muss an den 4 Ecken befestigt werden. Durch die modulare Verbindung können die Spannweiten nicht verlängert werden.

* Bei minimaler Ausladung legt der Technologe die Position der Wandbefestigungen für die Längsträger fest

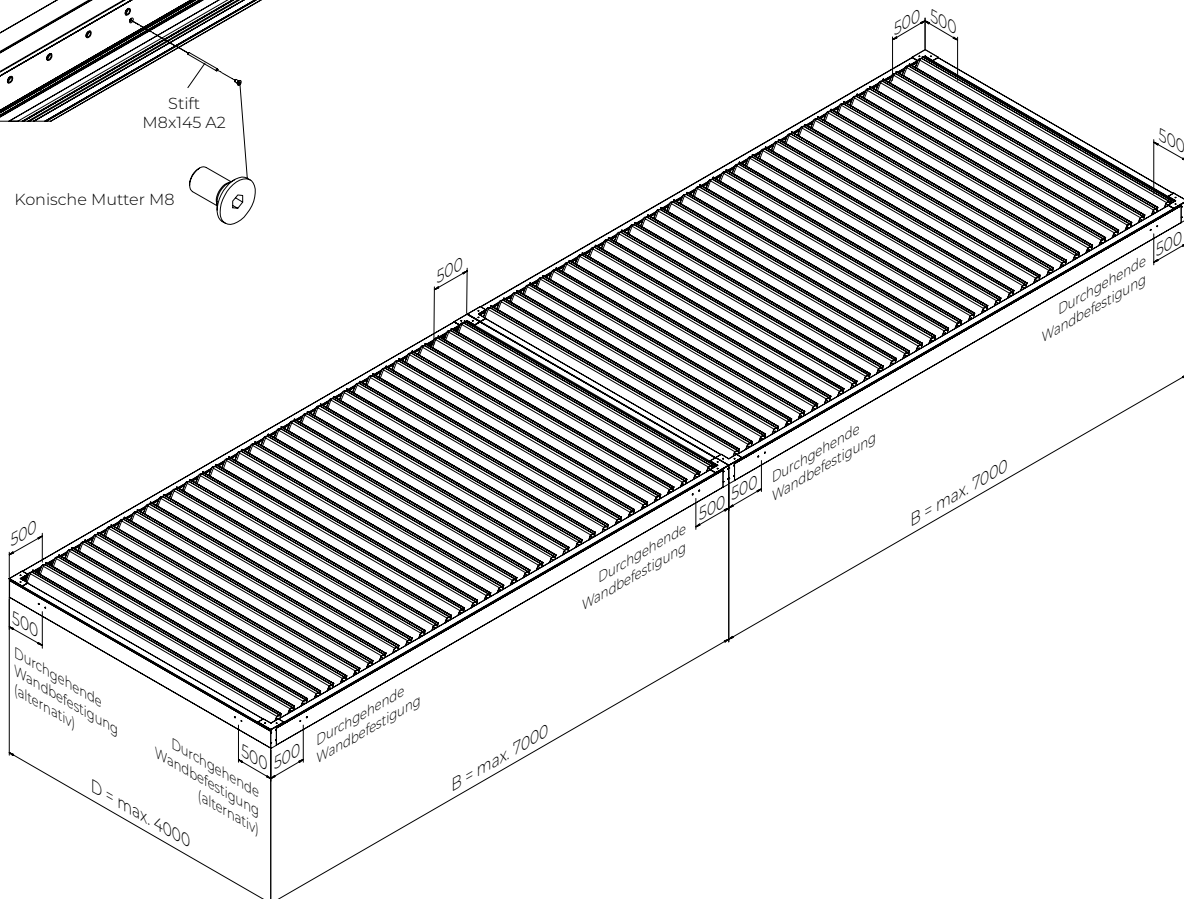


Konische Mutter M8



Zwei EPDM-Streifen an den Verbindungsstellen der Träger

Konische Mutter M8

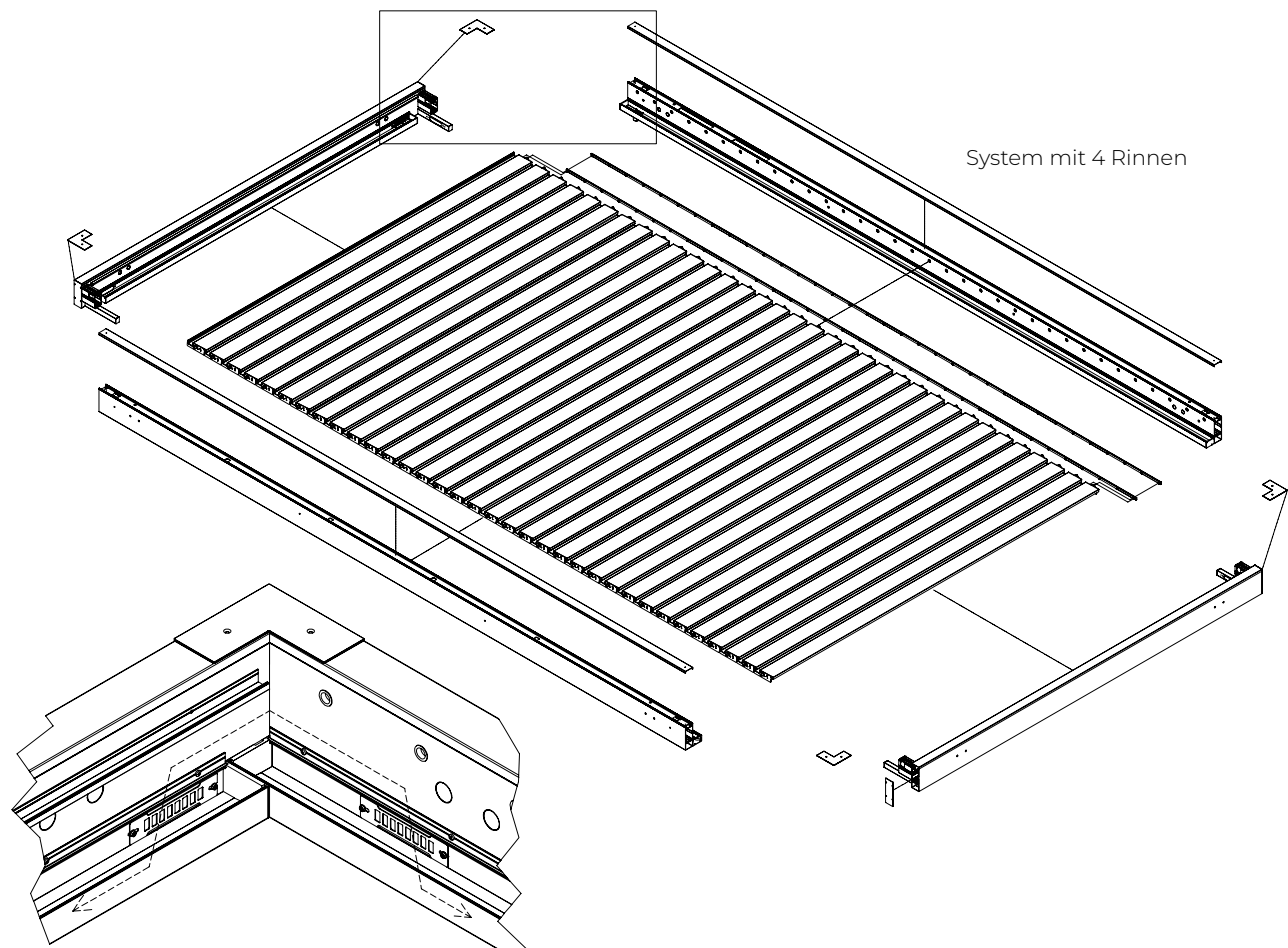
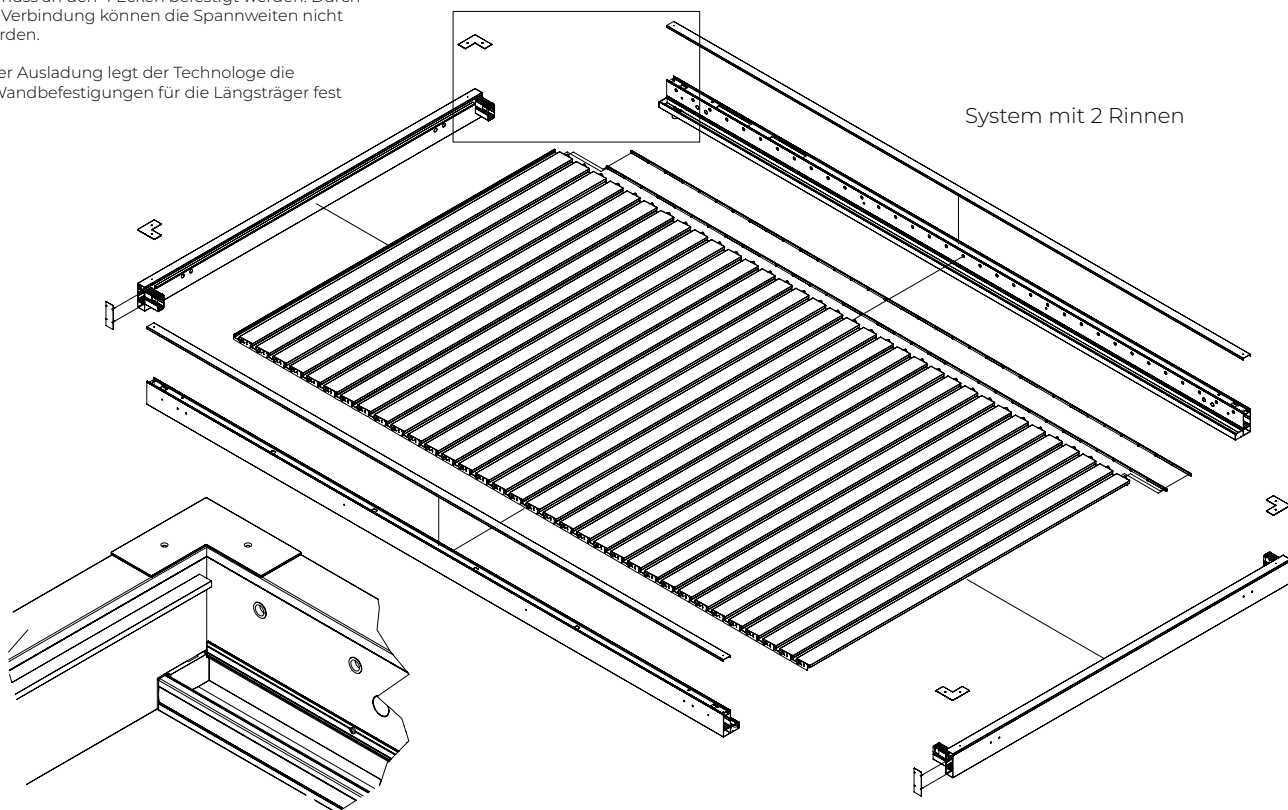


PERGOLA SB 400 R mit verdecktem Motor
Wasserablauf

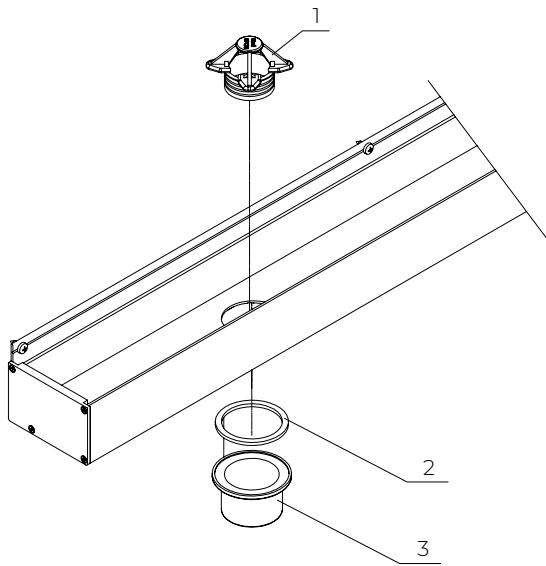
Hinweis:

Jedes Modul muss an den 4 Ecken befestigt werden. Durch die modulare Verbindung können die Spannweiten nicht verlängert werden.

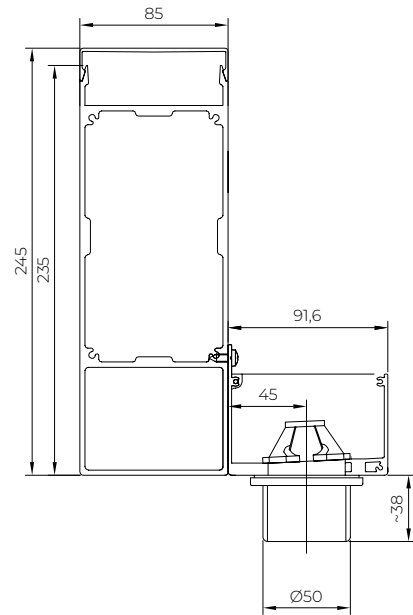
* Bei minimaler Ausladung legt der Technologie die Position der Wandbefestigungen für die Längsträger fest



PERGOLA SB 400 R mit verdecktem Motor
Ablauf aus Dachrinnen für: SB 400 R



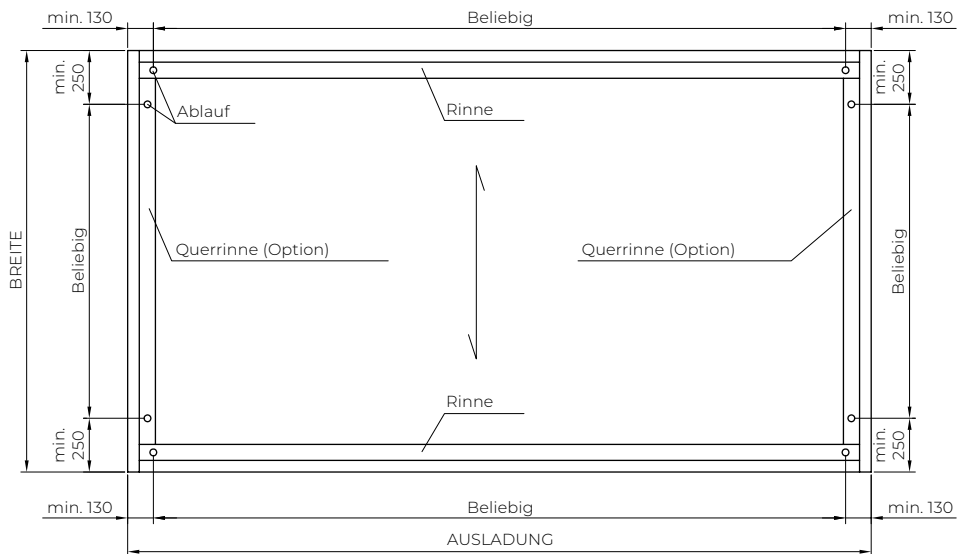
1. Entwässerung aus Kunststoff (Korb)
2. Gummidichtung, Stärke 3 mm
3. Kunststoffstutzen (Außen-Ø 50 mm)



Öffnung im Rinnenboden mit einem Durchmesser von 44 mm

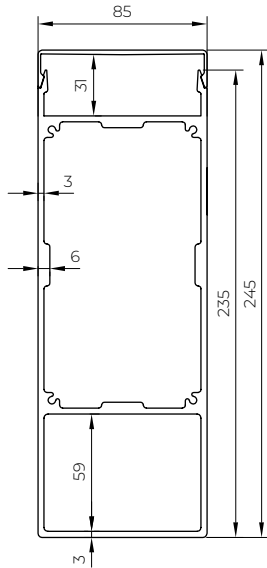
PERGOLA SB 400 R mit verdecktem Motor
Position der Abflüsse

Hinweis:
Bei der Version mit 4 Rinnen sind Überläufe zwischen den Rinnen montiert.
Mindestens 2 Ablaufstellen erforderlich.



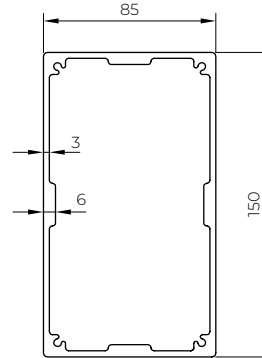
PERGOLA SB 400 R mit verdecktem Motor
 Profilquerschnitt

Balkenquerschnitt
 (mit Revisionsöffnung)
 (85x245)



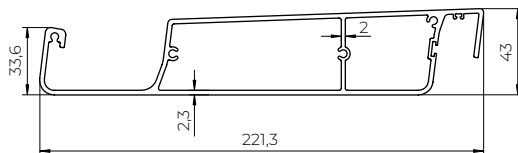
Material: EN AW6060 T66
 Statische Eigenschaften (ohne Revision):
 Masse: 6.84 kg/m
 Prüfgewicht: 0.61 kg/m
 Trägerfläche 25.32 cm²
 J1 312.62 cm⁴
 J2 1382.15 cm⁴

Querschnitt des Pfostens
 (85x150)



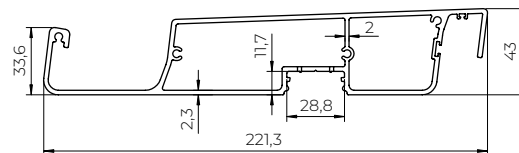
Material: EN AW6060 T66
 Statische Eigenschaften:
 Masse: 4.83 kg/m
 Feld: 17.89 cm²
 J1 215.9 cm⁴
 J2 564.44 cm⁴

Querschnitt der Feder (221x43)



Material: EN AW6060 T66
 Statische Eigenschaften:
 Masse: 3.40 kg/m
 Feld: 12.585 cm²
 J1 558.1 cm⁴
 J2 30.4 cm⁴

Querschnitt des Lamellenprofils mit LED-Nut
 (221x43)

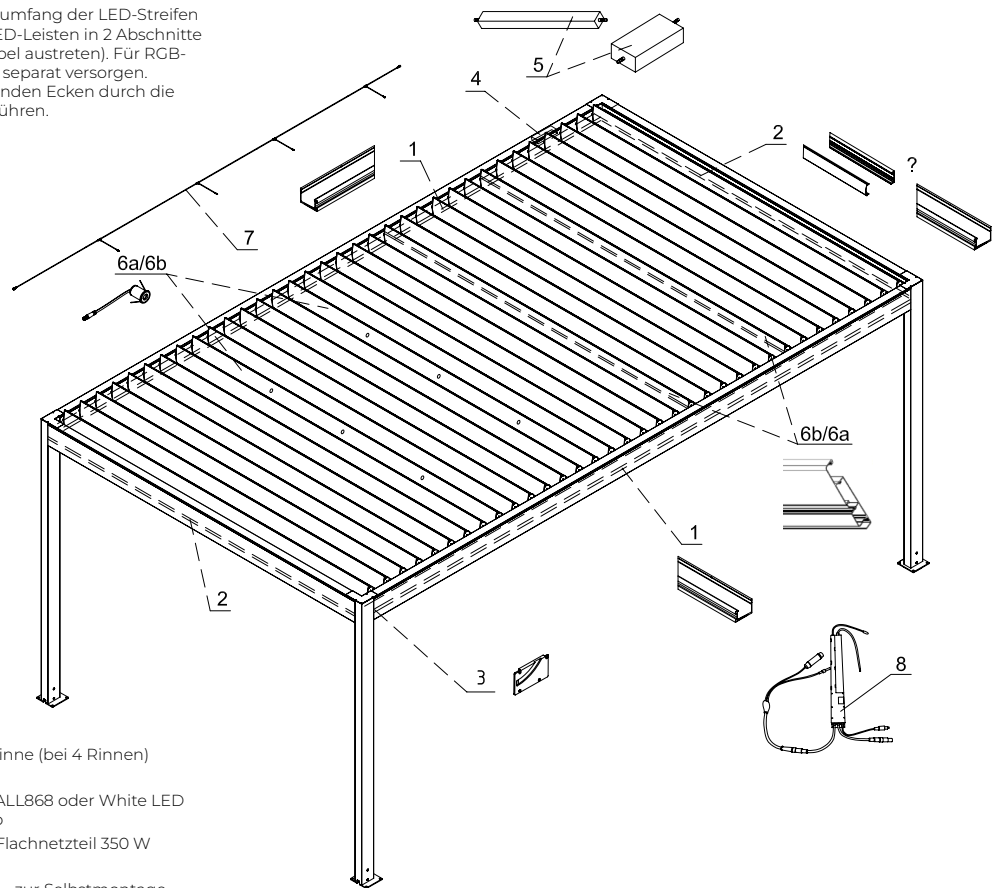


Material: EN AW6060 T66
 Statische Eigenschaften:
 Masse: 3.50 kg/m
 Feld: 12.965 cm²
 J1 559.7 cm⁴
 J2 28.7 cm⁴

PERGOLA SB 400 R mit verdecktem Motor
LED-Beleuchtung

Hinweis:

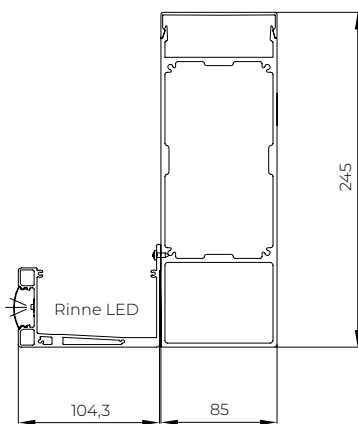
Für weiße Beleuchtung: Wenn der Gesamtumfang der LED-Streifen > 12 m beträgt, die Stromversorgung der LED-Leisten in 2 Abschnitte aufteilen (an der Stelle, an der die Stromkabel austreten). Für RGB-Beleuchtung in den Dachrinnen jede Seite separat versorgen. Die Stromversorgung an 2 gegenüberliegenden Ecken durch die Dachrinnenabdeckungen zu den Pfosten führen.



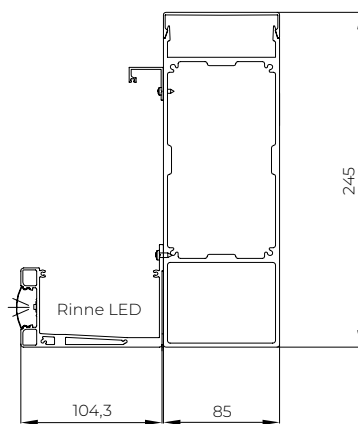
1. LED-Rinne mit LED-Band
2. LED-Leiste (bei 2 Rinnen) oder LED-Rinne (bei 4 Rinnen)
3. LED-Rinnenabdeckungen
4. Beleuchtungssteuerung für Weiß: IOALL868 oder White LED Rec. io sowie für RGB: RGB LED Rec io
5. 24-VDC-Netzteil 150 W oder für RGB-Flachnetzteil 350 W
- 6a. Lamelle mit Lichtpunkten
- 6b. Profil mit LED-Leiste (weiß oder RGB) – zur Selbstmontage
7. Kabel für den Träger + an den gegenüberliegenden Enden: Verschlusskappe und Stromkabel
8. Steuergerät IOALL868 (weißes Licht + integriertes Netzteil)

PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
LED-Beleuchtung - Balkenquerschnitte

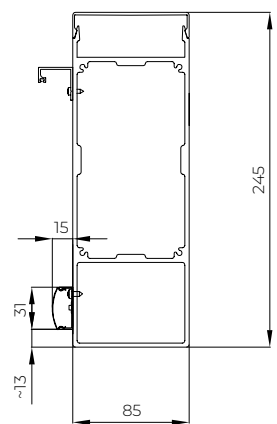
Längsträger



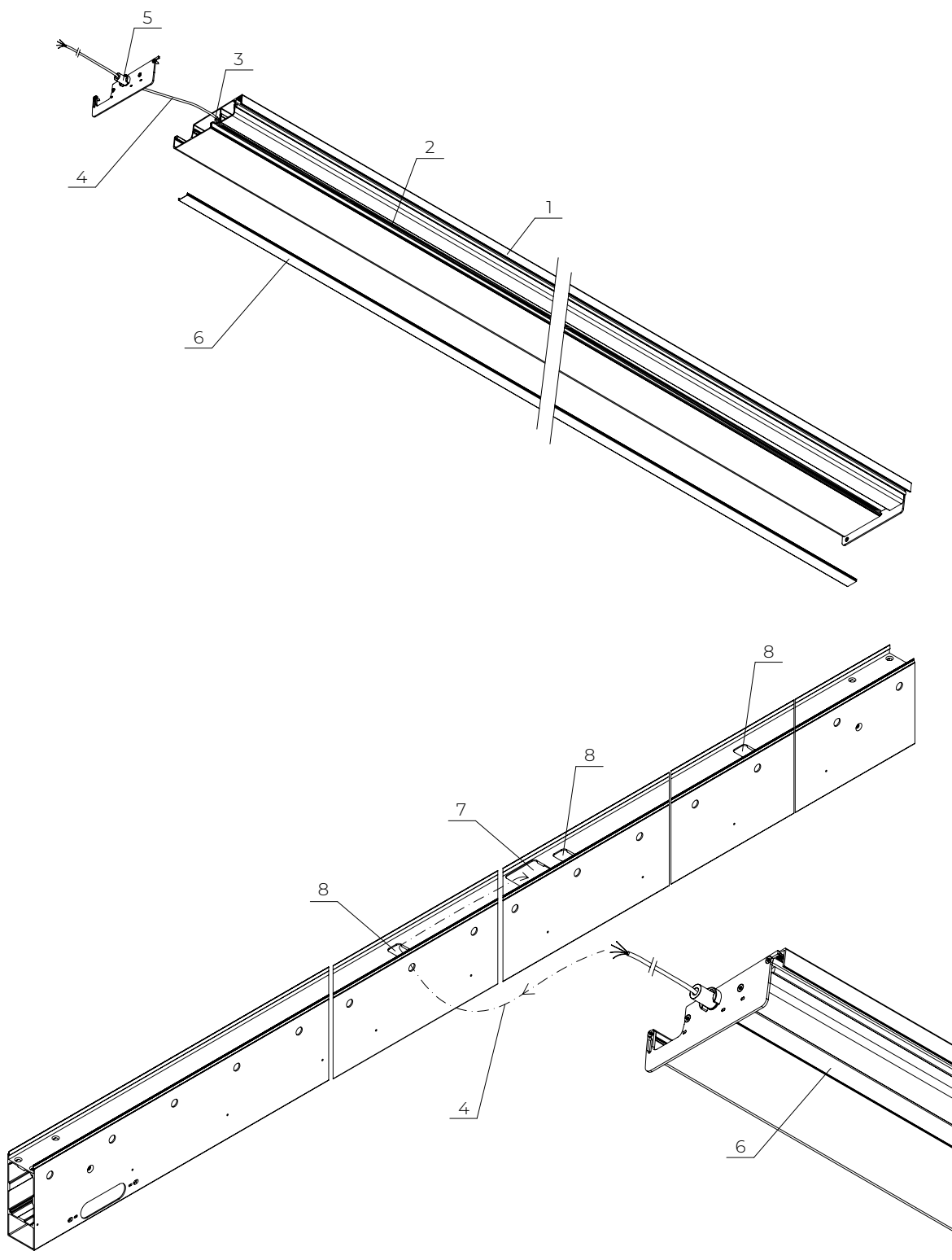
Querbalken
(4 Rinnen)



Querbalken
(2 Rinnen)
(LED-Leiste separat erhältlich)



PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
Beleuchtung in den Lamellen

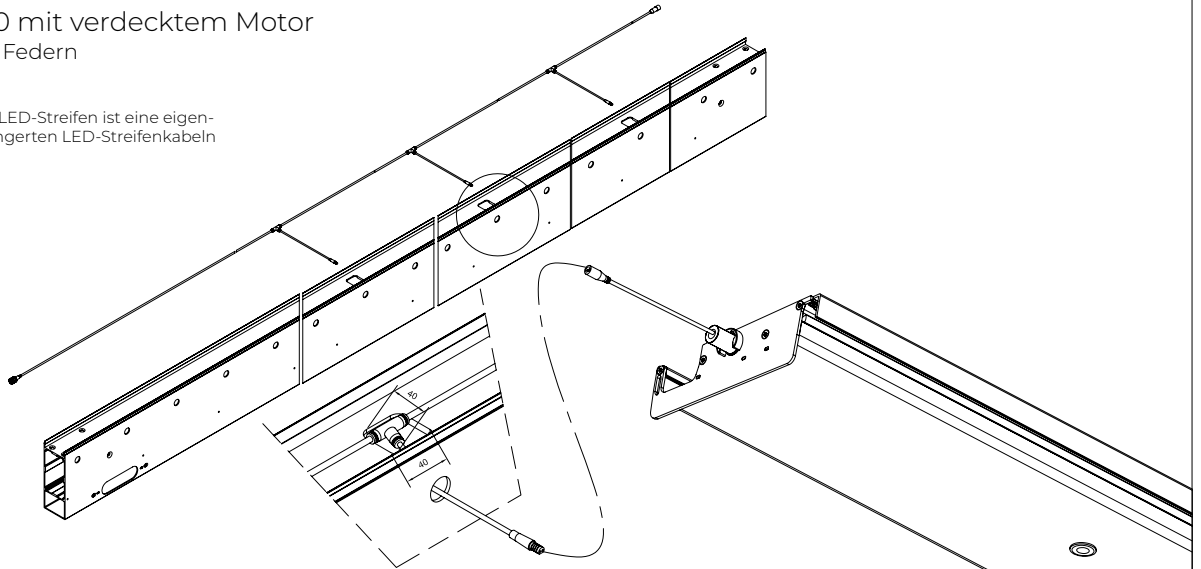


1. Feder mit LED-Nut
2. LED-Band (weiß oder RGB)
3. Ausschnitt der Nut 18x10 mm
4. LED-Bandkabel L=2,4 m (2-adrig für Weiß oder 4-adrig für RGB)
5. Federbolzen mit Nut (Lagerseite)
6. Milchglasblende
7. Inspektionsfenster für LED-Steuerung (in der Mitte des Lagerbalkens)
8. Inspektionsfenster 40x40 mm

PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
LED-Verkabelung für Federn

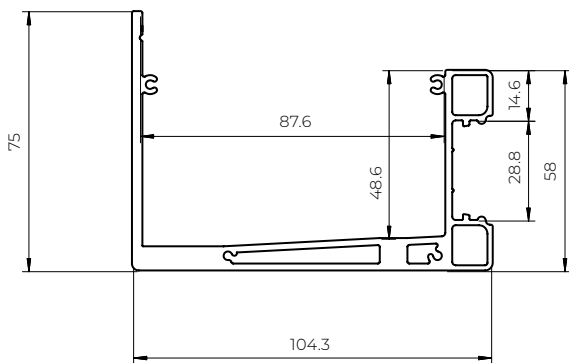
Hinweis:

Gilt nur für Lichtpunkte. Bei LED-Streifen ist eine eigenständige Montage mit verlängerten LED-Streifenkabeln aus Federn erforderlich.



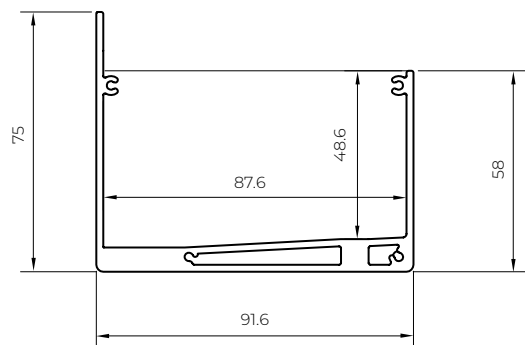
PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
Querschnitte von Entwässerungsrinnen

Querschnitt der LED-Rinne
(104,3x75)



Material: EN AW6060 T66
Masse: 2.61 kg/m

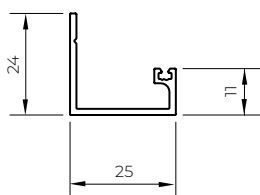
Querschnitt der Regenrinne
(91,6x75)



Material: EN AW6060 T66
Masse: 2.10 kg/m

Querschnitt der Feder (Vorderseite)

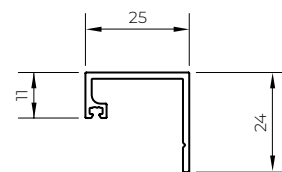
Für diese Position der Dichtungseiste ist keine Dichtung erforderlich



Material: EN AW6060 T66
Masse: 0.25 kg/m

Querschnitt des Flügels hinten

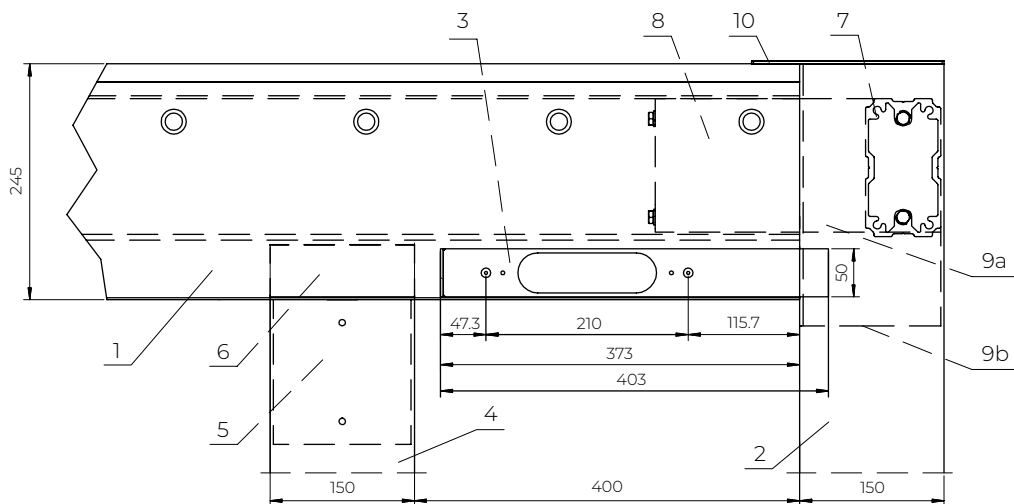
Die separat gelieferte Dichtung in die Nut der hinteren Dichtungsfeder einführen. Das andere Ende bleibt ohne Dichtung.



Material: EN AW6060 T66
Masse: 0.25 kg/m

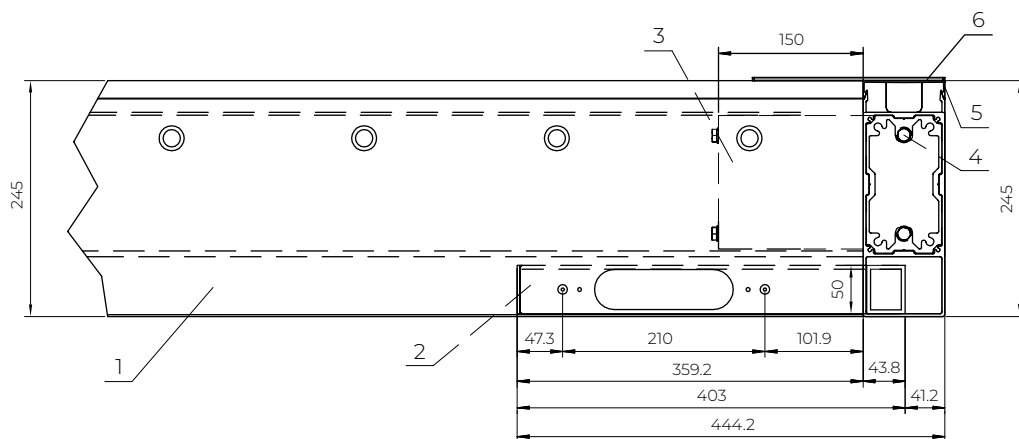
PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
Überläufe und Abflüsse in den Trägern

Anordnung der Wasserabläufe



1. Längsträger 85x212 mm
2. Pergola-Pfosten 85x150 mm
3. Wasserablauf 40x50 mm
4. Zwischenpfosten 85x150 mm
5. Hinterer Mastverbinder
6. Verstärkungsverbinder
7. Querverbinder
8. Längsverbinder
- 9A. Kurzes Eckverbindungsstück (bei Wasserablauf)
- 9B. Langer Winkelverbinder (bei Winkelüberlauf)
10. Eckabdeckung für Pfosten

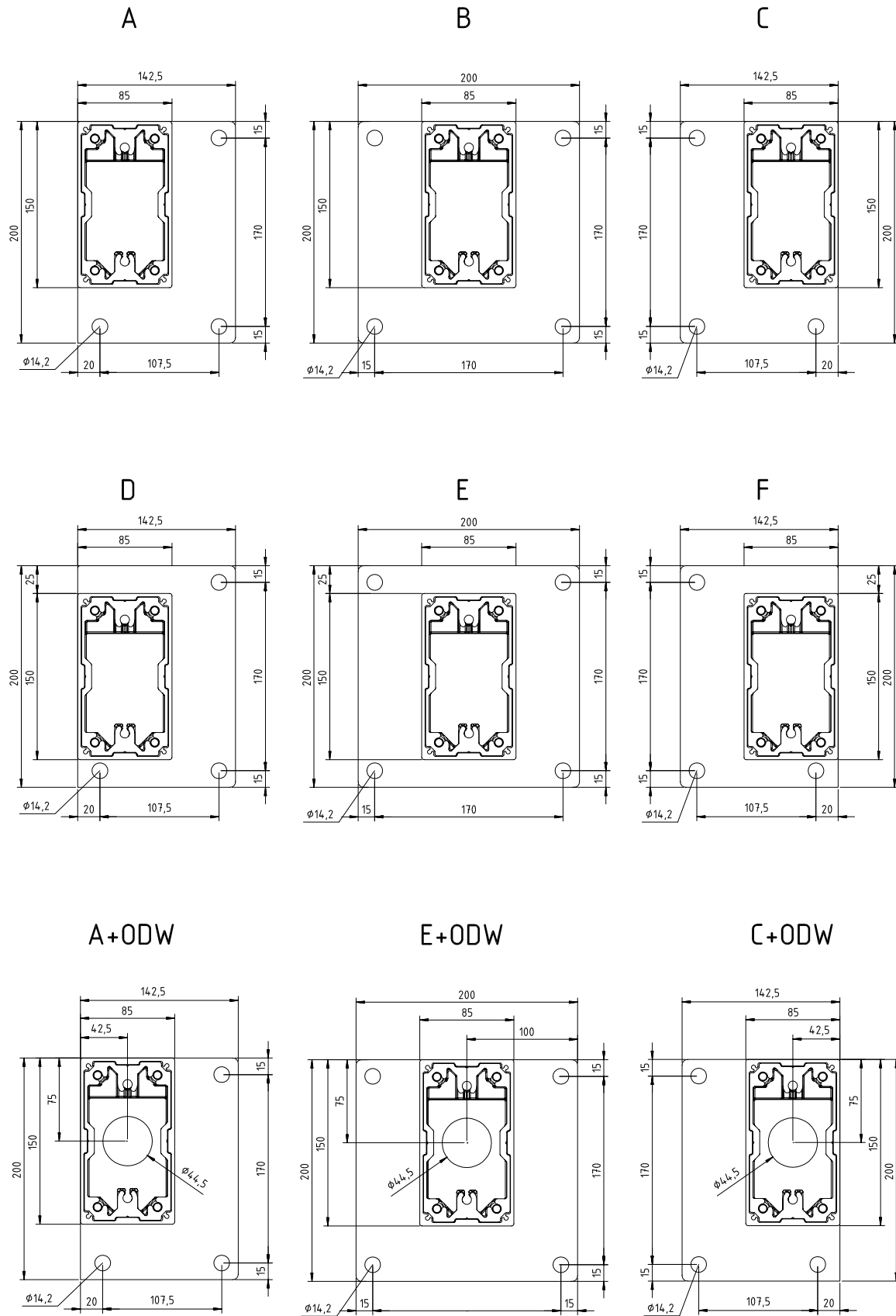
Position des Winkelüberlaufs



1. Längsträger mit Inspektionsöffnung 85x245 mm
2. Winkel-Wasserablauf 40x50 mm
3. Linearverbinder PS
4. Querverbinder
5. Revision (Abdeckung)
6. Eckblende

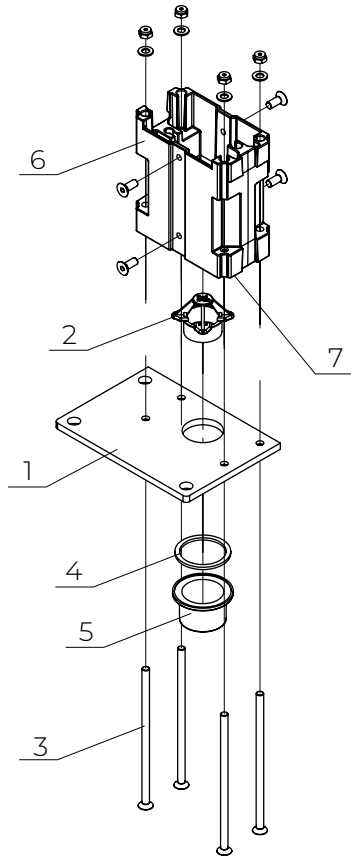
Jeder Fußtyp kann in einer Version mit Ablauf hergestellt werden.
Zusätzliche Typen (A+ODW, C+ODW, E+ODW und Z sowie bündig mit Aufsatz) – auf den folgenden Seiten.

PERGOLA SB 400
Pergola-FüÙe



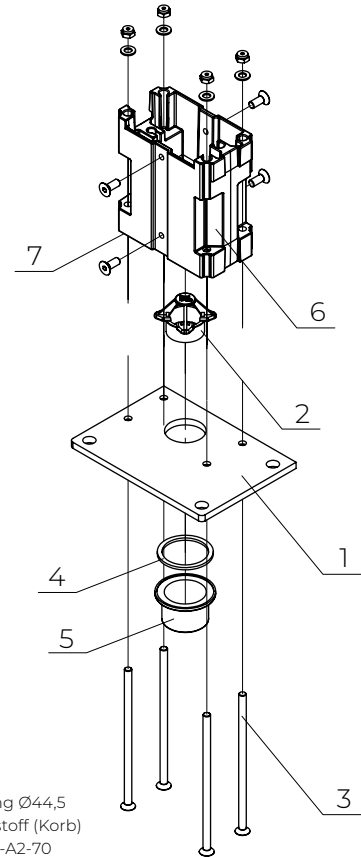
FüÙe aus pulverbeschichtetem Aluminiumblech EN AW-5754, 8 mm dick

PERGOLA SB 400
Typ A+ODW



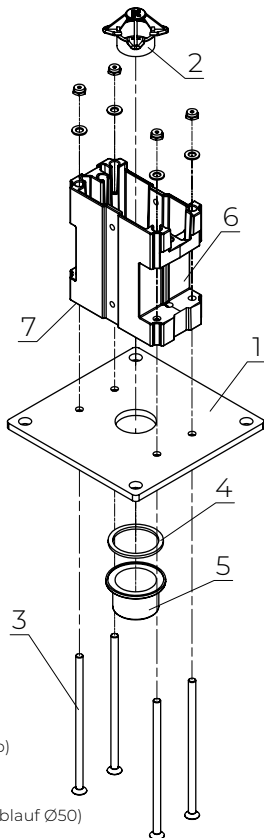
1. Fuß A mit Bohrung Ø44,5
2. Ablauf aus Kunststoff (Korb)
3. Schraube M8x180-A2-70
4. Gummidichtung
5. Kunststoff-Ablauf (Außenablauf Ø50)
6. Gussverbinder
7. Dichtungsmittel rundum auftragen
(vor dem Festschrauben der Verbindung)

PERGOLA SB 400
Typ C+ODW



1. Fuß C mit Bohrung Ø44,5
2. Ablauf aus Kunststoff (Korb)
3. Schraube M8x180-A2-70
4. Gummidichtung
5. Kunststoff-Ablauf (Außenablauf Ø50)
6. Gussverbinder
7. Dichtungsmittel rundum auftragen
(vor dem Festschrauben der Verbindung)

PERGOLA SB 400
Typ E+ODW

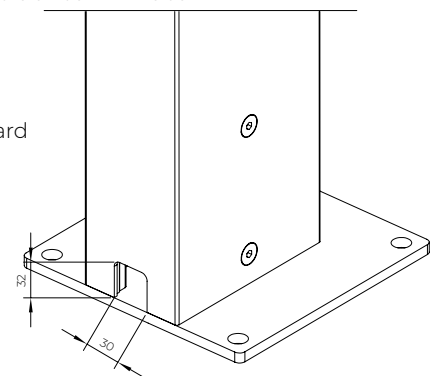


1. Fuß E mit Bohrung Ø44,5
2. Ablauf aus Kunststoff (Korb)
3. Schraube M8x180-A2-70
4. Gummidichtung
5. Kunststoff-Ablauf (Außenablauf Ø50)
6. Verbinder (Guss)
7. Dichtungsmittel rundum auftragen
(vor dem Festschrauben der Verbindung)

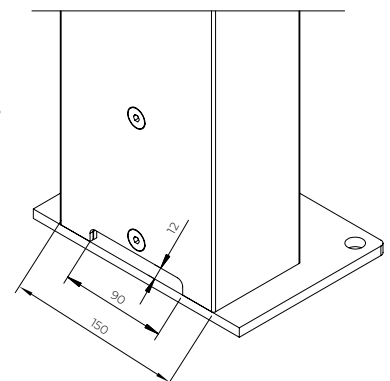
PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor

Abflüsse in Fuß
Möglich für die Typen A bis F

Standard



Gegen Aufpreis

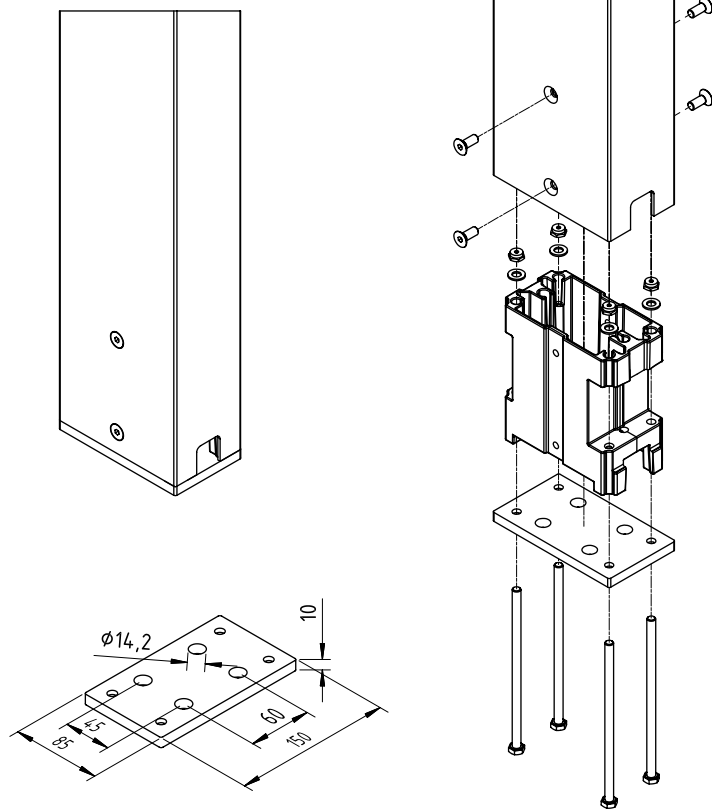


Füße aus pulverbeschichtetem Aluminiumblech EN AW-5754, 8 mm dick

PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor

Typ Z - Fuß im Umriss des Pfostens.

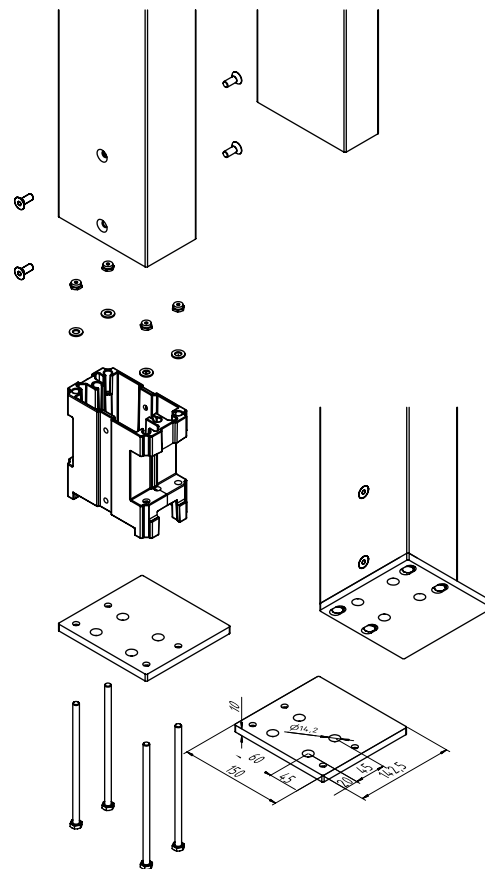
Hinweis:
Stahlfuß, 10 mm dick. 2 M12-Anker diagonal erforderlich (in zwei der 4 Bohrungen)



PERGOLA SB 400

Fuß bündig mit der Säulenverkleidung

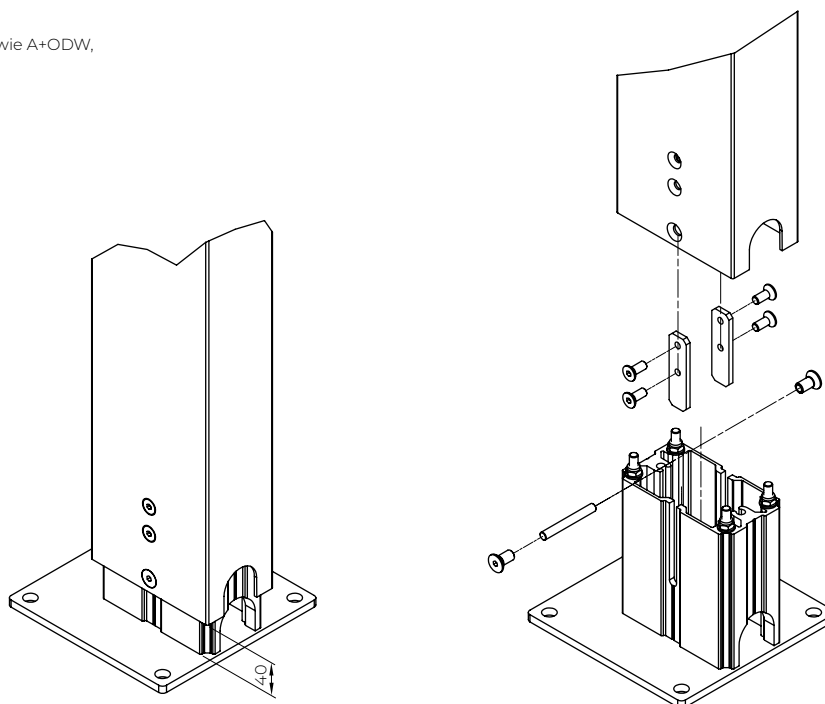
Hinweis:
Stahlfuß, 10 mm dick. 2 Anker diagonal erforderlich (in zwei der 4 Bohrungen)



PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor

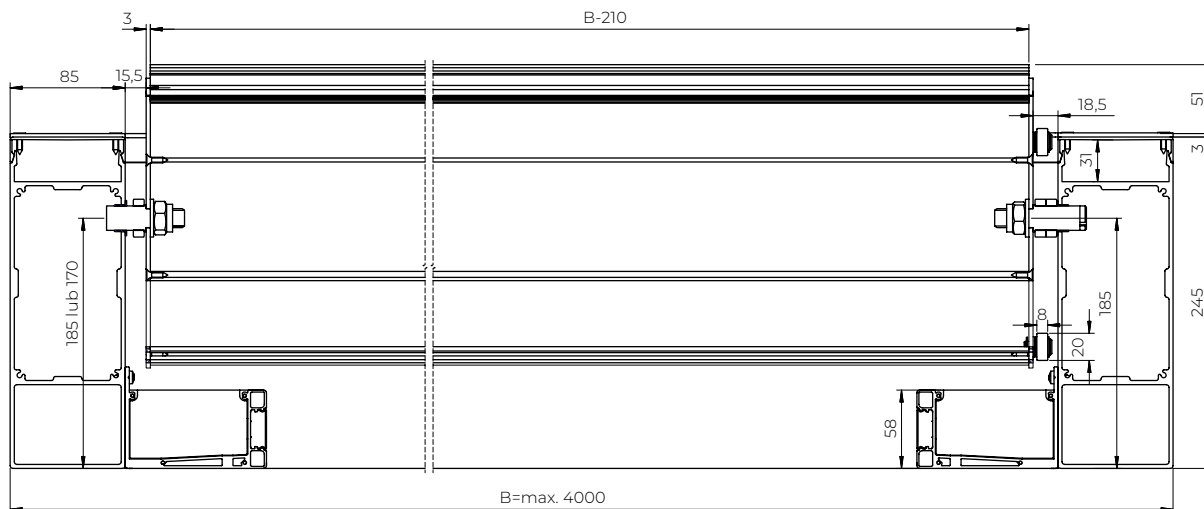
Typ R-verstellbarer Pfosten

Hinweis:
Höhenverstellung bis zu 40 mm.
Ausführbar mit den Fußtypen A bis F sowie A+ODW, C+ODW und E+ODW.



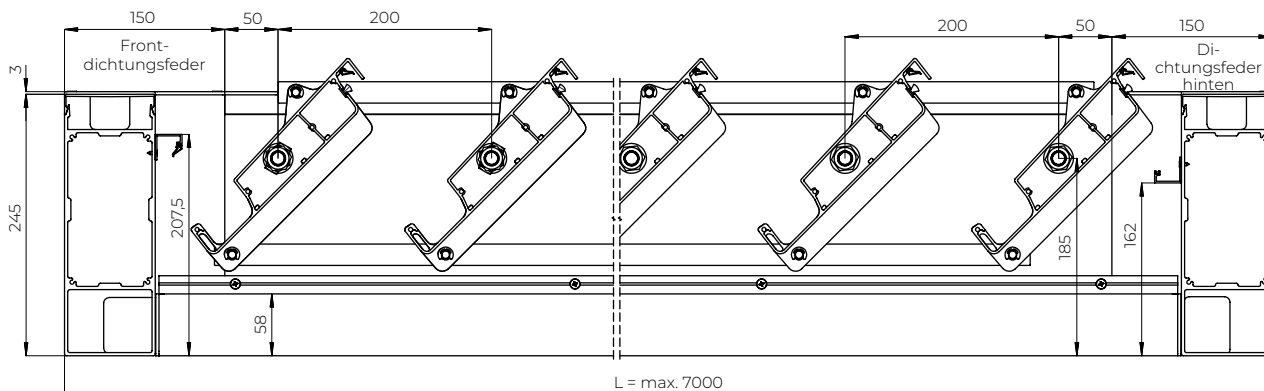
PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
QUERSCHNITT

Hinweis:
Auf der Lagerseite befinden sich verlängerte Befestigungswellen für die Federn. Lamellen horizontal – ohne Längsgefälle. Ein Gefälle zwischen den Lamellenenden ist ebenfalls möglich – 15 mm tiefer auf der Seite ohne Zugseil.

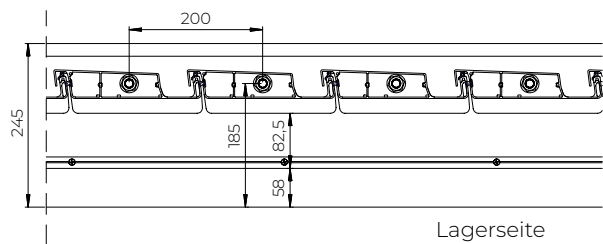


PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
Längsschnitt (Lagerseite)

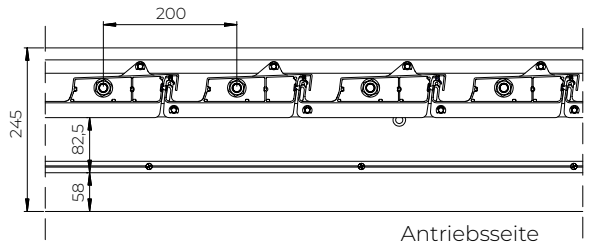
Die separat gelieferte Dichtung in die Nut der vorderen Dichtungsfeder einführen. Das andere Ende ist ohne Dichtung.



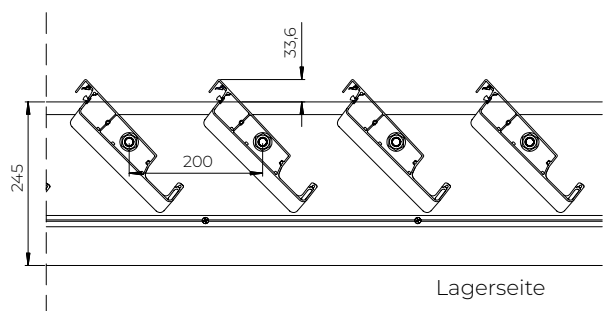
PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
Antriebsbaugruppe, Schwenkbereich der Lamellen - Motor Pergola Tilt 0 24V DC



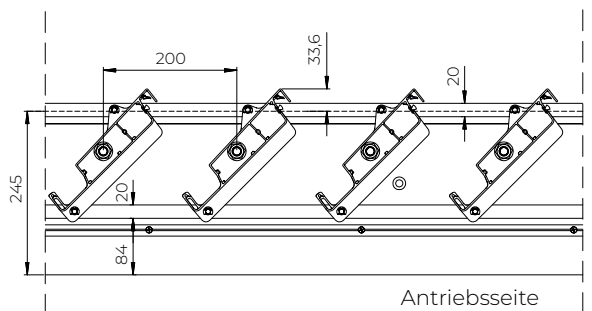
Geschlossene Lamellen



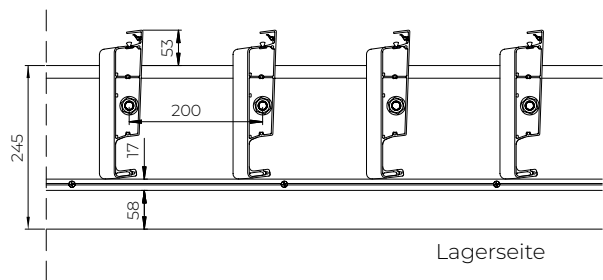
Antriebsseite



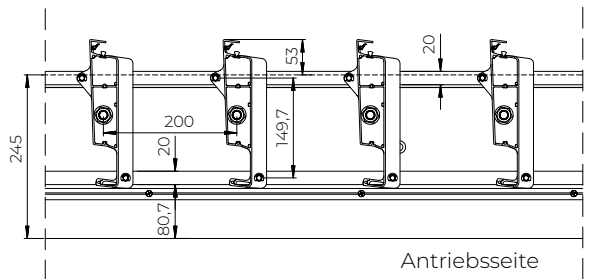
Lamellen geöffnet 45°



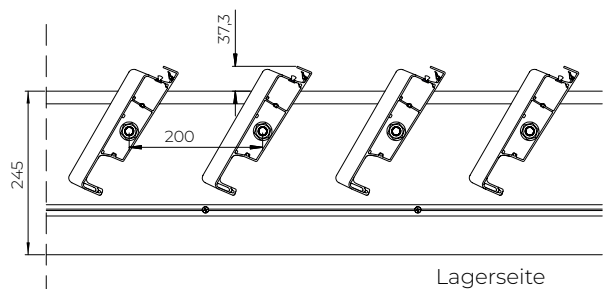
Antriebsseite



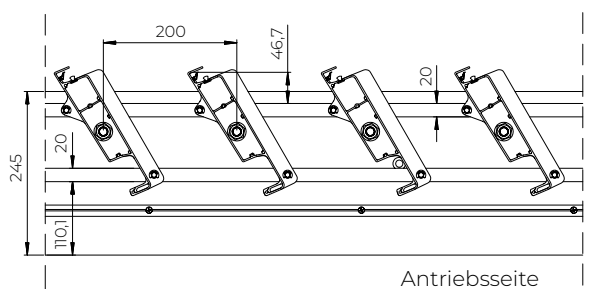
Lamellen geöffnet 90°



Antriebsseite



Vollständig geöffnete Lamellen

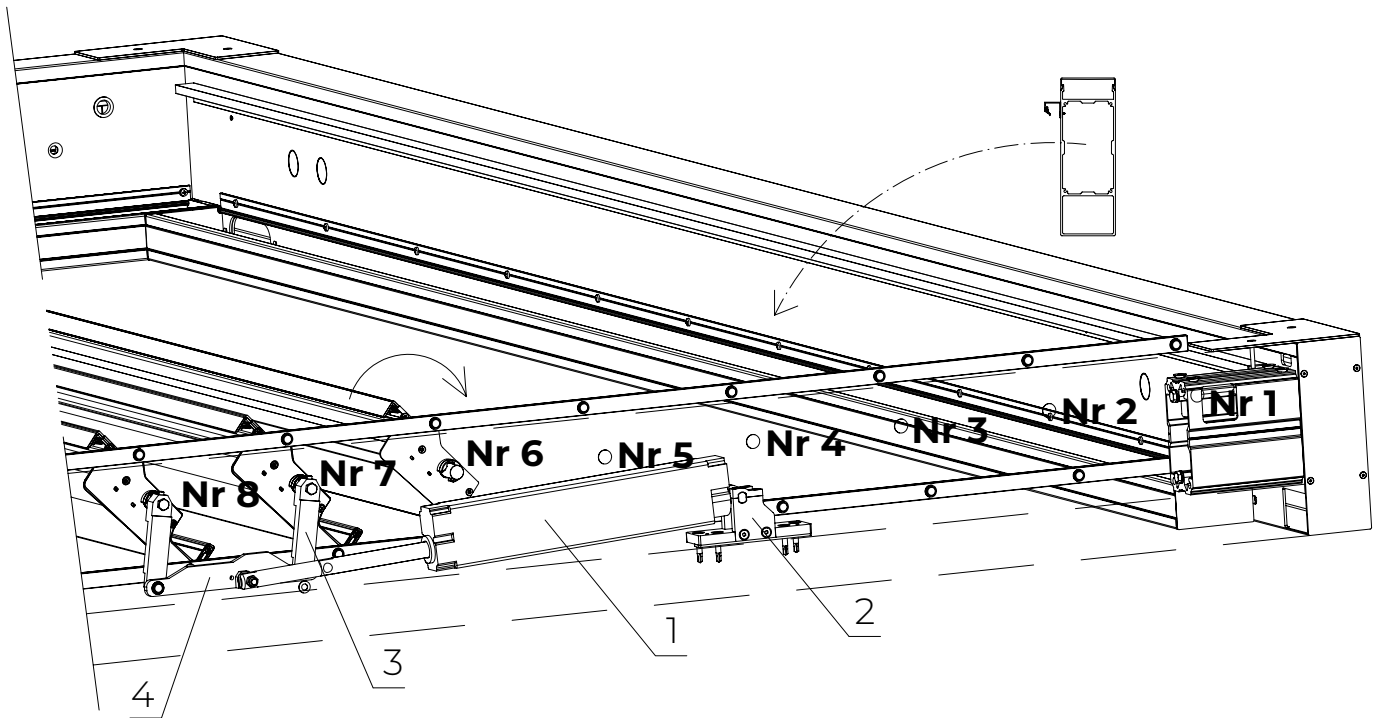


Antriebsseite

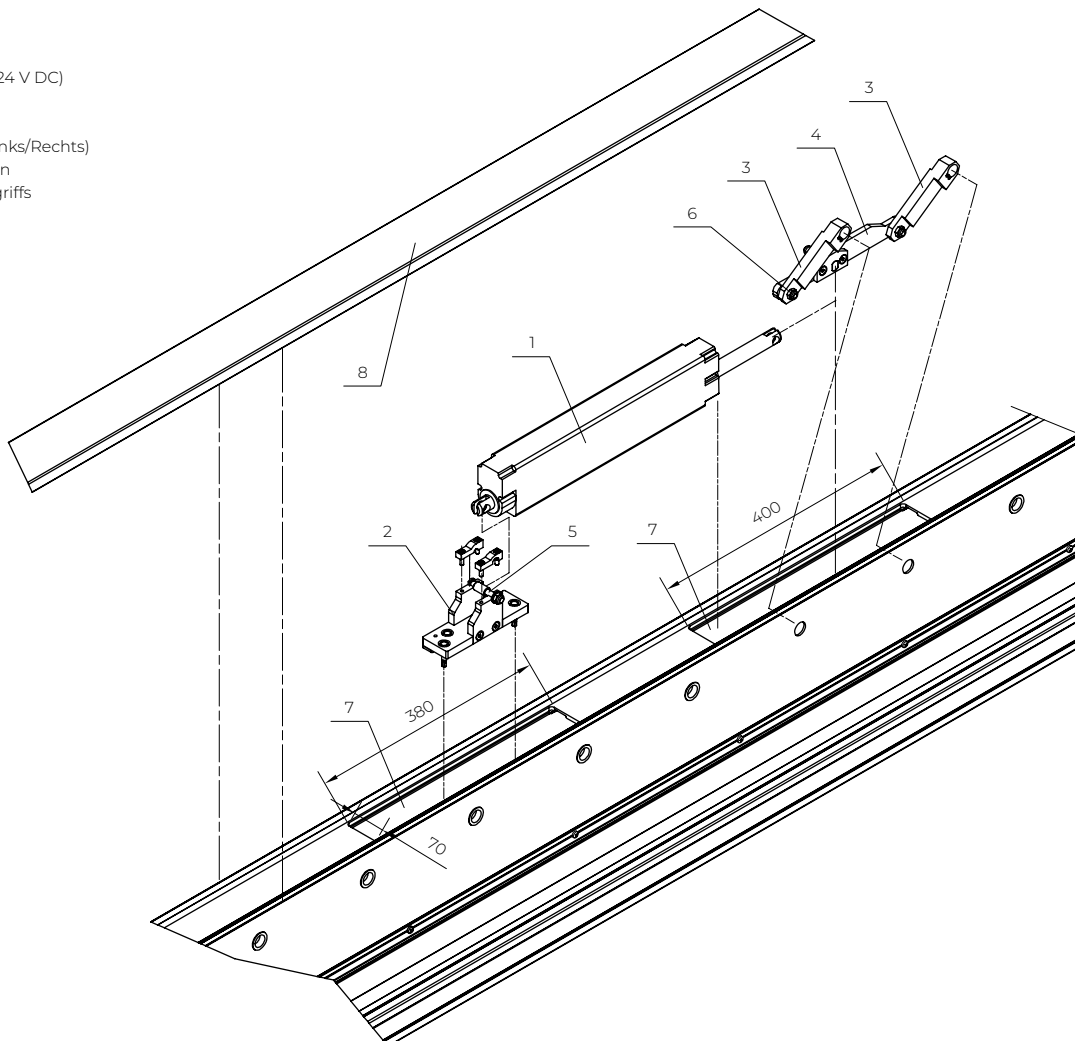
PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
Antriebssystem der Poren - Motor Pergola Tilt 0 24V DC

Hinweis:

Der Antrieb befindet sich am Ende des Trägers, immer an den Lamellen Nr. 7 und 8, vom Ende der Pergola aus gezählt, mit einem Querträger mit Dichtungslamelle in der Position „Vordach“.

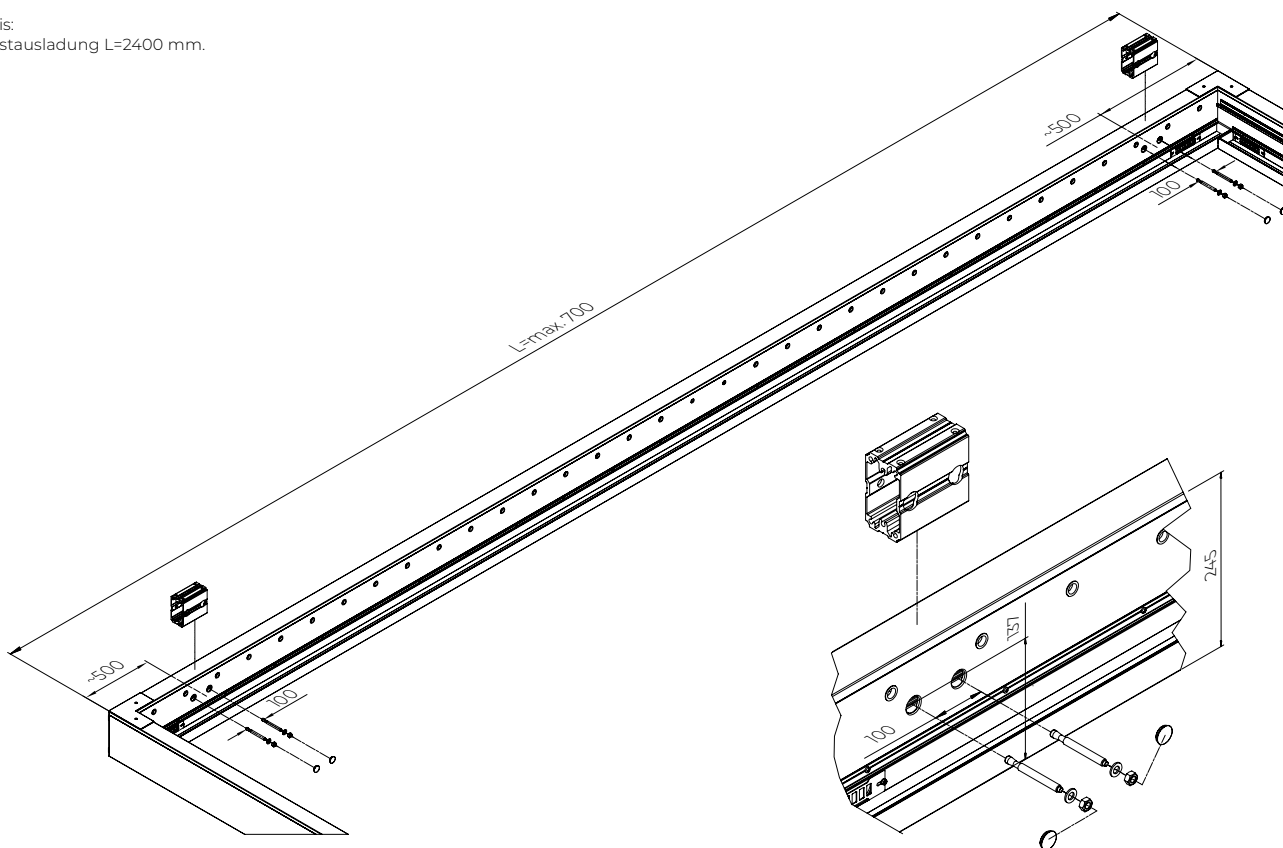


1. Motor Pergola Tilt 0° (24 V DC)
2. Motorhalterung
3. Motorarm
4. Führungshalterung (links/Rechts)
5. Motorhalterungsbolzen
6. Bolzen des Führungsgriffs
7. Montagefenster
8. Revision

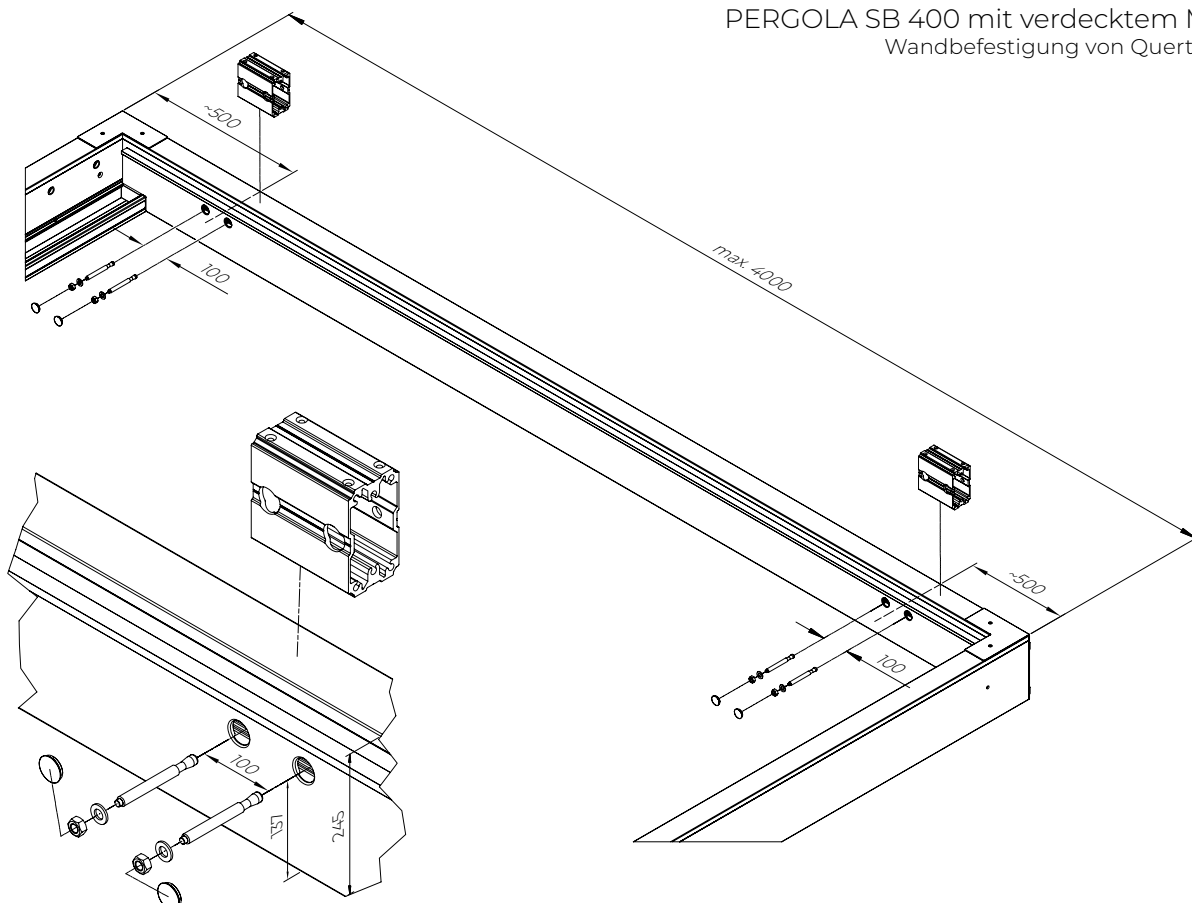


PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
Wandbefestigung von Längsträgern

Hinweis:
Mindestausladung L=2400 mm.



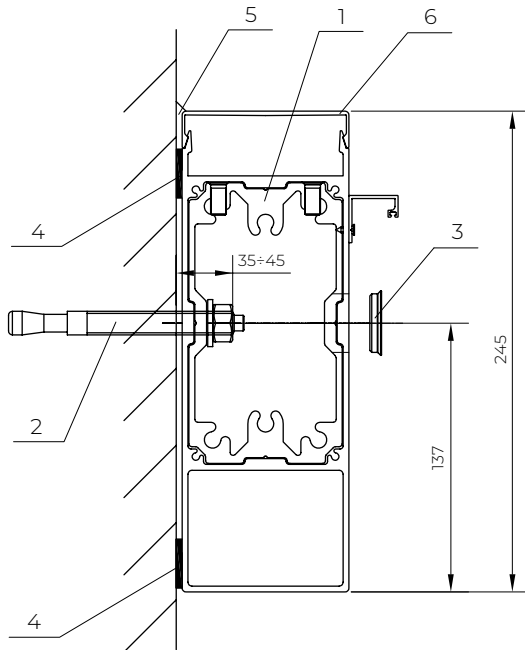
PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
Wandbefestigung von Querträgern



PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
Querschnitt der Wandbefestigung

Hinweis:

ALUPROF übernimmt keine Verantwortung für die Auswahl der Dübel und die Befestigung der Halterung am Untergrund. Dies kann die Tragfähigkeit der Halterung entscheidend beeinträchtigen (insbesondere bei Untergründen mit Dämmschicht und/oder perforierten Keramikplatten).



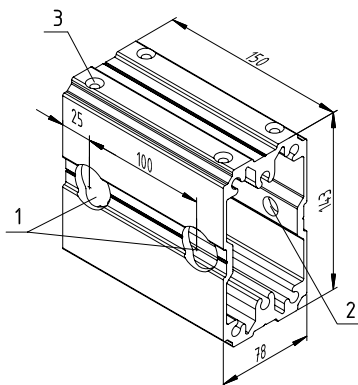
1. Wandverbinder (werkseitig befestigt)
2. Anker M12 (nicht im Lieferumfang von ALUPROF enthalten)
3. Lackierte Abdeckkappe
4. Breite des EPDM-Bandes
5. Mit Silikon abdichten
6. Revision der Traverse

PERGOLA SB 400 mit verdecktem Motor
Elemente für die Wandbefestigung

Hinweis:

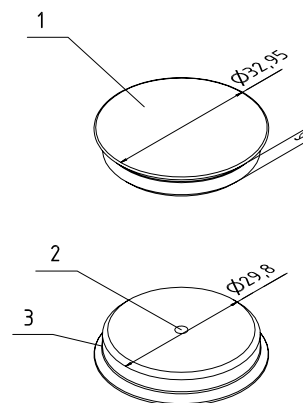
ALUPROF übernimmt keine Verantwortung für die Auswahl der Dübel und die Befestigung der Halterung am Untergrund. Dies kann die Tragfähigkeit der Halterung entscheidend beeinträchtigen (insbesondere bei Untergründen mit Dämmschicht und/oder perforierten Keramikplatten).

Wandanschlussstück
(werkseitig im Träger befestigt)



1. Öffnungen $\varnothing 33$
2. Öffnungen $\varnothing 14$
3. M8-Bohrungen (werkseitige Befestigung)

Blende für Wandbefestigung (wird
nach dem Setzen der Dübel angebracht)



1. Lackierte Fläche
2. Gewinde
3. Gefräste Kanten

PERGOLA SB 450

DIE PERGOLA SB 450 ist als Außenüberdachung zum Schutz vor Witterungseinflüssen konzipiert und wird an Gebäudestrukturen (z. B. Gebäudewände, Terrassen) befestigt oder als freistehende Konstruktion verwendet. Das Produkt ist für den Einsatz durch natürliche und juristische Personen im privaten Bereich (z. B. Einfamilienhäuser) sowie im öffentlichen Bereich (z. B. Restaurantgärten, Hotels usw.) bestimmt.

VERWENDUNG:

- Sonnenschutz und Beschattung von Flächen sowie Regenschutz.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- Zulässige Verwendung des Produkts im Freien gemäß den Produktparametern.
- Die beweglichen Dachlamellen ermöglichen die Regulierung des Sonnenlichteinfalls.
- Verdeckter Motor und Antriebsmechanismus.
- Die Konstruktion des Produkts und des Antriebs ermöglicht es, die Lamellen in einem ausgewählten Winkel innerhalb ihres Arbeitsbereichs anzuhalten.
- Die Drehbewegung der Lamellen kann mit einem Sender oder einer speziellen App gesteuert werden.
- Die seitliche, mit einer Revisionsklappe verschließbare Kammer ermöglicht die Verlegung der Kabel.
- Das Betätigen der Lamellen bei Schneefall, Vereisung oder bei Schnee- oder Eisansammlungen auf dem Dach sowie die Verwendung außerhalb der in der Anleitung angegebenen Temperaturbereiche ist nicht zulässig und kann zu Schäden am Produkt führen.
- Möglichkeit der Verwendung von LED-Beleuchtung
- Die Abdeckungen der beweglichen Teile wurden so konstruiert und hergestellt, dass sie bei ordnungsgemäßer Verwendung die Sicherheit des Bedienpersonals gewährleisten.
- Auf dem Produkt, insbesondere auf dessen unterem Teil, kann sich Wasserdampf niederschlagen und Wasser ablaufen oder abtropfen.
- Wasserdichtigkeit, ästhetische Wasserableitung durch integrierte Regenrinne und Pfosten mit Abflüssen.
- Die Entwässerung erfolgt über zwei Rinnen und alle Pfosten, eine Absperrung nach 1 Ablauf pro Rinne ist möglich. Diese Konstruktion schützt nicht vor starken Regenfällen.
- Die Konstruktion der Pergola besteht aus Aluminiumprofilen und tragenden Stahlelementen.
- Das Dach besteht aus Aluminiumprofilen, die in zwei Varianten erhältlich sind: Typ 1 – mit Lamelle Typ S (K440644X), Typ 2 – mit Lamelle Typ FLAT (K440825X) und Typ 2 – mit Lamelle Typ FLAT (K440959X).

TECHNISCHE PARAMETER:

- Maximale Abmessungen für freistehende oder an der Wand montierte Pergolen: Breite bis 4000 mm, Länge bis 6010 mm.
- Maximale Konstruktionshöhe 3000 mm, einschließlich Lamellendrehmechanismus 3113 mm
- Maximale lichte Höhe der Dachbalken HM = 2810 mm.
- Die Anwendung und Verwendung des Produkts sollte innerhalb der Grenzen der dritten Windklasse gemäß EN 13659 und/oder der maximalen Schneelast erfolgen.
- Die maximale Entwässerungsleistung leitet Regen mit einer Intensität von bis zu 0,04 l/s/m² bei einer maximalen Dauer von 5 Minuten ab (bei 4 Entwässerungsöffnungen).
- Das maximal zulässige Gewicht bei maximalen Abmessungen auf dem Dach beträgt 72 kg/m², was einer 35 cm dicken Schneeschicht entspricht – als gleichmäßige Schicht mit einheitlicher Höhe.
- Die zulässige Windlast auf die Konstruktion mit geschlossenem Dach bei maximalen Abmessungen beträgt 110 km/h. Bei Hinzufügung von Wandelementen wie Screens, Glaswänden oder anderen verschiebbaren Abschirmungen werden diese Werte zusätzlich reduziert.
- Typ 1 mit Lamelle vom Typ S (K440644X) mit einer Drehbarkeit um die eigene Achse von bis zu 135°.
- Typ 2 mit Lamelle vom Typ FLAT (K440825X) mit einer Drehbarkeit um die eigene Achse von bis zu 110° sowie optionaler Ausstattung mit LED-Beleuchtung in Form von Lichtpunkten.
- Typ 2 mit Lamelle vom Typ FLAT (K440959X) mit einer Drehbarkeit um die eigene Achse von bis zu 110° und optionaler Ausstattung mit LED-Beleuchtung in Form eines Lichtstreifens.

PERGOLA SB 450

Einzelne freistehende Version

$H \leq 3000, B \leq 4000, L \leq 6010$

$B = MB + 120$

$MB = B - 120$

Lamellendach Typ 1:

$L = ML + 120$

$ML = 390 + (n - 1) \times 220, n \leq 26$

$n = \text{Anzahl der Lamellen im Haupt}$

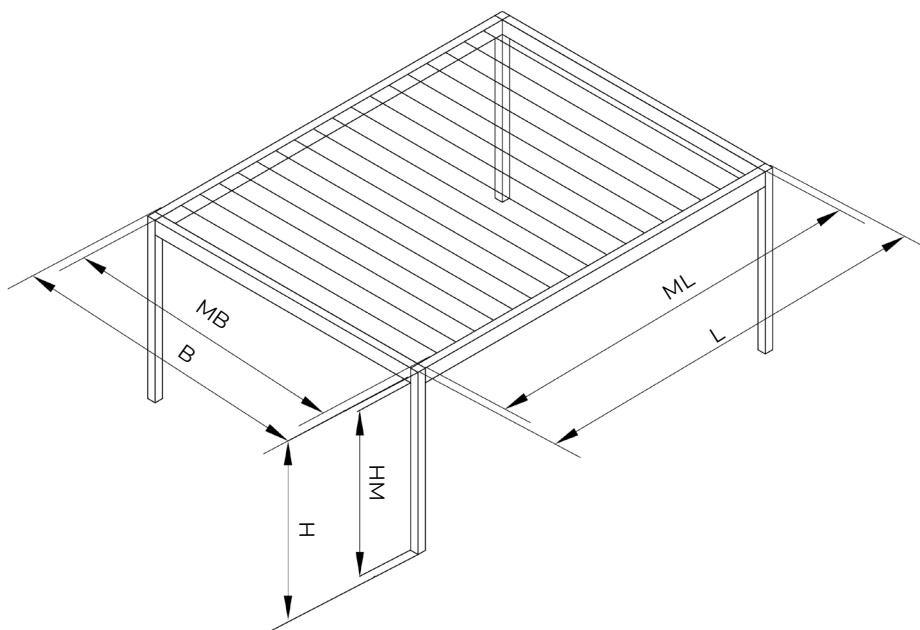
Lamellendach Typ 2:

$L = ML + 120$

$ML = 382 + (n - 1) \times 204, n \leq 28$

$n = \text{Anzahl der Lamellen im Haupt}$

$HM = H - 190$



PERGOLA SB 450

Ein-Schiff-Version an der Wand Typ 1

$H \leq 3000, B \leq 4000, L \leq 6008.5$

$B = MB + 120$

$MB = B - 120$

Lamellendach Typ 1:

$L = ML + 118.5$

$ML = 390 + (n - 1) \times 220, n \leq 26$

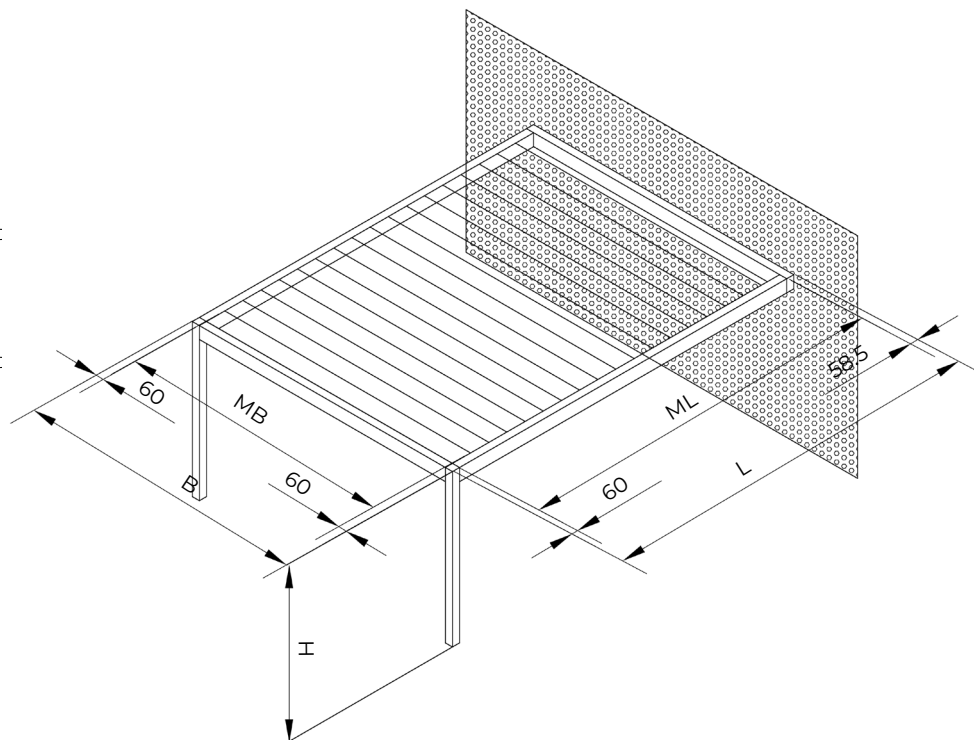
$n = \text{Anzahl der Lamellen im Haupt}$

Lamellendach Typ 2:

$L = ML + 118.5$

$ML = 382 + (n - 1) \times 204, n \leq 28$

$n = \text{Anzahl der Lamellen im Haupt}$



PERGOLA SB 450

Ein-Schiff-Version an der Wand Typ 2

$H \leq 3000$, $B \leq 3996$, $L \leq 6010$

$B = MB + 116$

$MB = B - 116$

Lamellendach Typ 1:

$L = ML + 120$

$ML = 390 + (n - 1) \times 220$, $n \leq 26$

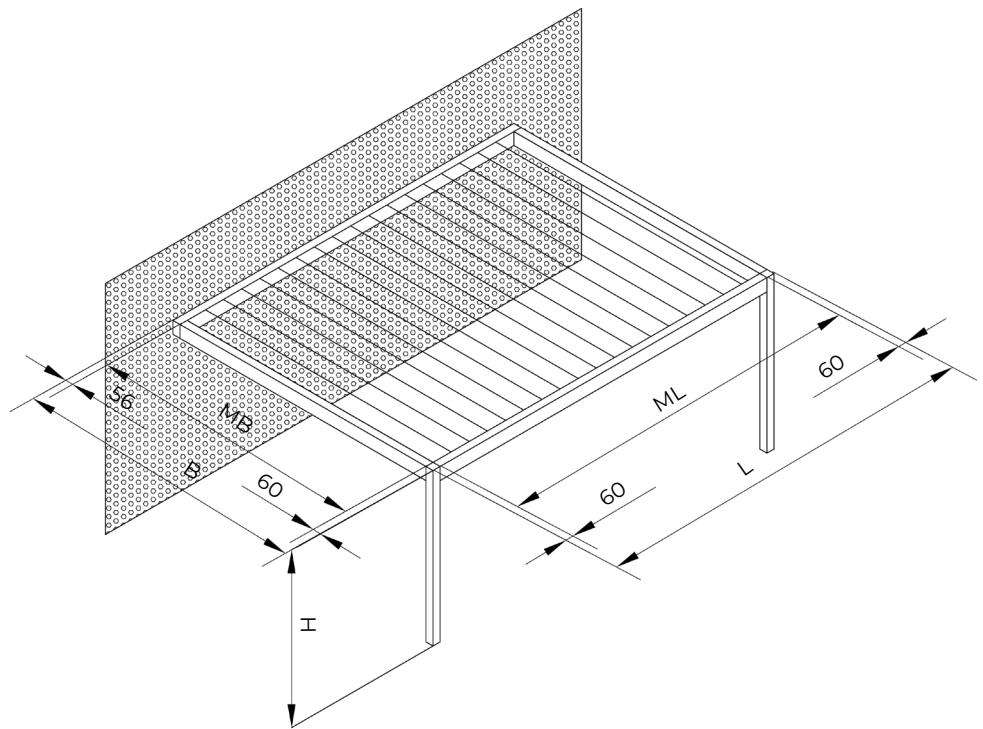
$n =$ Anzahl der Lamellen im Hauptsc

Lamellendach Typ 2:

$L = ML + 120$

$ML = 382 + (n - 1) \times 204$, $n \leq 28$

$n =$ Anzahl der Lamellen im Hauptsc



PERGOLA SB 450

Ein-Schiff-Version an der Wand Typ 3

$H \leq 3000$, $B \leq 3996$, $L \leq 6008.5$

$B = MB + 116$

$MB = B - 116$

Lamellendach Typ 1:

$L = ML + 118.5$

$ML = 390 + (n - 1) \times 220$, $n \leq 26$

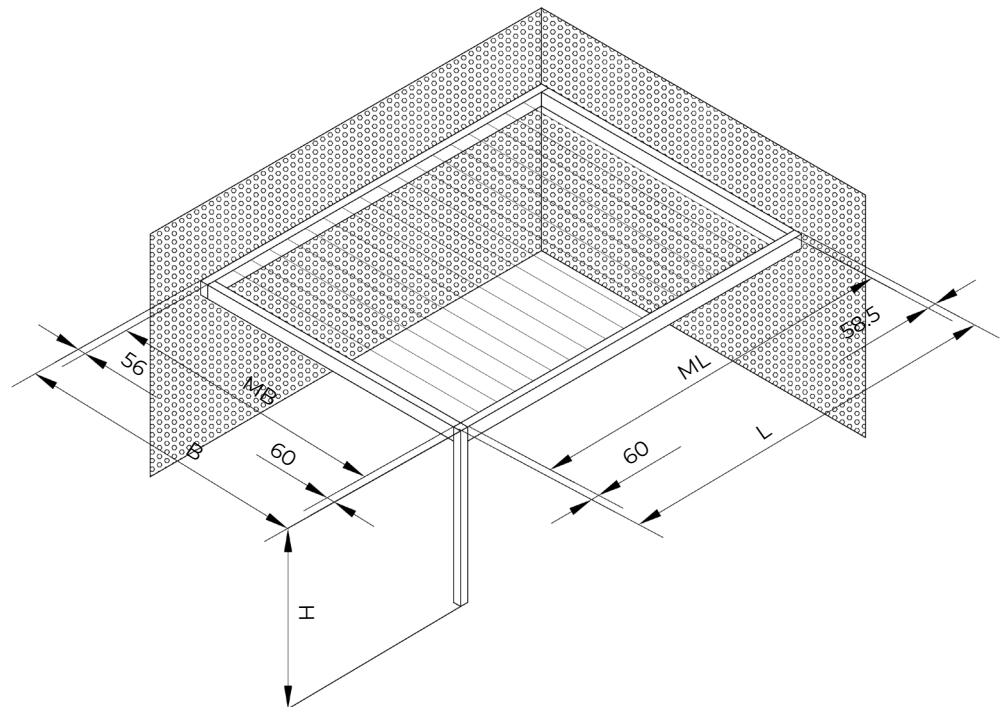
$n =$ Anzahl der Lamellen im Hauptsc

Lamellendach Typ 2:

$L = ML + 118.5$

$ML = 382 + (n - 1) \times 204$, $n \leq 28$

$n =$ Anzahl der Lamellen im Hauptsc



PERGOLA SB 450

Ein-Schiff-Version an der Wand Typ 4

$H \leq 3000$, $B \leq 3998,5$, $L \leq 6008,5$, $L1 \leq 1000$

$B = MB + 118,5$

$MB = B - 118,5$

Lamellendach Typ 1:

$L = ML + 118,5$

$ML = 390 + (n - 1) \times 220$, $n \leq 26$

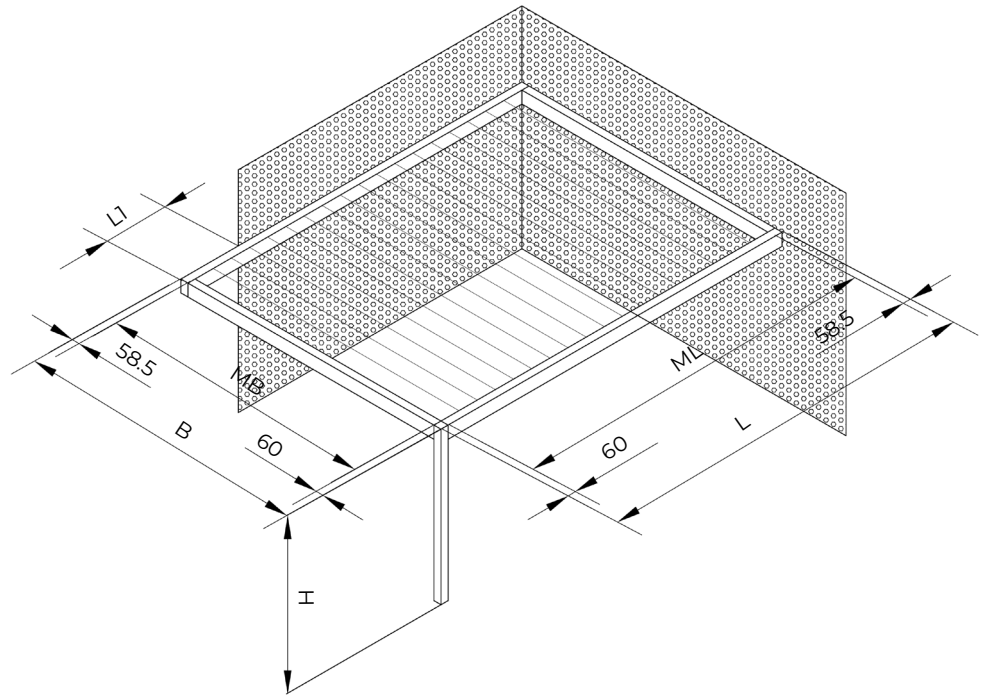
$n = \text{Anzahl der Lamellen im Hau}$

Lamellendach Typ 2:

$L = ML + 118,5$

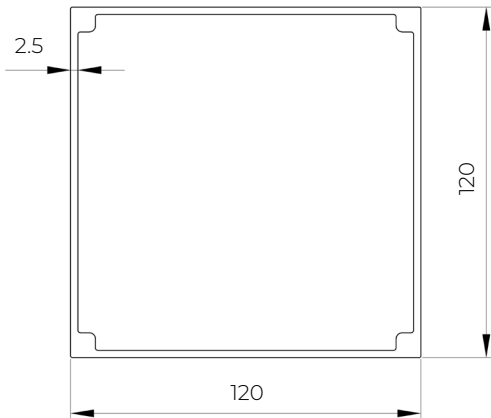
$ML = 382 + (n - 1) \times 204$, $n \leq 28$

$n = \text{Anzahl der Lamellen im Hau}$

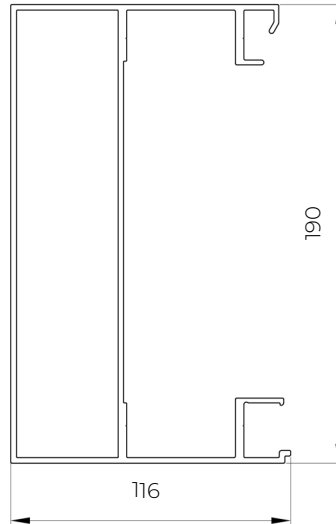


PERGOLA SB 450
Profile – Konstruktion

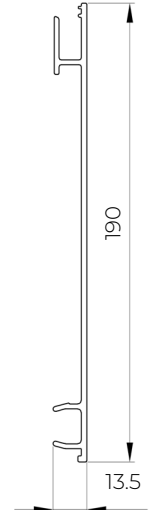
K440639X



K440640X

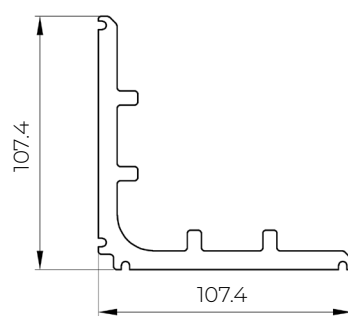


K440641X

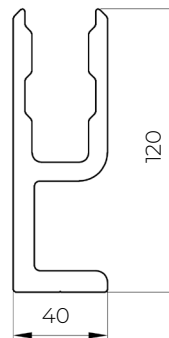


PERGOLA SB 450
Profile – Konstruktion

K440642X

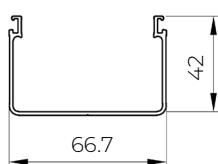


K440653X

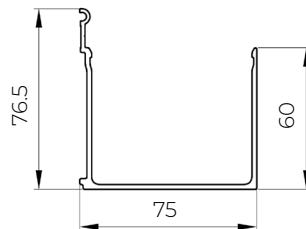


PERGOLA SB 450
Querschnitte von Entwässerungsrinnen

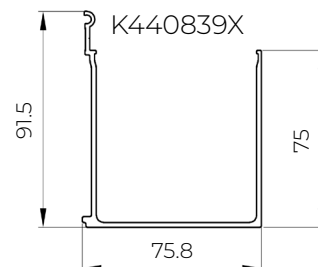
K440650X



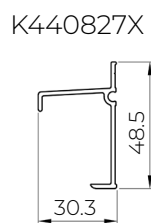
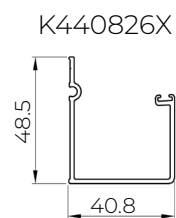
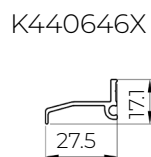
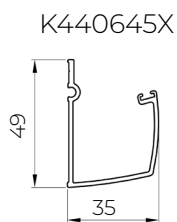
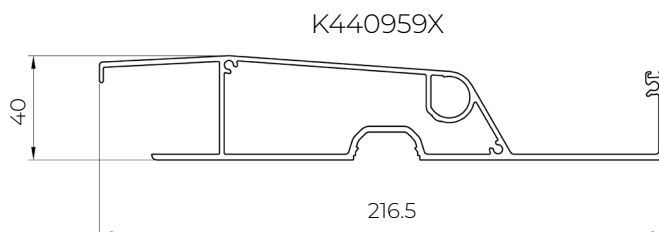
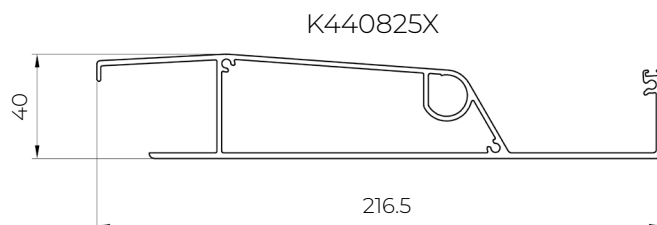
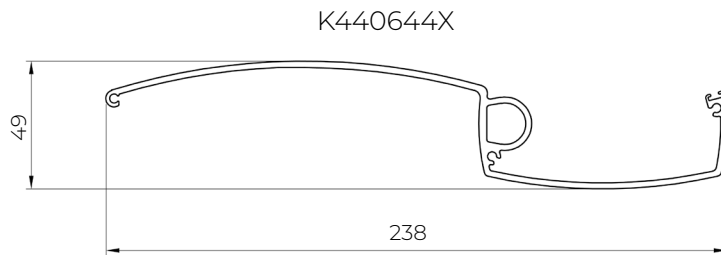
K440651X



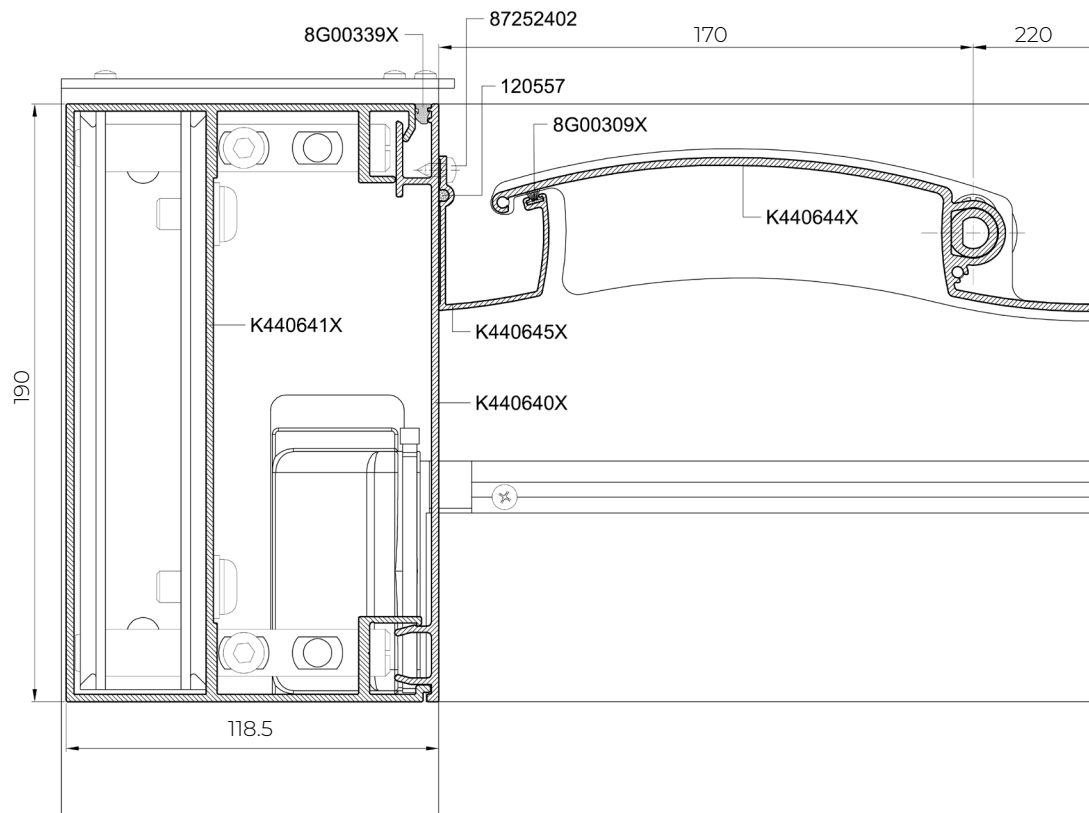
K440839X



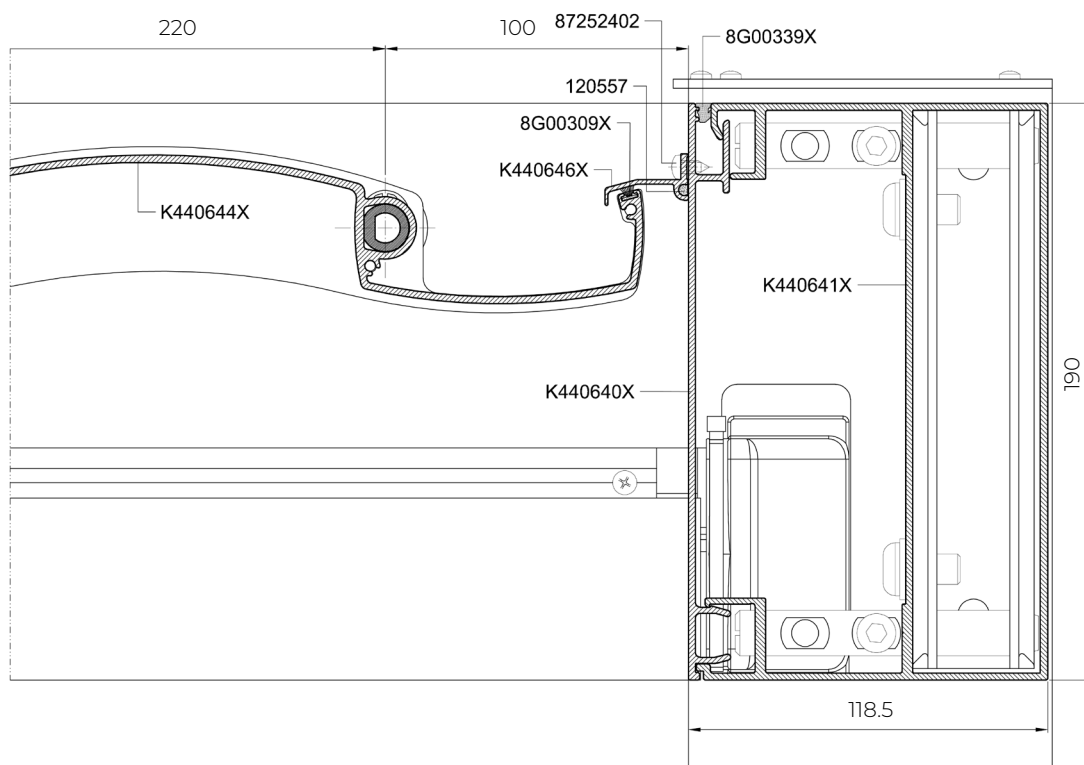
PERGOLA SB 450
Profile – Lamellendach



PERGOLA SB 450
Unteres Endprofil, Lamellendach Typ 1

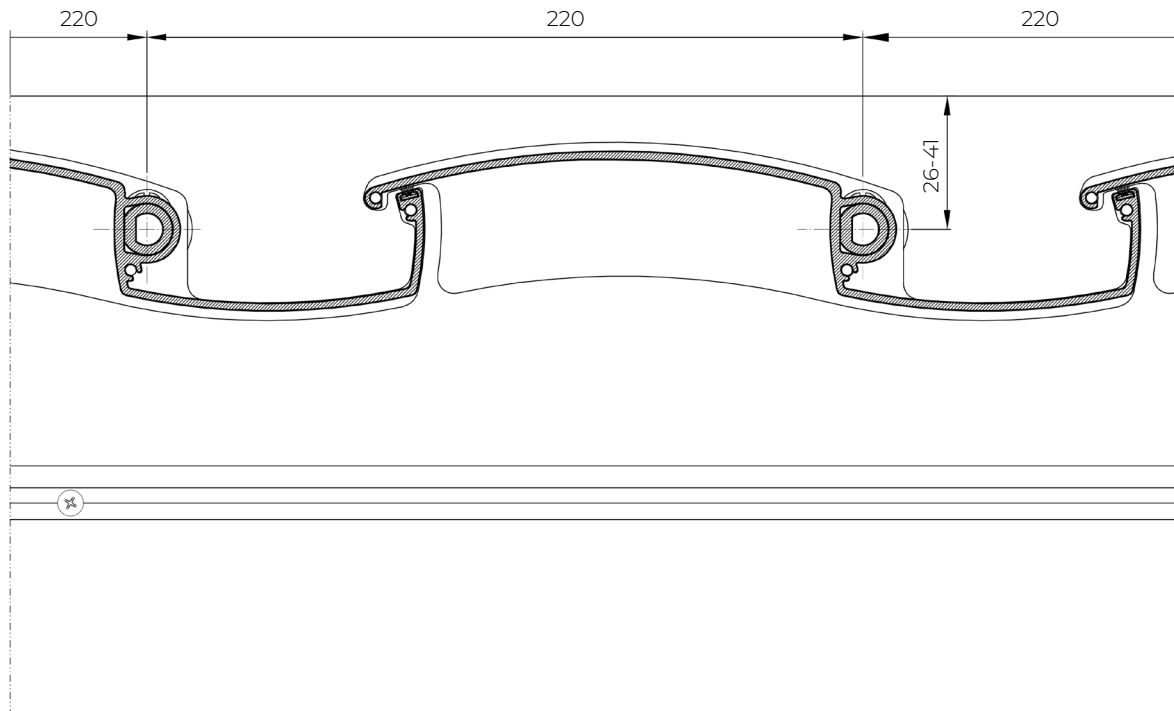


PERGOLA SB 450
Oberes Endprofil, Lamellendach Typ 1



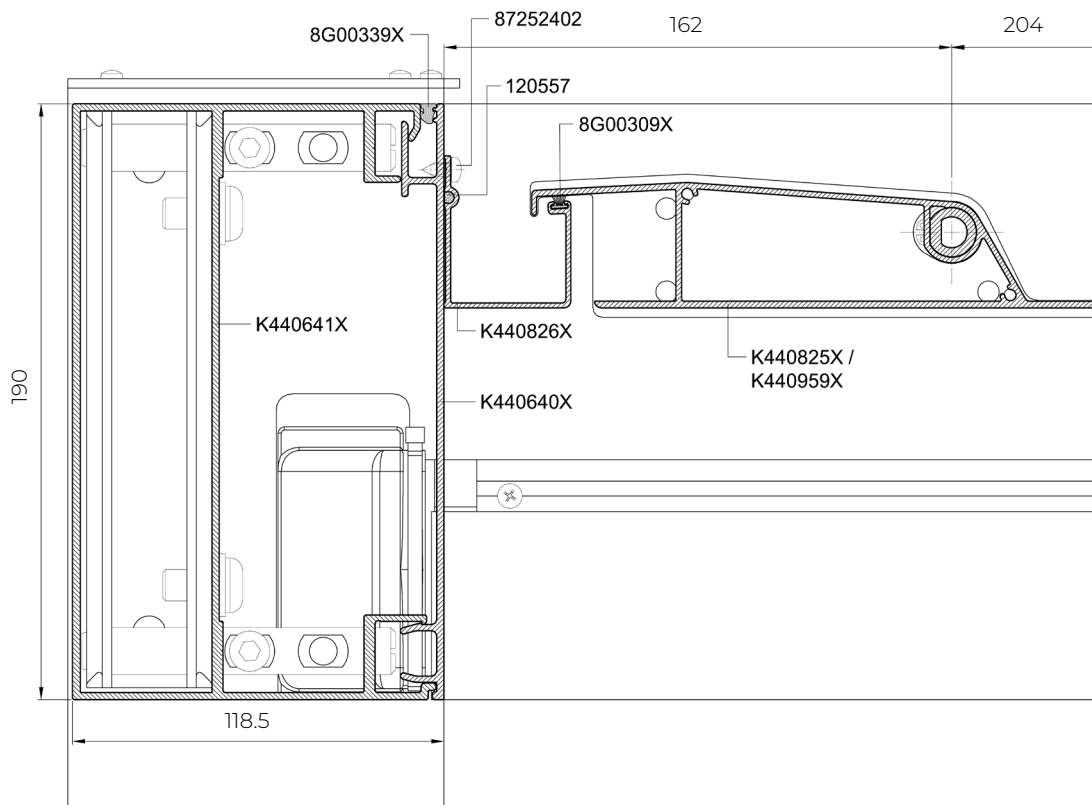
PERGOLA SB 450

Querschnitt durch eine Lamelle, Lamellendach Typ 1

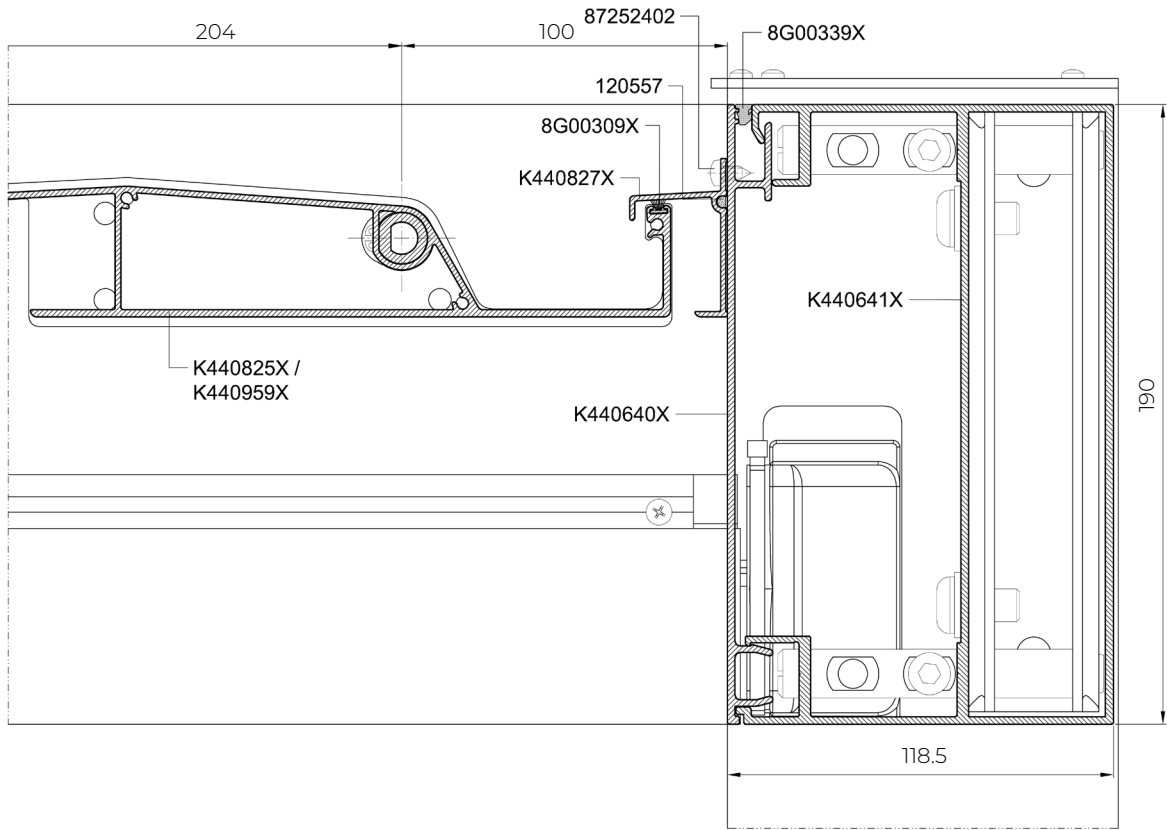


PERGOLA SB 450

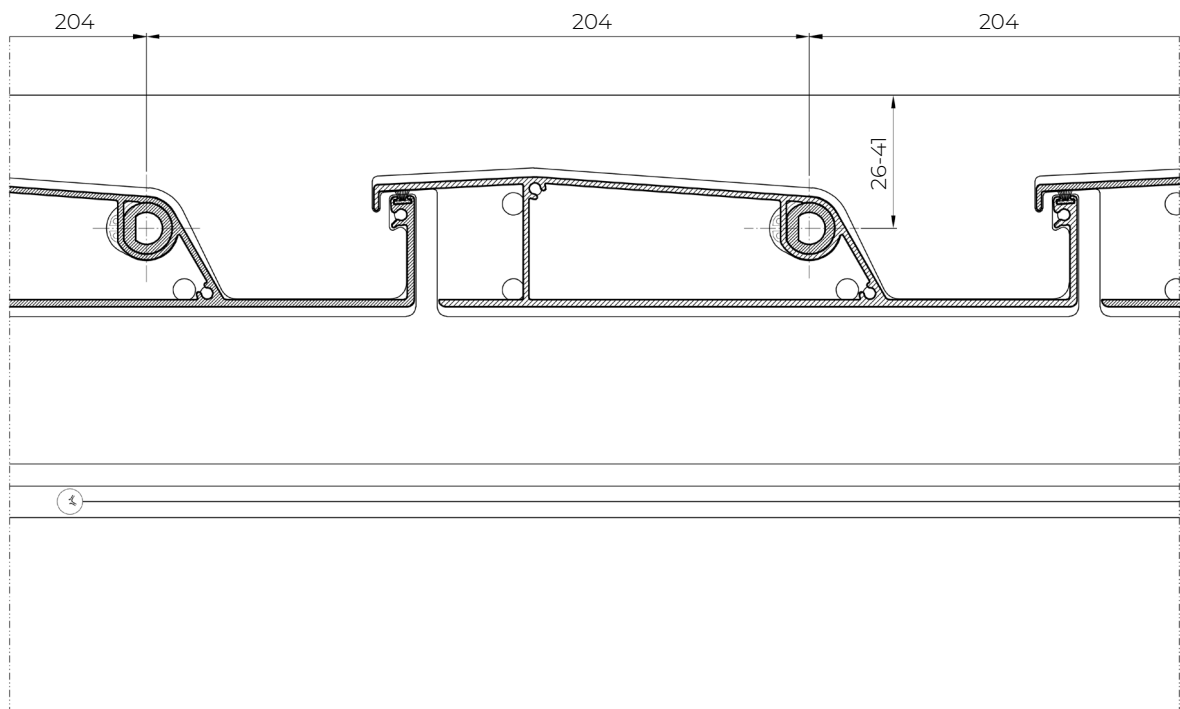
Unteres Endprofil, Lamellendach Typ 2



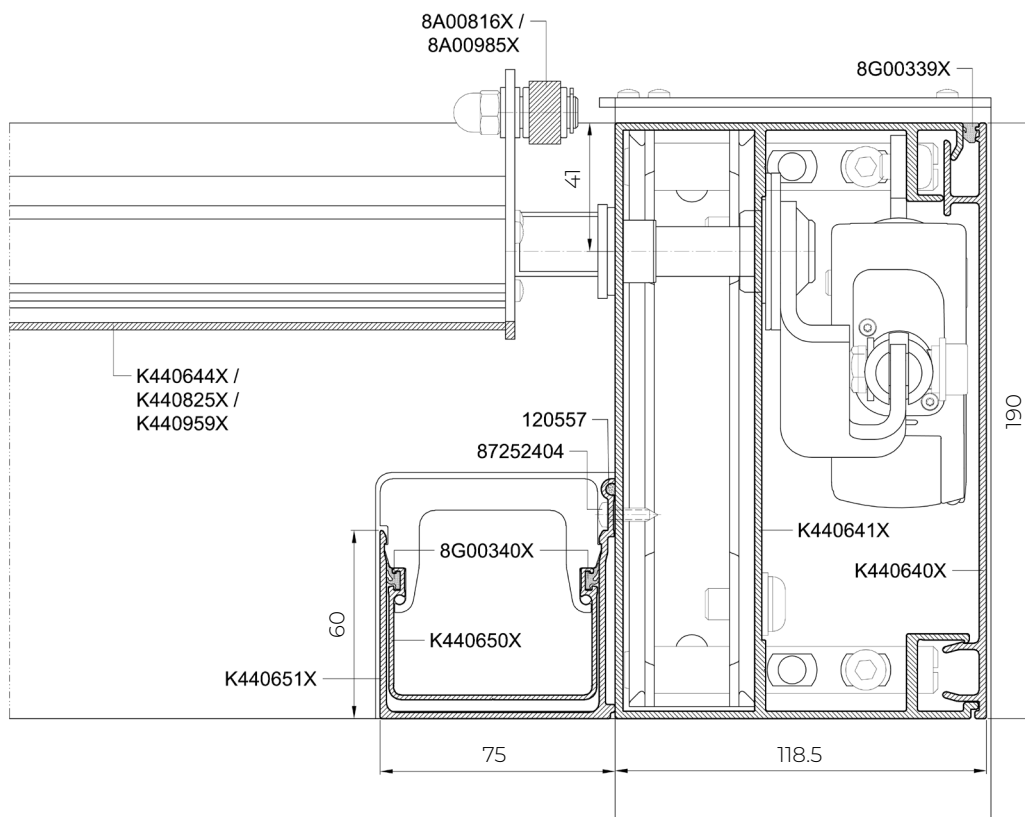
PERGOLA SB 450
Oberes Endprofil, Lamellendach Typ 2



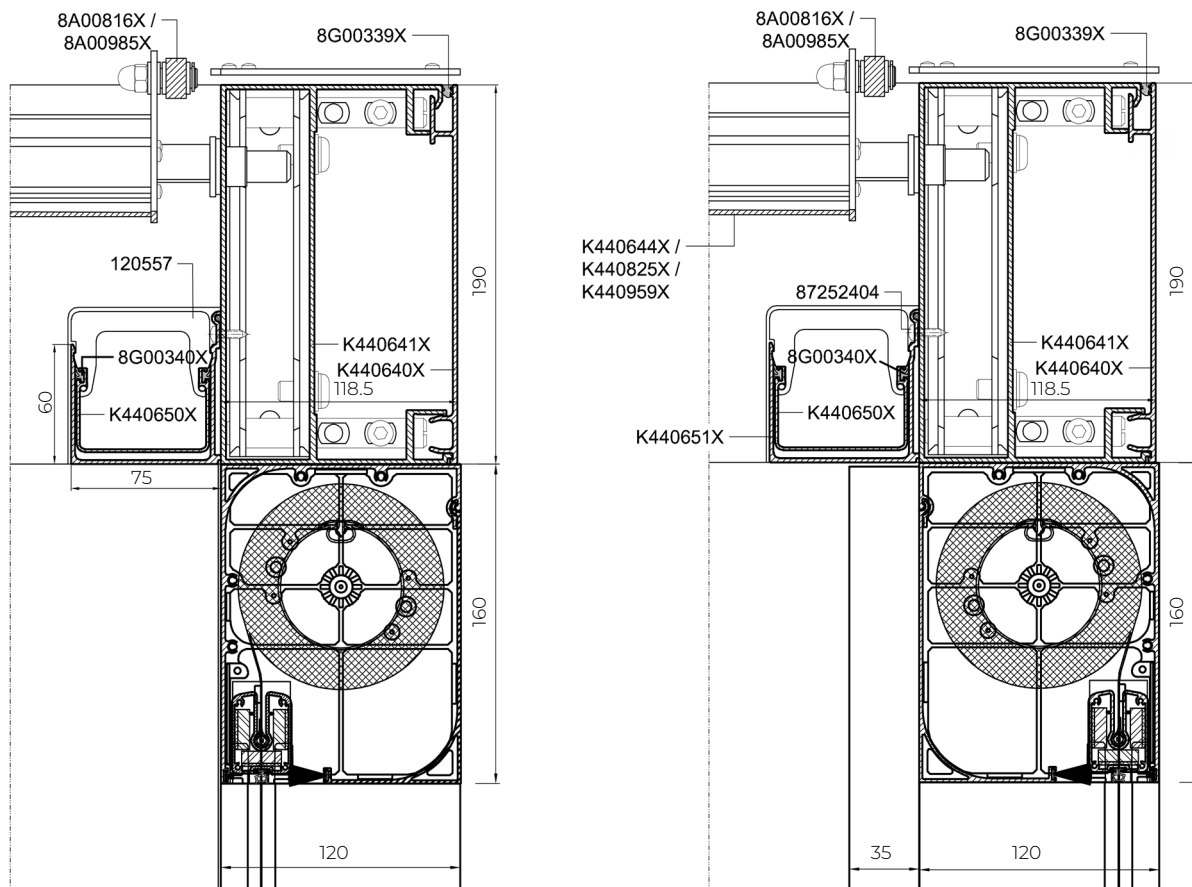
PERGOLA SB 450
Querschnitt durch eine Lamelle, Lamellendach Typ 2



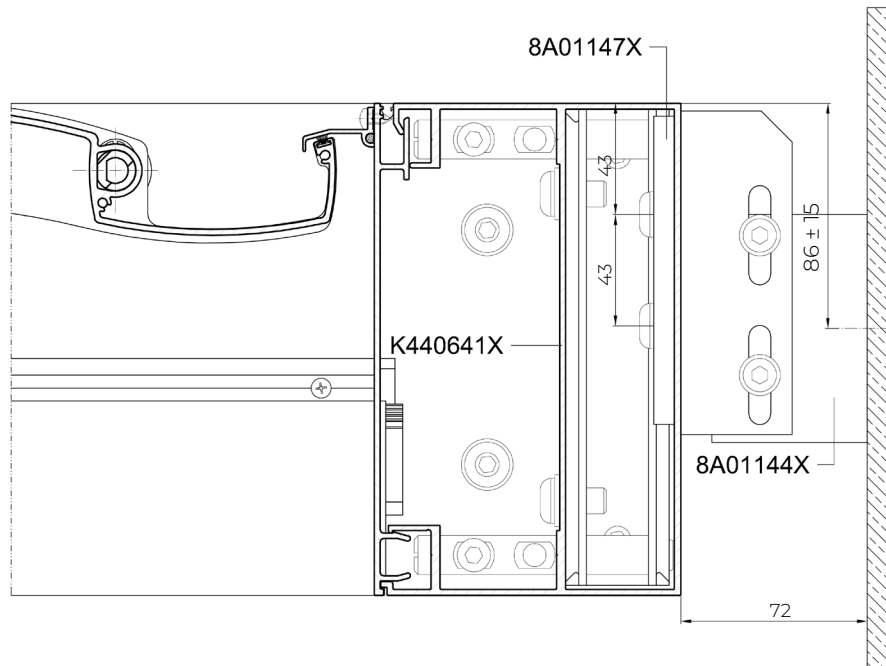
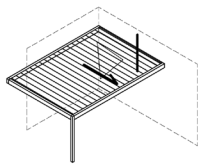
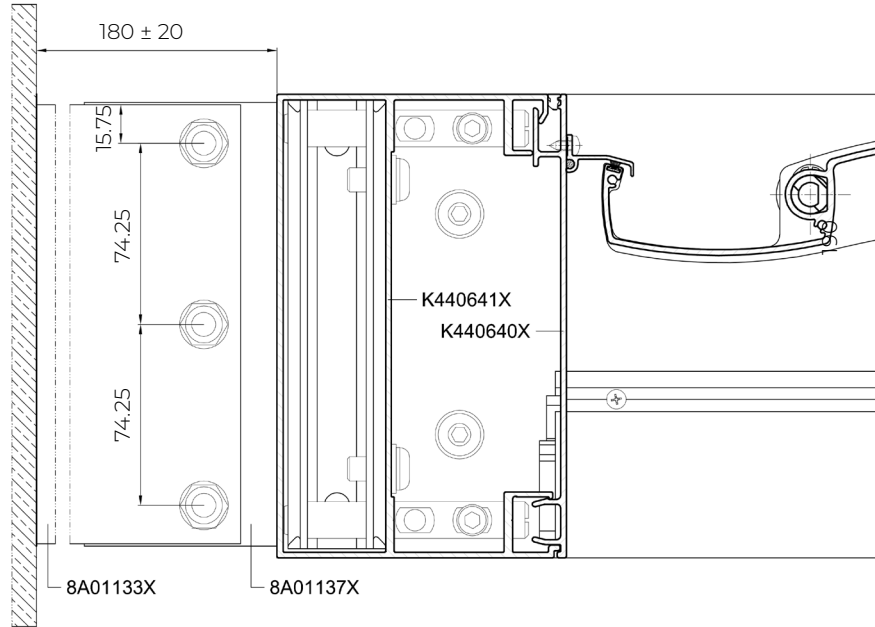
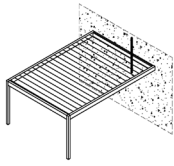
PERGOLA SB 450
Querschnitt durch Sparren



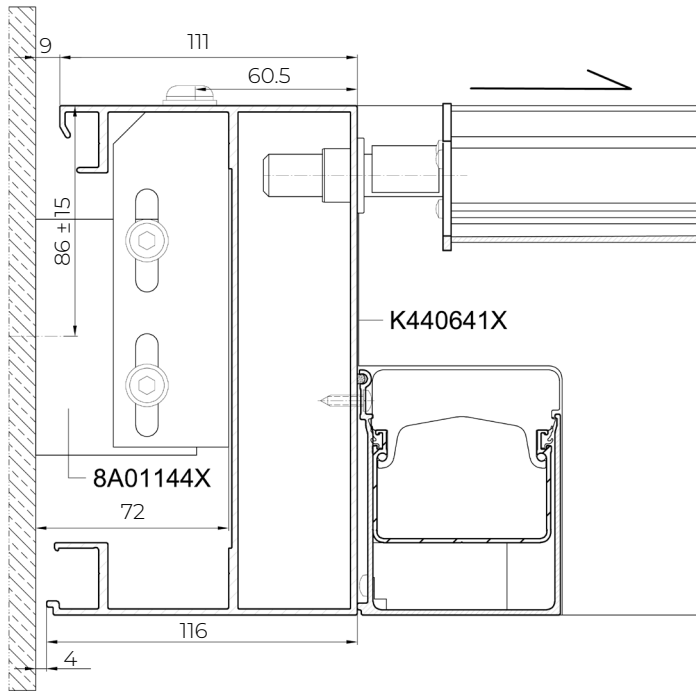
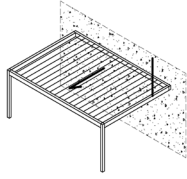
PERGOLA SB 450
Querschnitt durch einen Sparren mit dem SRS SkyRoll ZIP-Einbausystem



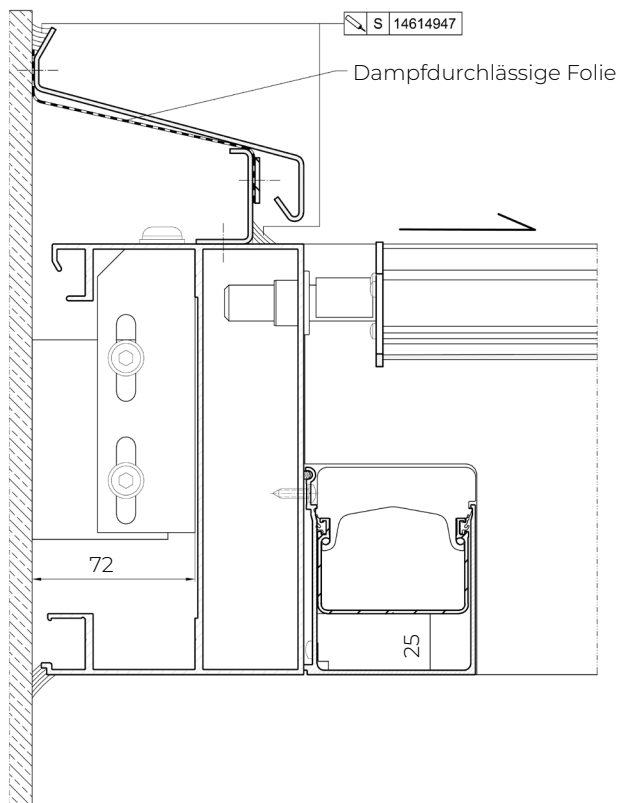
PERGOLA SB 450
 Querschnitte durch Wandpfetten mit Konsole



PERGOLA SB 450
Querschnitt durch Wandspant

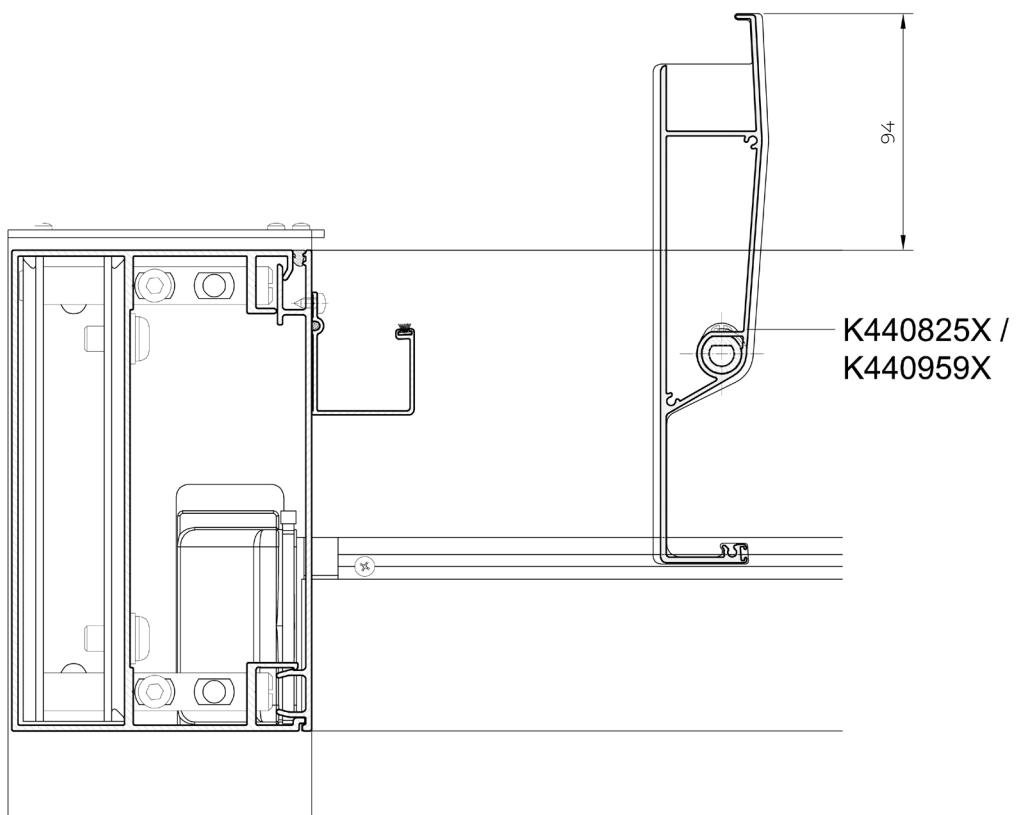
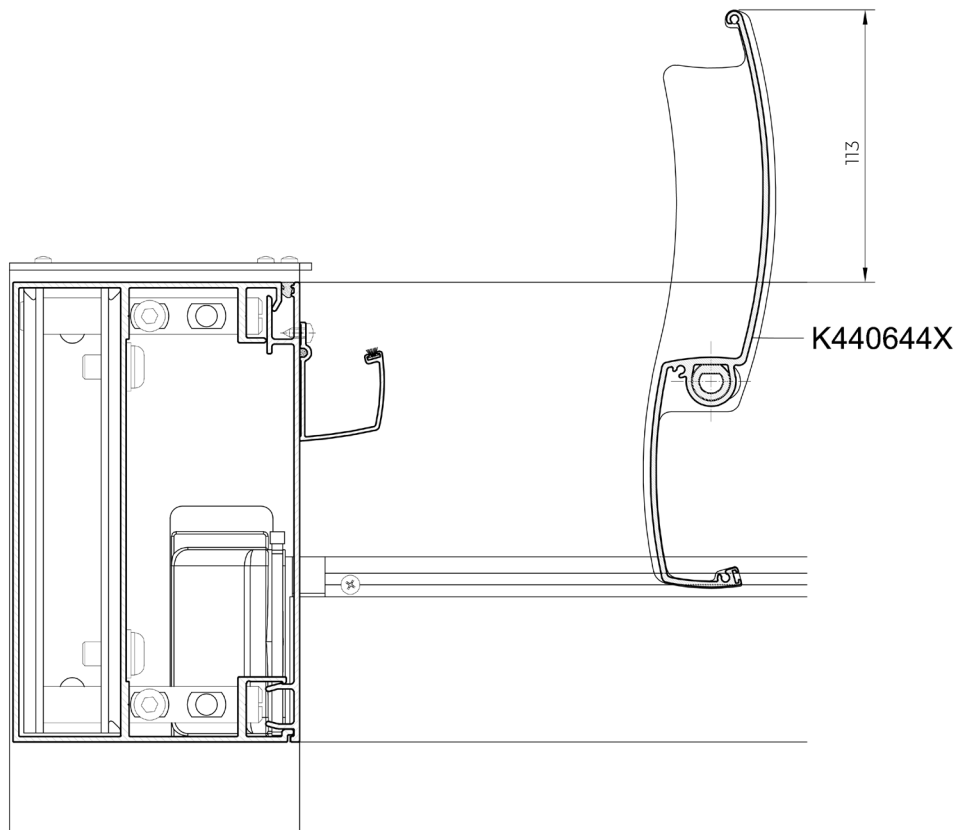


PERGOLA SB 450
Querschnitt durch Wandspant - Einbaubeispiel

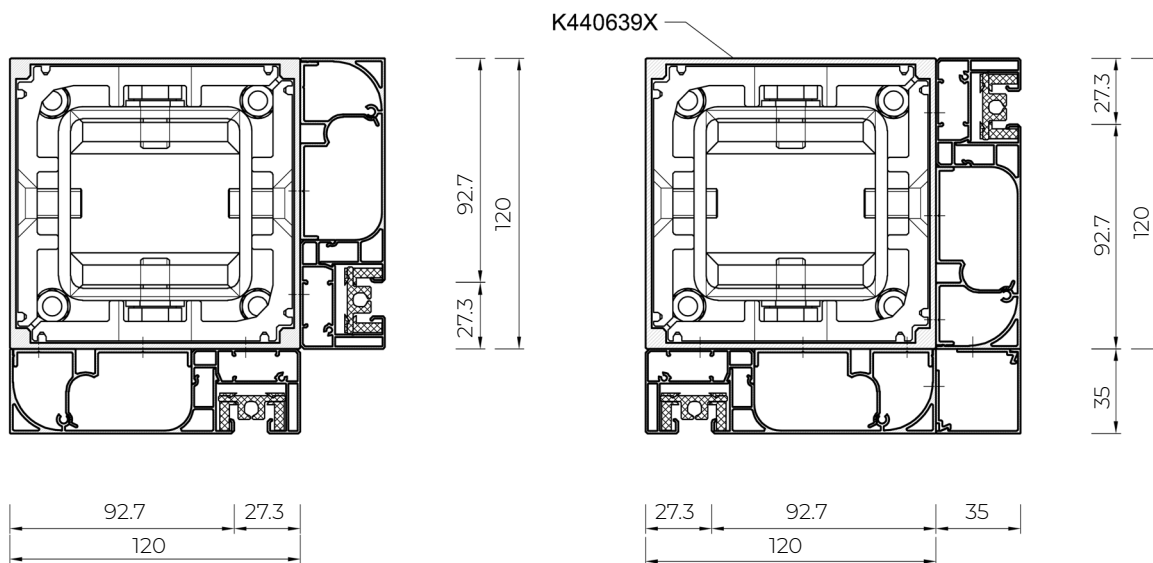


PERGOLA SB 450

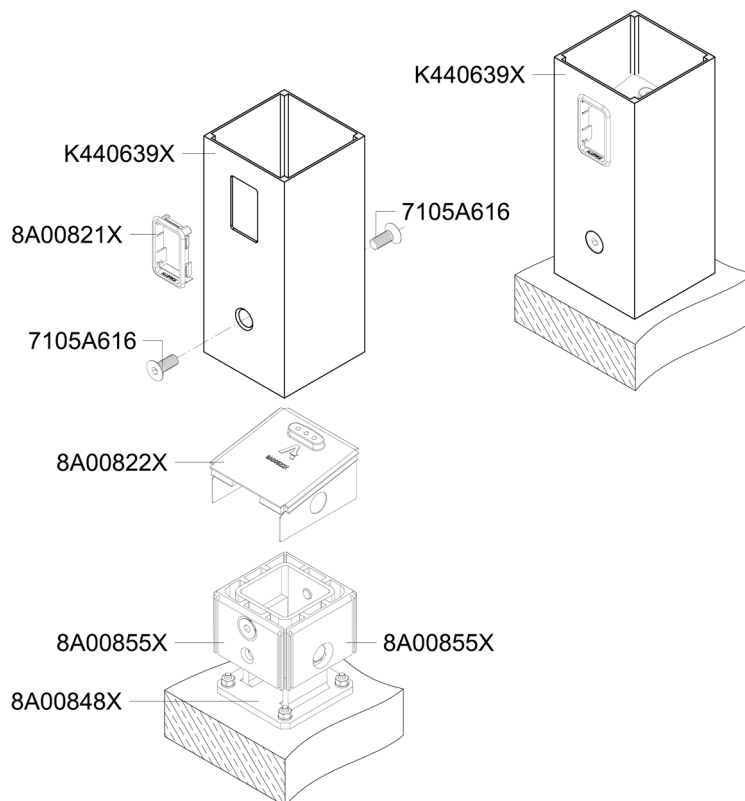
Maximale Überstandshöhe der Lamellen über den Balken



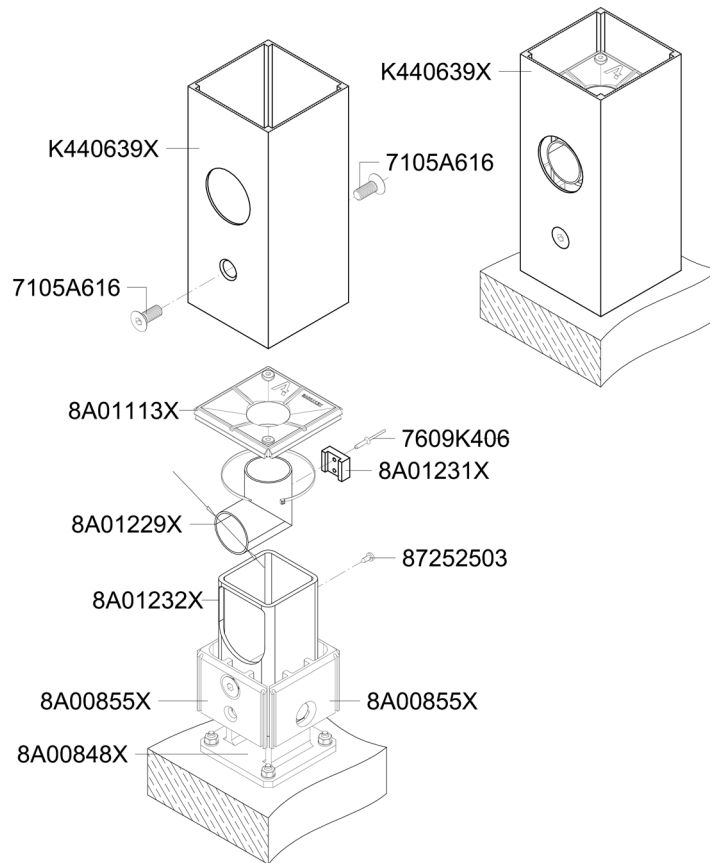
PERGOLA SB 450
 Querschnitt durch einen Pfosten
 Sichtbare Entwässerung



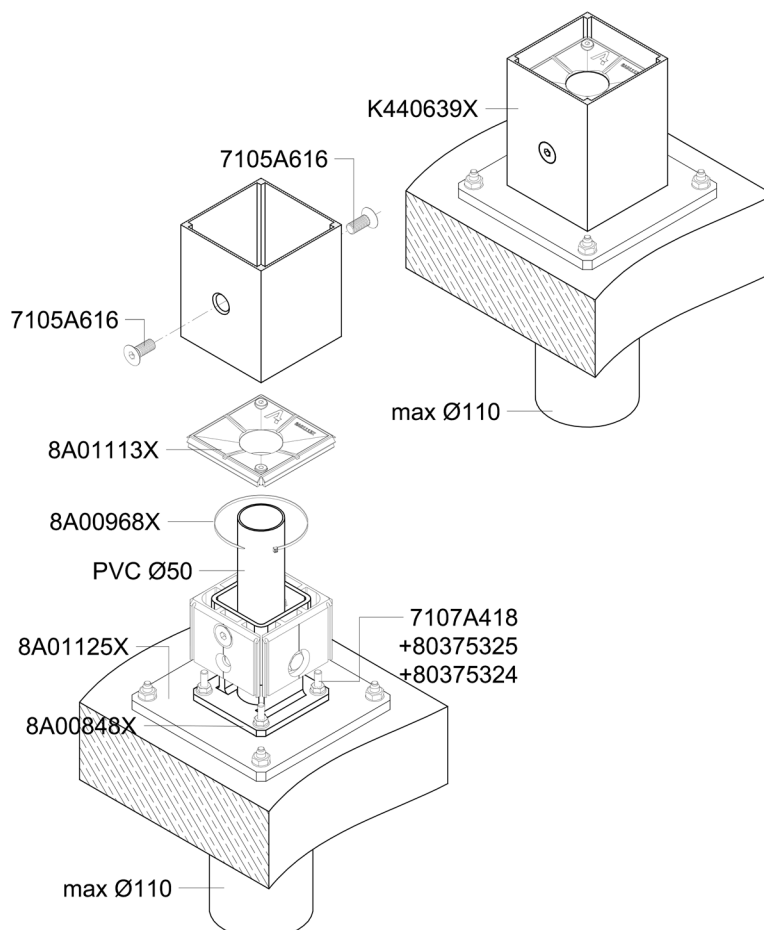
PERGOLA SB 450
 Typ A+Sichtbare Entwässerung



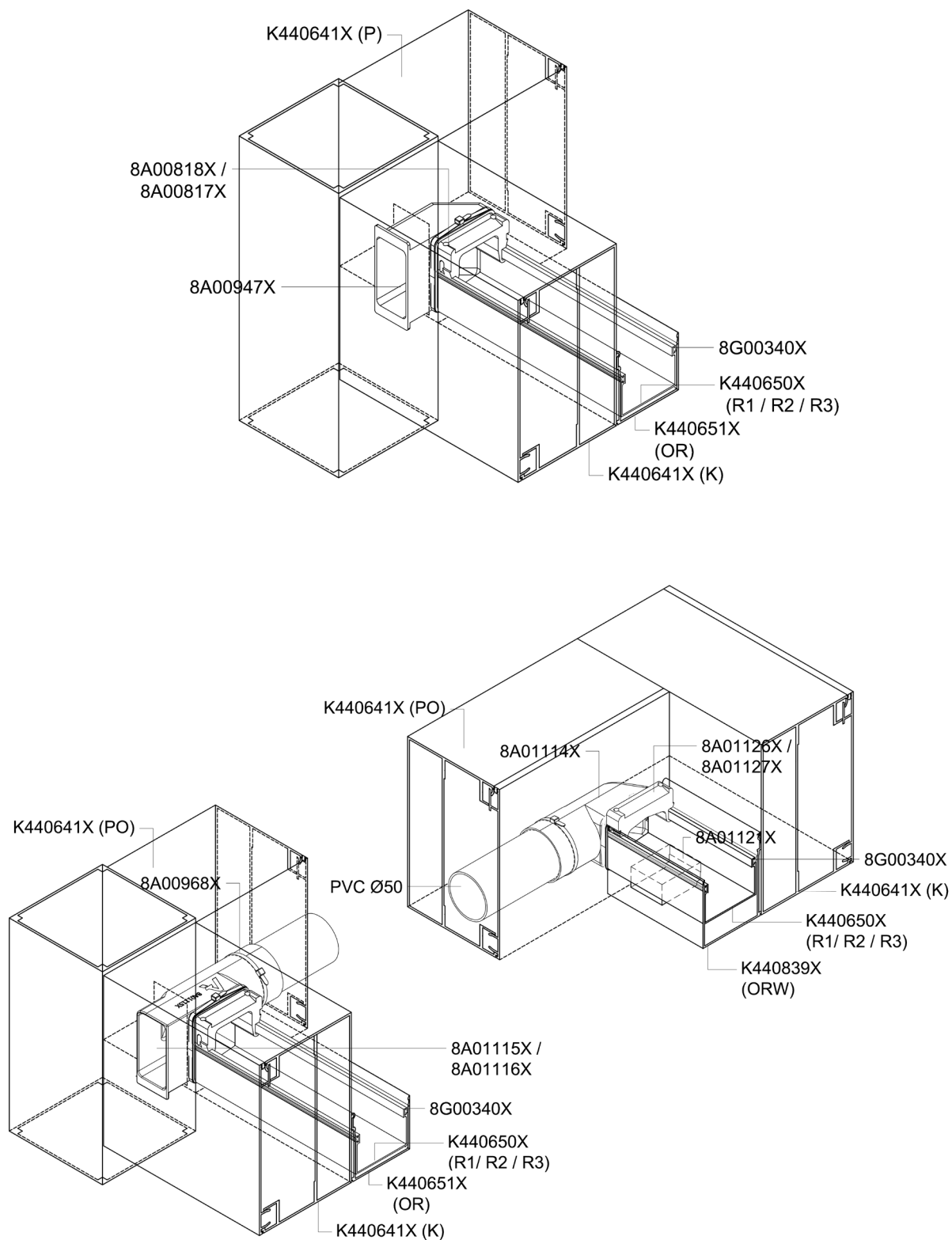
PERGOLA SB 450
Typ B+Sichtbare Entwässerung



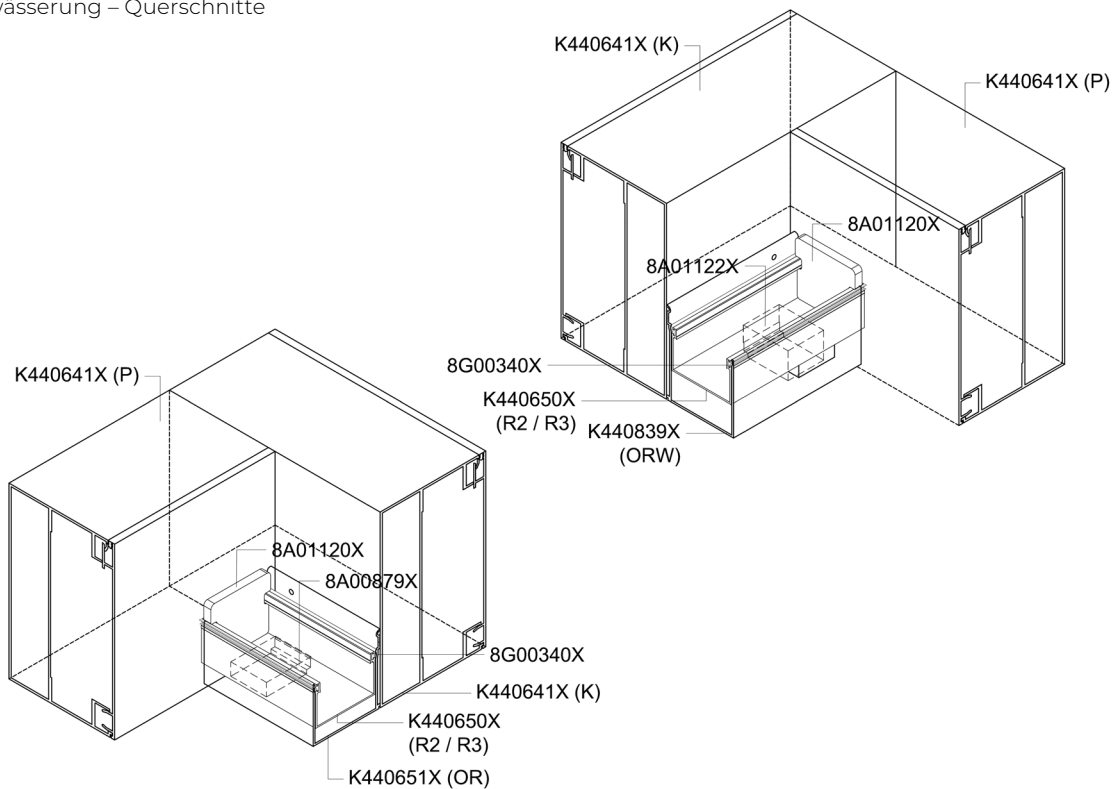
PERGOLA SB 450
Verdeckte Entwässerung



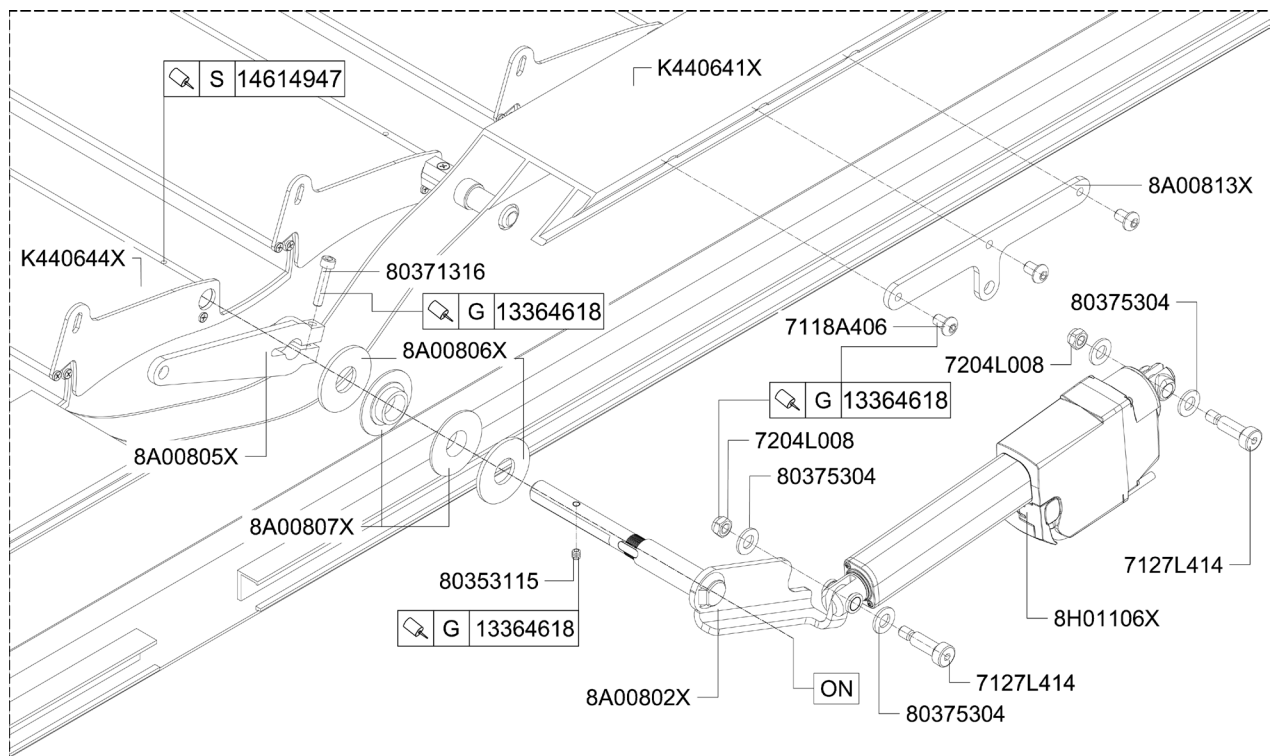
PERGOLA SB 450
Entwässerung – Querschnitte



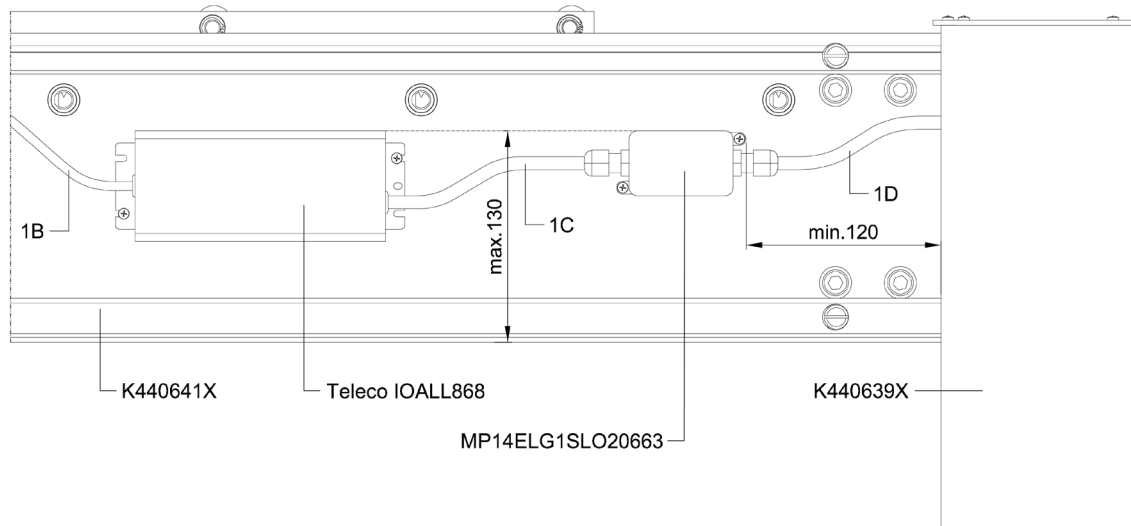
PERGOLA SB 450
Wandentwässerung – Querschnitt



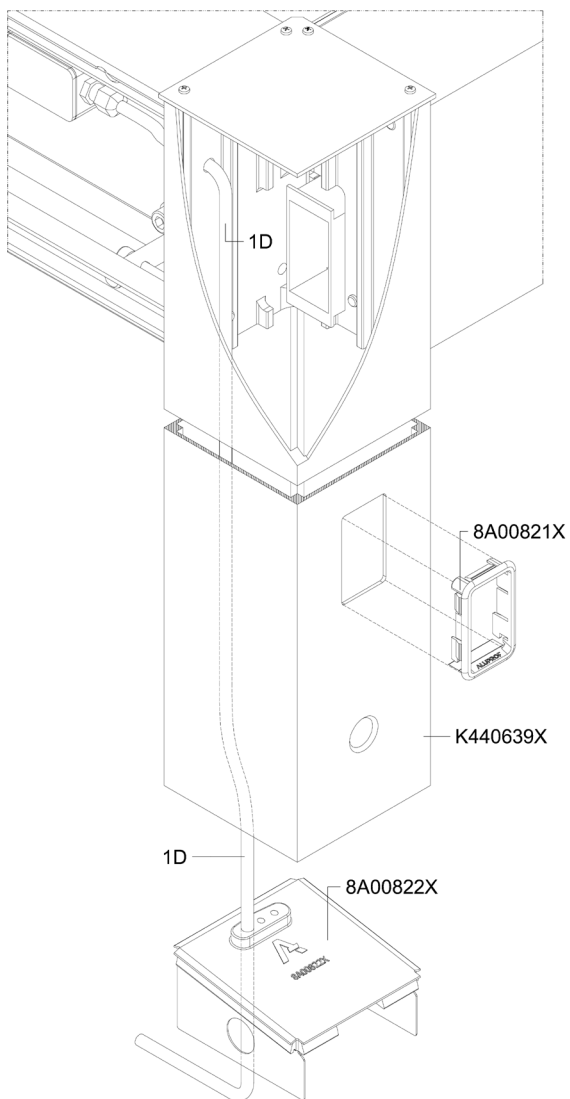
PERGOLA SB 450
Beispiel für die Montage eines Antriebs, Lamellendach Typ 1



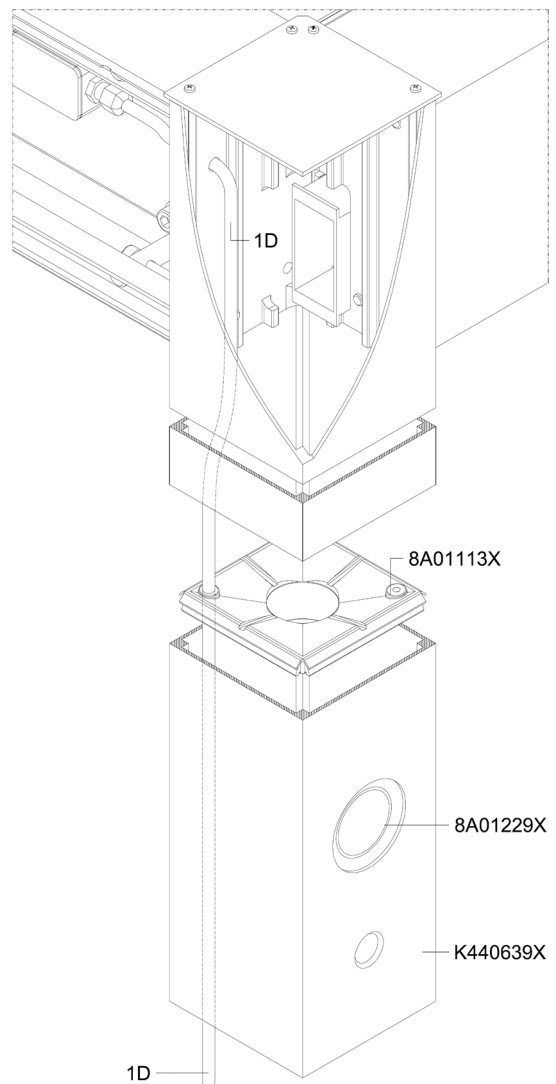
PERGOLA SB 450
Montage der Stromkabel, Lamellendach Typ 1



PERGOLA SB 450
Montage des Stromkabels am Mast, Entwässerung sichtbar Typ A



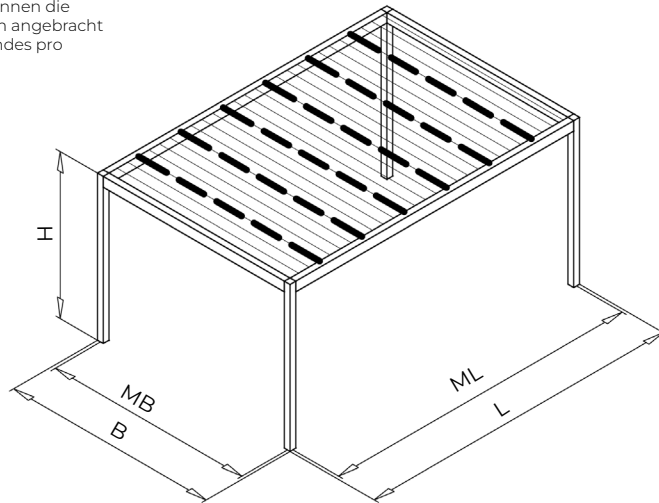
PERGOLA SB 450
Montage des Stromkabels am Mast, Entwässerung sichtbar Typ B



PERGOLA SB 450

LED-Bänder für Lamellen: K440644X/K440959X

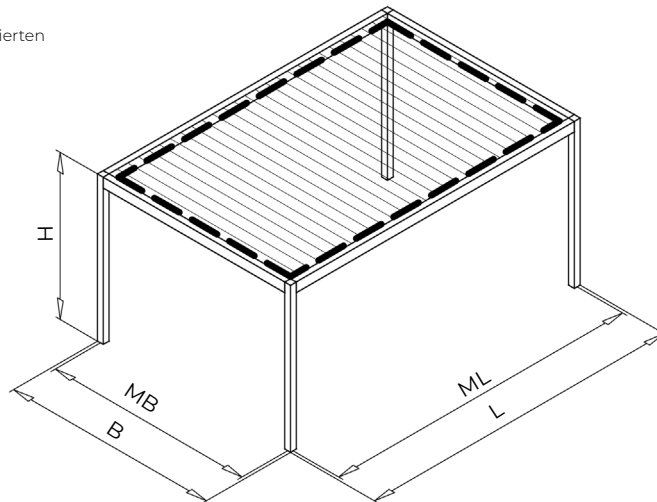
Aufgrund der optimalen Lichtintensität können die LED-Bänder auf maximal 4 Lamellen à 4 m angebracht werden. Die maximale Länge des LED-Bandes pro Pergola-Feld beträgt 40 m.



PERGOLA SB 450

LED-Bänder für die Pergola-Krone

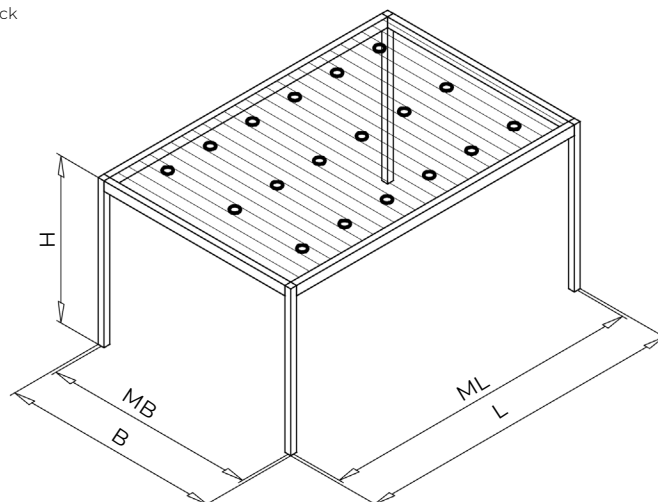
Die Länge des in der Krone der Pergola installierten LED-Bandes beträgt 24 m.



PERGOLA SB 450

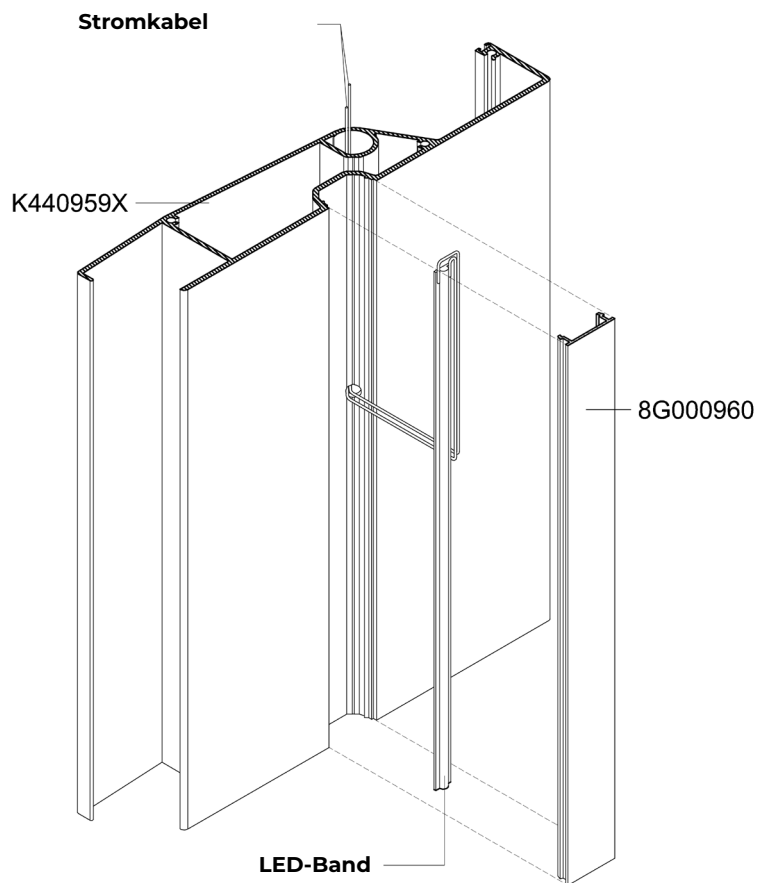
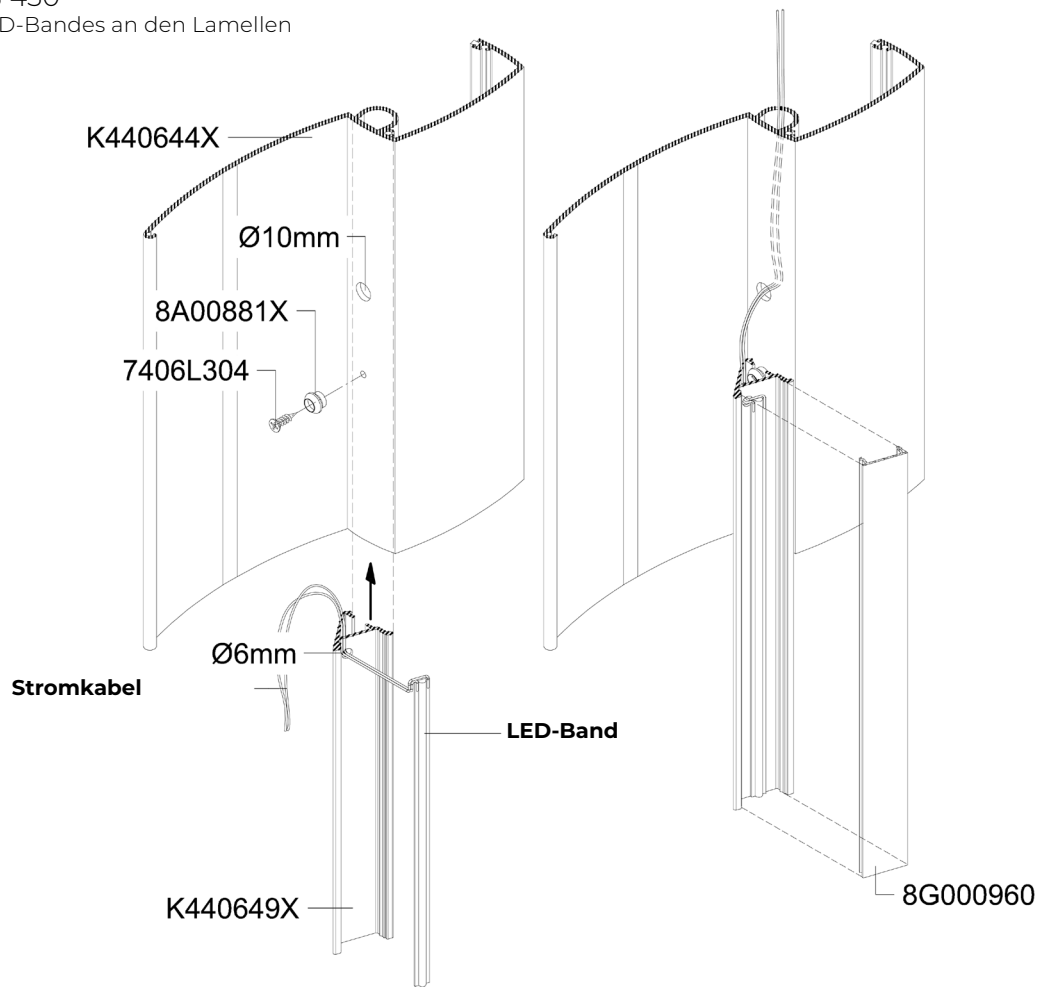
LED-Lichtpunkte für Lamellen K440825X

Anzahl der Punkte von 4 bis 12 Stück
Anzahl der Punkte im Federprofil: 2 bis 3 Stück

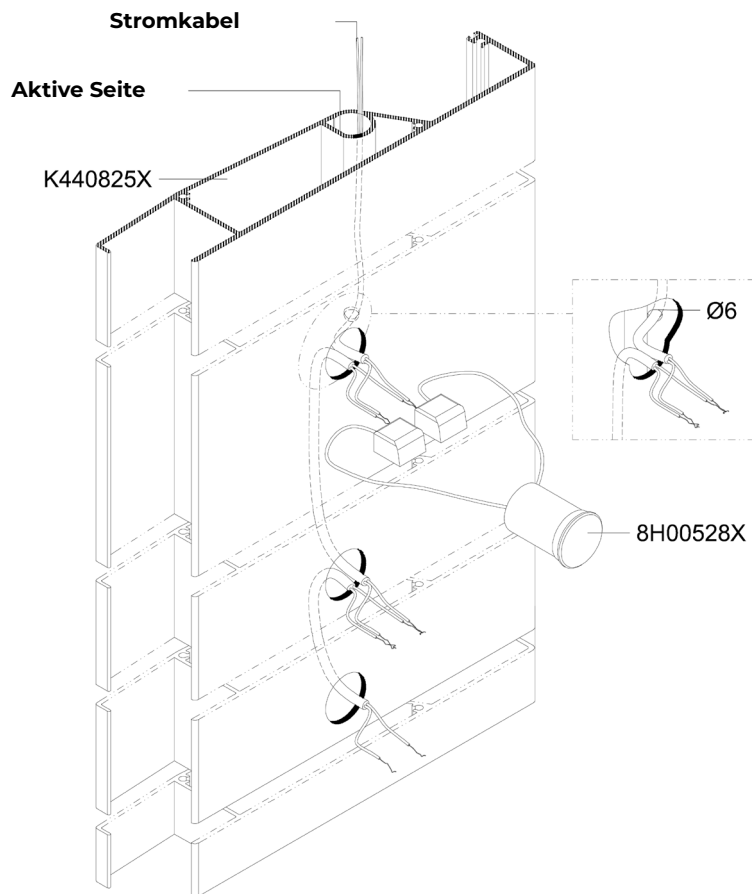


PERGOLA SB 450

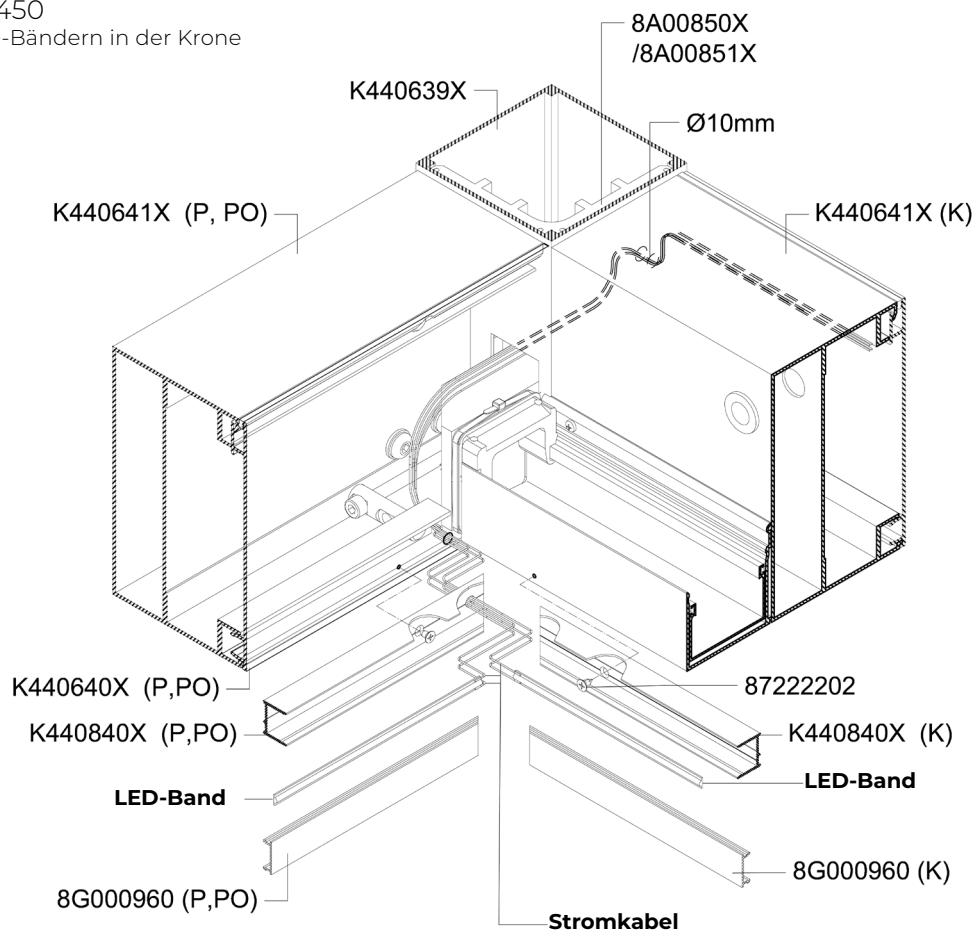
Montage des LED-Bandes an den Lamellen



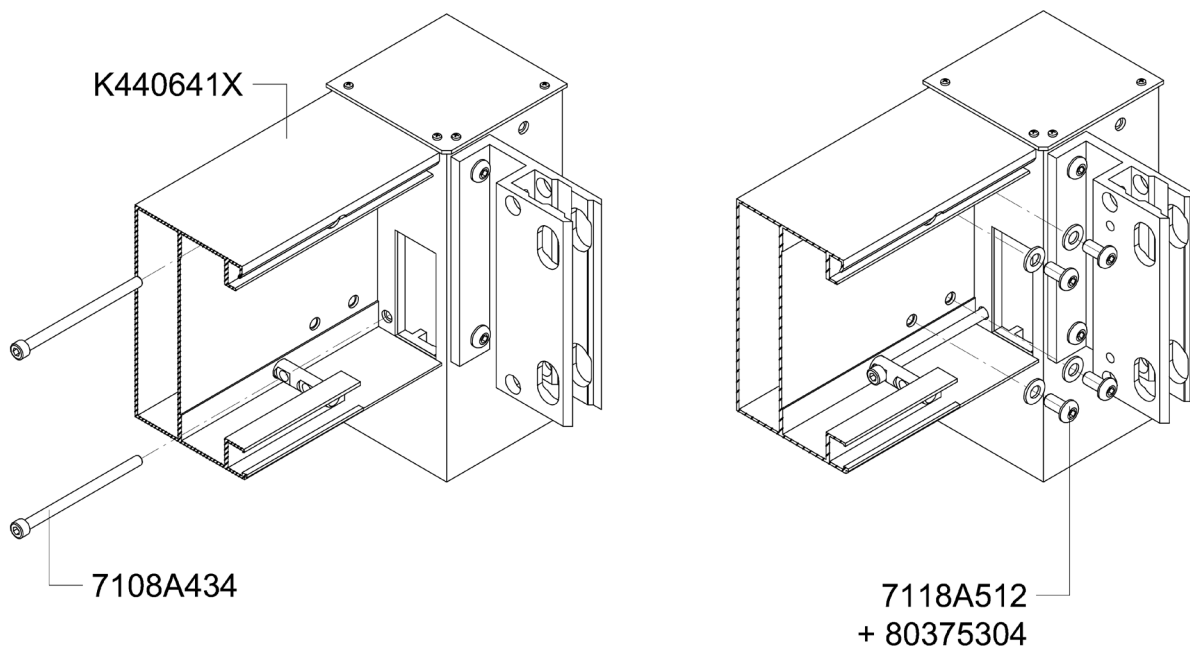
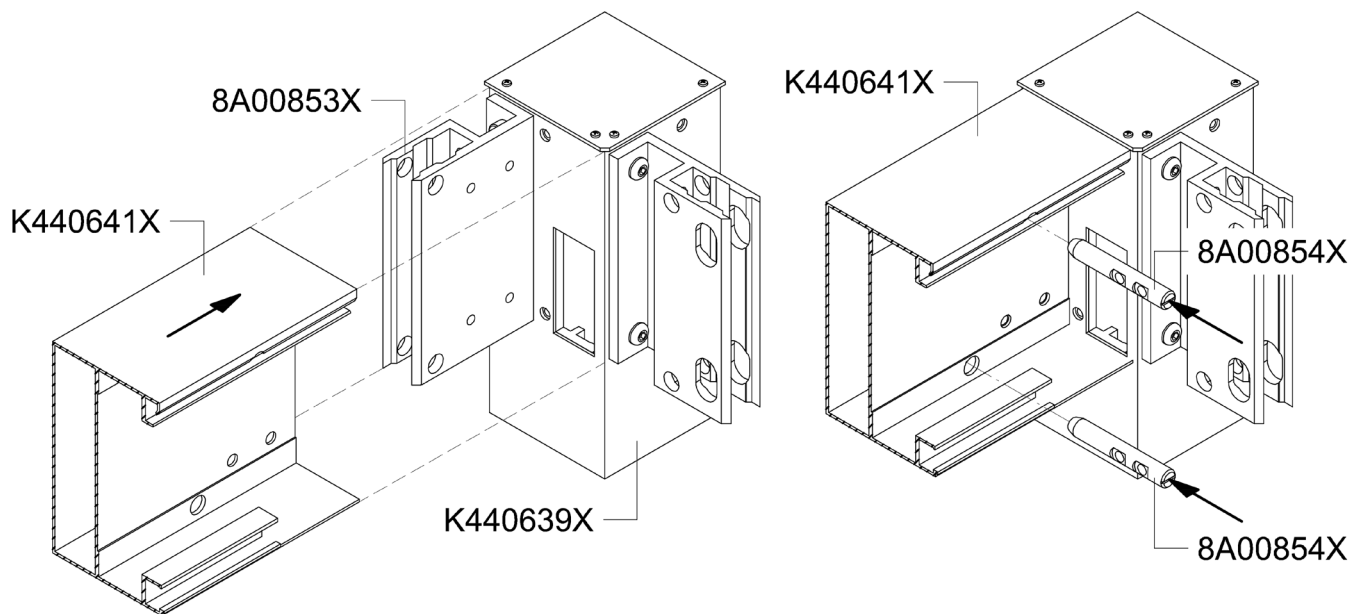
PERGOLA SB 450
Montage der LED-Punkte



PERGOLA SB 450
Montage von LED-Bändern in der Krone

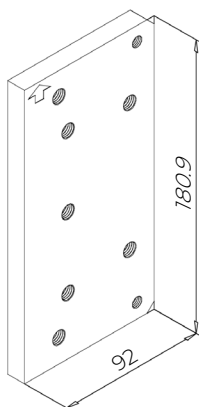


PERGOLA SB 450
Pfosten-Pfetten-Verbindung

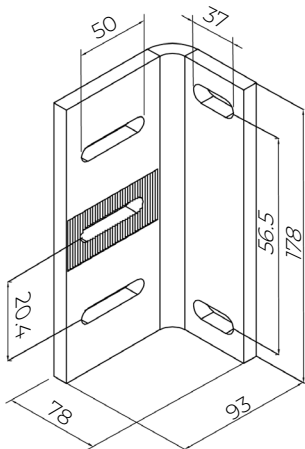


PERGOLA SB 450
Wandanschlüsse – Zubehör

8A01135X



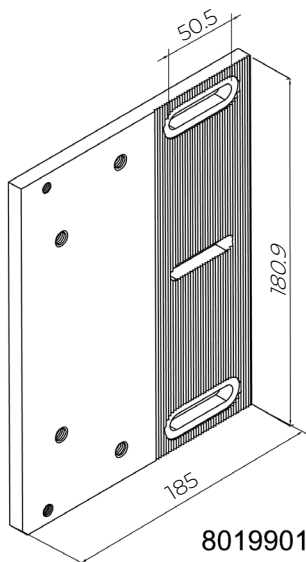
8A01132X



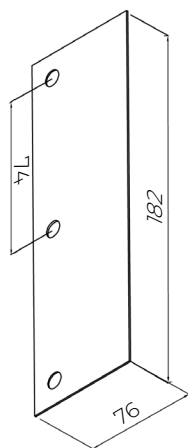
8A01134X



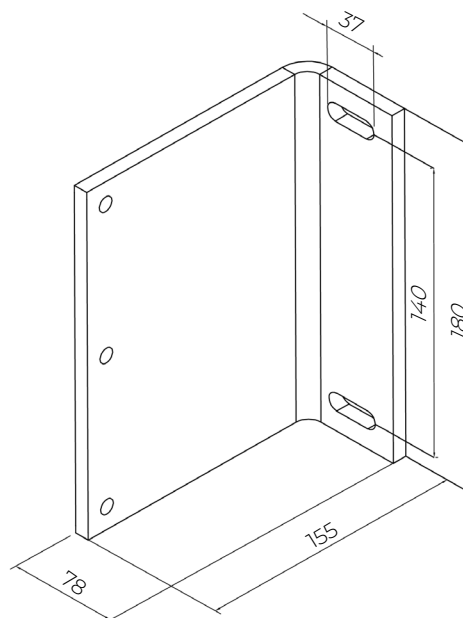
8A01137X



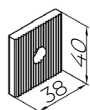
8A01233X



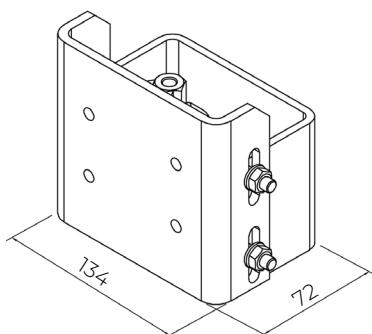
8A01133X



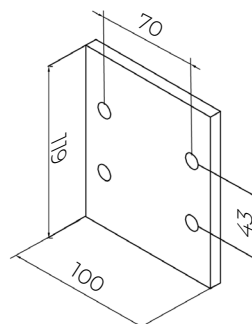
80199019



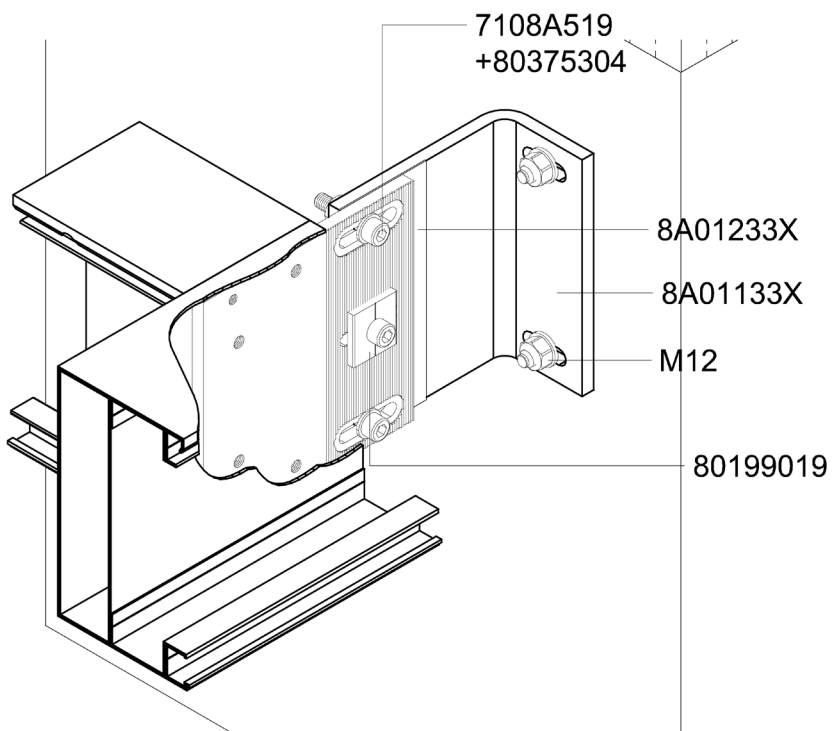
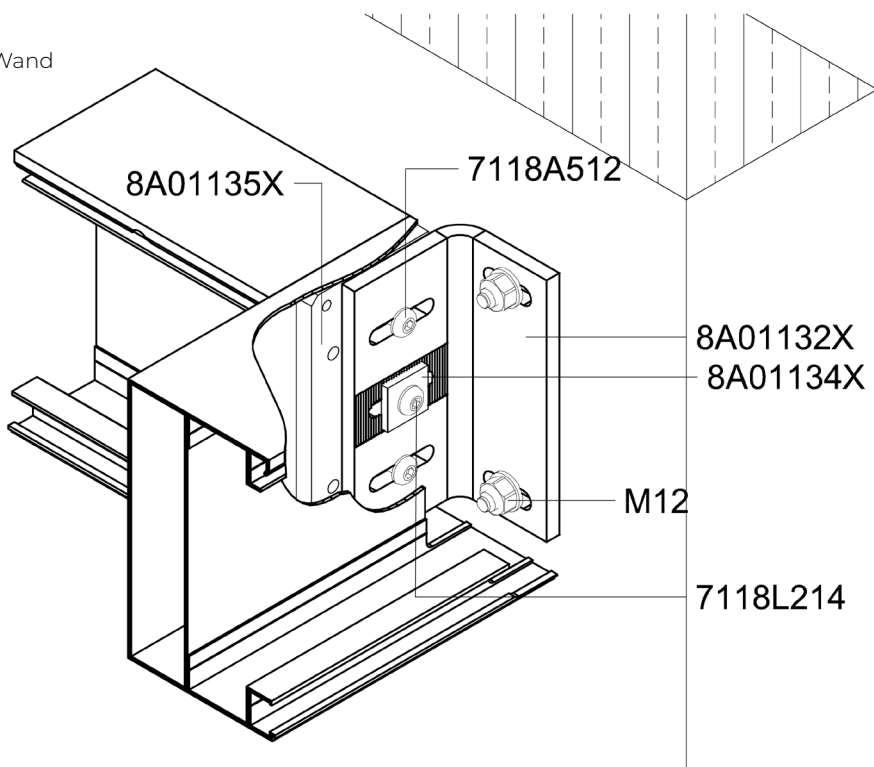
8A01144X



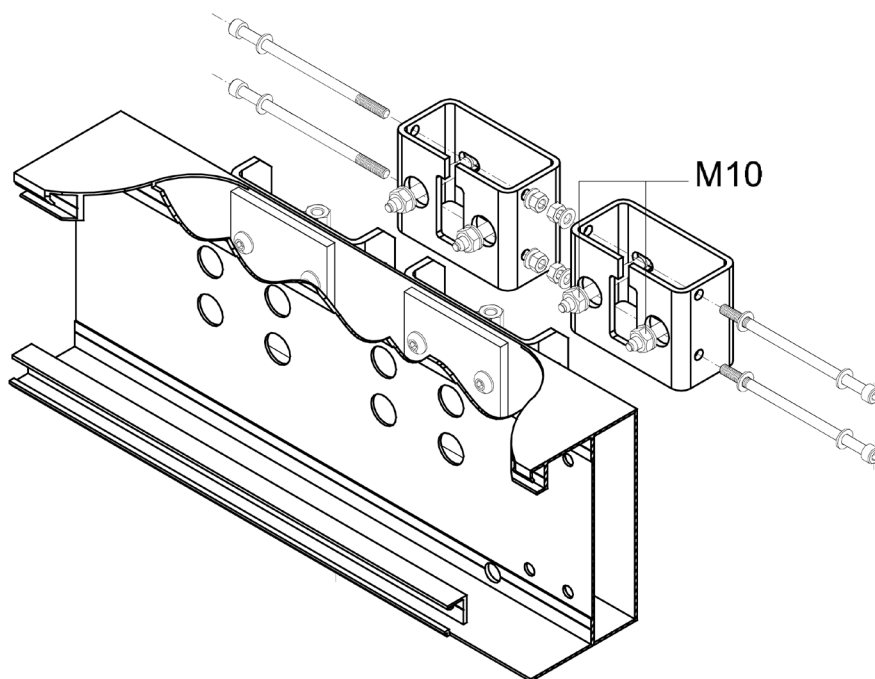
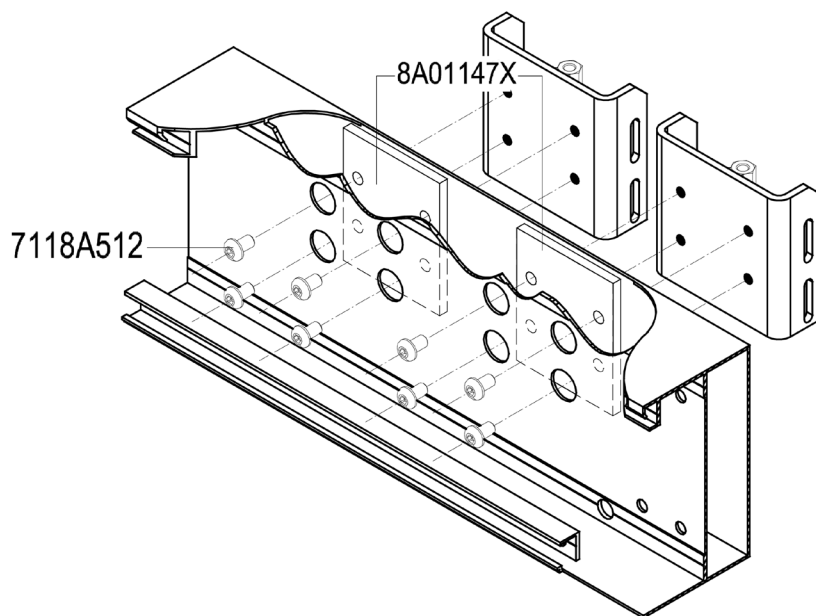
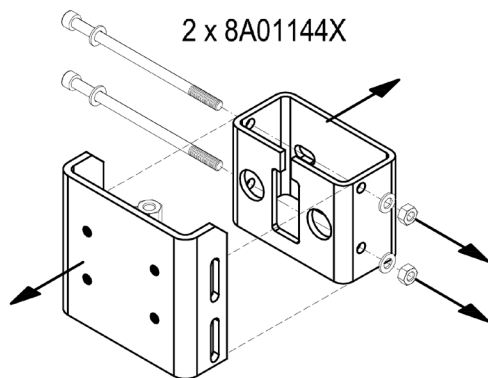
8A01147X



PERGOLA SB 450
Sparrenverbindung - Wand



PERGOLA SB 450
Pfettenverbindung - Wand



PERGOLA SB 550

DIE PERGOLA SB 550 ist als Außen-Wetterschutzsystem konzipiert, das an Gebäudestrukturen (z. B. Gebäudewände, Terrassen) befestigt oder als freistehende Konstruktion verwendet werden kann. Das Produkt ist für den Einsatz durch natürliche und juristische Personen im privaten Bereich (z. B. Einfamilienhäuser) sowie im öffentlichen Bereich (z. B. Restaurantgärten, Hotels usw.) bestimmt.

VERWENDUNG:

- Sonnenschutz und Beschattung von Flächen sowie Regenschutz.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- Zulässige Verwendung des Produkts im Freien gemäß den Produktparametern.
- Die Pergola ist eine Konstruktion, die vor Sonnenstrahlen und mäßigem Regen schützt. Diese Konstruktion schützt nicht vor starken Regenfällen.
- Die beweglichen Dachlamellen ermöglichen die Regulierung des Sonnenlichteinfalls.
- Verdeckter Motor und Antriebsmechanismus.
- Eine Pergola kann freistehend oder an einer Wand befestigt sein. Pergolen gibt es in ein- oder zweigängigen Ausführungen, als Quer- oder Längspergola.
- Möglichkeit der Verwendung von LED-Beleuchtung
- Die Konstruktion der Pergola besteht aus Aluminiumprofilen und tragenden Stahlelementen.
- Die Konstruktion des Produkts und des Antriebs ermöglicht es, die Lamellen in einem ausgewählten Winkel innerhalb ihres Arbeitsbereichs anzuhalten.
- Die Drehbewegung der Lamellen kann mit einem Sender oder einer speziellen App gesteuert werden.
- Die Abdeckungen der beweglichen Teile wurden so konstruiert und hergestellt, dass sie bei ordnungsgemäßer Verwendung die Sicherheit des Bedienpersonals gewährleisten.
- Das Betätigen der Lamellen bei Schneefall, Vereisung oder bei Schnee- oder Eisansammlungen auf dem Dach sowie die Verwendung außerhalb der in der Anleitung angegebenen Temperaturbereiche ist nicht zulässig und kann zu Schäden am Produkt führen.
- Die seitliche, mit einer Revisionsklappe verschließbare Kammer ermöglicht die Verlegung der Kabel.

TECHNISCHE PARAMETER

- Maximale Abmessungen für einfeldrige Pergolen: Breite bis 5000 mm, Länge bis 6980 mm
- Maximale Bauhöhe 3000 mm, einschließlich Lamellen-Drehmechanismus 3079 mm
- Maximale Höhe im Dachdurchgang HM = 2745
- Maximale Abmessungen für eine zweischiffige Querpergola: Breite bis 9860 mm, Länge bis 6980 mm, Höhe bis 3000 mm
- Maximale Abmessungen für eine zweischiffige Längspergola: Breite bis 5000 mm, Länge bis 9020 mm, Höhe bis 3000 mm
- Neigungsbereich der Dachlamellen von 0 bis 135°
- Die Pergola ist nicht als Schutz vor starken Schneefällen vorgesehen. Das maximal zulässige Gewicht bei maximaler Größe auf dem Dach beträgt 72 kg/m², was einer 35 cm dicken Schneeschicht entspricht – als gleichmäßige Schicht mit gleicher Höhe. Bei einer Pergola mit den Abmessungen Länge 6 m × Breite 4 m × Höhe 3 m beträgt im Grenzzustand der Tragfähigkeit die zulässige Belastung bis zu 200 kg/m², was einer Schneehöhe von ca. 100 cm entspricht, bei gleichzeitiger Windbeständigkeit von etwa 95 km/h.
- Die zulässige Windlast auf die Konstruktion mit geschlossenem Dach bei maximalen Abmessungen beträgt 110 km/h. Bei Hinzufügung von Wandelementen wie Screens, Glaswänden oder anderen verschiebbaren Abschirmungen werden diese Werte zusätzlich reduziert.
- Die Anwendung und Verwendung des Produkts sollte innerhalb der Grenzen der dritten Windklasse gemäß EN 13659 und/oder der maximalen Schneelast erfolgen.
- Die maximale Entwässerungsleistung leitet Regen mit einer Intensität von bis zu 0,04 l/s/m² bei einer maximalen Dauer von 5 Minuten ab (bei 4 Entwässerungsöffnungen).

PERGOLA SB 550

Einzelne freistehende Version

$B \leq 5000$ $MB \leq 4860$

$L \leq 6980$ co 200

$ML \leq 6840$ co 200

$H \leq 3000$

$HM = H - 255$



PERGOLA SB 550

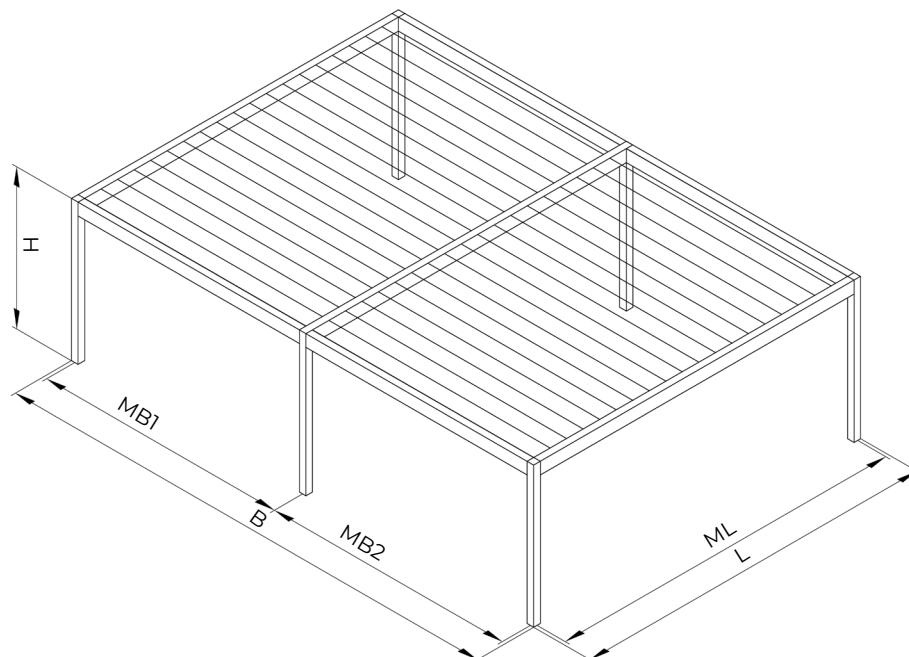
Freistehende zweischiffige Querausführung

$B \leq 9860$ $MB1 \leq 4860$, $MB2 \leq 4860$

$L \leq 6980$ co 200

$ML \leq 6840$ co 200

$H \leq 3000$



PERGOLA SB 550

Freistehende, längs angeordnete 2-reihige Version

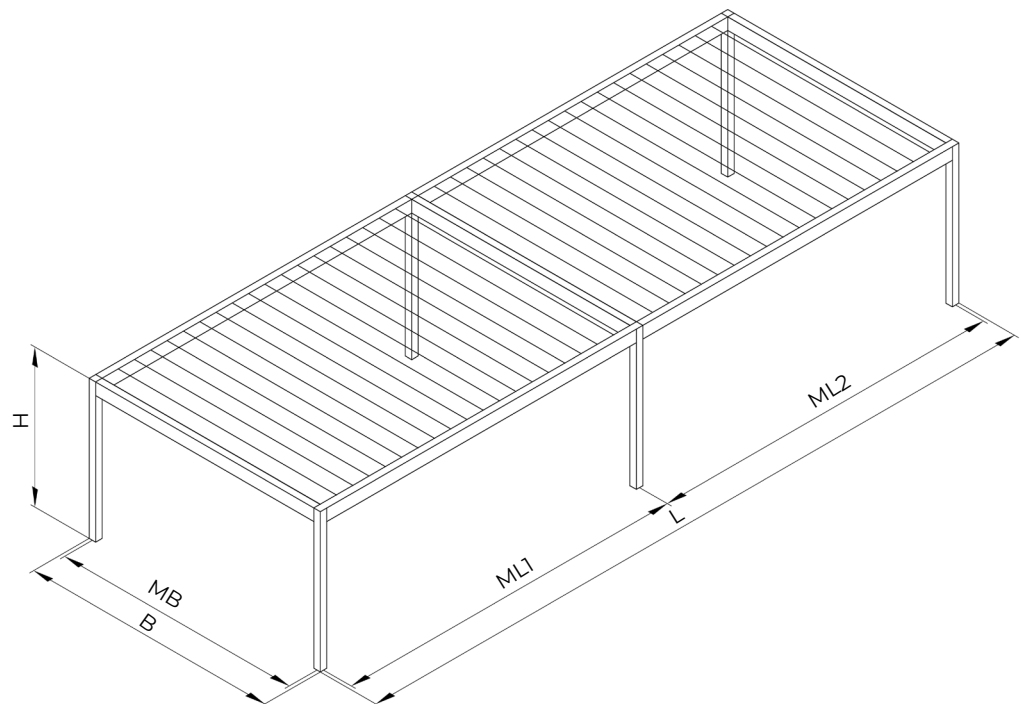
$B \leq 5000$ $MB \leq 4860$

$L \leq 9020$ co 200

$ML1 \leq 4440$ co 200

$ML2 \leq 4440$ co 200

$H \leq 3000$



PERGOLA SB 550

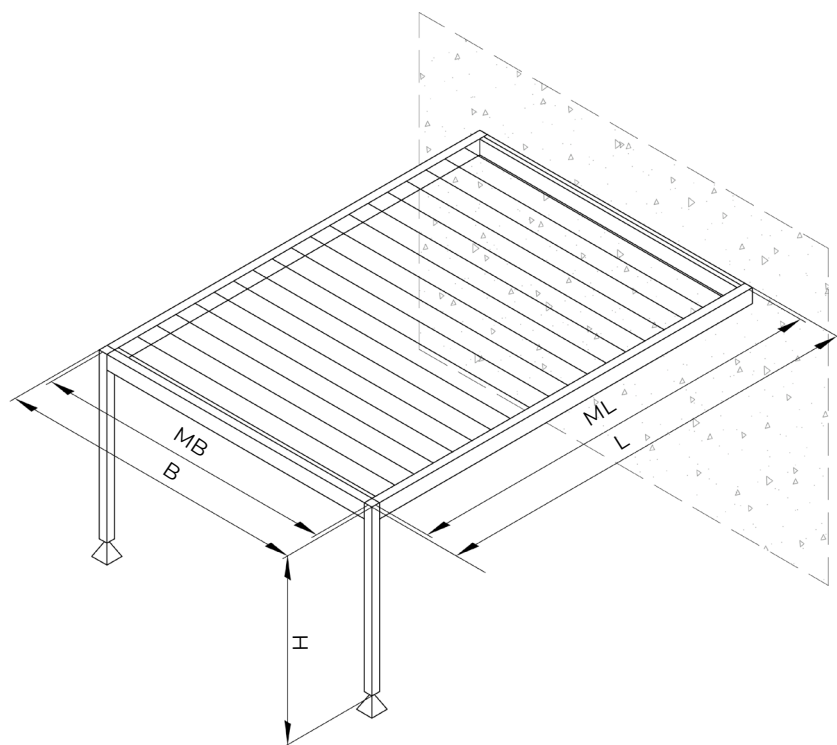
Ein-Schiff-Version an der Wand Typ 1

$B \leq 5000$ $MB \leq 4860$

$L \leq 6980$ co 200

$ML \leq 6840$ co 200

$H \leq 3000$



PERGOLA SB 550

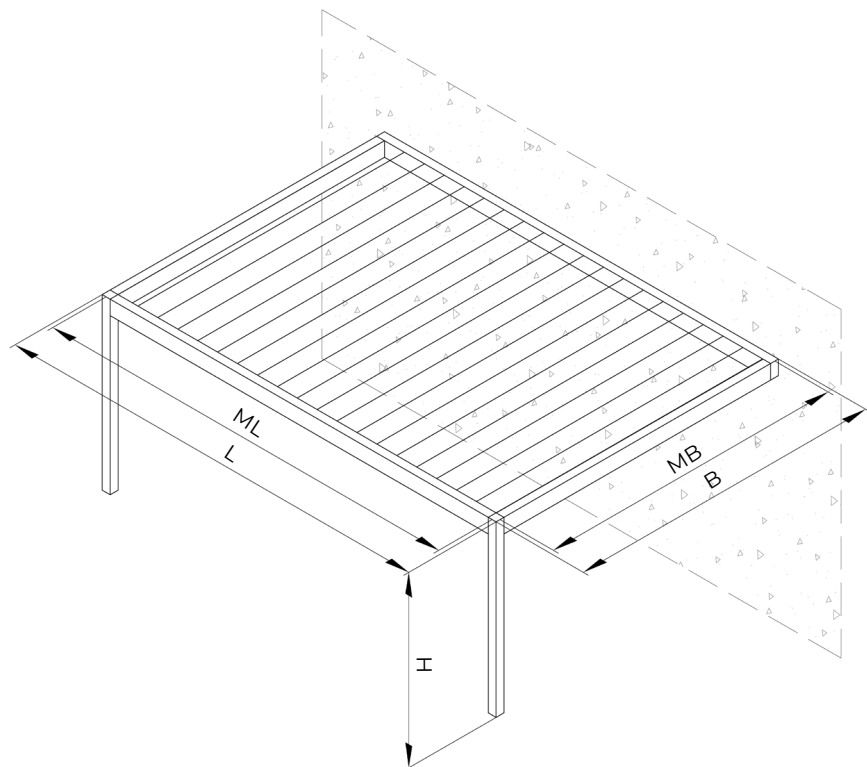
Ein-Kanal-Querausführung an der Wand

$B \leq 5000$ $MB \leq 4860$

$L \leq 6980$ co 200

$ML \leq 6840$ co 200

$H \leq 3000$



PERGOLA SB 550

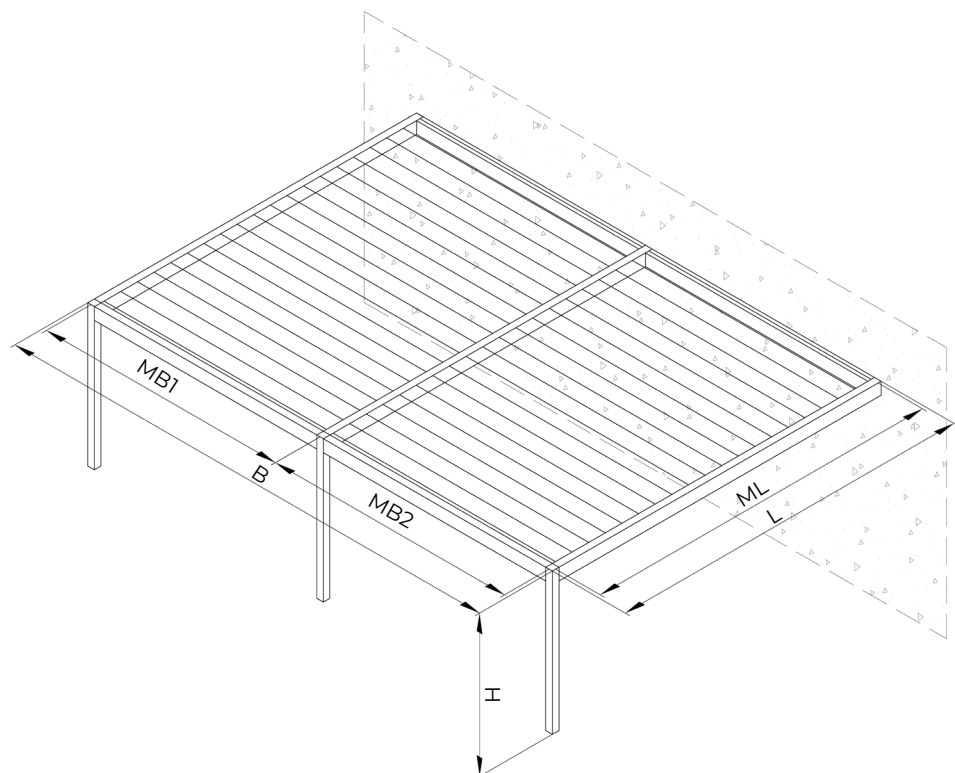
Zweischiffige Version an der Wand Typ 2

$B \leq 9860$ $MB1 \leq 4860$, $MB2 \leq 4860$

$L \leq 6980$ co 200

$ML \leq 6840$ co 200

$H \leq 3000$



PERGOLA SB 550

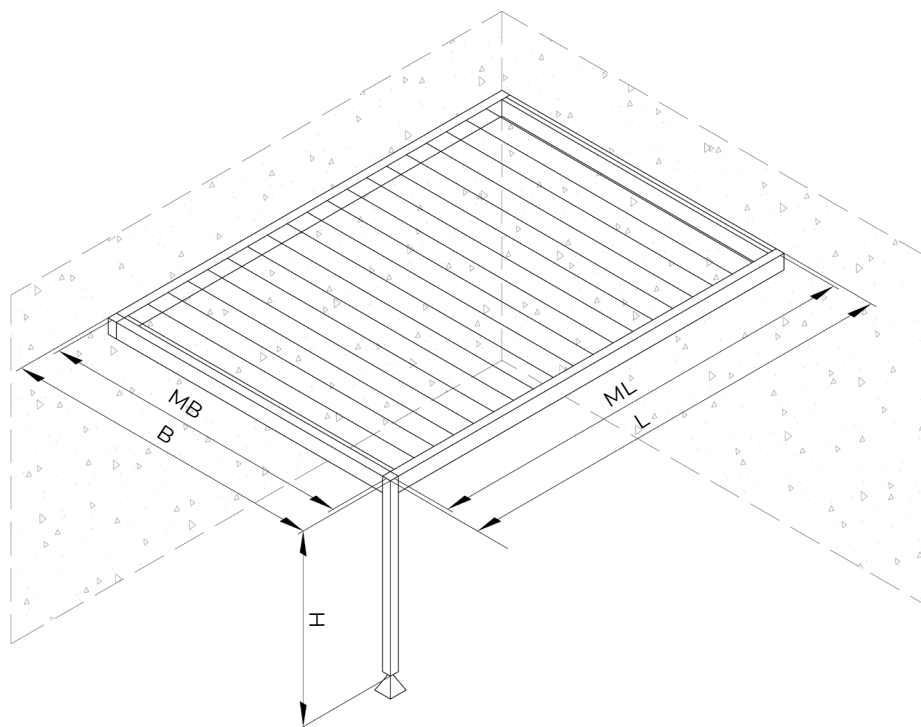
Ein-Schiff-Version an der Wand Typ 3

$B \leq 5000$ $MB \leq 4860$

$L \leq 6980$ co 200

$ML \leq 6840$ co 200

$H \leq 3000$



PERGOLA SB 550

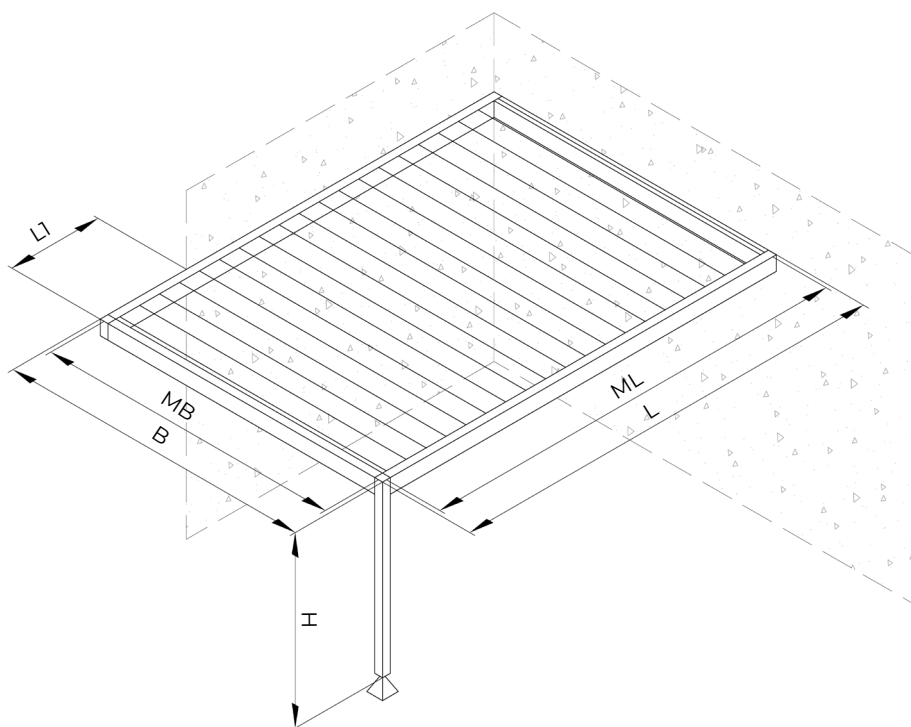
Ein-Schiff-Version an der Wand Typ 4

$B \leq 5000$ $MB \leq 4860$

$L \leq 6980$ co 200, $L1 \leq 900$

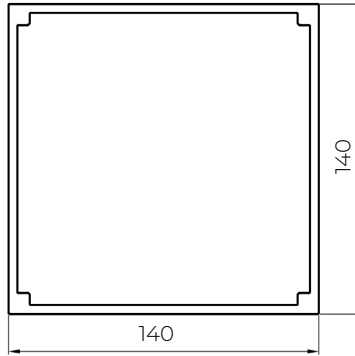
$ML \leq 6840$ co 200

$H \leq 3000$

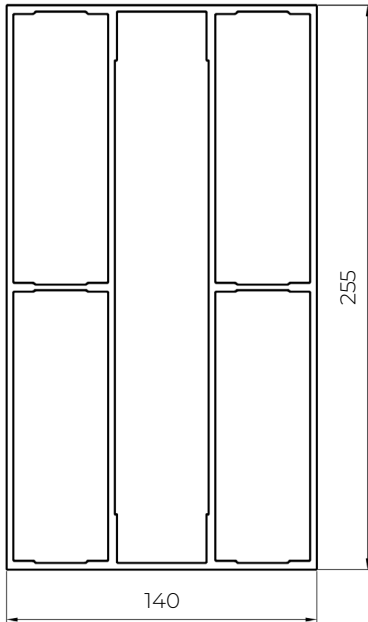


PERGOLA SB 550
Profile – Konstruktion

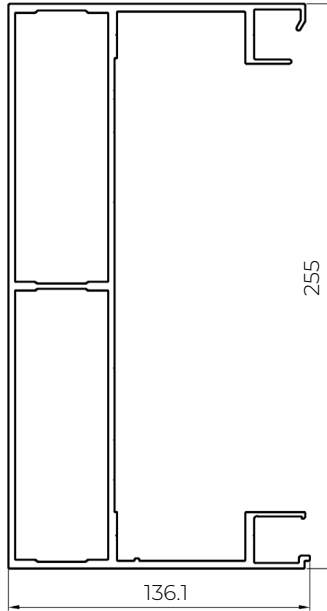
K440137X



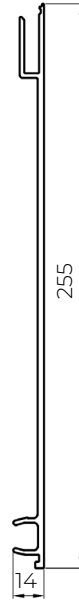
K440139X



K440141X

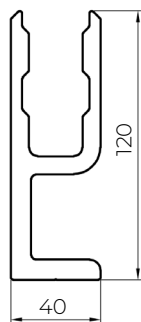


K441031X

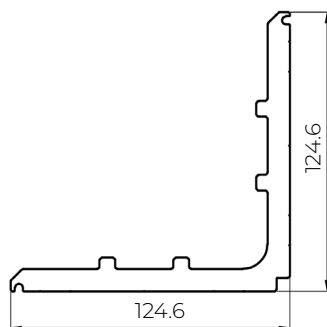


PERGOLA SB 550
Profile – Konstruktion

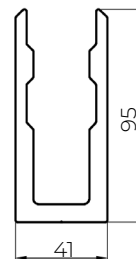
K440653X



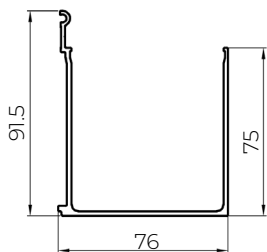
K440143X



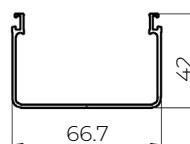
K440138X



K440839X

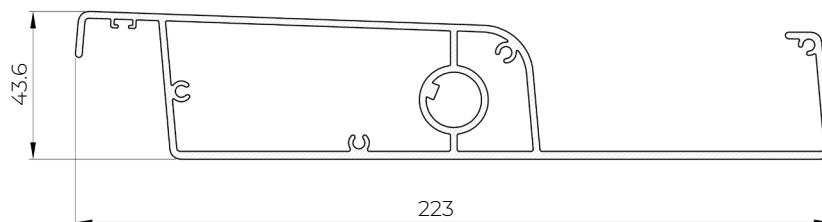


K440650X

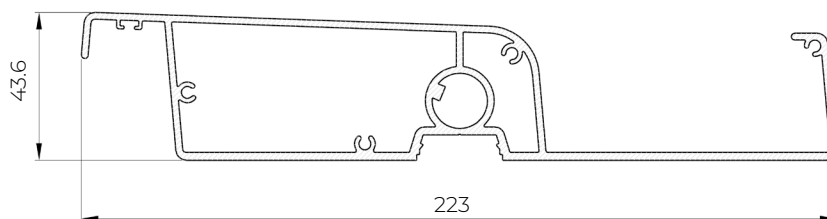


PERGOLA SB 550
Profile – Lamellendach

K441197X

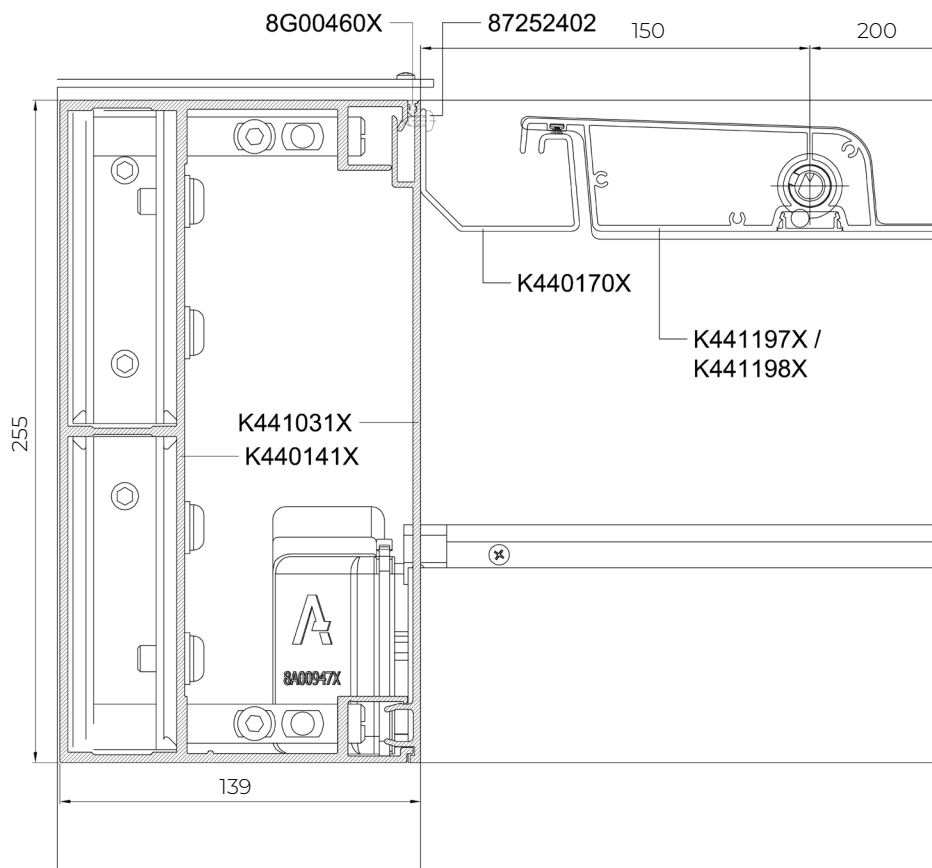


K441198X



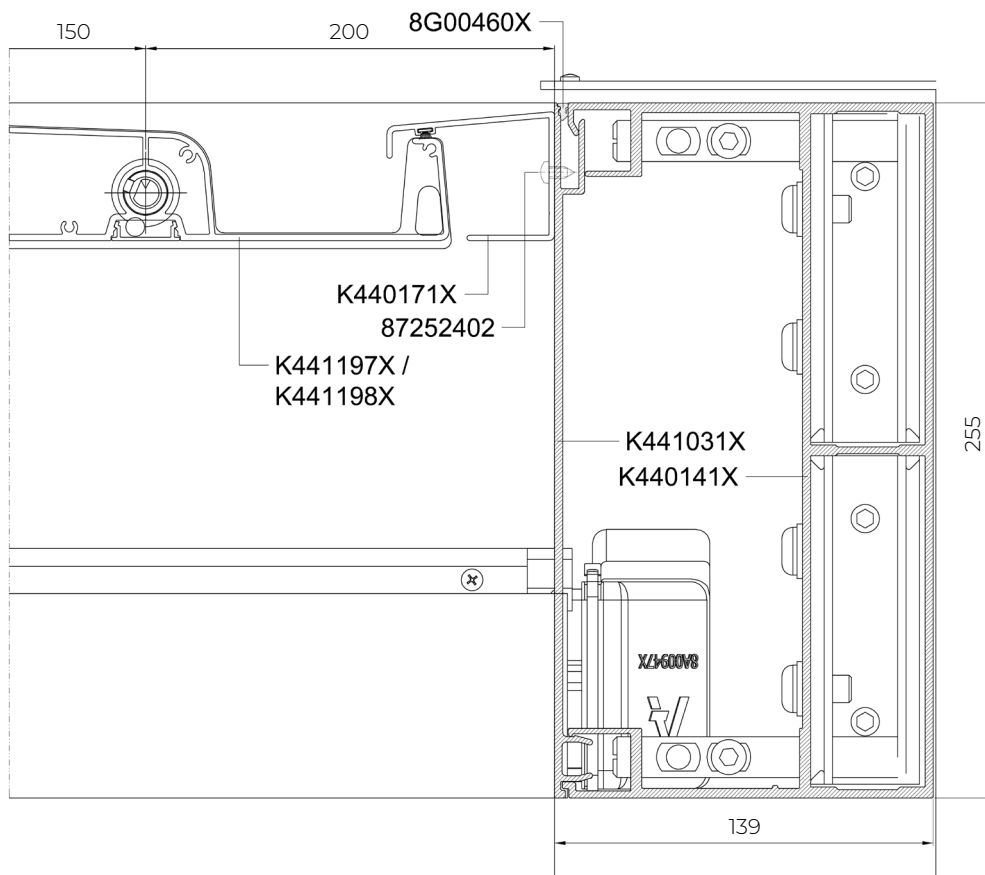
PERGOLA SB 550

Querschnitt durch eine Pfette und ein Lamellendach

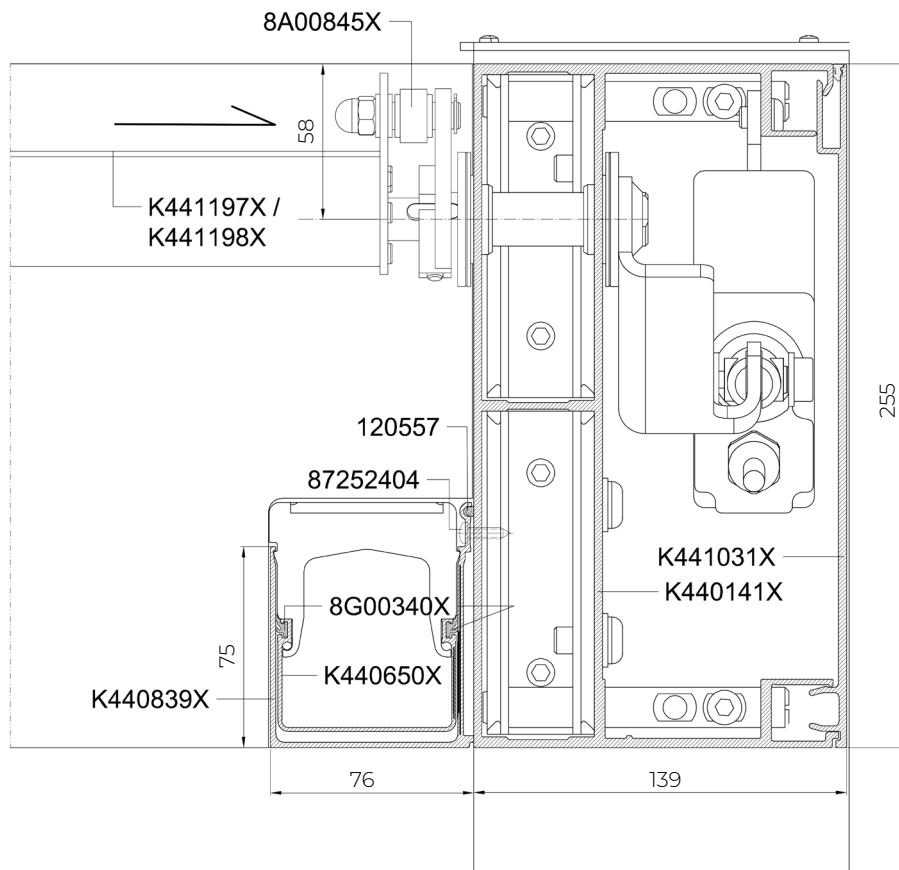


PERGOLA SB 550

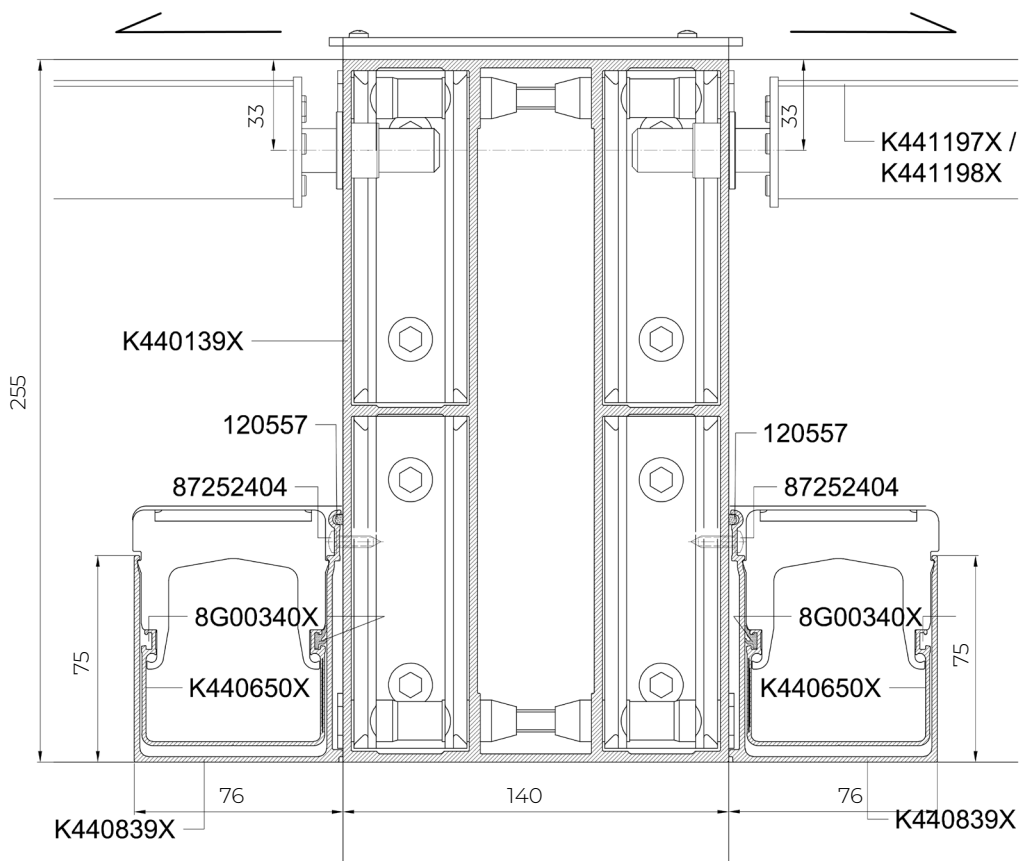
Querschnitt durch eine Pfette und ein Lamellendach



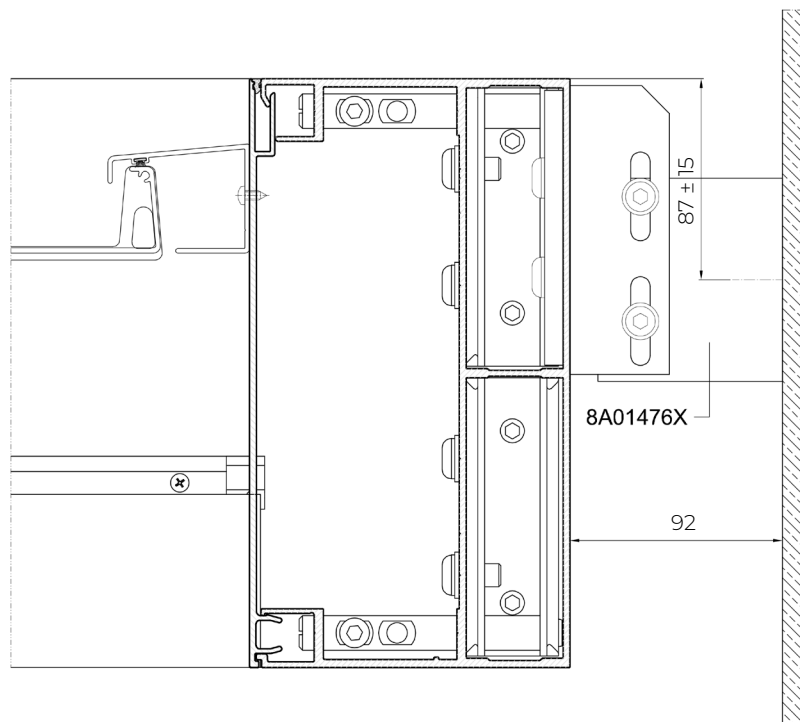
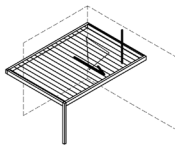
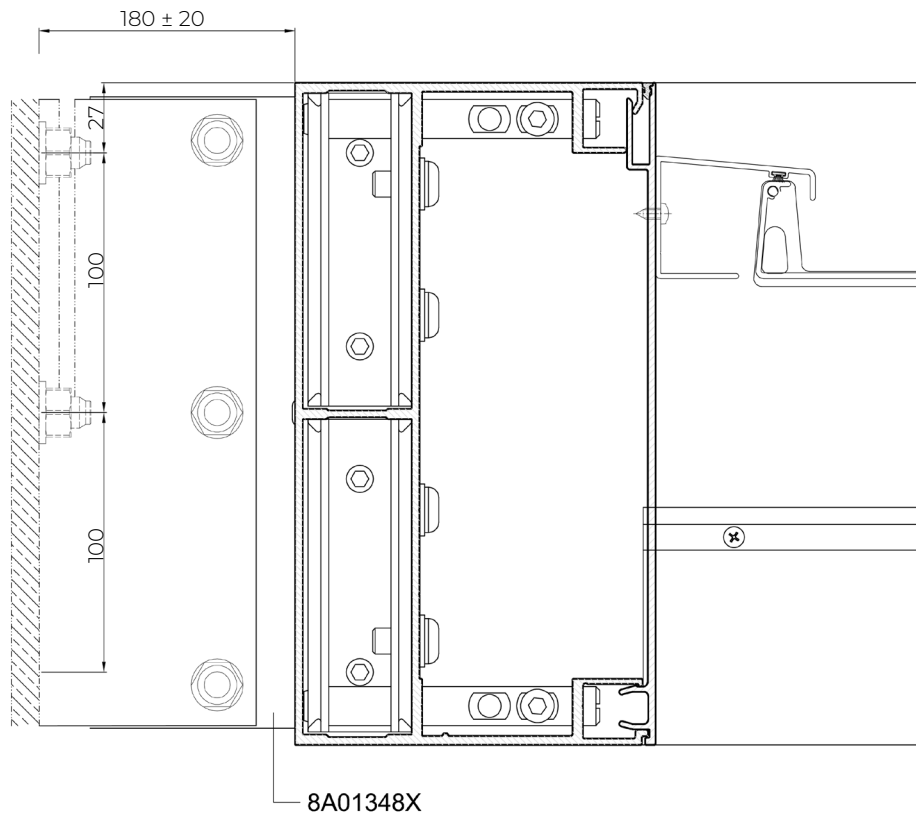
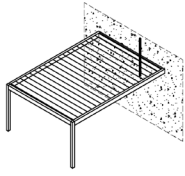
PERGOLA SB 550
Querschnitt durch Sparren



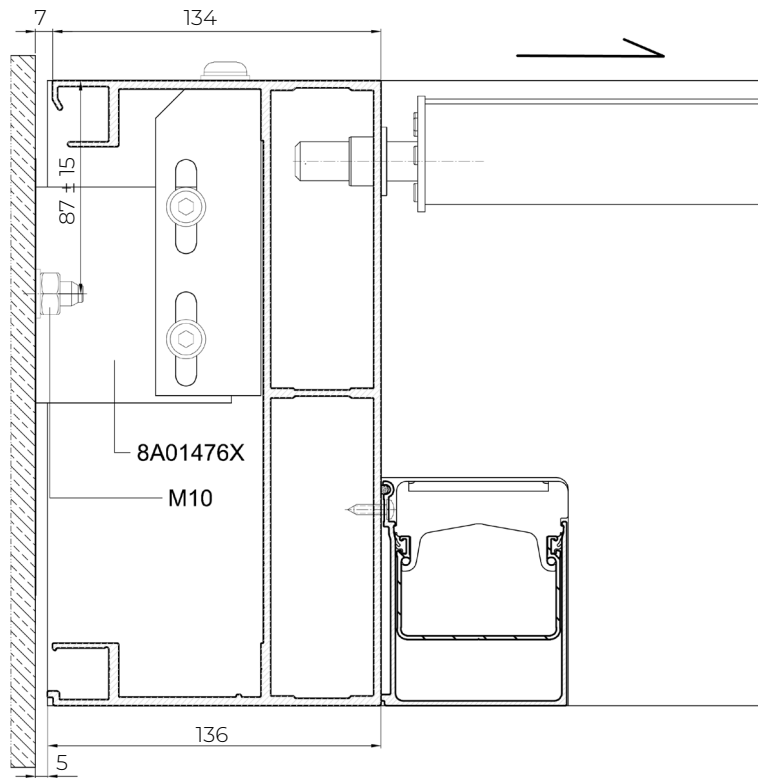
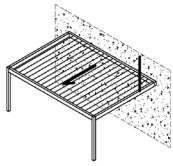
PERGOLA SB 550
Querschnitt durch den Zwischenpfetten



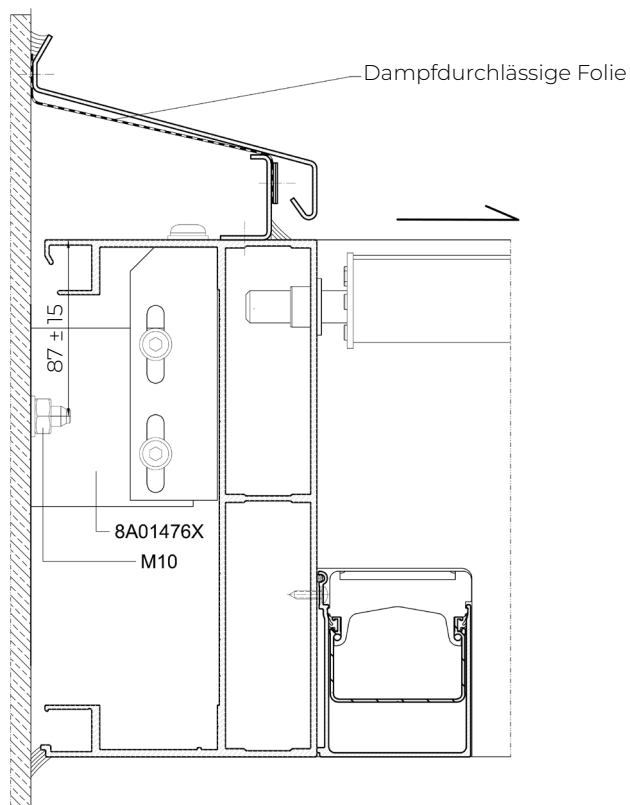
PERGOLA SB 550
 Querschnitte durch Wandpfetten mit Konsole



PERGOLA SB 550
Querschnitte durch Wandspannen

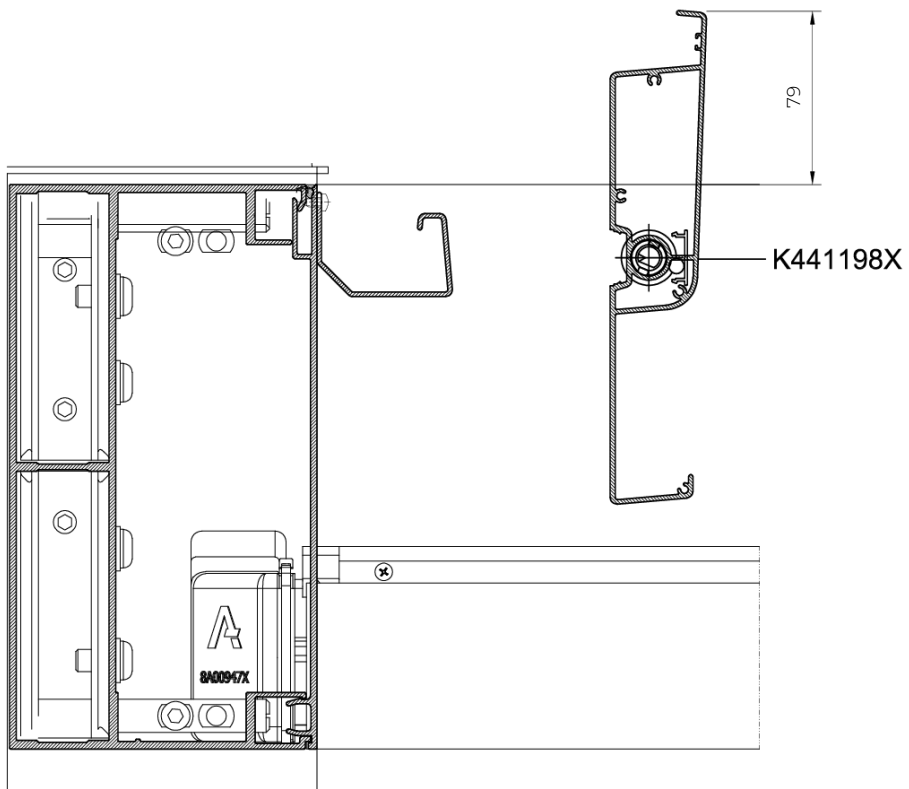
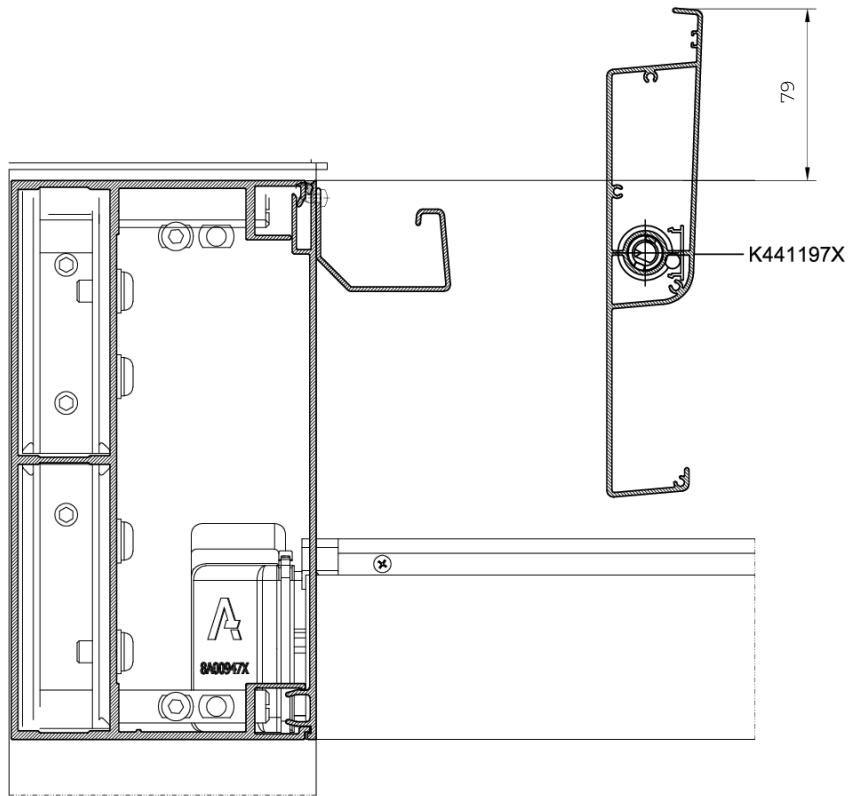


PERGOLA SB 550
Querschnitte durch Wandspannen



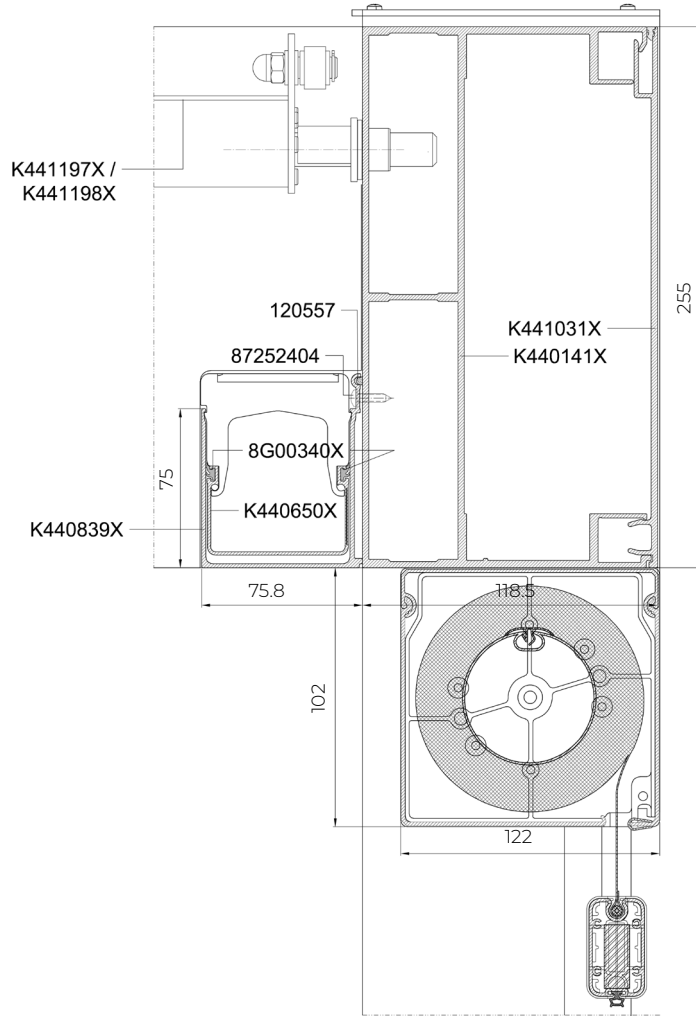
PERGOLA SB 550

Maximale Überstandshöhe der Dachschrägen über den Balken



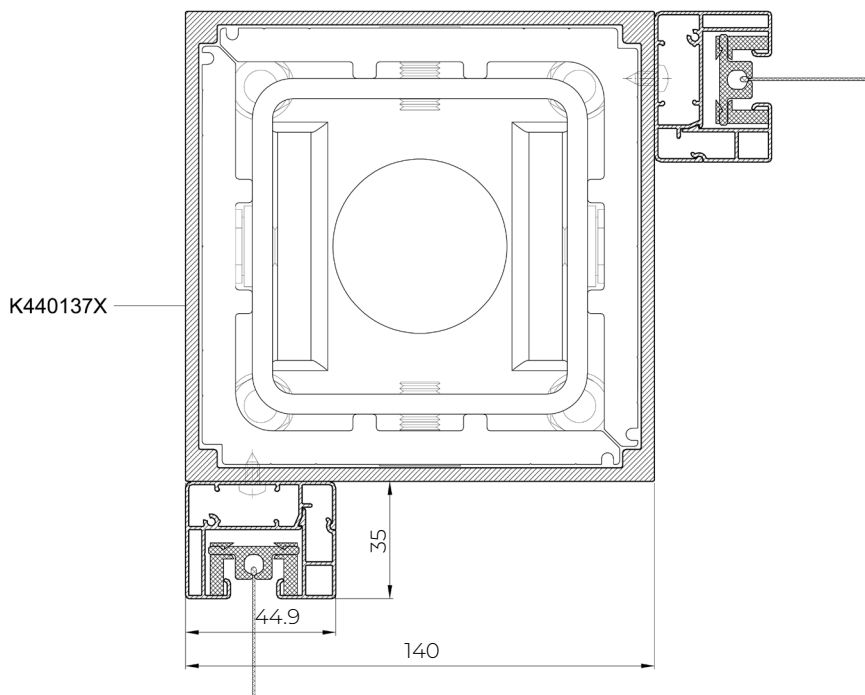
PERGOLA SB 550

Querschnitt durch einen Sparren mit dem SRS SkyRoll ZIP-Einbausystem

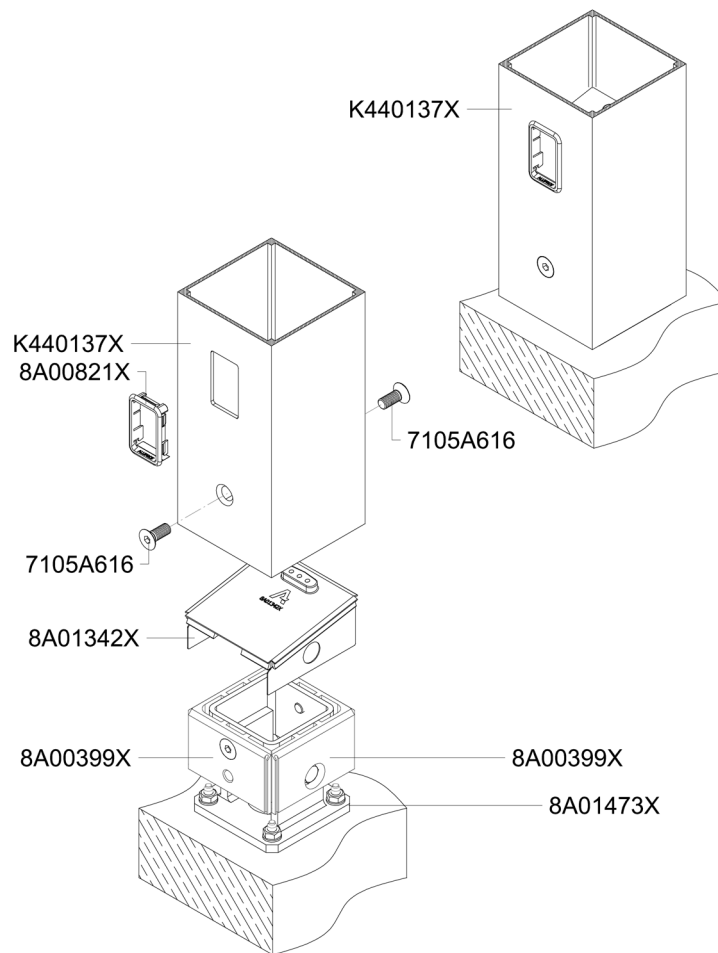


PERGOLA SB 550

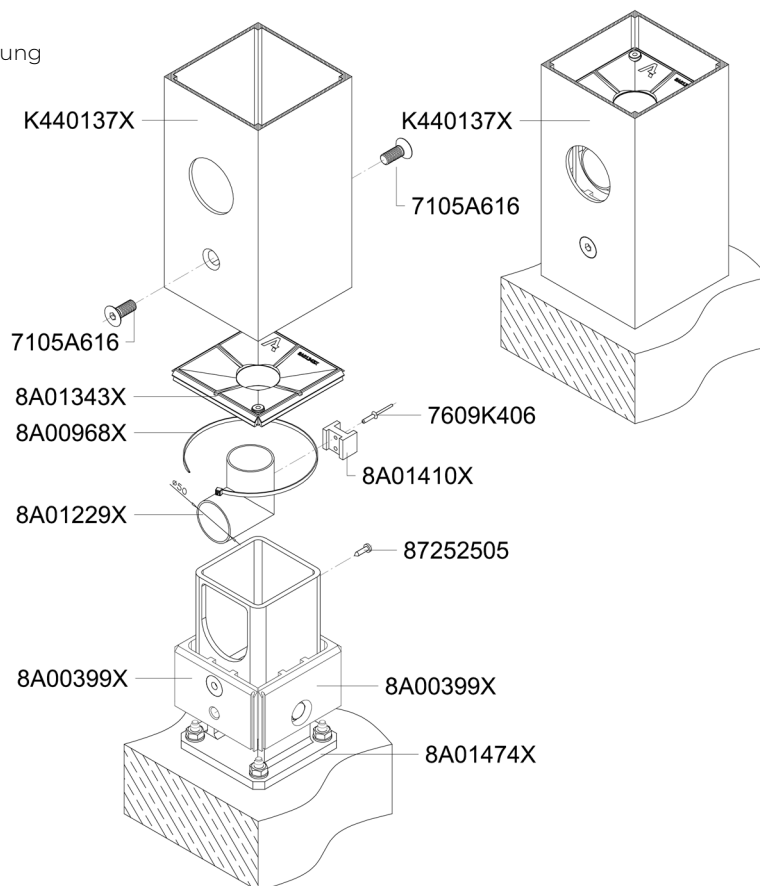
Querschnitt durch einen Pfosten mit dem SRS SkyRoll ZIP-Bausystem



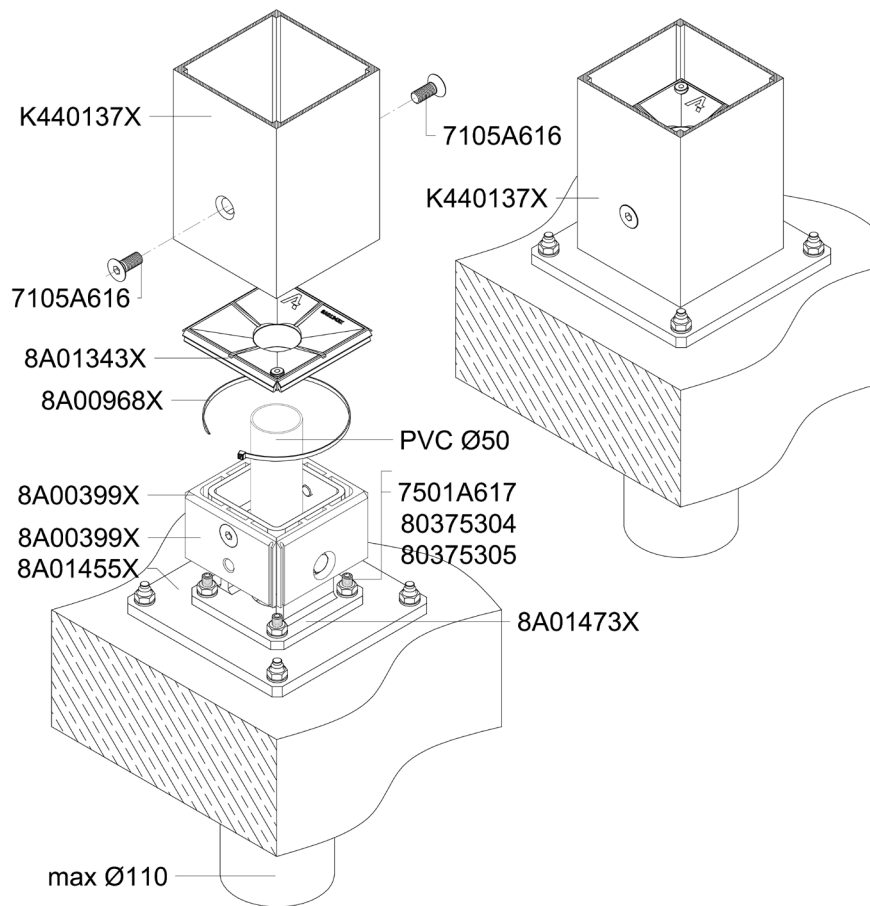
PERGOLA SB 550
Typ A+Sichtbare Entwässerung



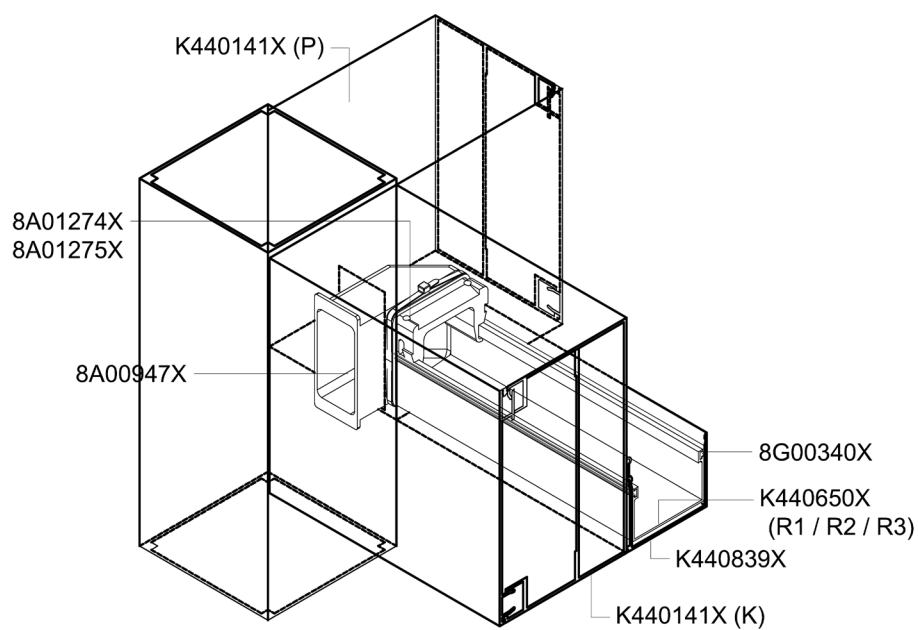
PERGOLA SB 550
Typ B+Sichtbare Entwässerung



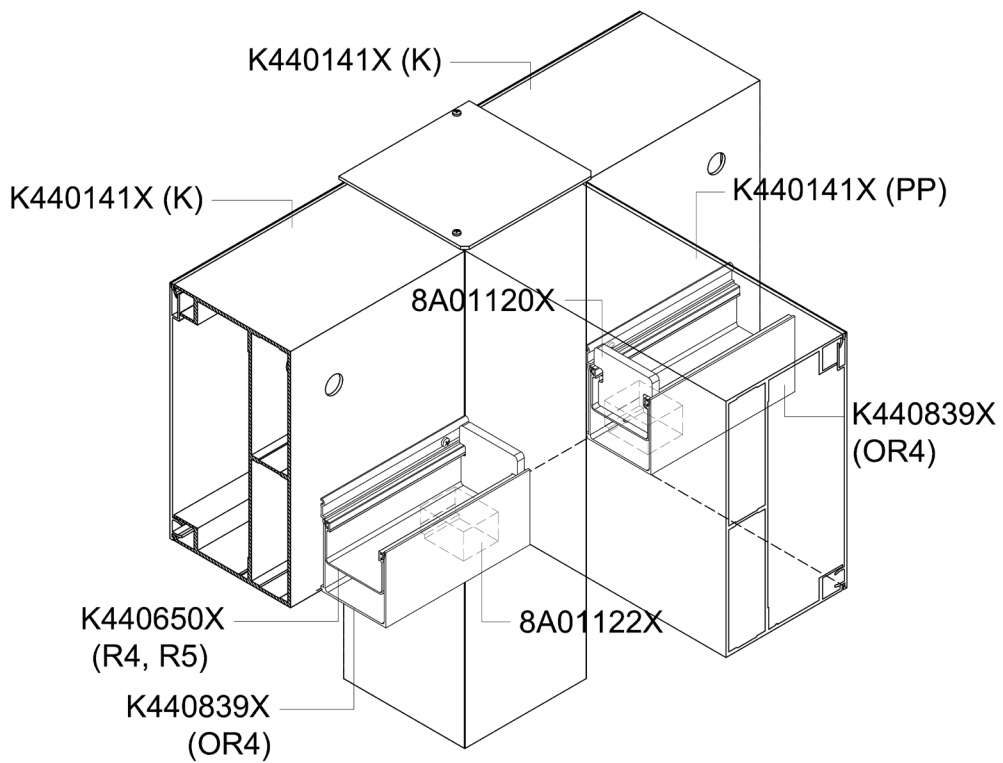
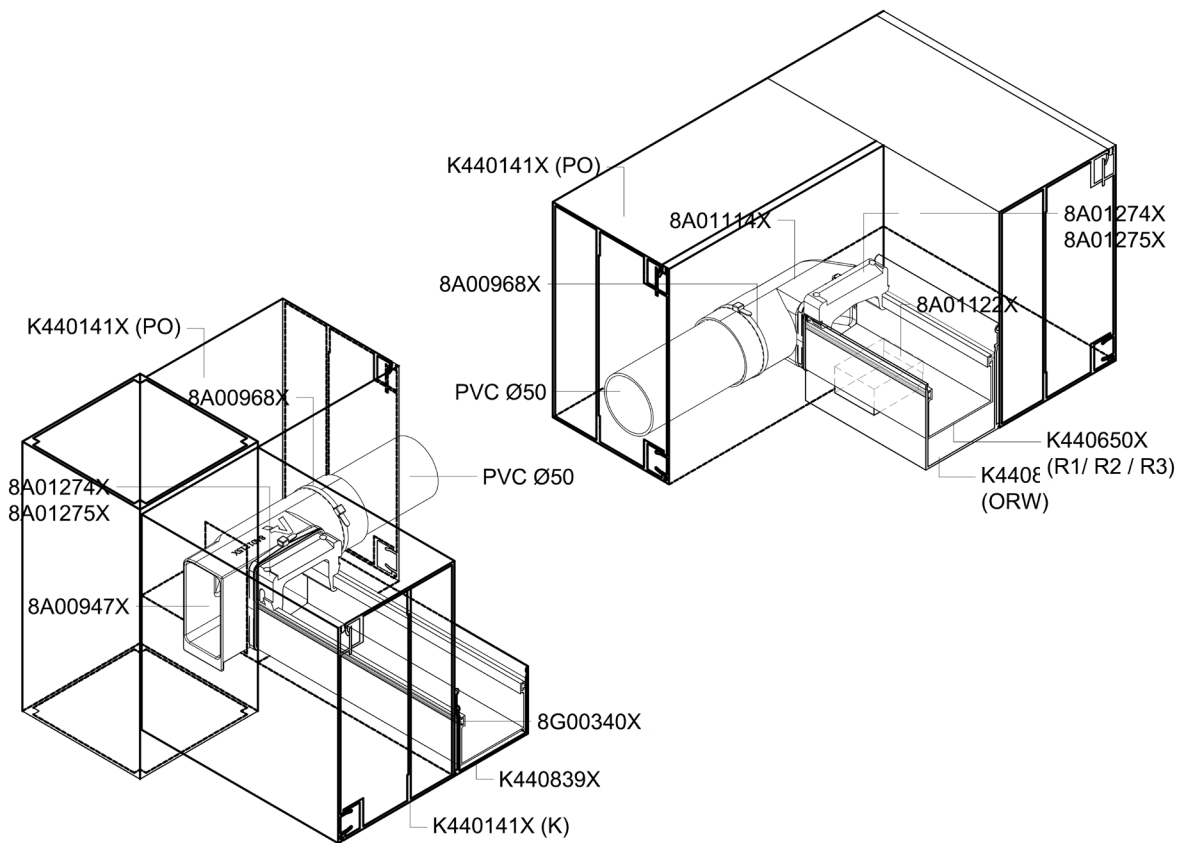
PERGOLA SB 550
Verdeckte Entwässerung



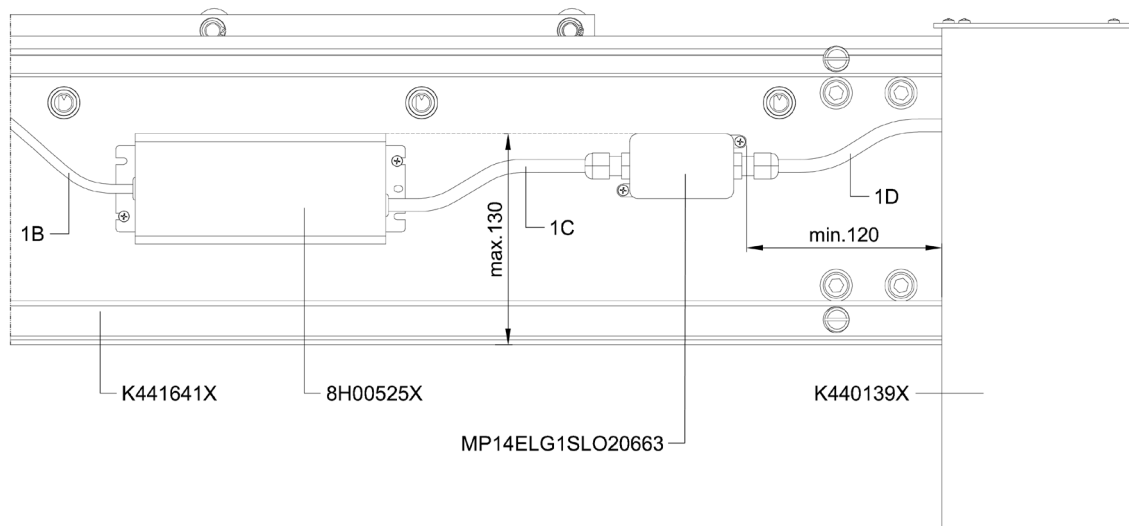
PERGOLA SB 550
Entwässerung – Querschnitt



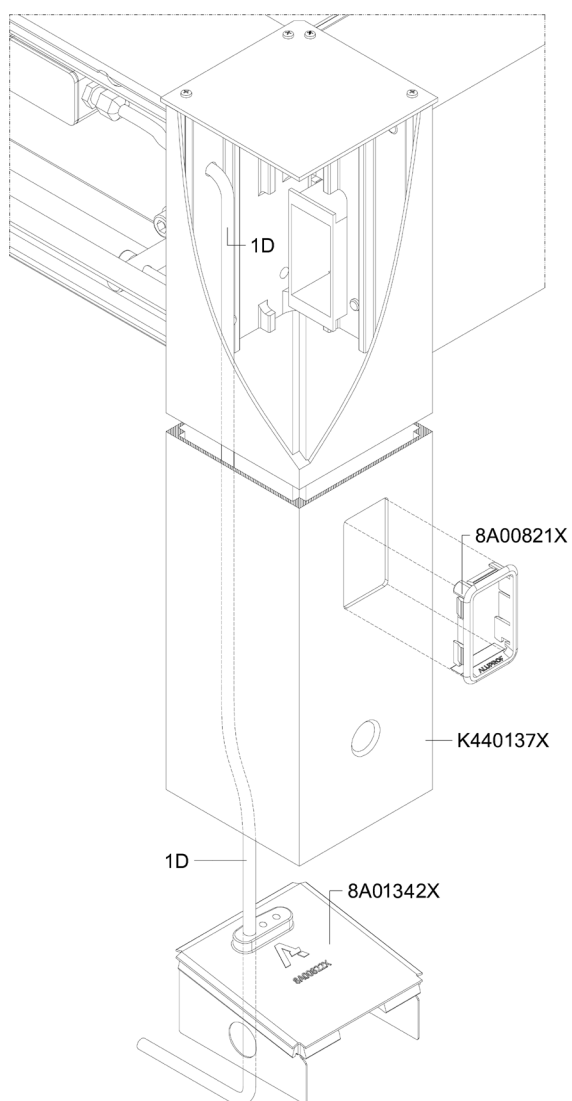
PERGOLA SB 550
Entwässerung – Querschnitte



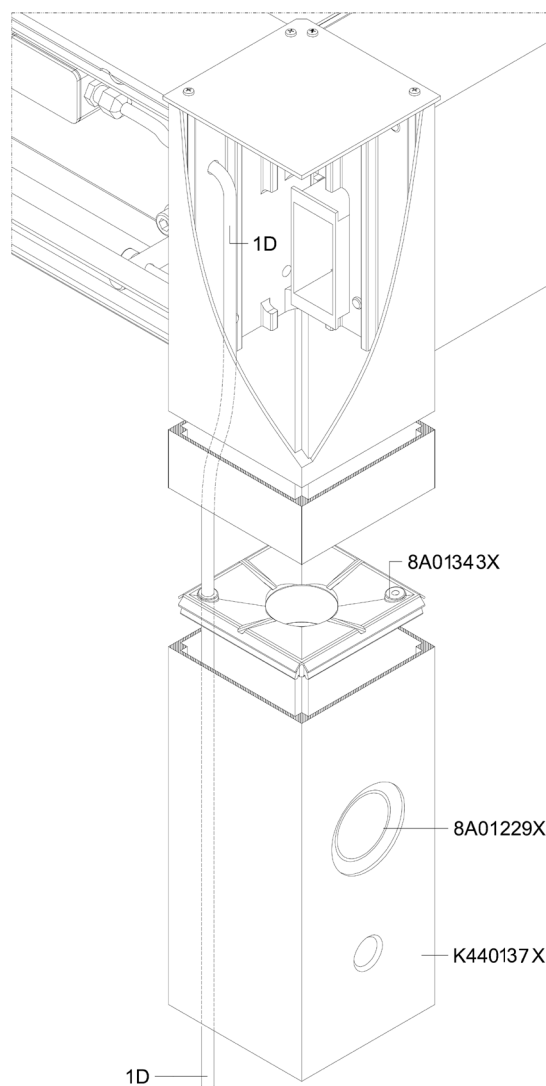
PERGOLA SB 550
Montage der Stromkabel



PERGOLA SB 550
Montage des Stromkabels am Mast, Entwässerung
sichtbar Typ A



PERGOLA SB 550
Montage des Stromkabels am Mast, Entwässerung
sichtbar Typ B

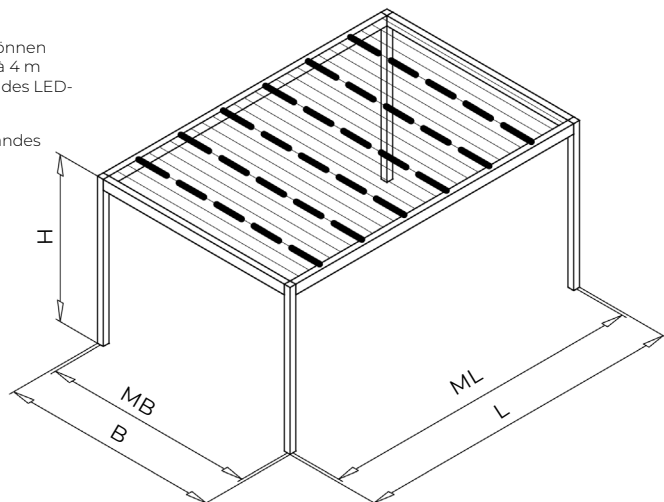


PERGOLA SB 550

LED-Bänder für Lamellen: K441198X

Hinweis:

Aufgrund der optimalen Lichtintensität können die LED-Bänder auf maximal 4 Lamellen à 4 m angebracht werden. Die maximale Länge des LED-Bandes pro Pergola-Feld beträgt 40 m. Bei einer zweischiffigen Pergola wird die verfügbare Anzahl und Länge des LED-Bandes doppelt gezählt

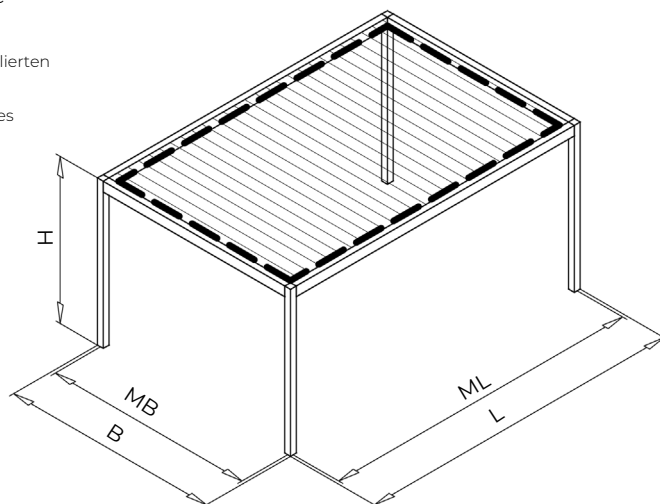


PERGOLA SB 550

LED-Bänder für die Pergola-Krone

Hinweis:

Die Länge des in der Krone der Pergola installierten LED-Bandes beträgt 24 m. Bei einer zweischiffigen Pergola wird die verfügbare Anzahl und Länge des LED-Bandes doppelt gezählt



PERGOLA SB 550

LED-Lichtpunkte für Lamellen
K441197X

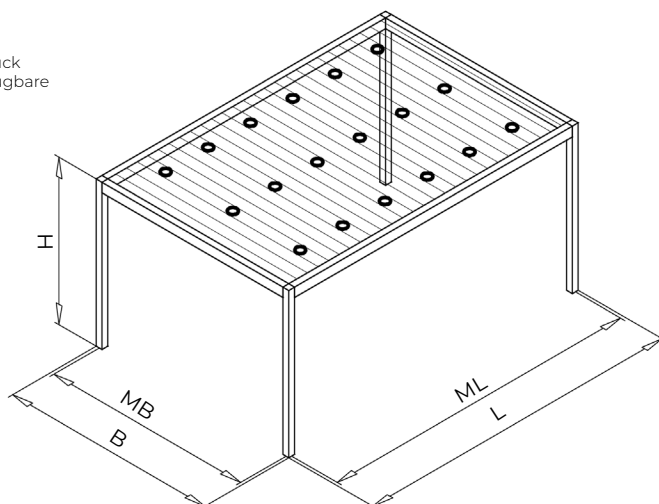
Hinweis:

Anzahl der Punkte von 4 bis 12 Stück

Anzahl der Punkte im Federprofil: 2 bis 3 Stück

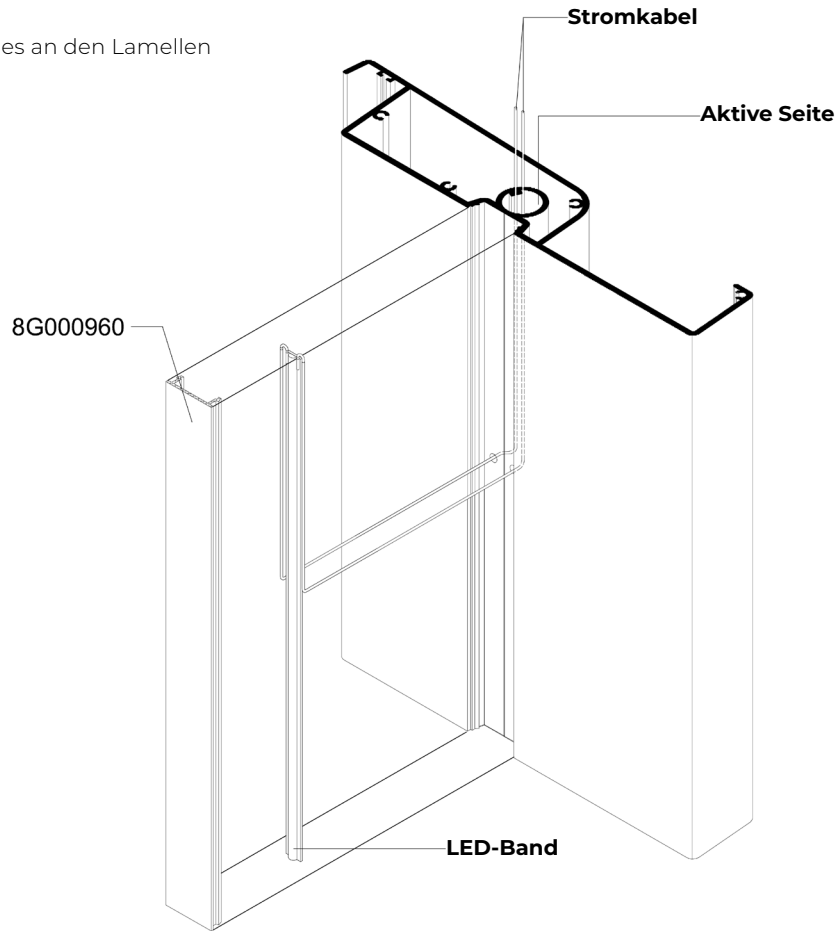
Bei einer zweigeteilten Pergola wird die verfügbare

Anzahl an LED-Punkten doppelt berechnet



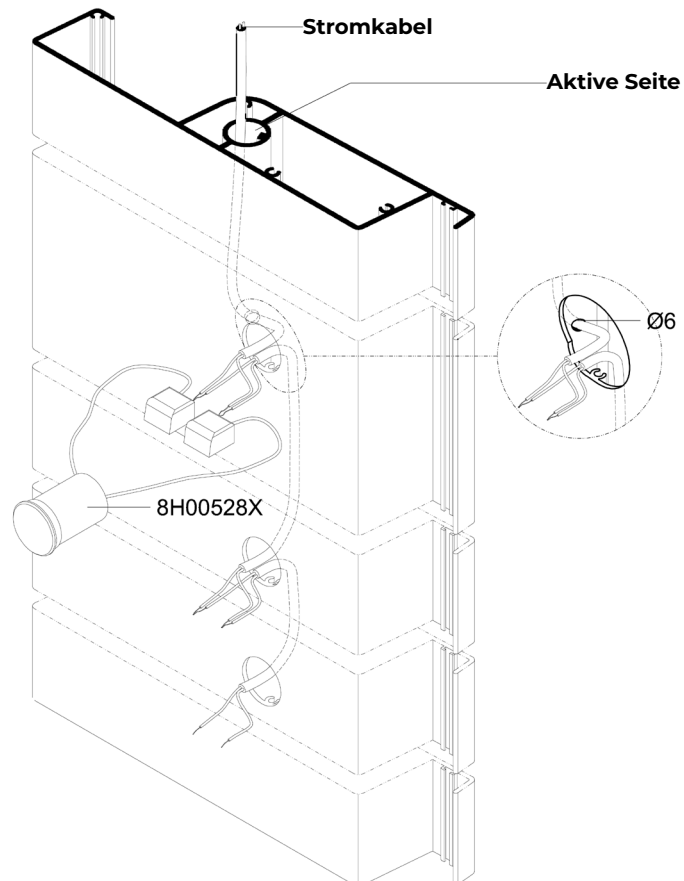
PERGOLA SB 550

Montage des LED-Bandes an den Lamellen

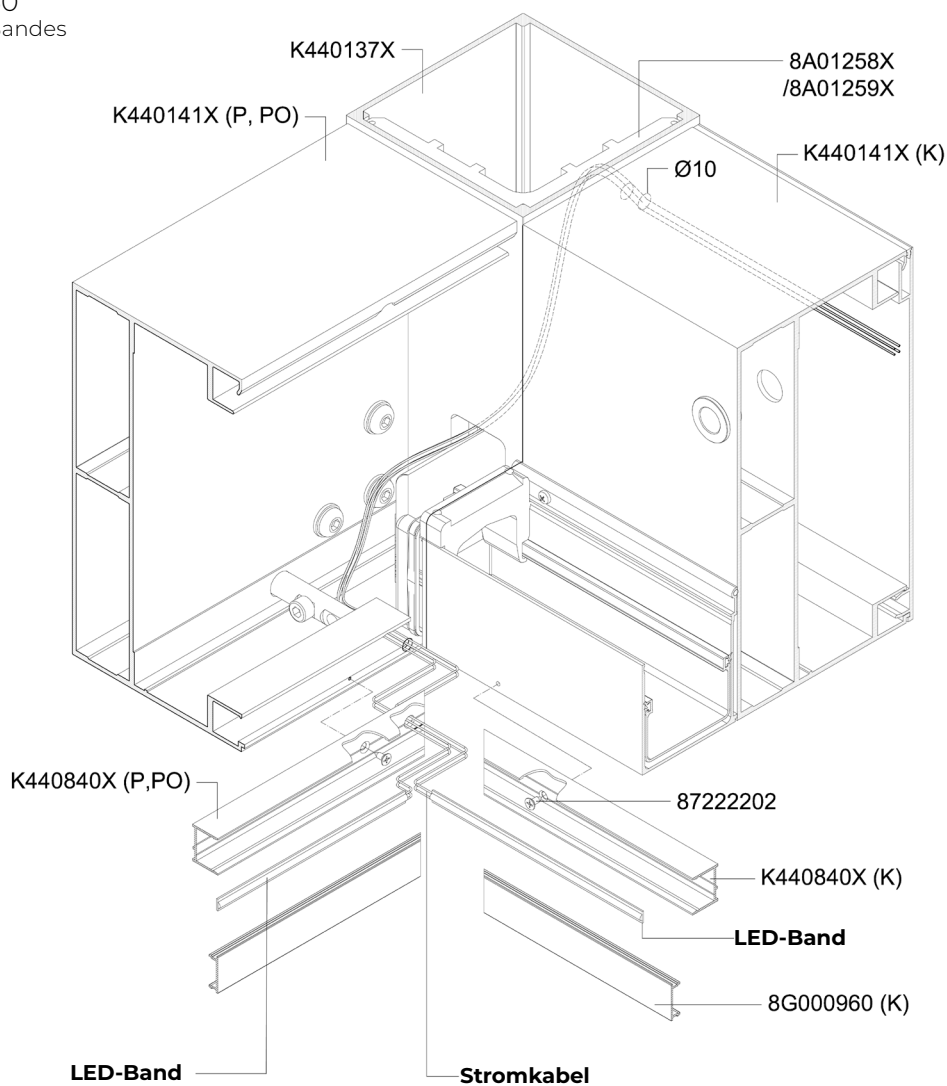


PERGOLA SB 550

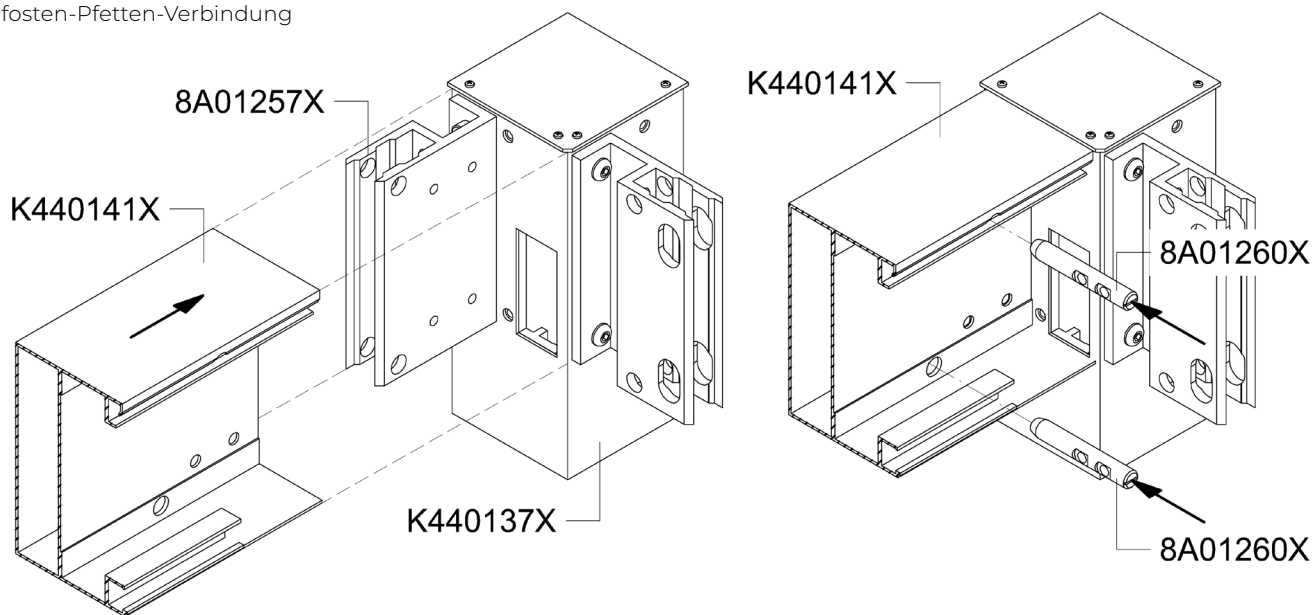
Montage des LED-Bandes an den Lamellen



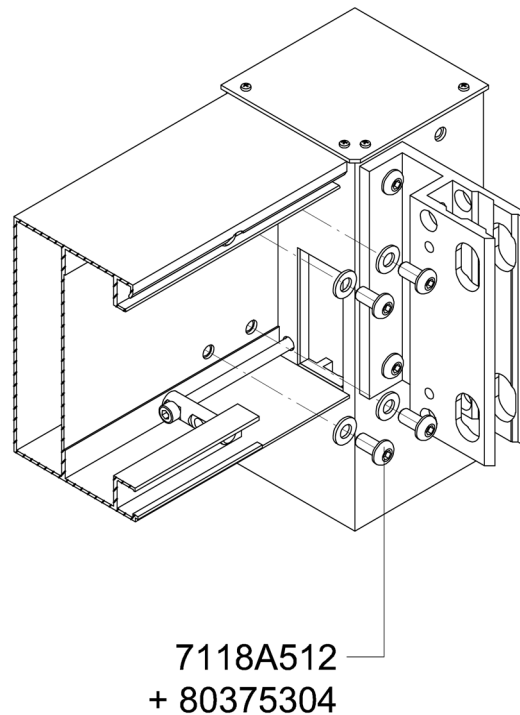
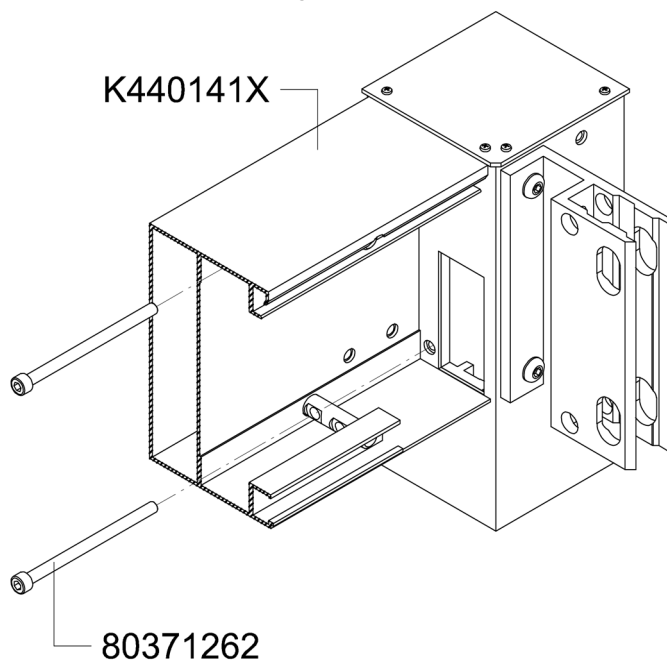
PERGOLA SB 550
Montage des LED-Bandes
an den Lamellen



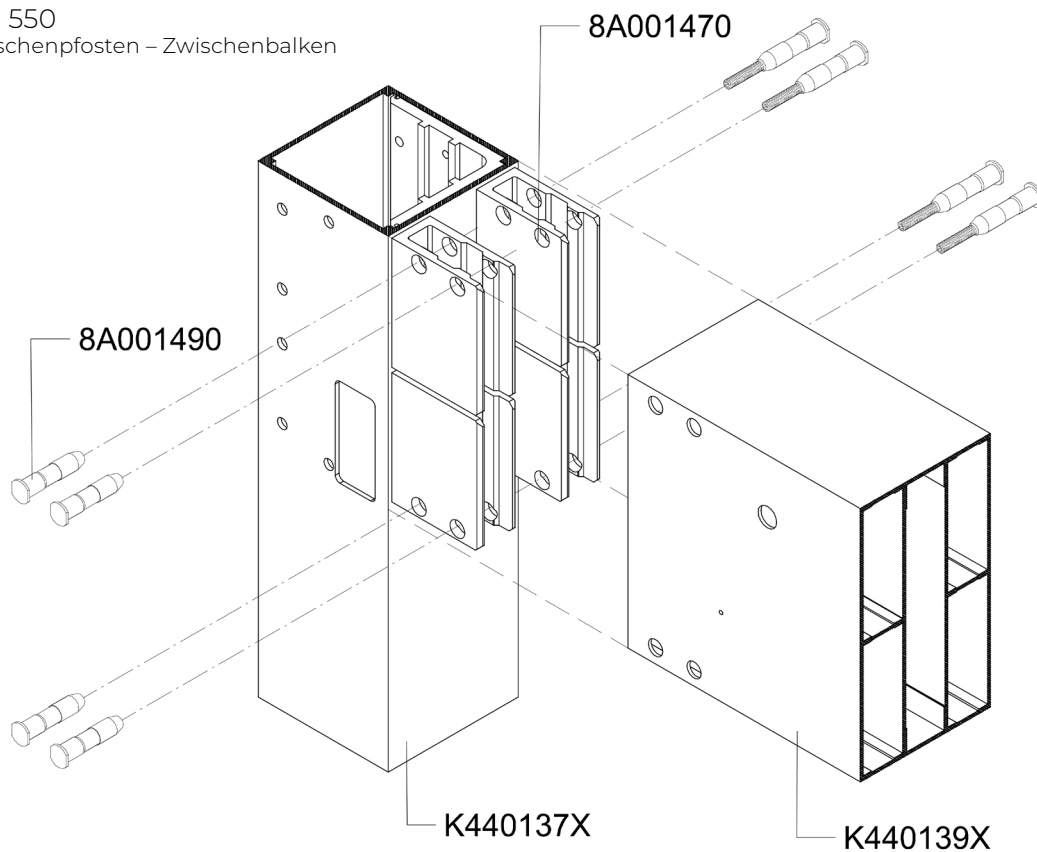
PERGOLA SB 550
Pfosten-Pfetten-Verbindung



PERGOLA SB 550
Pfosten-Pfetten-Verbindung

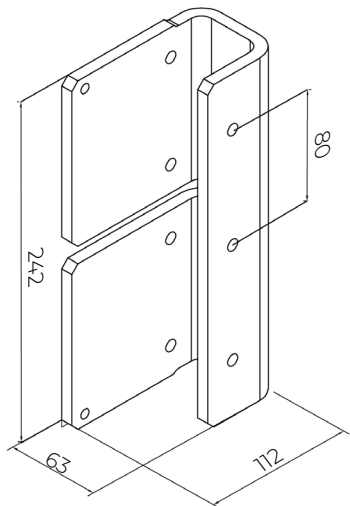


PERGOLA SB 550
Verbindung Zwischenpfosten – Zwischenbalken

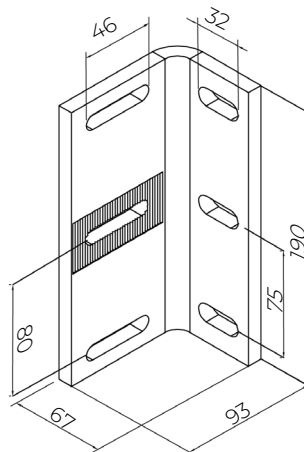


PERGOLA SB 550
Wandanschlüsse – Zubehör

8A01412X



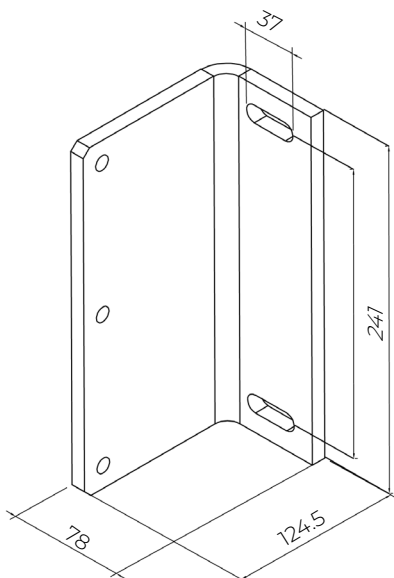
8A01413X



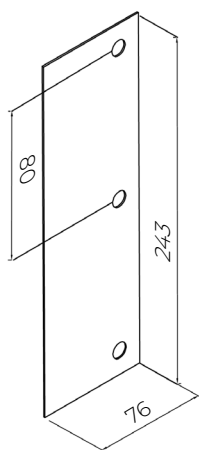
8A01480X



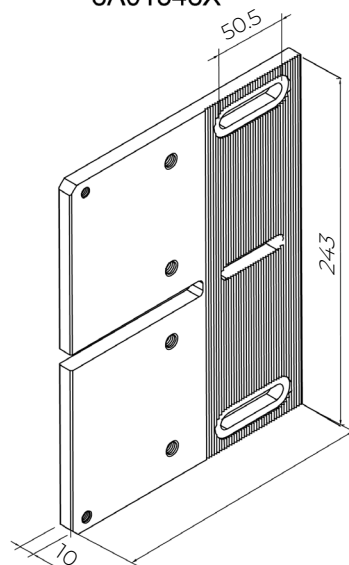
8A01347X



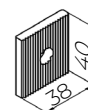
8A01356X



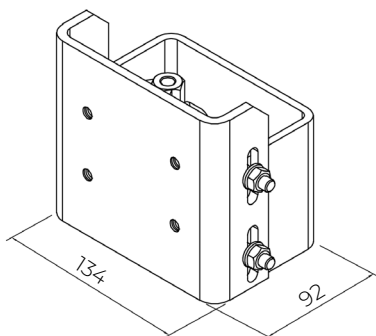
8A01348X



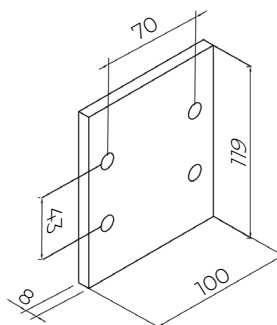
80199019



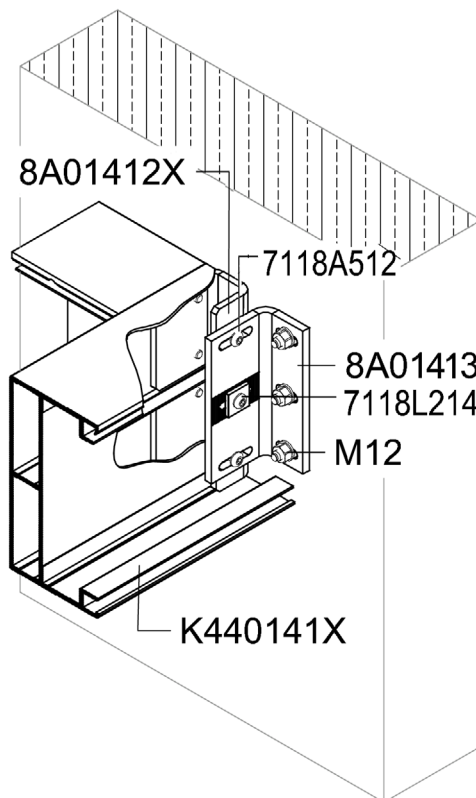
8A01476X



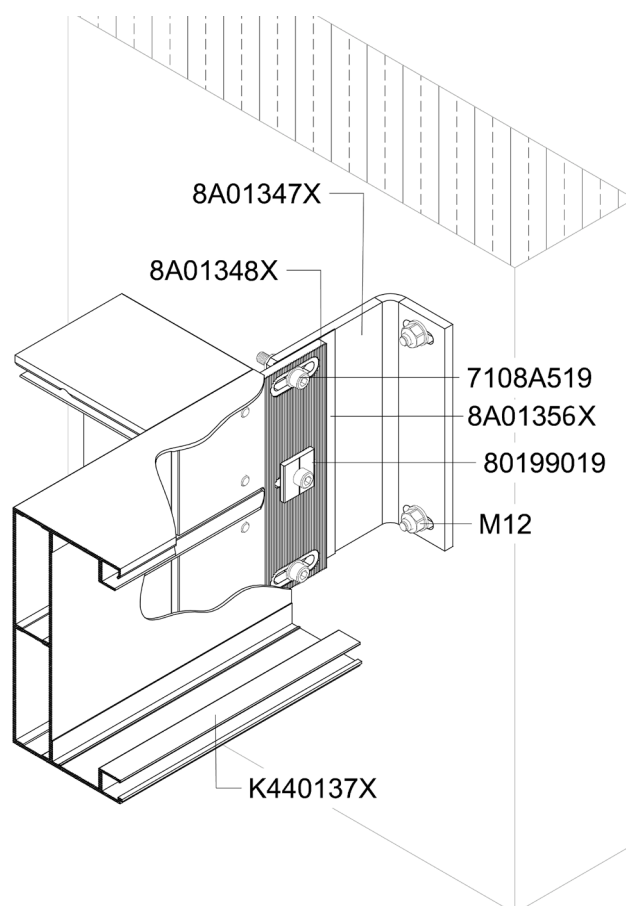
8A01147X



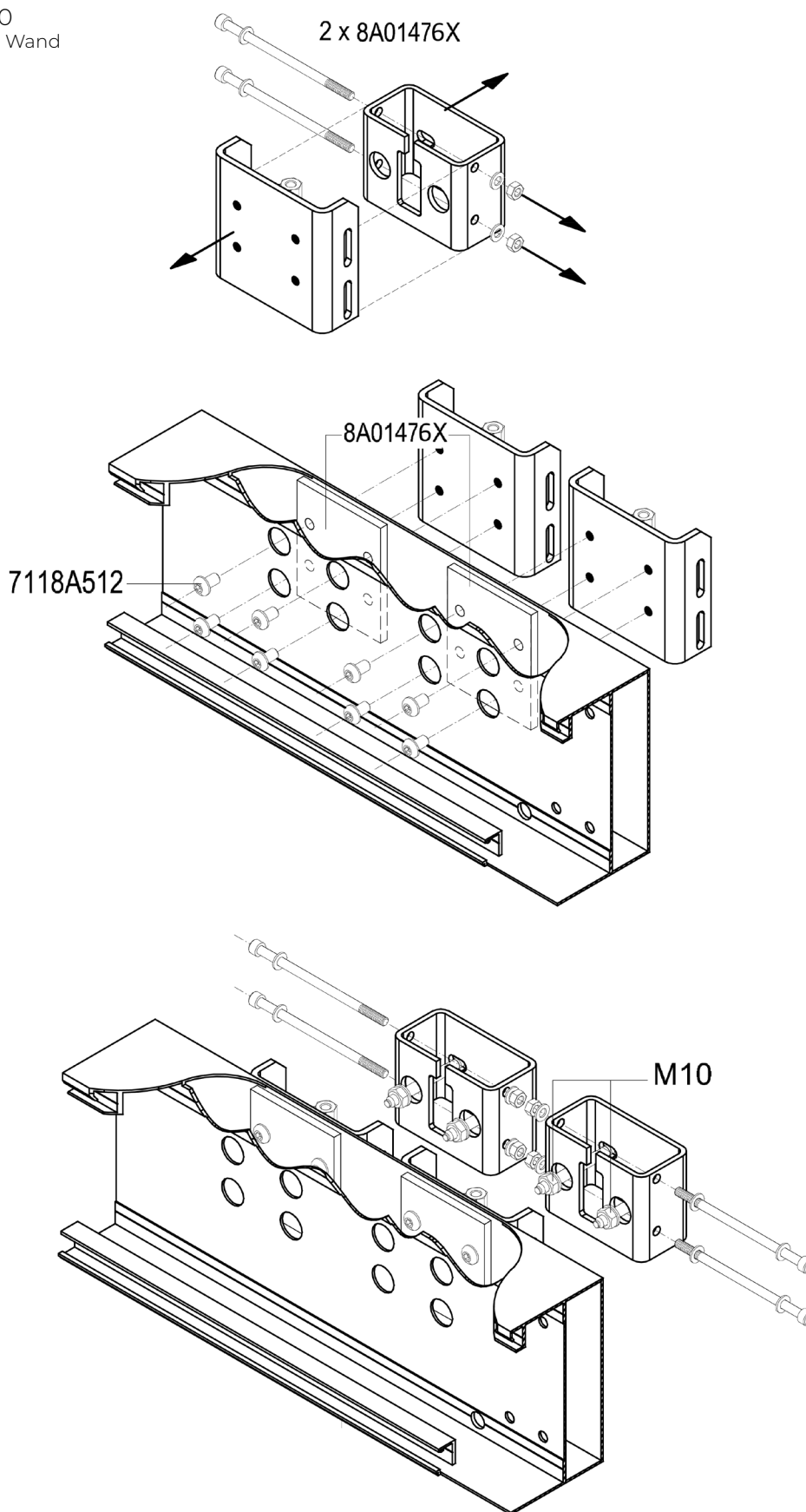
PERGOLA SB 550
Sparrenverbindung - Wand



PERGOLA SB 550
Sparrenverbindung - Wand



PERGOLA SB 550
Pfettenverbindung - Wand



PERGOLA SB 350

DIE Pergola SB 350 ist ein funktionales, ästhetisches Fertigbauset mit einem festen Dach aus schwenkbaren Lamellen, das sowohl vor Sonne als auch vor Regen schützt. Das System ist als freistehende Einmodul-Version erhältlich. Zur Selbstmontage bestimmt.

VERWENDUNG:

- Sonnenschutz und Beschattung von Flächen sowie Regenschutz.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- Konstruktion aus stranggepressten Aluminiumprofilen und Edelstahlelementen
- Konstruktion mit Wasserableitungssystem
- Antrieb und Zugstange im Profil des Trägers verborgen
- Keine Dachneigung
- Elektrisch gesteuerte Drehung der Dachlamellen
- Wasserdichtigkeit des beweglichen Daches und ästhetische Wasserableitung durch integrierte Seitenrinnen und Pfosten mit der Möglichkeit, den Abfluss aus der Rinne an einem ausgewählten Ende zu blockieren
- Begrenzt den Lichteinfall je nach Bedarf
- Schützt vor Witterungseinflüssen durch Regen und Wind
- Schützt vor Schneelasten bis zu 30 kg/m² (gleichmäßige Belastung)
- Setzt während des Betriebs keine giftigen Stoffe frei
- Die Geräusentwicklung des Produkts mit elektromechanischem Antrieb wird nicht als erhebliche Beeinträchtigung angesehen und ist eine Frage des Komforts
- Die Drehung der Dachlamellen kann ferngesteuert werden
- Revisionskammer für die Verlegung von Kabeln und Automatisierungskomponenten
- Neues flaches Federdesign
- Pfosten mit quadratischem Querschnitt, deren Breite an die Ziip-Kassetten angepasst ist
- Für die Selbstmontage geeignet

TECHNISCHE PARAMETER

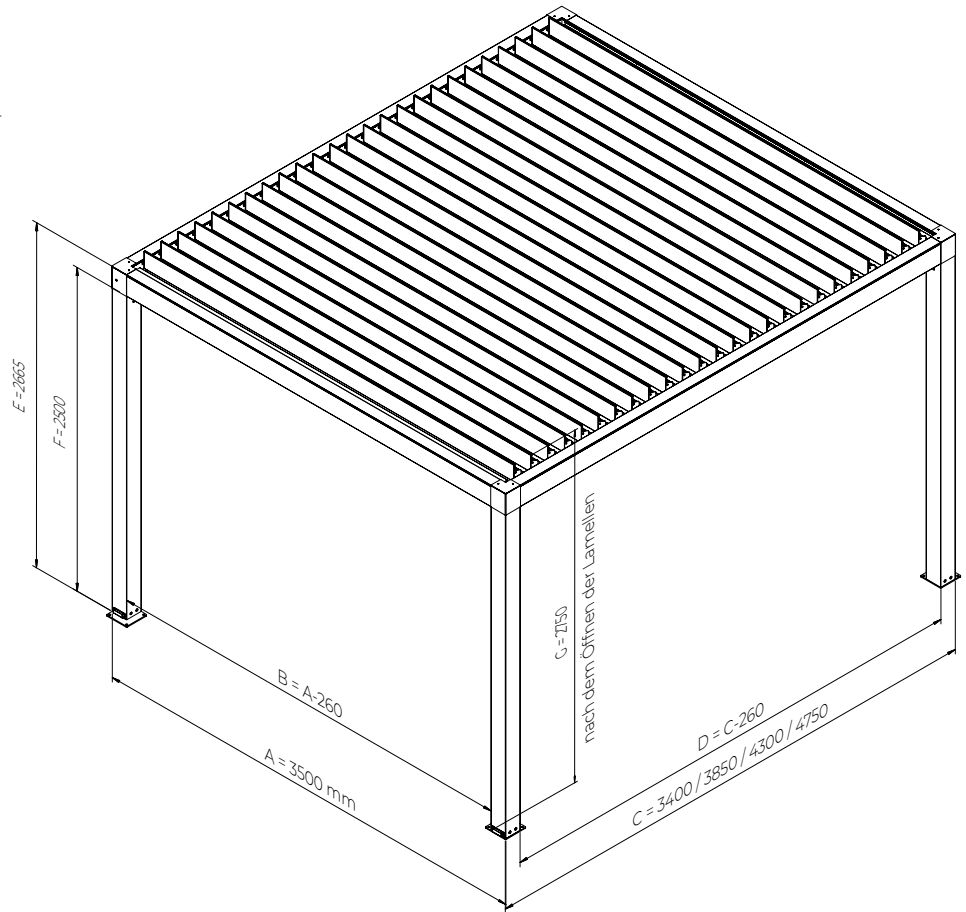
- Feste Modulbreite 3500 mm
- Feste Ausladung in 4 abgestimmten Abmessungen: 3400 mm, 3850 mm, 4300 mm, 4750 mm
- Feste lichte Höhe der Dachbalken 2500 mm
- Max. Bauhöhe 2665 mm, einschließlich Lamellen-Drehmechanismus 2750 mm
- Freistehende oder an der Wand montierte Konstruktion, ein- oder mehrmodulig durch Verbindung einzelner Module – hergestellt aus stranggepressten Aluminiumprofilen und Edelstahlelementen, ausgestattet mit einem Wasserablaufsystem
- Neigungswinkel der Dachfläche 0°
- Kein Quergefälle an den Lamellenenden
- Federabstand 150 mm
- Drehbereich der Lamellen 0° bis 120°
- Windwiderstandsklasse des Daches 3 (100 Pa ~10 kg/m²)
- Die maximale Entwässerungsleistung leitet Regen mit einer Intensität von bis zu 0,05 l/s/m² (bei 4 Entwässerungsöffnungen) oder bis zu 0,025 l/s/m² (bei 2 Entwässerungsöffnungen) mit einer maximalen Dauer von 5,3 min ab
- Entwässerung mit 2 Rinnen, Breite 88 mm (mit unteren Abflüssen an jedem Ende und der Möglichkeit, ein ausgewähltes Ende zu verschließen) sowie direktem Abfluss zu den Pfosten und Ausfluss durch Öffnungen an der Unterseite der Pfosten
- Wasserableitungssystem – für alle 4 Pfosten mit möglicher Absperrung des Abflusses aus der Regenrinne
- Elektroantrieb, Linearmotor mit 24 V DC
- Farbe der Konstruktion – RAL 9016, RAL 7016
- Außenanwendung
- Konstruktion gemäß PN-EN 1090 und PN-EN 13659

DIE ZULÄSSIGEN FERTIGUNGSTOLERANZEN FÜR DIE AUSSENMASSE DER PERGOLEN BETRAGEN +/- 10 mm.

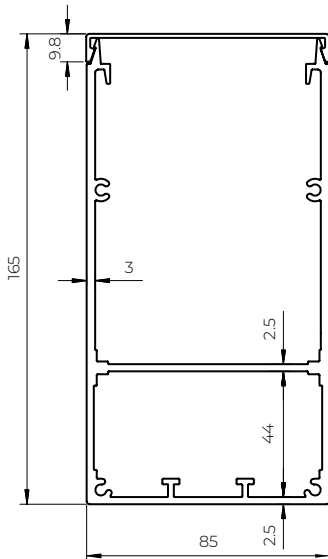
PERGOLA SB 350
Einzelne freistehende Version

Hinweis:

Der Fußumriss und die Ablaufblende können über die Pfosten hinausragen. Der Abstand zwischen den Lamellen beträgt 15 cm.



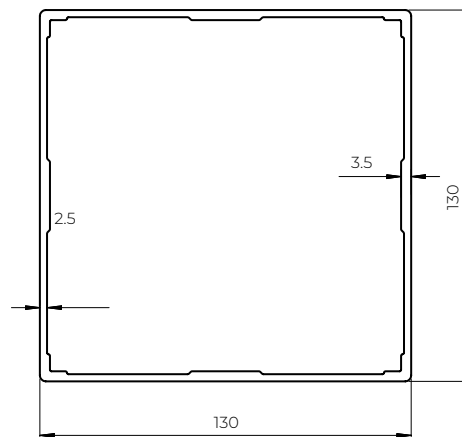
Balkenquerschnitt
(85x165)



Material: EN AW6060 T66
Statische Eigenschaften:
Masse: 4.07 kg/m
Feld: 15.071 cm²
 I_x 373.239 cm⁴
 I_y 196.751 cm⁴

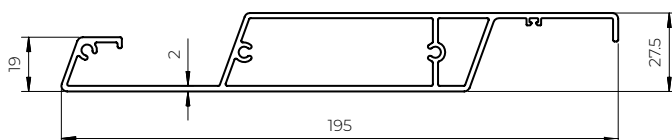
PERGOLA SB 350
Profilquerschnitt

Querschnitt des Pfostens
(130x130)



Material: EN AW6060 T66
Statische Eigenschaften:
Masse: 3.84 kg/m
Feld: 14.238 cm²
 I_x 382.699 cm⁴
 I_y 382.699 cm⁴

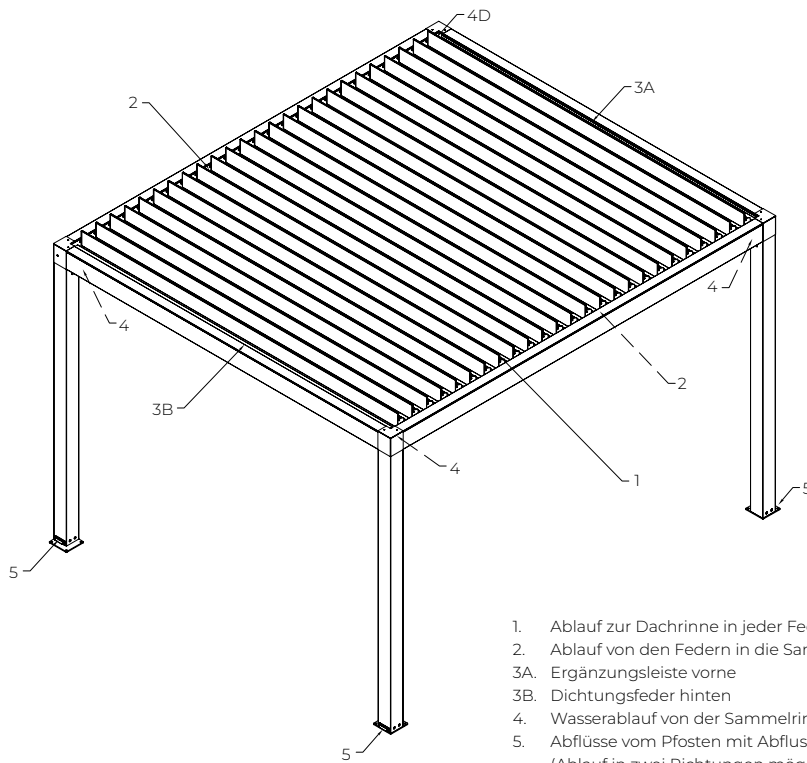
Querschnitt der Feder
(195x27.5)



Material: EN AW6063 T66
Statische Eigenschaften:
Masse: 21 kg/m
Feld: 7.75 cm²
 I_x 7.496 cm⁴
 I_y 226.068 cm⁴

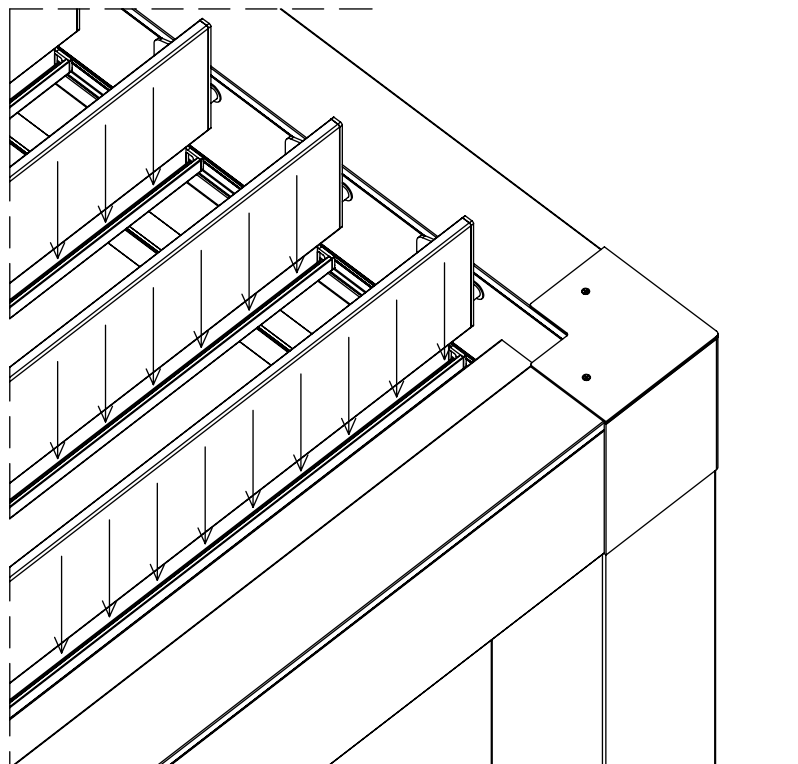
PERGOLA SB 350
Entwässerung der Pergola

Hinweis:
Mindestens 2 Pfosten mit Wasserablauf erforderlich



1. Ablauf zur Dachrinne in jeder Feder
2. Ablauf von den Federn in die Sammelrinne (immer zwei Dachrinnen)
- 3A. Ergänzungsleiste vorne
- 3B. Dichtungsfeder hinten
4. Wasserablauf von der Sammelrinne an den Enden zum Pfosten (an den vier Ecken)
5. Abflüsse vom Pfosten mit Abflussblende für 4 Pfosten (Ablauf in zwei Richtungen möglich: nach vorne oder zur Seite)

Detail Nr. 1

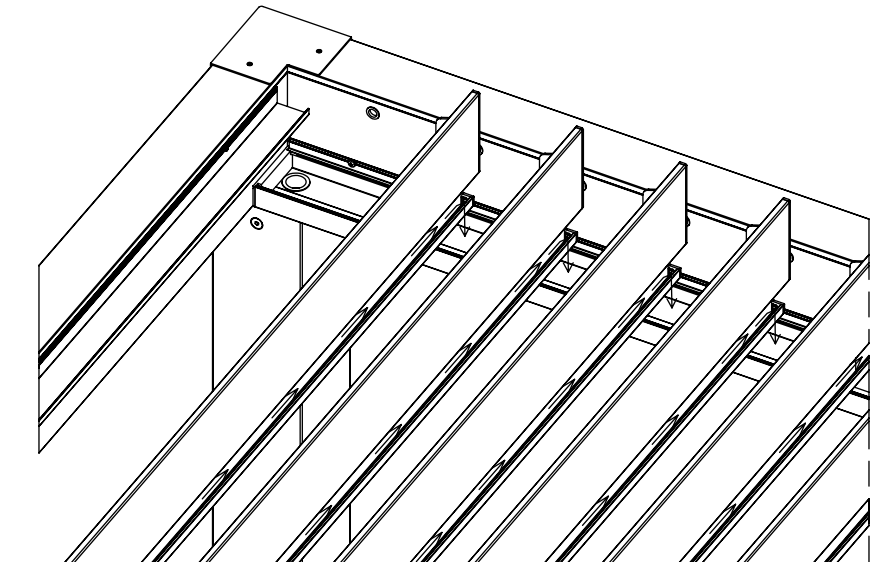


Ablauf in die Dachrinne in jedem Profil (horizontale Profile)
Querschnitt der Regenrinne, Feder ca. 53 x 17 mm

PERGOLA SB 350
Entwässerung der Pergola

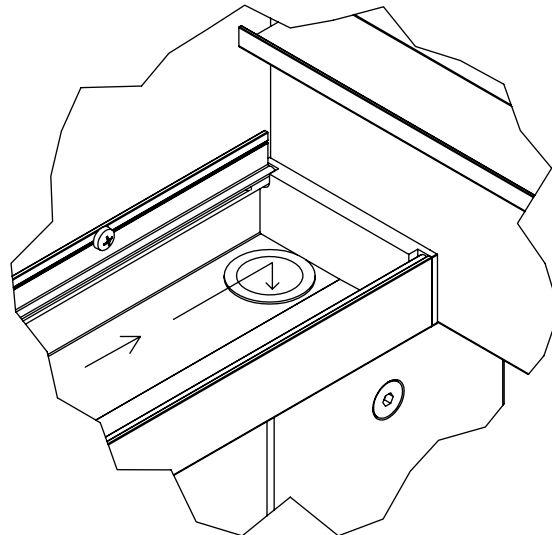
Detail Nr. 2

Abfluss aus der Rinne der Feder in die Sammelrinne
(durch die Öffnung in der Endkappe der Feder)



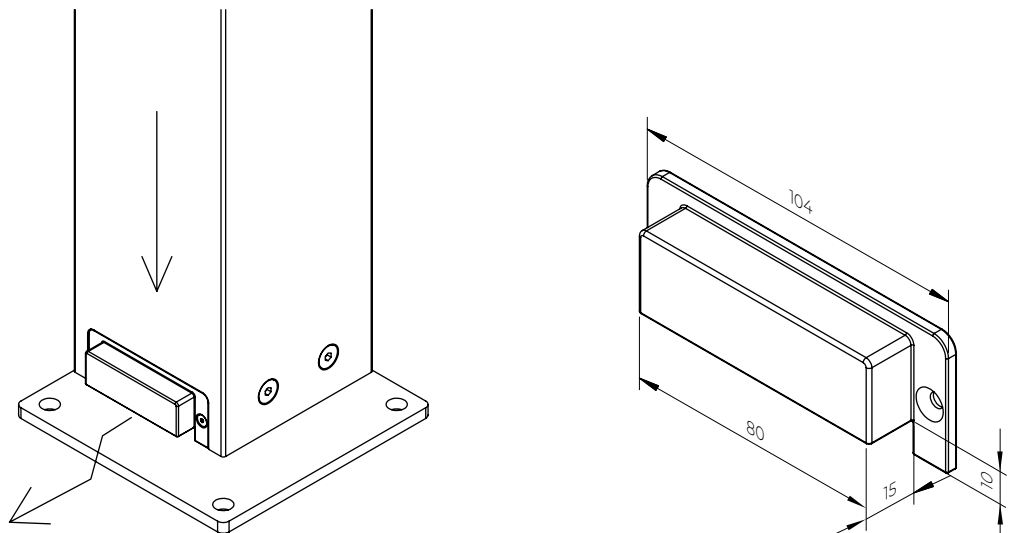
Detail Nr. 3

Abfluss aus der Sammelrinne an beiden Enden
durch eine Öffnung $\varnothing 26$ im Boden des Pfostens.
Hinweis: Es ist möglich, jeden beliebigen Abfluss
von jeder Rinne zum Pfosten mit einem Stopfen
zu verschließen (was die Entwässerungsleistung
verringert)

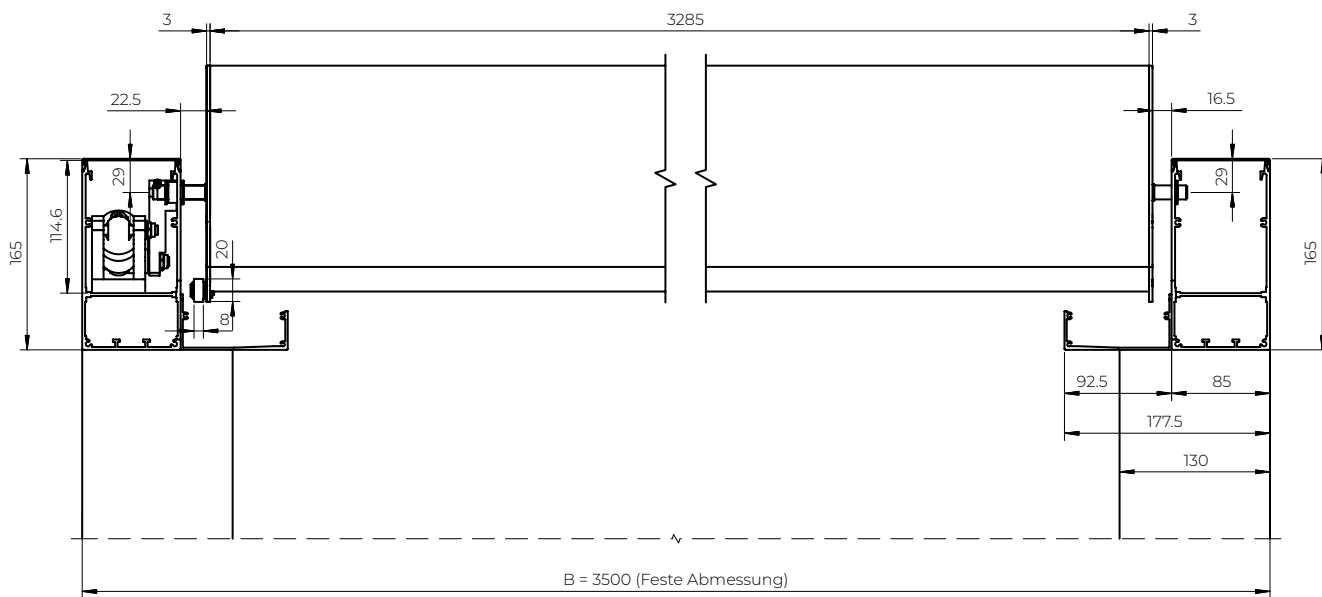


Detail Nr. 4

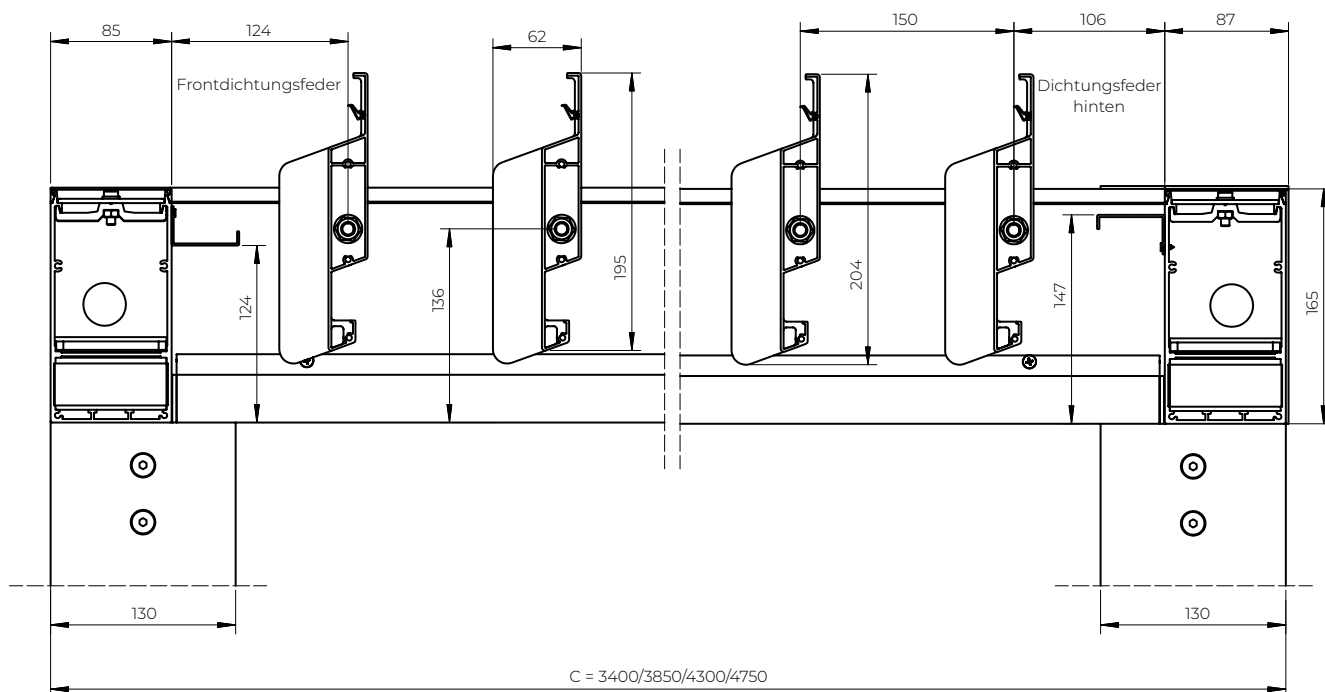
Abfluss über das Pfostenprofil. Abfluss durch
eine Öffnung in der Pfostenwand. Auf die
Ablauföffnung wird eine Kunststoffblende
aufgesetzt. Ablaufspalt 74 x 10 mm.

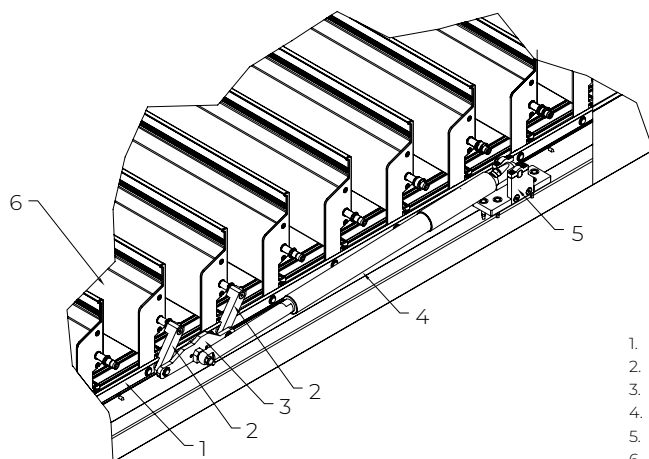


PERGOLA SB 350
QUerschnitt (Offene Klängen)



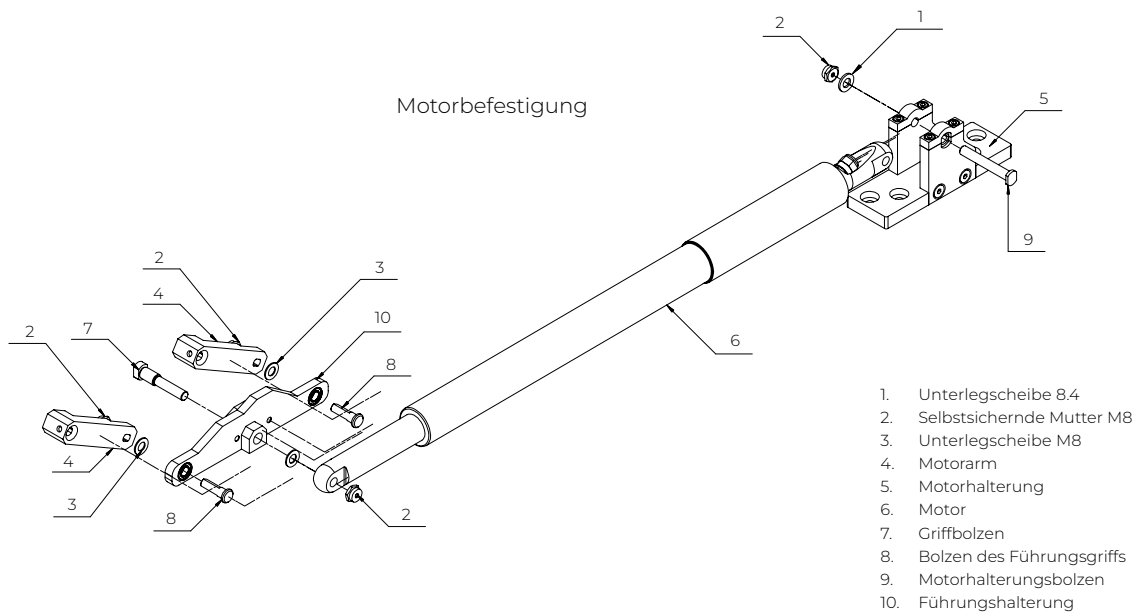
PERGOLA SB 350
Längsschnitt (Lagerseite)





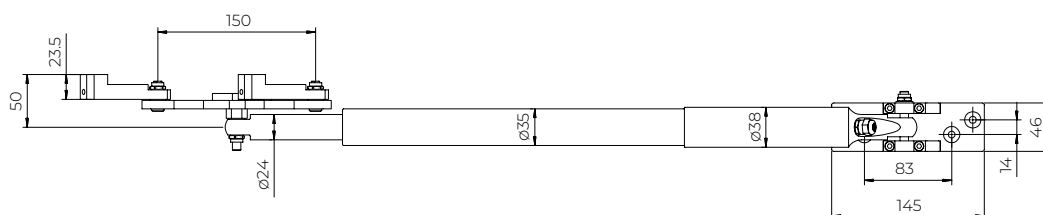
- 1. Zugseil 8x20 mm
- 2. Motorarm
- 3. Führungshalterung
- 4. Linearmotor 24V DC
- 5. Motorhalterung
- 6. Feder

Motorbefestigung



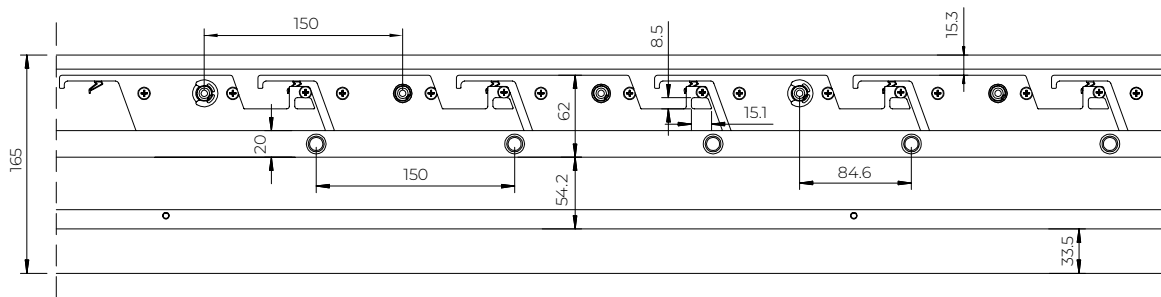
- 1. Unterlegscheibe 8.4
- 2. Selbstsichernde Mutter M8
- 3. Unterlegscheibe M8
- 4. Motorarm
- 5. Motorhalterung
- 6. Motor
- 7. Griffbolzen
- 8. Bolzen des Führunggriffs
- 9. Motorhalterungsbolzen
- 10. Führungshalterung

Ansicht von oben

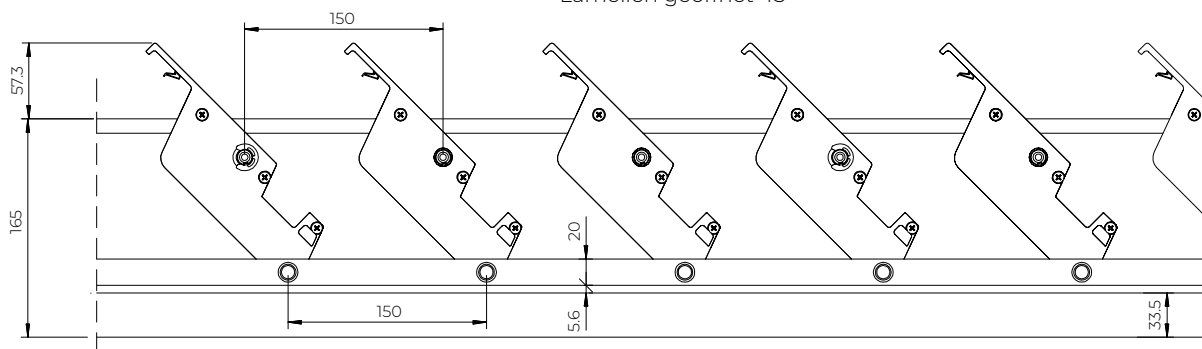


PERGOLA SB 350
Drehwinkelbereich der Lamellen

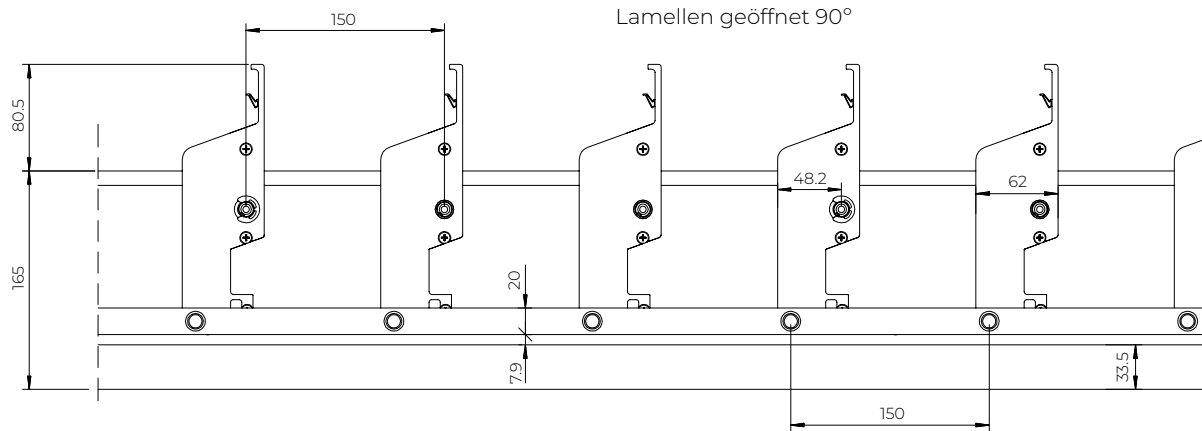
Geschlossene Lamellen



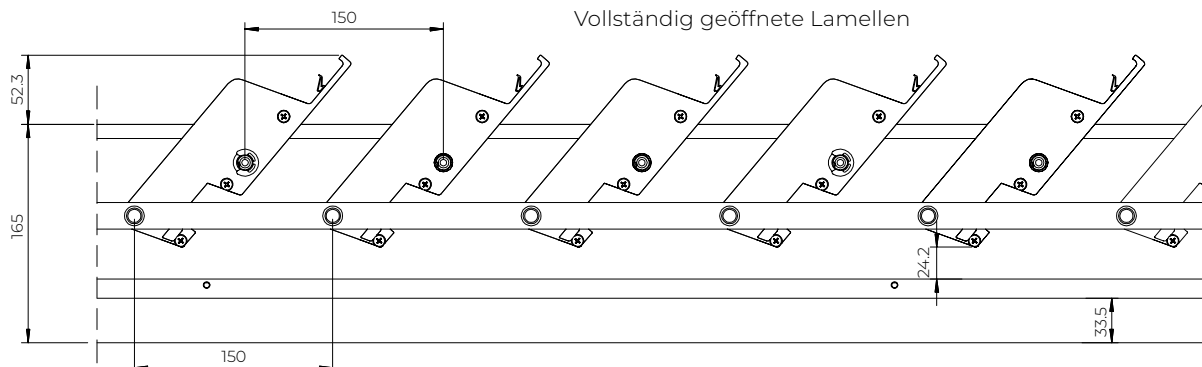
Lamellen geöffnet 45°



Lamellen geöffnet 90°



Vollständig geöffnete Lamellen



DACHMODUL SB 400MD

Das **DACHMODUL SB 400MD** ist ein funktionales, ästhetisches Bausatzsystem, bestehend aus Führungsschienen und drehbaren Lamellen mit Antrieb, die ein festes Dach bilden, das sowohl vor Sonne als auch vor Regen schützt. Das System ist nicht selbsttragend. Um die Wasserdichtigkeit zu gewährleisten, ist der Einsatz von optional erhältlichen Regenrinnen und Dichtungslamellen erforderlich. Das System ist für den Einbau in horizontale Öffnungen oder zum Aufsetzen auf diese vorgesehen. Die obere Fläche der Führungsschienen muss bündig mit der Oberkante der Unterkonstruktion abschließen, da die Motorbefestigung über den Produktumriss hinausragt.

VERWENDUNG:

- Sonnenschutz und Beschattung von Flächen (horizontale Öffnungen)
- Regenablauf (Wasserablenkung nach Ergänzung durch ein optionales Rinnensystem)

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- Konstruktion aus stranggepressten Aluminiumprofilen und Edelstahlelementen
- Keine Dachneigung
- Einfache Konstruktion und geringes Eigengewicht
- Erfordert eine äußere tragende Unterkonstruktion (zur Befestigung der Führungsschienen)
- Die Entwässerung ist optional und konstruktiv nicht mit dem Dachmodul verbunden
- Elektrisch gesteuerte Lamellenverstellung
- Möglichkeit der Verwendung einer wettergesteuerten Automatik
- Begrenzt den Lichteinfall je nach Bedarf
- Schützt vor Witterungseinflüssen durch Regen (optional) und Wind (bis zur angegebenen Windklasse)
- Bietet keinen Schutz vor Schneefall
- Setzt während des Betriebs keine giftigen Stoffe frei
- Die Geräuschentwicklung des Produkts mit elektromechanischem Antrieb wird nicht als erhebliche Beeinträchtigung angesehen und ist eine Frage des Komforts
- Die Drehung der Dachlamellen kann manuell über einen Schalter oder ferngesteuert erfolgen
- Einfacher Zugang zum Motor
- Die Motorbefestigung ragt über den Produktumriss hinaus und erfordert teilweise eine Befestigung an der Unterkonstruktion
- Rinnen (Option) ohne Quergefälle am Boden, ohne Wasserablauf (selbst anzufertigen)
- Zur Abdichtung (optional) sind Dichtungsstreifen für die äußeren Dachstreifen oder Querrinnen mit Überlaufkappen erforderlich

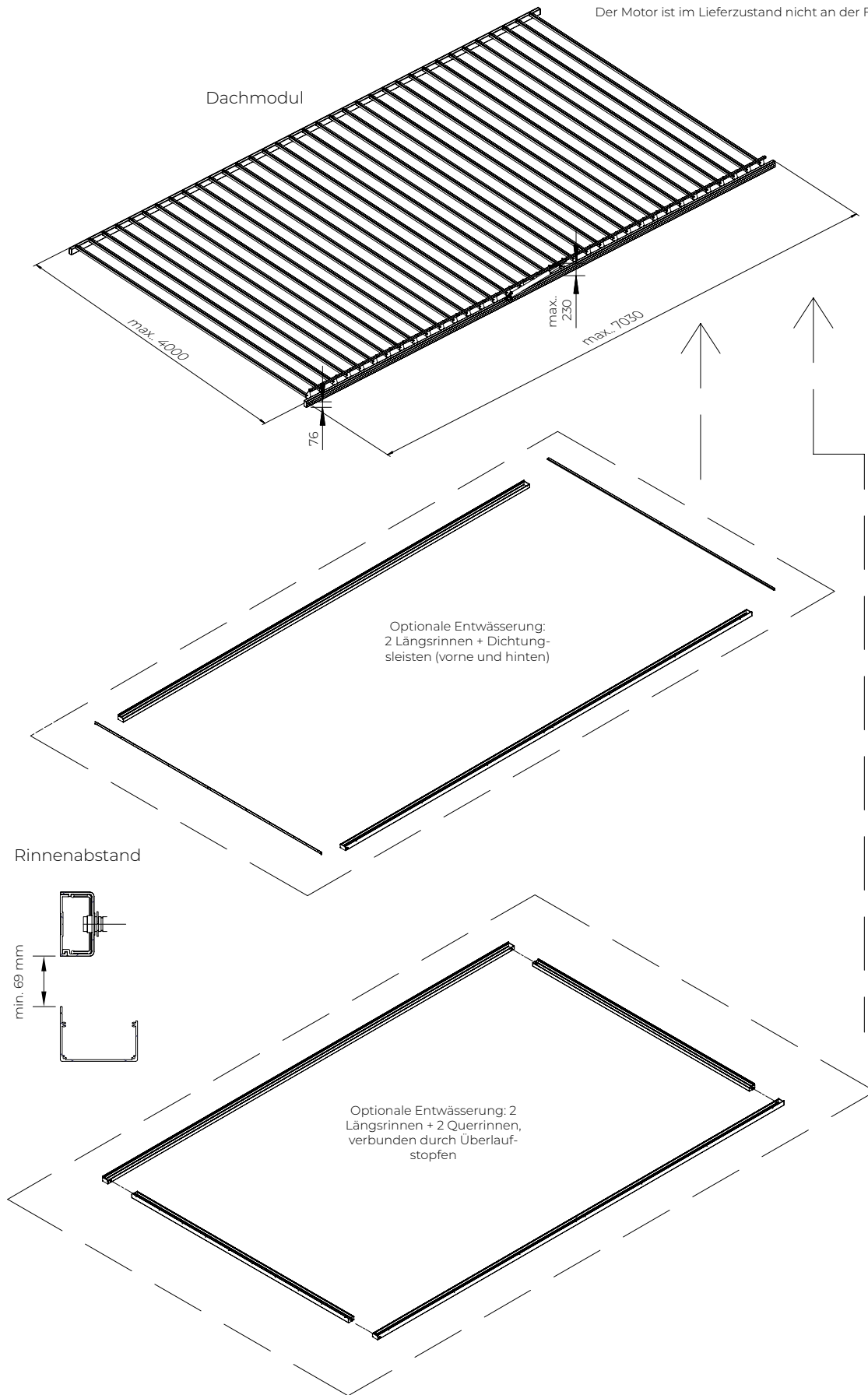
TECHNISCHE PARAMETER:

- Maximale Modulbreite (mit Führungen) – 4000 mm (minimal 1000 mm)
- Maximale Länge: 7030 mm (Mindestlänge: 1230 mm)
- Höhe der Führungsschienen 76 mm
- Lamellenabstand 200 mm
- Erforderliche Höhe über der Führungsschiene – min. 130 mm
- Neigungswinkel der Dachfläche 0°
- Elektroantrieb – Linearmotor Elero Picolo XL
- Drehwinkelbereich der Lamellen: 0–120 Grad
- Außenanwendung
- Windwiderstandsklasse 6 (400 Pa) gemäß PN-EN 13659

DIE ZULÄSSIGEN FERTIGUNGSTOLERANZEN FÜR DIE AUSSENMASSE DER PERGOLEN BETRAGEN +/- 10 mm.

DACHMODUL SB 400MD
Zusammenstellungsansicht

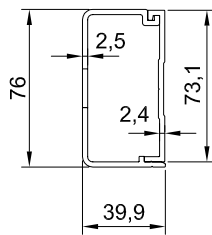
Hinweis:
Der Motor ist im Lieferzustand nicht an der Führung befestigt



DACHMODUL SB 400MD

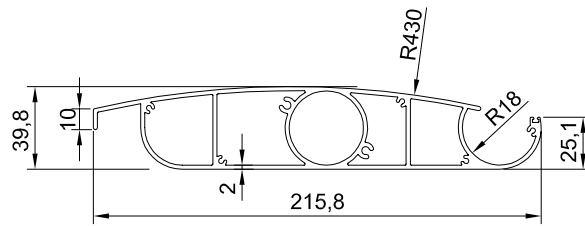
Querschnitte von Profilen und Dachrinnen

Querschnitt der Führungsschiene (zweiteilig 40x76)



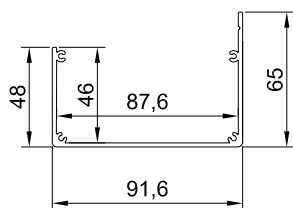
Material: EN AW6063 T66
Gesamtmasse: 1.64 kg/m

Querschnitt der Feder (216x40)



Material: EN AW6063 T66
Statische Eigenschaften:
Masse: 3.66 kg/m
Feld: 13.57 cm²
J1 439.1 cm⁴
J2 27.16 cm⁴

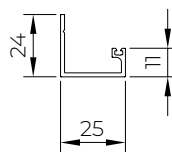
Querschnitt der Regenrinne (2x65)



Material: EN AW6060 T66
Masse: 1.22 kg/m

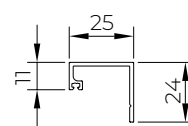
Optional auf Kundenwunsch

Querschnitt der Feder (Vorderseite)



Material: EN AW5754
Masse: 0.25 kg/m

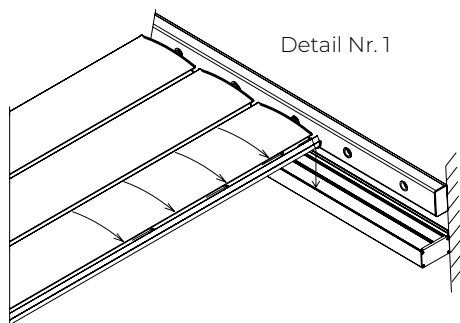
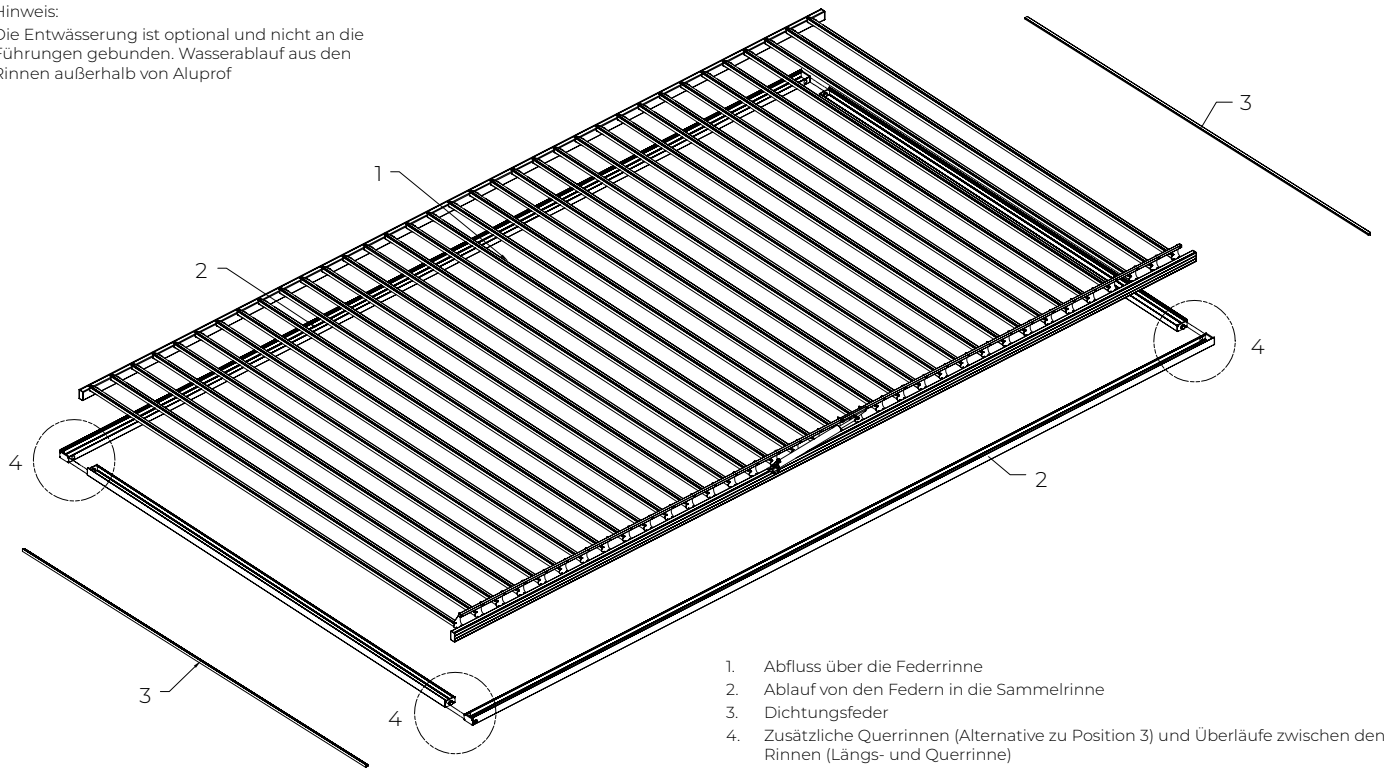
Querschnitt des Flügels hinten



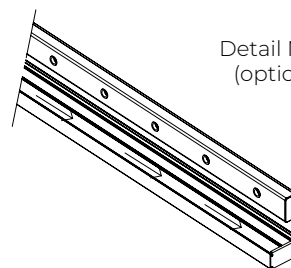
Material: EN AW5754
Masse: 0.25 kg/m

DACHMODUL SB 400MD
Entwässerungsmodul (optional)

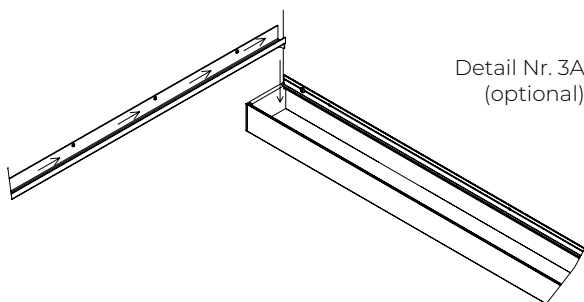
Hinweis:
Die Entwässerung ist optional und nicht an die Führungen gebunden. Wasserablauf aus den Rinnen außerhalb von Aluprof



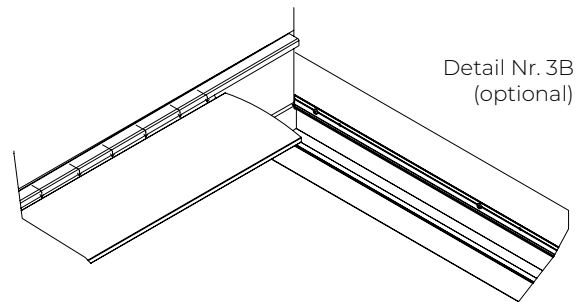
Abfluss über die Federrinne (kein Längsgefälle der Feder) Durchmesser der Federrinne 36 mm



Ablauf über Sammelrinne (flacher Boden, kein Längsgefälle) Lichte Weite 87 x 46 mm



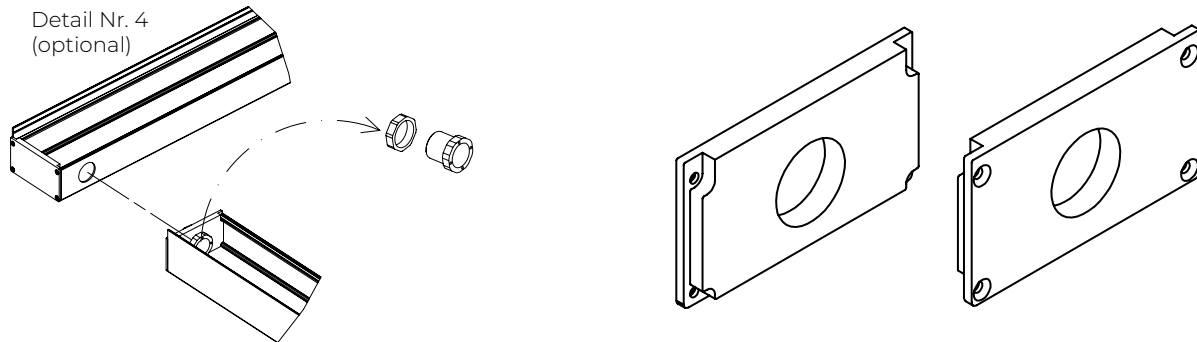
Ablauf vom vorderen Profil zum vorderen Dichtungsprofil (extrudierte Rinne). Rinne ohne Gefälle. Von der Rinne läuft das Wasser an den Enden in die Sammelrinne ab.



Ablauf von der hinteren Dichtungsleiste (extrudierte Rinne) zur Rinne in der Leiste. Rinne ohne Gefälle. Wird unabhängig von der Unterkonstruktion befestigt.

HINWEIS:
Rinne, die unabhängig von der Unterkonstruktion befestigt wird.

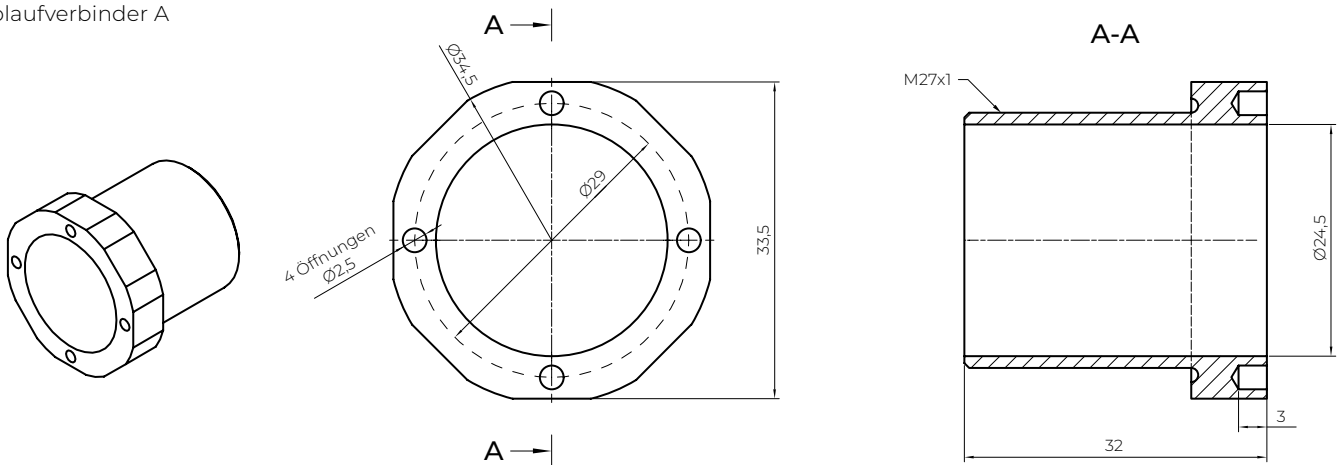
DACHMODUL SB 400MD
Abdeckkappe für Rinne (Überlauf)



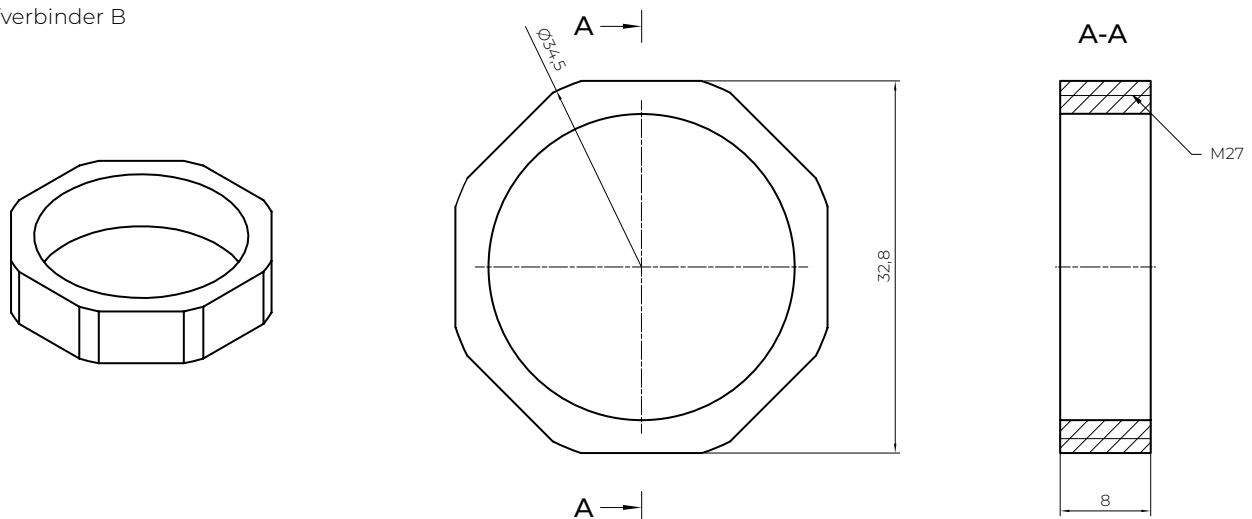
Überlauf zwischen den Rinnen über einen verschraubbaren Kunststoffflansch $\varnothing 24,5$ mm

Der Durchmesser der Öffnung in der Überlaufkappe beträgt 27,6 mm

DACHMODUL SB 400MD
Ablaufverbinder A

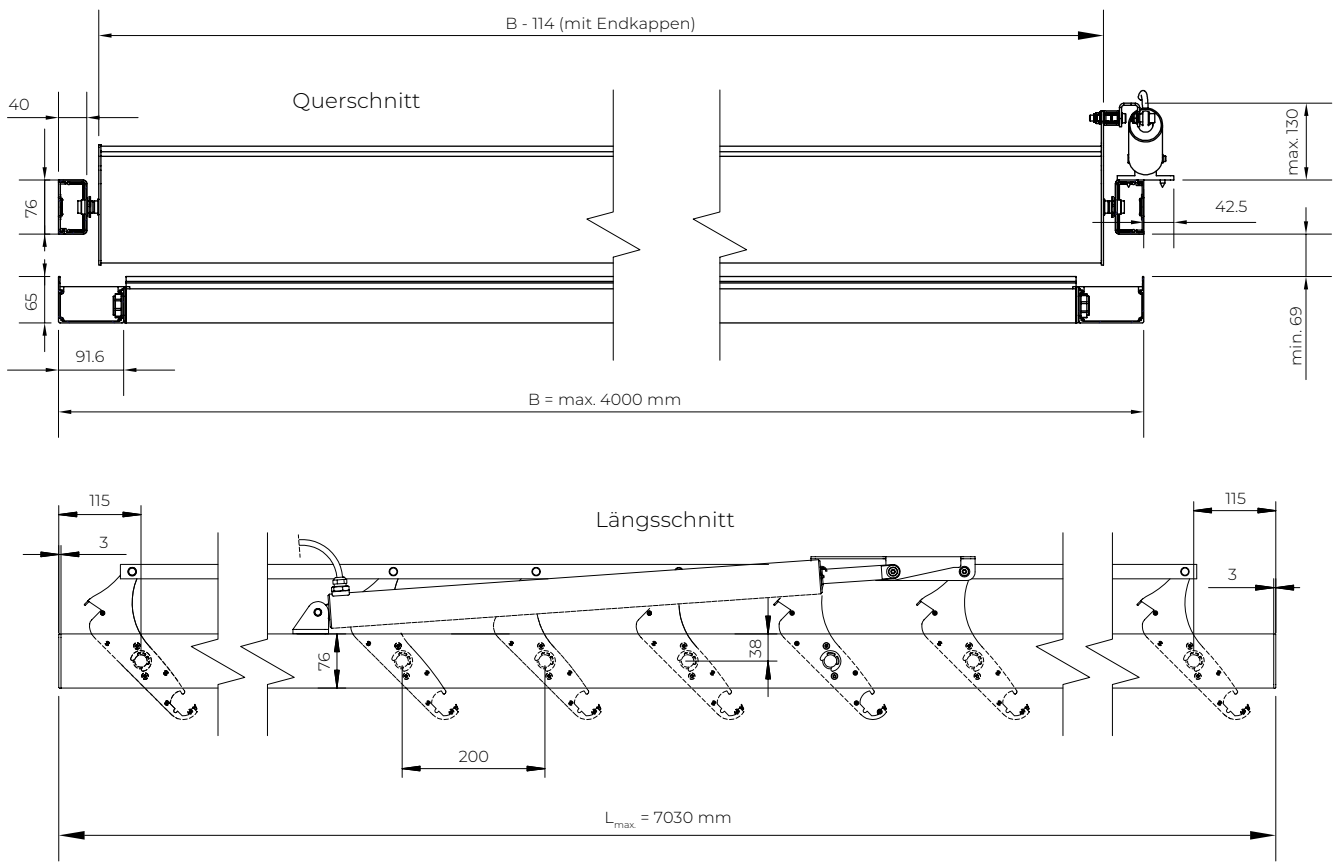


DACHMODUL SB 400MD
Ablaufverbinder B

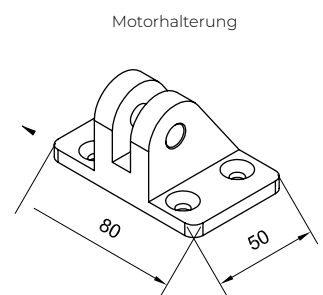
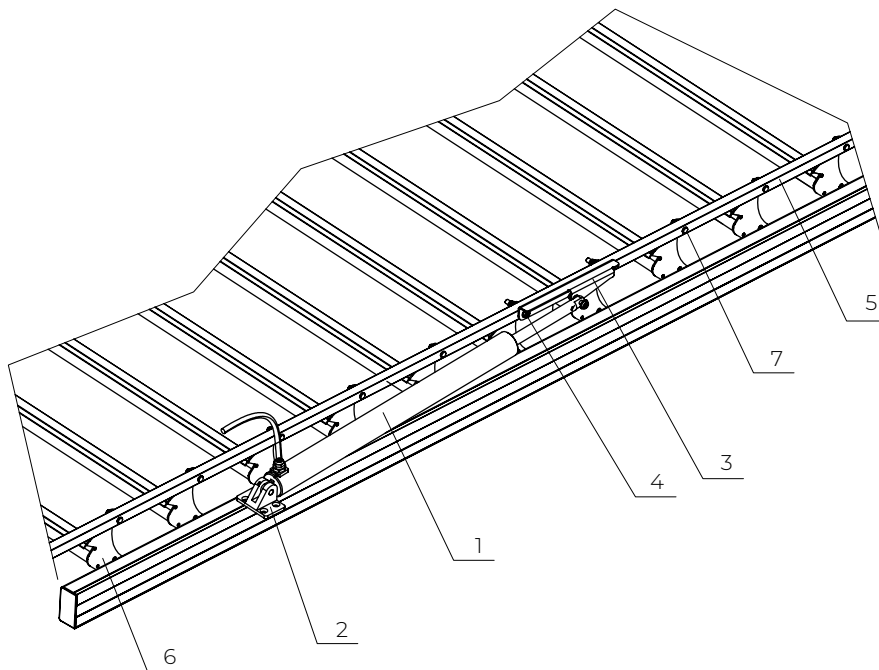


Hinweis:
Die Motorhalterung ragt über den Umriss der Führungsschiene hinaus. ALUPROF führt keine Bohrungen in der Führungsschiene zur Befestigung des Motors durch. Optionale Laufschienen

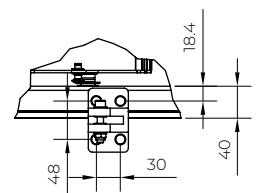
DACHMODUL SB 400MD
Querschnitt und Längsschnitt



DACHMODUL SB 400MD
Antriebssystem



Motorbefestigung



1. ELERO-Linearmotor mit einer Kraft von 1200 N
2. Motorhalterung
3. Führungshalterung
4. Bolzen
5. Zugseil 20x20 mm
6. Federabdeckung (Antriebsseite)
7. Bolzen des Führungsriffs - 02

PERGOLA SOLID

DIE Pergola Solid ist eine ästhetische Aluminiumkonstruktion mit beweglichem Dach. Das Laufwagensystem, das durch einen eingebauten Elektromotor angetrieben wird, sorgt für einen komfortablen Betrieb des Überdachungssystems. Dank des in der Konstruktion verborgenen Wasserableitungssystems zeichnet sich die Solid durch hohe Ästhetik und Funktionalität aus. Optionale LED-Beleuchtung.

VERWENDUNG:

- Sonnenschutz und Beschattung von Flächen sowie Regenschutz.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- Konstruktion aus stranggepressten Aluminiumprofilen und Edelstahlelementen
- Konstruktion mit Wasserableitungssystem
- Elektrisch gesteuerte bewegliche Dachlamellen
- Möglichkeit der Verwendung einer Wettersteuerung
- Wasserdichtigkeit des beweglichen Daches und ästhetische Wasserableitung über die Dachrinne hinter der Traufleiste und den vorderen Pfosten.
- Möglichkeit der Verwendung von LED-Beleuchtung (an der Unterseite der beweglichen Dachbalken).
- Schützt vor Witterungseinflüssen durch Regen und Wind.
- Bietet keinen Schutz vor Schneefall.
- Setzt während des Betriebs keine giftigen Stoffe frei.
- Die Geräuscentwicklung des Produkts mit elektromechanischem Antrieb wird nicht als erhebliche Beeinträchtigung angesehen und ist eine Frage des Komforts.
- Einfacher Zugang zum Motor
- Wand- und freistehende Version
- Modulare Erweiterungsmöglichkeiten
- Konstruktion gemäß den Normen PN-EN 1090 und PN-EN 13561

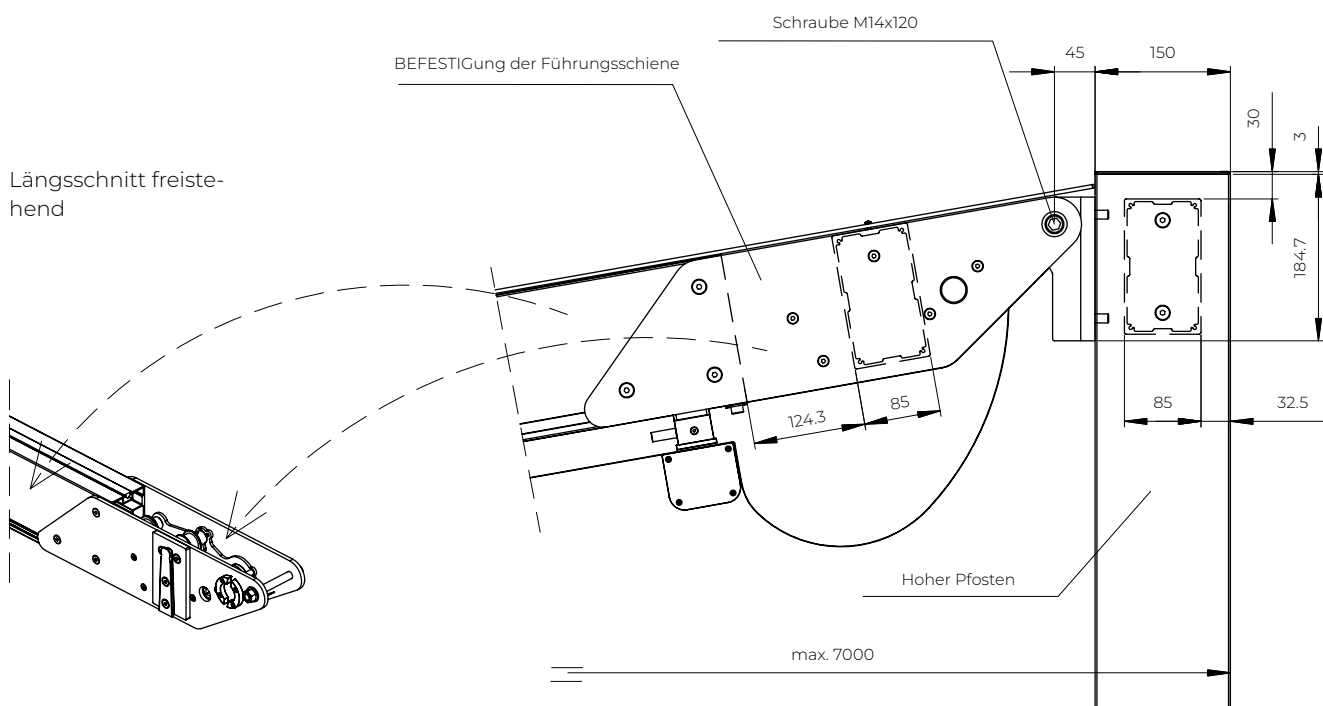
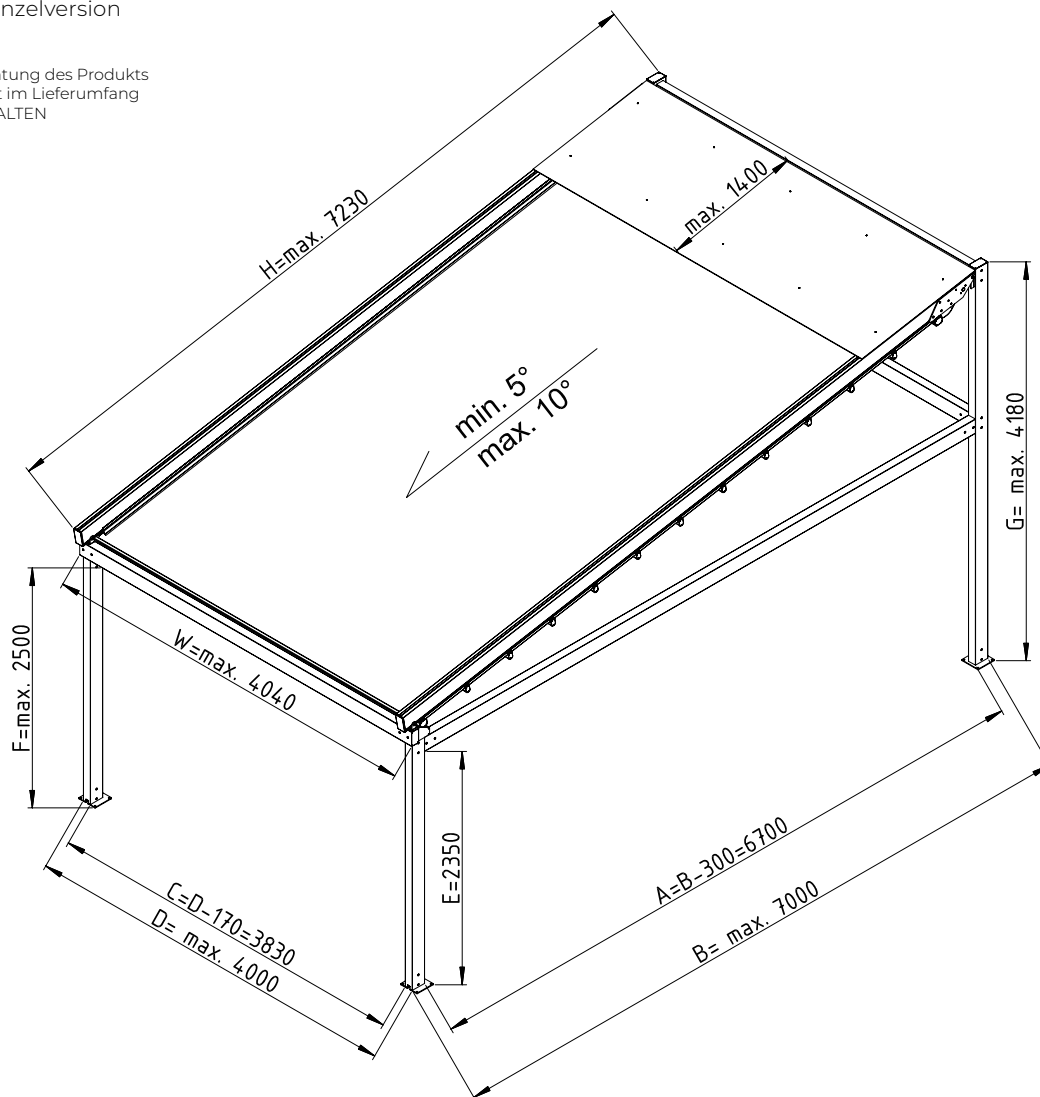
TECHNISCHE PARAMETER:

- Maximale Modulbreite - 4000 mm
- Maximaler Ausladungsbereich - 7000 mm
- Maximale Höhe im Lichte der Traufbalken 2500 mm
- Neigungswinkel 5° – 10° (der maximale Neigungswinkel hängt von der gewählten Ausladung ab)
- Elektroantrieb – Motor Geiger GJ5620
- Außenanwendung
- Bezug – PVC-Gewebe speziell für das Solid-System

DIE ZULÄSSIGEN FERTIGUNGSTOLERANZEN FÜR DIE AUSSENMASSE DER PERGOLEN BETRAGEN +/- 10 mm.

PERGOLA SOLID
Freistehende Einzelversion

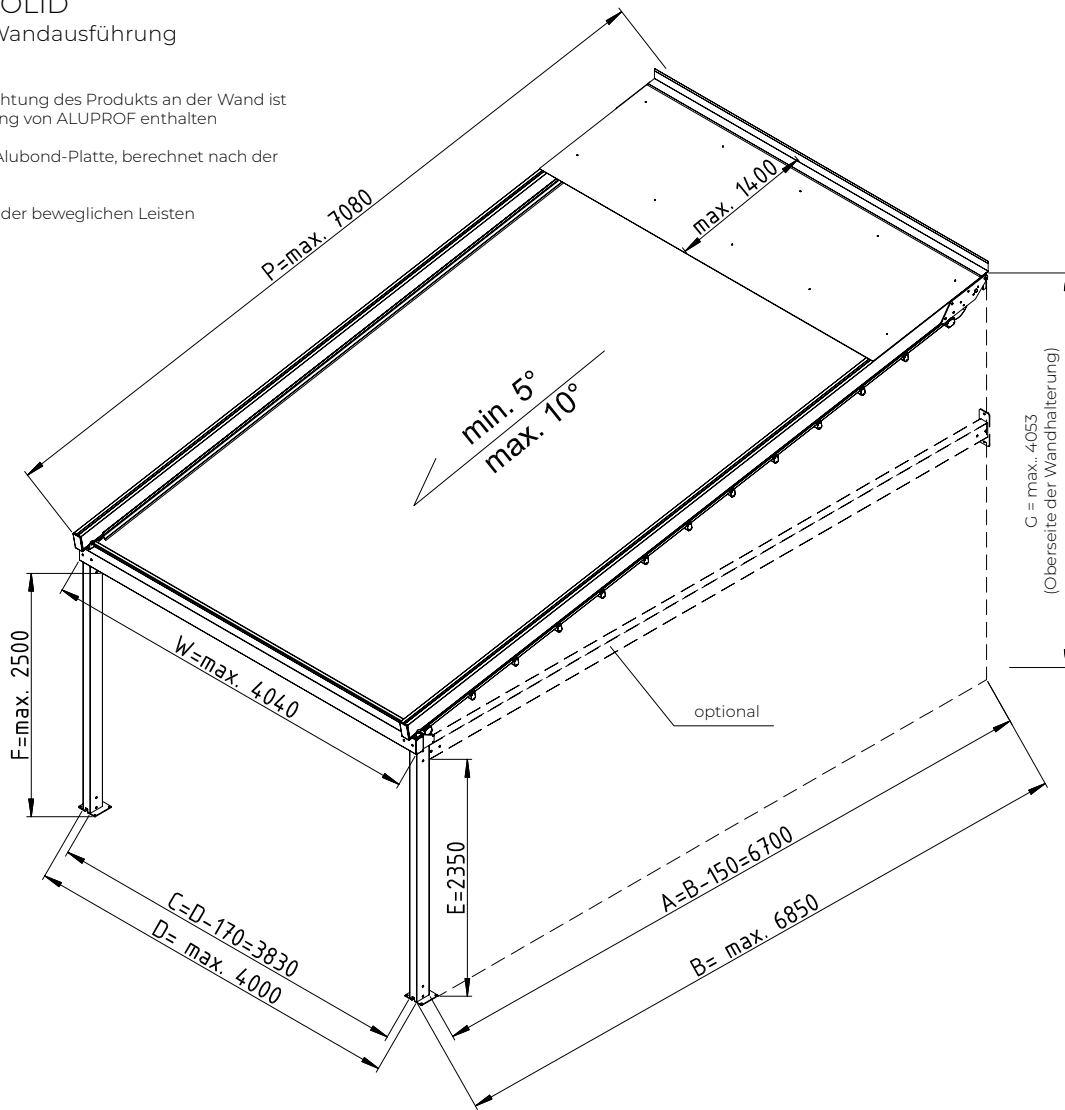
Hinweis:
Das Blech zur Abdichtung des Produkts
an der Wand ist nicht im Lieferumfang
von ALUPROF ENTHALTEN



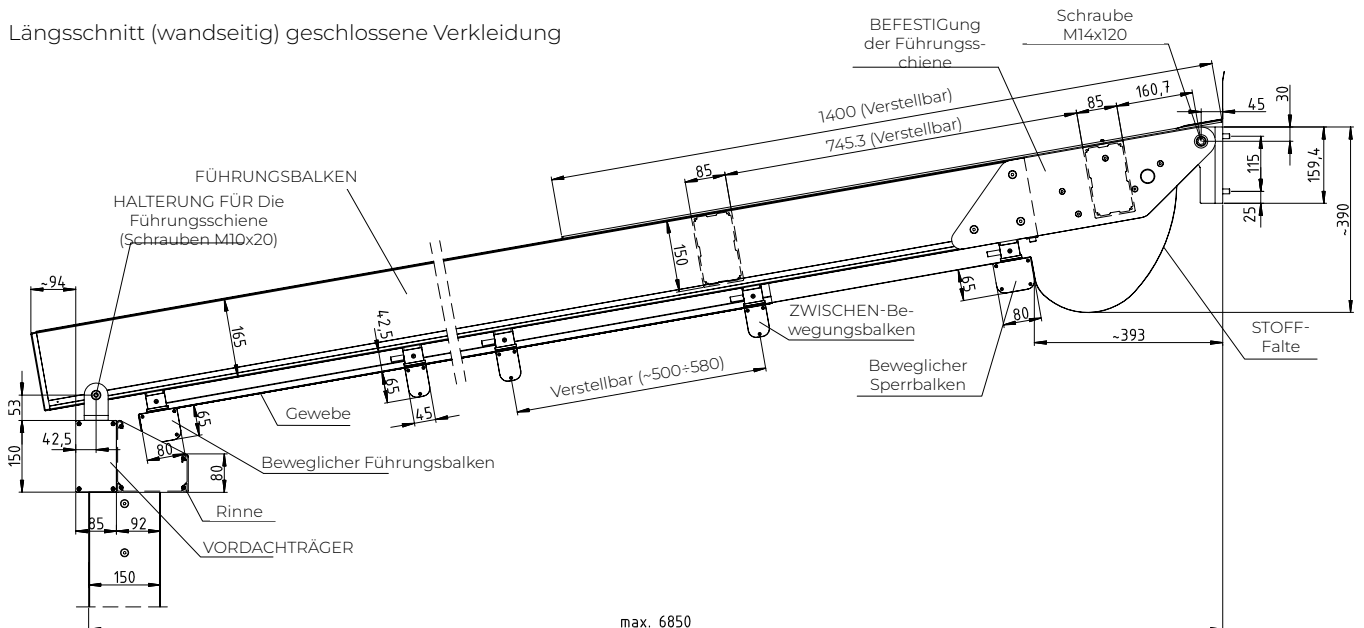
PERGOLA SOLID
Einmodulige Wandausführung

Hinweis:
Das Blech zur Abdichtung des Produkts an der Wand ist nicht im Lieferumfang von ALUPROF enthalten

Abmessungen der Alubond-Platte, berechnet nach der Formel:
Breite = D-2 mm
Ausladung = Anzahl der beweglichen Leisten (65x45)*60+730 mm

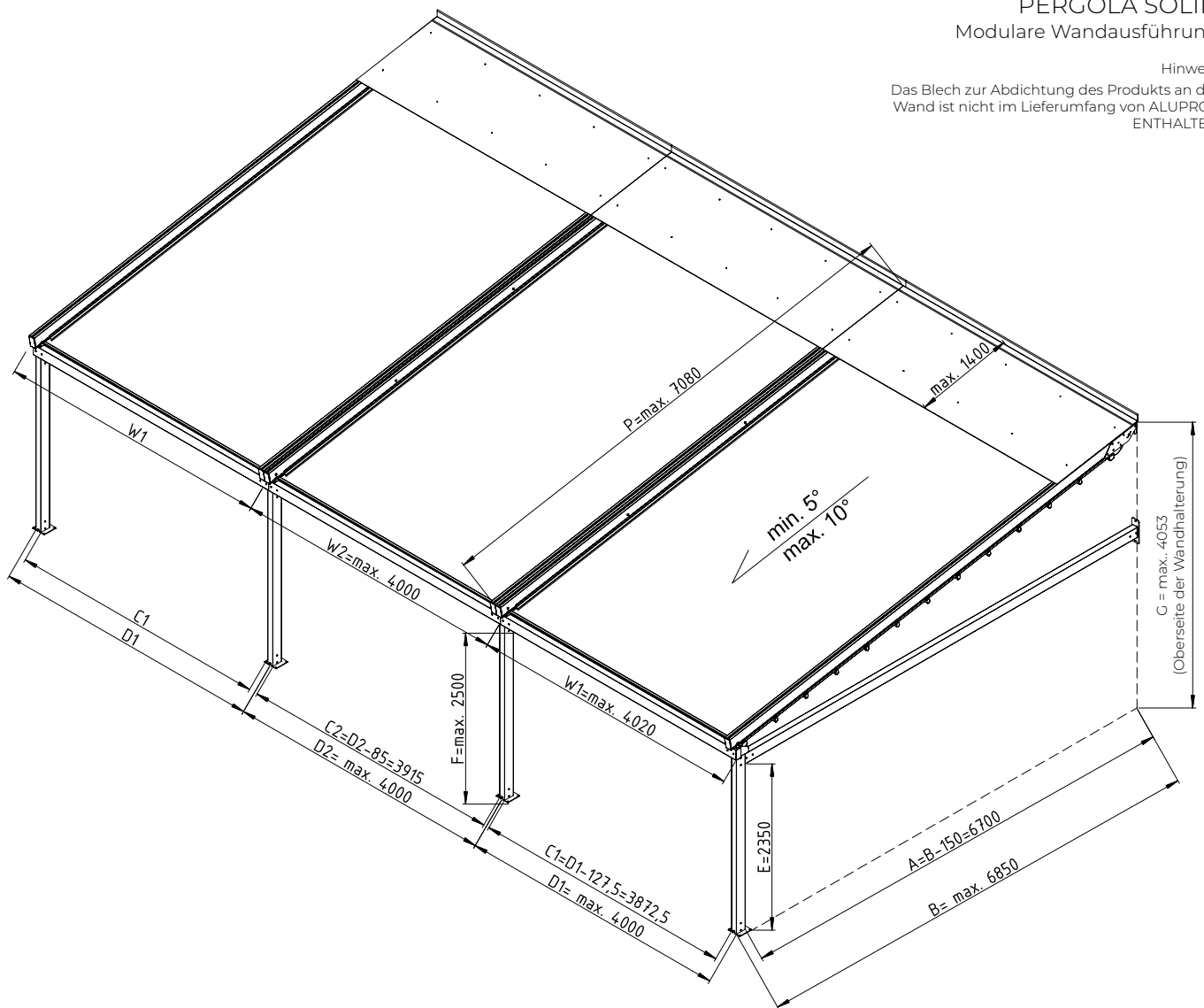


Längsschnitt (wandseitig) geschlossene Verkleidung

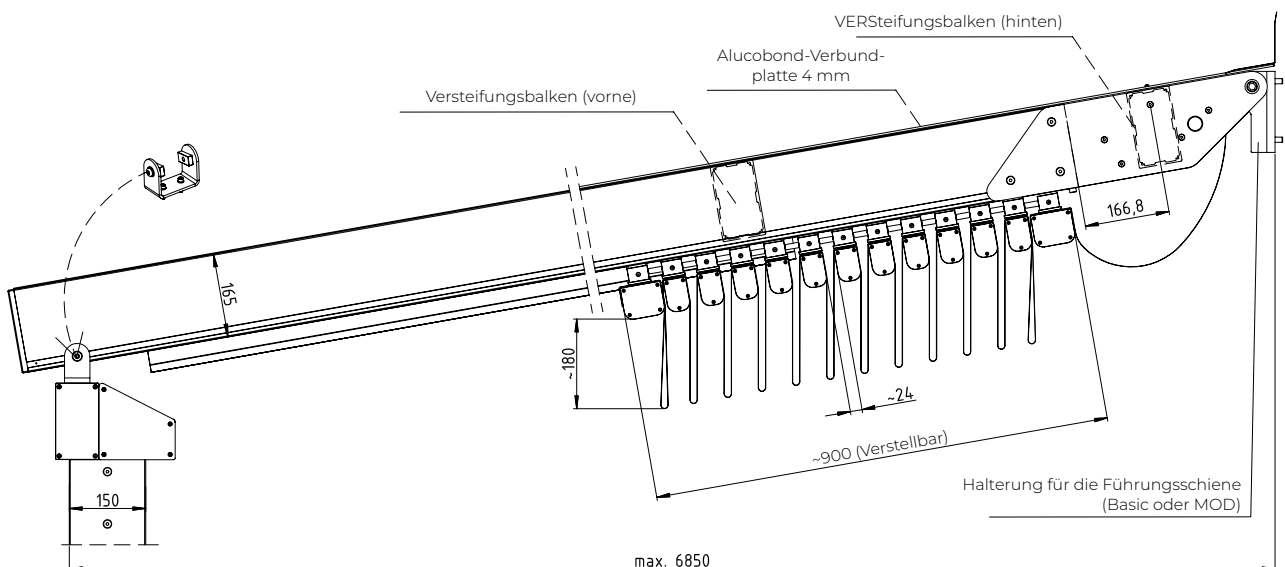


PERGOLA SOLID
Modulare Wandausführung

Hinweis:
Das Blech zur Abdichtung des Produkts an der
Wand ist nicht im Lieferumfang von ALUPROF
ENTHALTEN



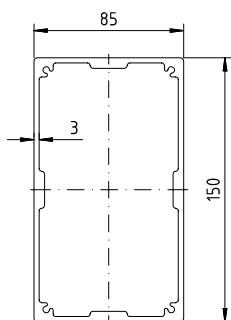
Längsschnitt (wandseitig) offene Verkleidung



PERGOLA SOLID

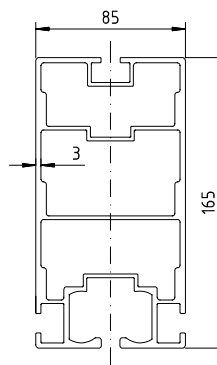
Querschnitte von Profilen und Regenrinnen

Querschnitt des Pfostens/Riegels (85x150)



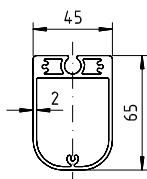
Material: EN AW6060 T66
 Statische Eigenschaften:
 Masse: 4.83 kg/m
 Feld: 17.89 cm²
 J1 215.9 cm⁴
 J2 564.44 cm⁴

Querschnitt des Fahr-
 bahnbalkens (85x165)



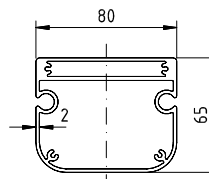
Material: EN AW6060 T66
 Statische Eigenschaften:
 Masse: 6.96 kg/m
 Feld: 25.77 cm²
 J1 267.79 cm⁴
 J2 746.66 cm⁴

Querschnitt eines Zwischendachs
 (45x65)



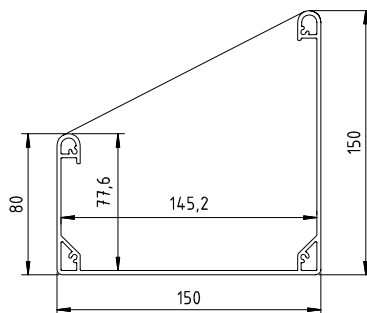
Material: EN AW6060 T66
 Statische Eigenschaften:
 Masse: 1.73 kg/m
 Feld: 6.41 cm²
 J1 16.87 cm⁴
 J2 31.54 cm⁴

Querschnitt eines
 Dachrandträgers (80x65)



Material: EN AW6060 T66
 Statische Eigenschaften:
 Masse: 2.54 kg/m
 Feld: 9.40 cm²
 J1 81.37 cm⁴
 J2 48.93 cm⁴

Querschnitt der Regenrinne
 (150x150)

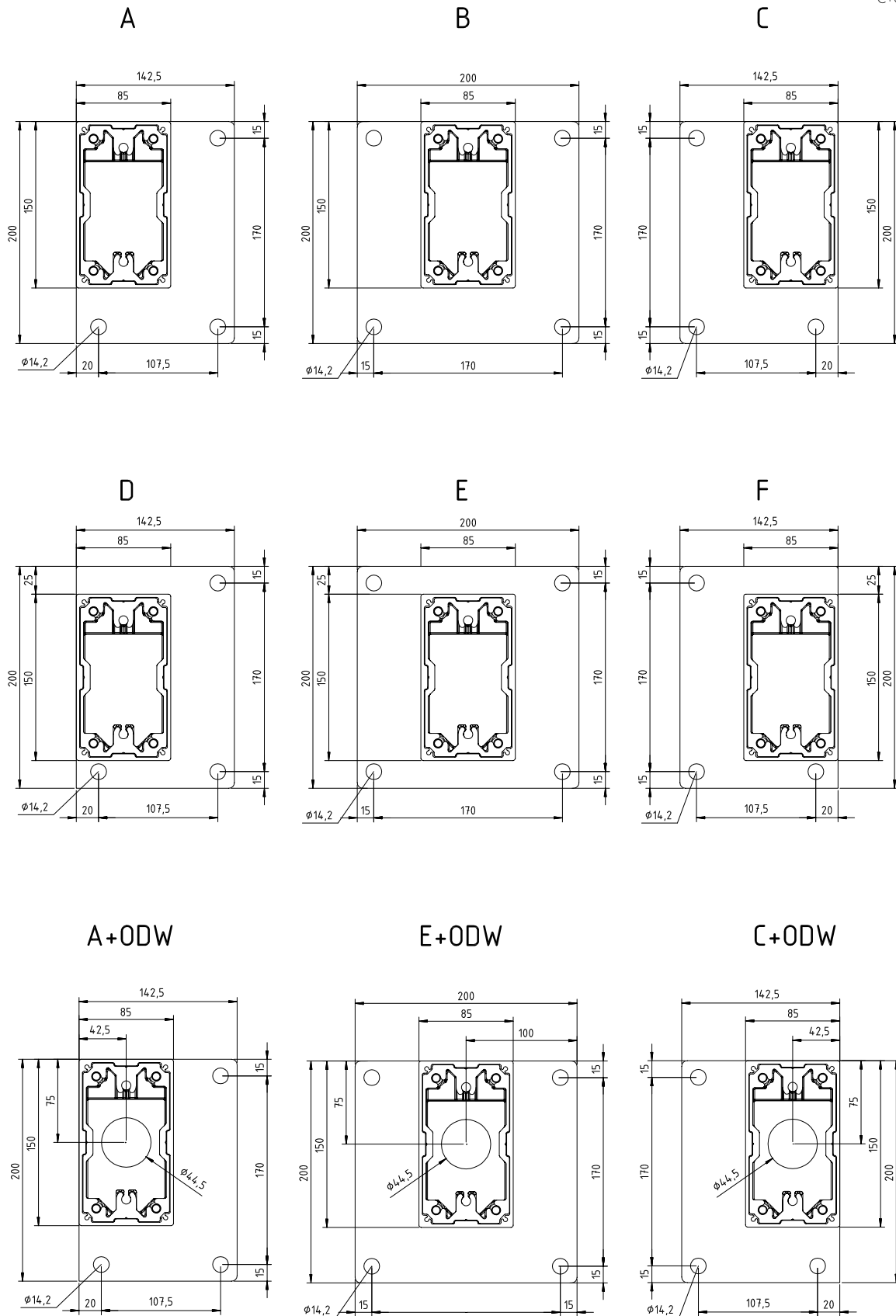


Material: EN AW6060 T66
 Masse: 3.1 kg/m

PERGOLA SOLID
Sockel ohne Ablauf

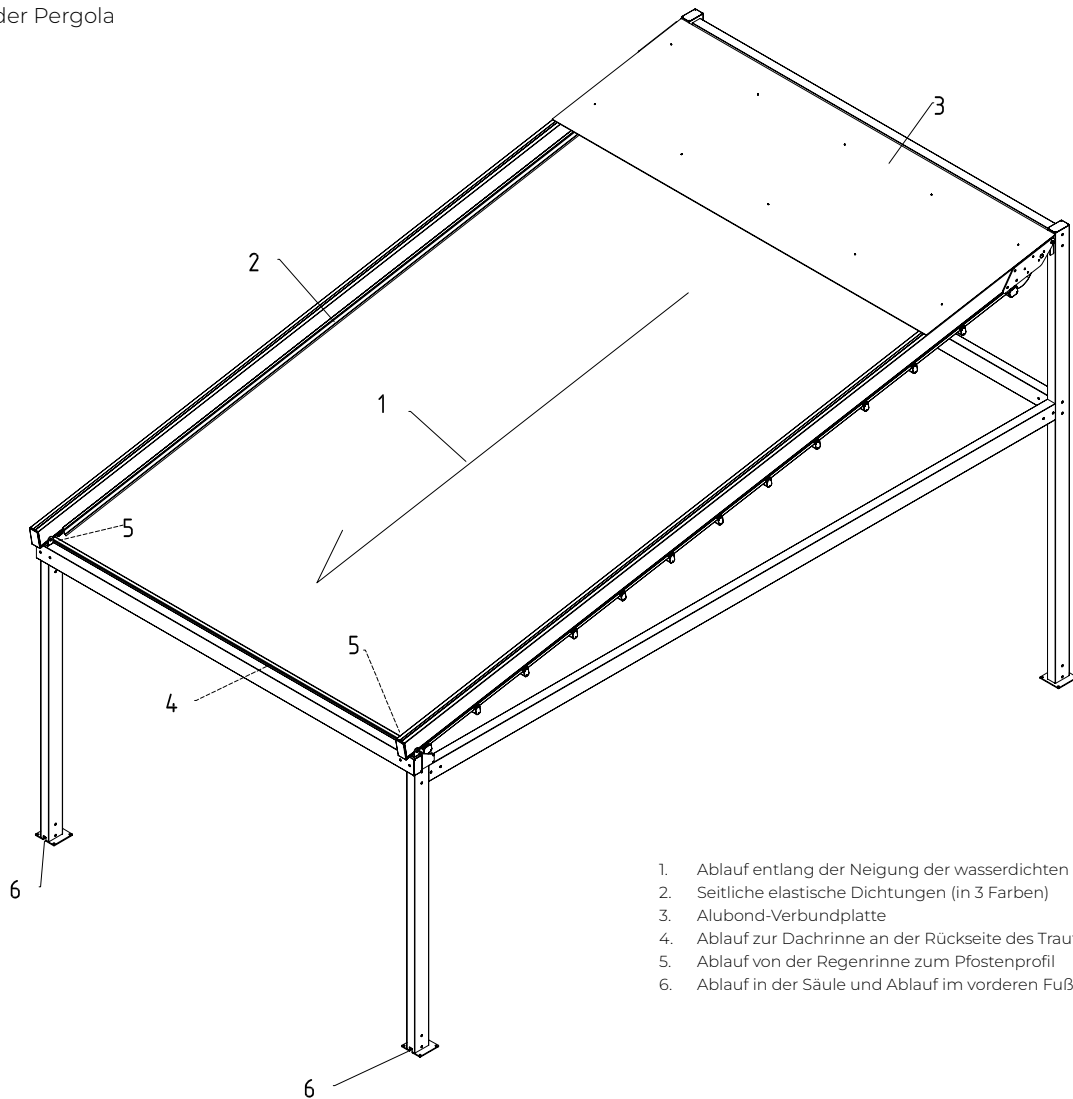
Hinweis:

Jeder Fußtyp kann in einer Version mit Ablauf hergestellt werden. Die Fußtypen A, C und E sind auch in einer Version mit Entwässerung an der Unterseite des Fußes erhältlich: A+ODW, C+ODW, E+ODW.



FüÙe aus pulverbeschichtetem Aluminiumblech EN AW-5754, 8 mm dick

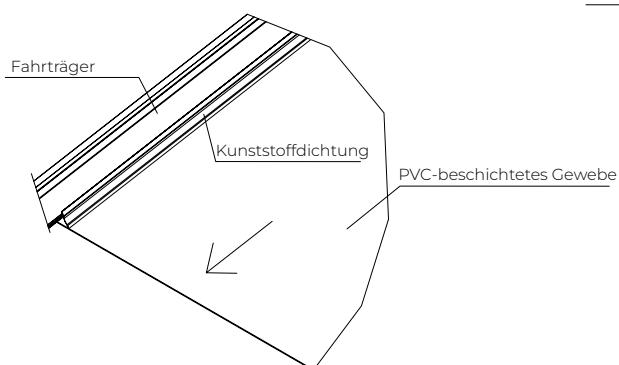
PERGOLA SOLID
Entwässerung der Pergola



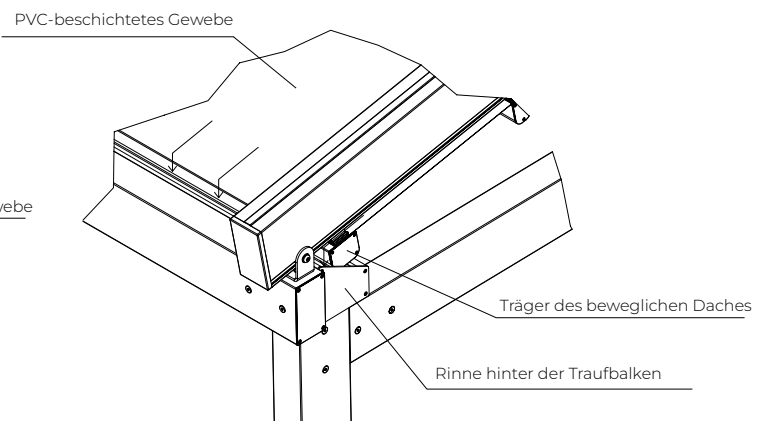
1. Ablauf entlang der Neigung der wasserdichten Dachhaut
2. Seitliche elastische Dichtungen (in 3 Farben)
3. Alubond-Verbundplatte
4. Ablauf zur Dachrinne an der Rückseite des Traufbalkens
5. Ablauf von der Regenrinne zum Pfostenprofil
6. Ablauf in der Säule und Ablauf im vorderen Fuß

Erforderlich: 2 vordere Pfosten mit Wasserablauf

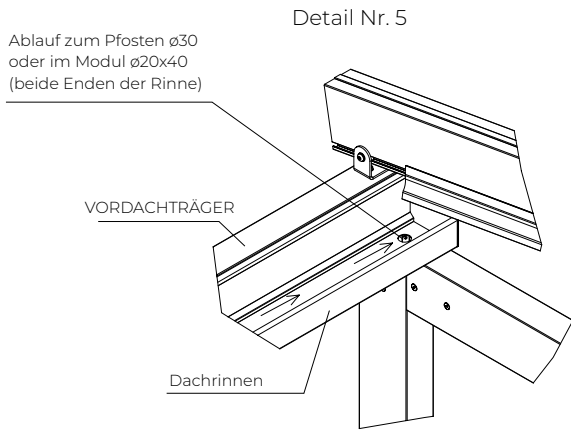
Detail Nr. 2



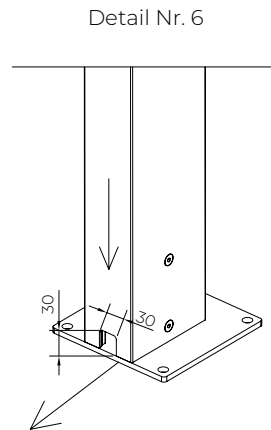
Detail Nr. 4



PERGOLA SOLID
Entwässerung der Pergola



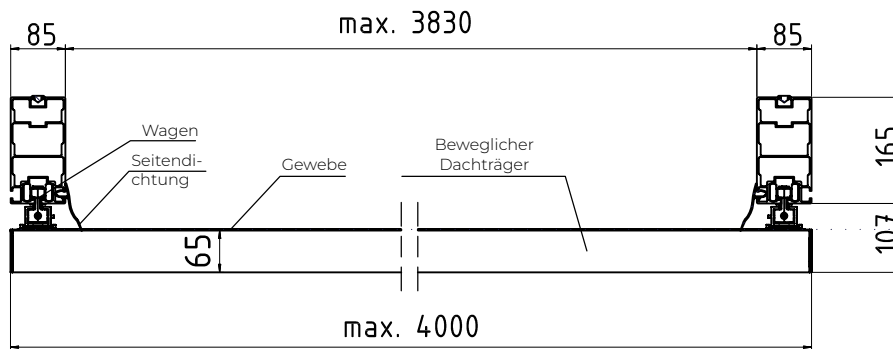
Hinweis:
Rinne ohne Bohrungen – bohren und mit Schrauben
ST4.8x13 im Abstand von ca. 50 cm befestigen



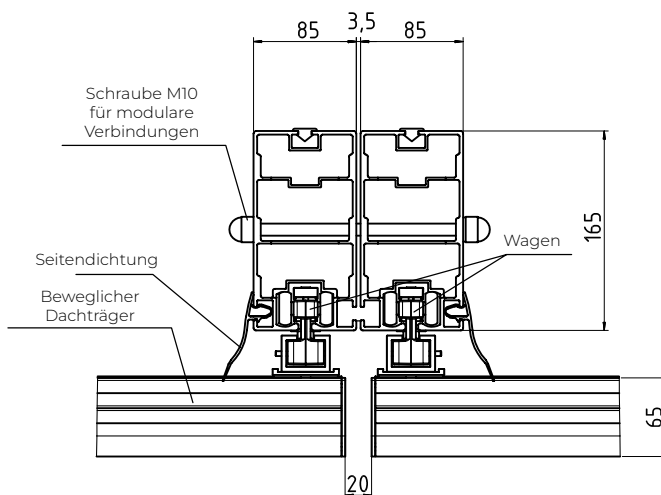
Ablauf entlang des Pfosten-
profils und Abfluss durch eine
Öffnung in der Pfostenwand.

PERGOLA SOLID
Dachquerschnitte

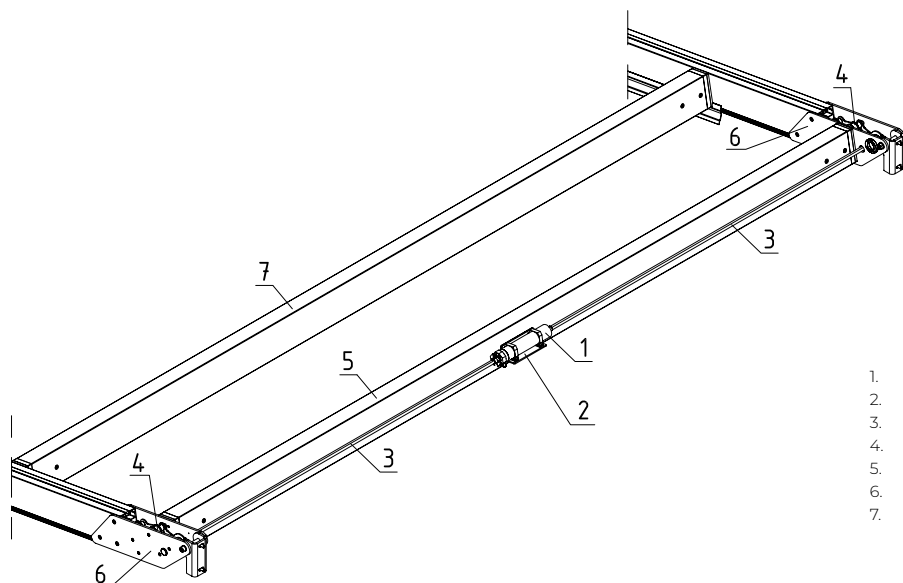
Querschnitt des Daches
(Einzelversion)



Querschnitt des Daches
(Modulare Ausführung)



PERGOLA SOLID
Antriebssystem der Verkleidung



- 1. Motor GEIGER GJ56 (2 x 10 Nm)
- 2. Motorbefestigung
- 3. Vierkantstange 12 (Rechts/links)
- 4. Kraftübertragung
- 5. VERStEIFungsbalken (hinten)
- 6. BEFESTIGung der Führungsschiene
- 7. Versteifungsbalken (vorne)

PERGOLA SOLID
Richtwerte für die Höhe der Solid-Pergolen

Freistehende Pergola SOLID						
Ausladung der Pergola	4000 mm		5000 mm		7000 mm	
Neigungswinkel des Daches	5 Stufen	10 Stufen	5 Stufen	10 Stufen	5 Stufen	10 Stufen
Lichte Höhe vorne	2500 mm					
Gesamthöhe am höchsten Punkt*	3188 mm	3528 mm	3275 mm	3704 mm	3450 mm	4057 mm

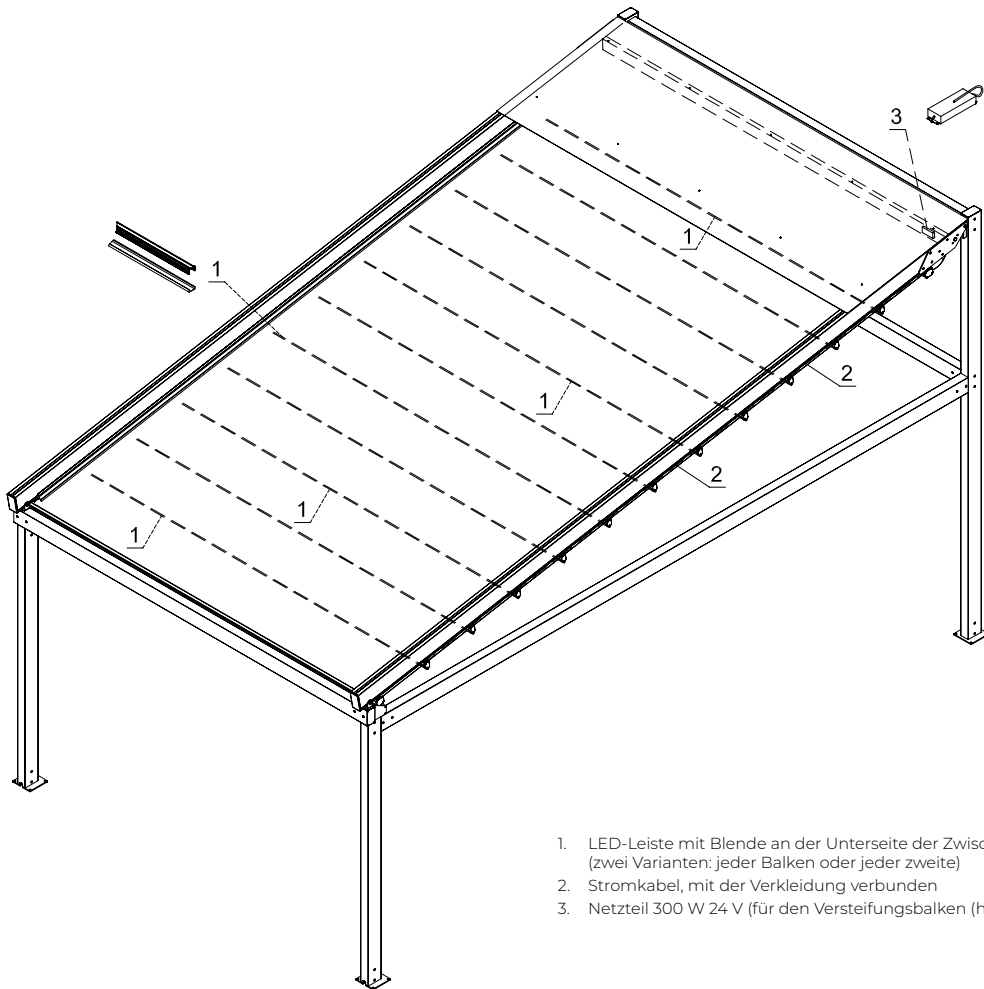
*- Richtwerte – maßgeblich ist die Fertigungstechnologie

Wandmontierte Pergola SOLID						
Ausladung der Pergola	4000 mm		5000 mm		7000 mm	
Neigungswinkel des Daches	5 Stufen	10 Stufen	5 Stufen	10 Stufen	5 Stufen	10 Stufen
Lichte Höhe vorne	2500 mm					
Gesamthöhe am höchsten Punkt*	3203 mm	3559 mm	3209 mm	3735 mm	3465 mm	4088 mm

*- Richtwerte – maßgeblich ist die Fertigungstechnologie

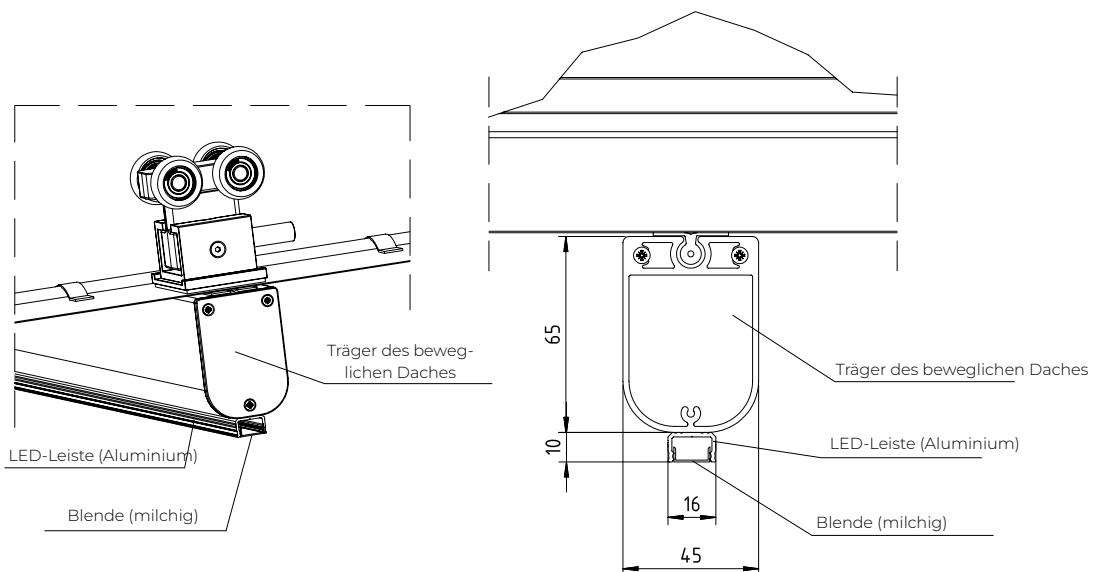
PERGOLA SOLID
LED-Beleuchtung der Pergola

SOLID-Positionierung der LED-Leisten	
jeder Balken	Jeder zweite Balken
Jeder schmale bewegliche Träger 45x65mm	Erster schmaler Balken 45x65mm ab der Regenrinne und danach jeder zweite



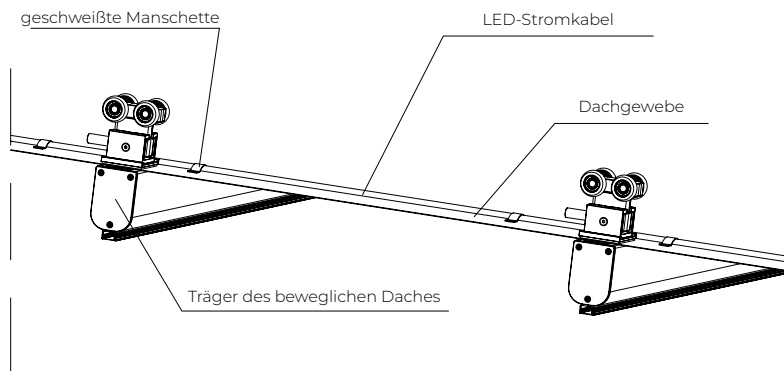
1. LED-Leiste mit Blende an der Unterseite der Zwischenbalken (zwei Varianten: jeder Balken oder jeder zweite)
2. Stromkabel, mit der Verkleidung verbunden
3. Netzteil 300 W 24 V (für den Versteigungsbalken (hinten))

Detail Nr. 1

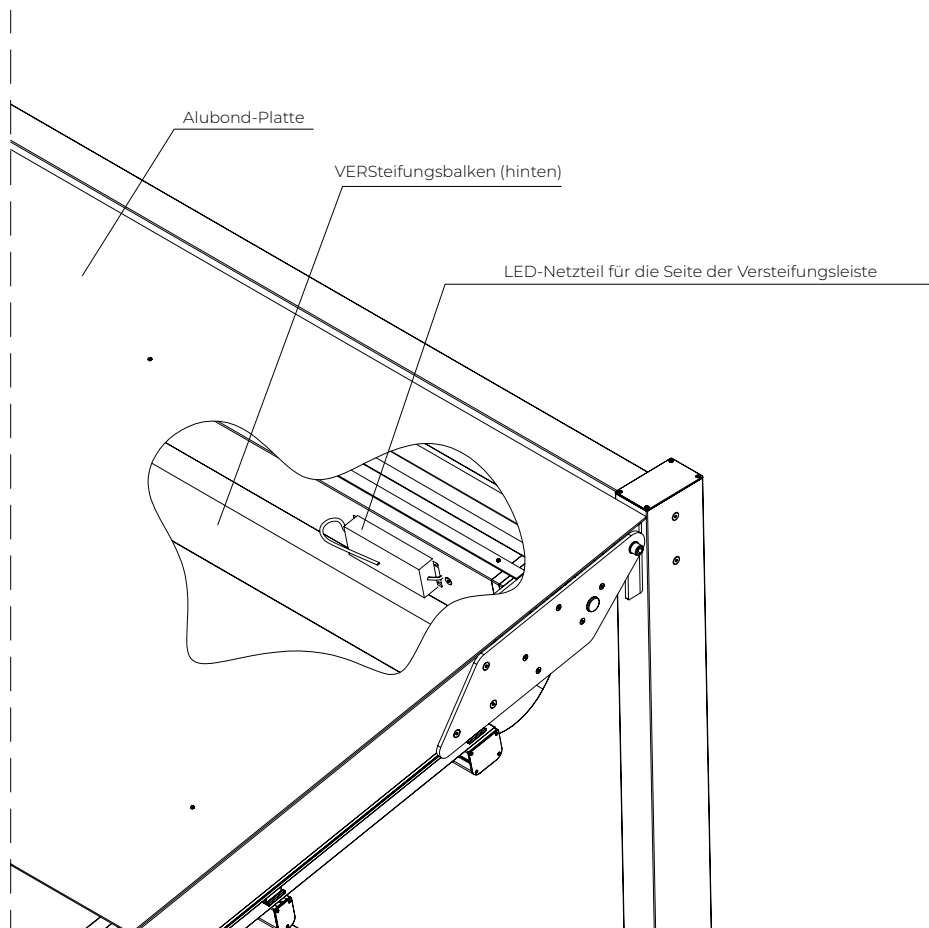


PERGOLA SOLID

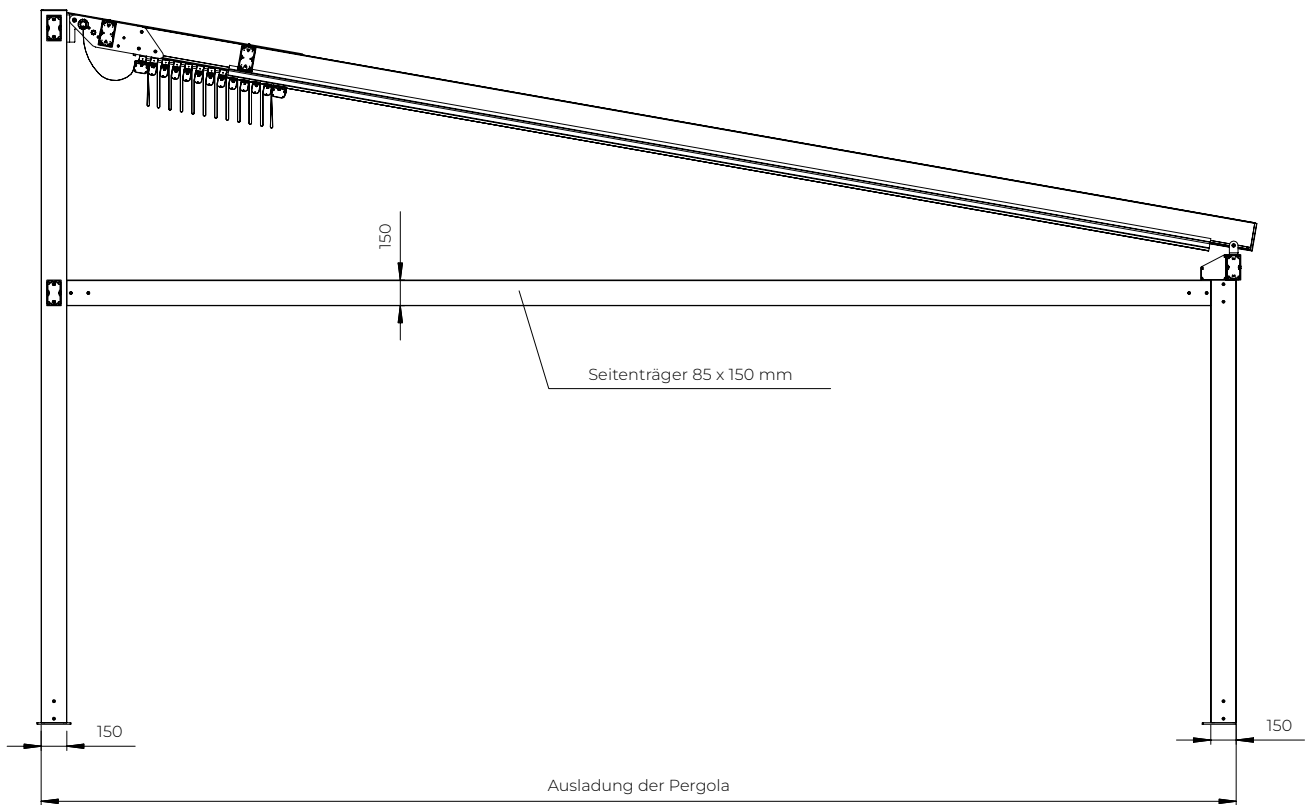
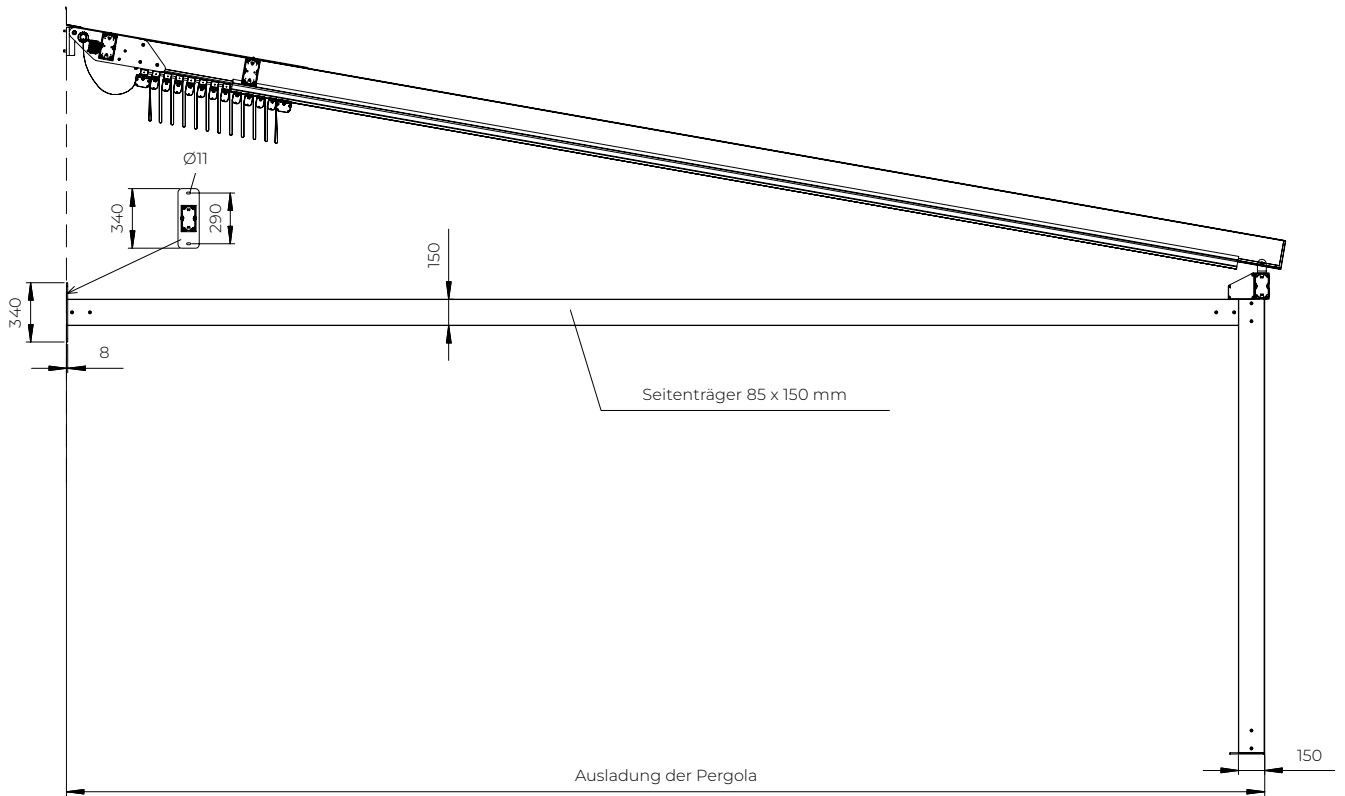
Detail Nr. 2



Detail Nr. 3

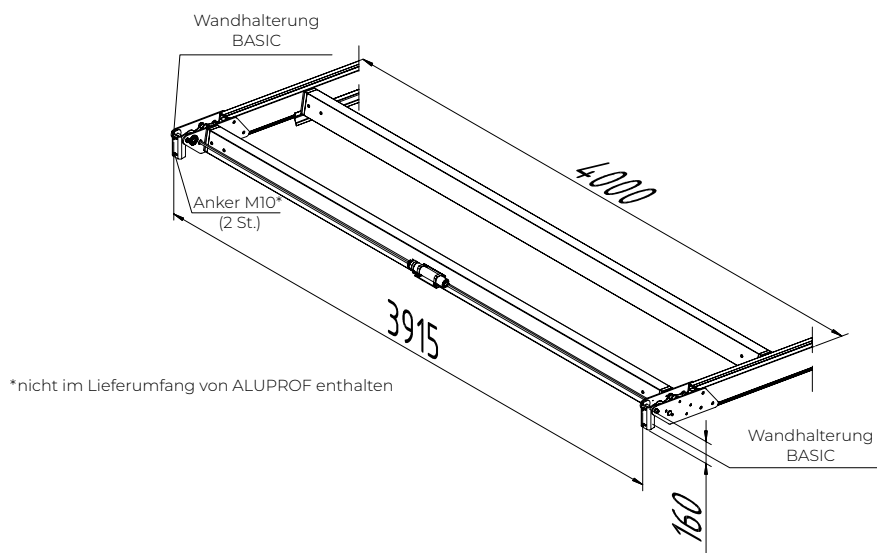


PERGOLA SOLID
Position des seitlichen Riegels

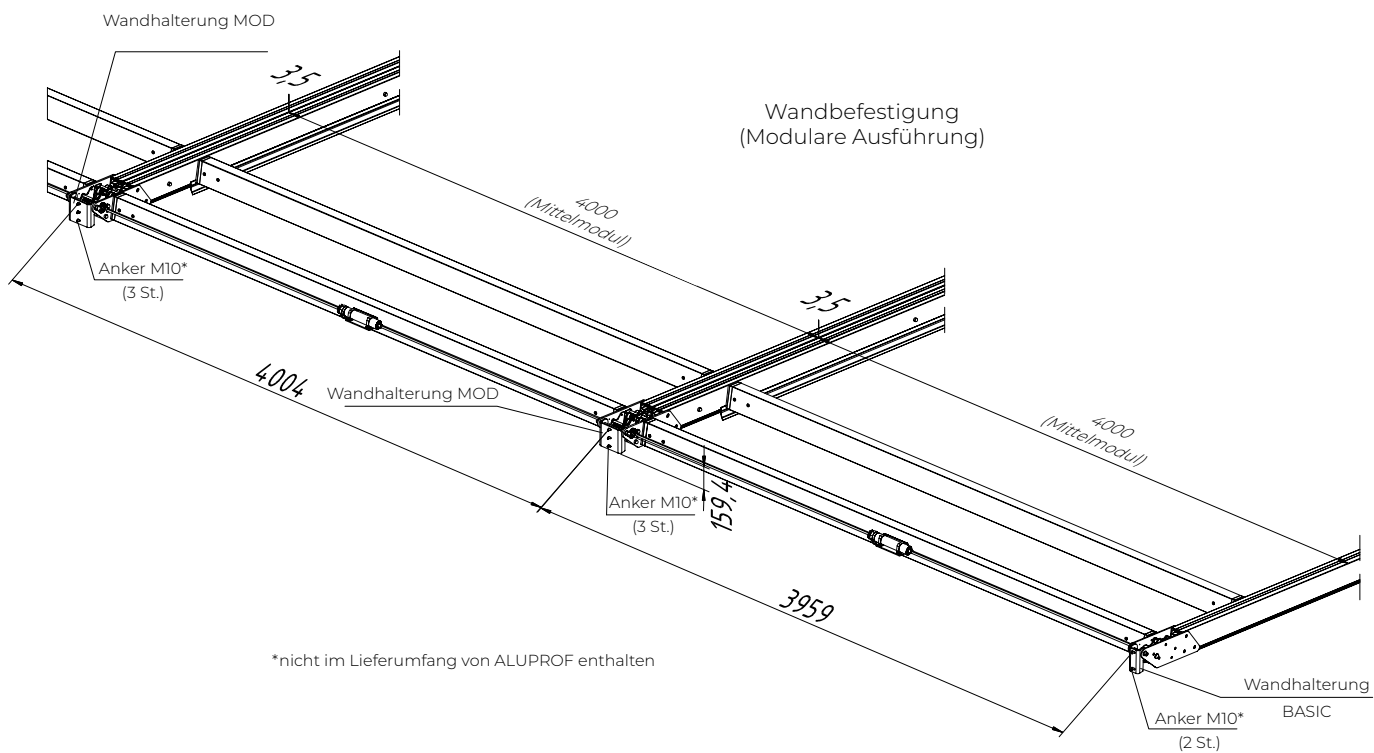


PERGOLA SOLID
Wandbefestigung

Wandbefestigung (Einzelversion)

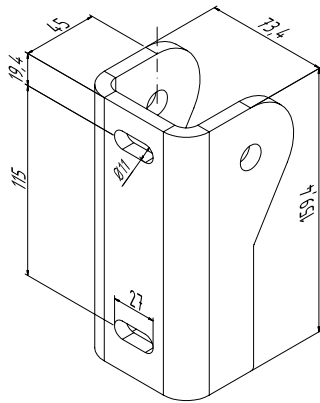


Wandbefestigung (Modulare Ausführung)



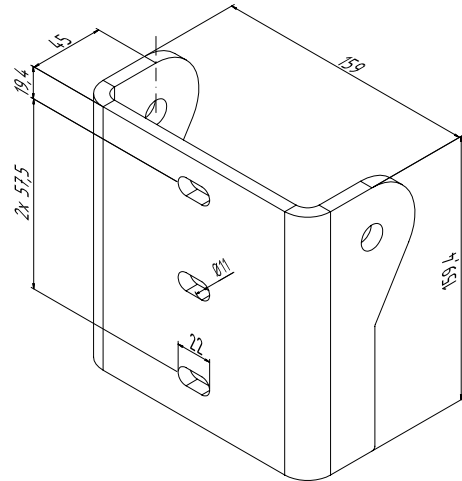
PERGOLA SOLID
Wandbefestigung

Wandhalterung BASIC
(Einzel)



Stahl S235, Stärke 8 mm

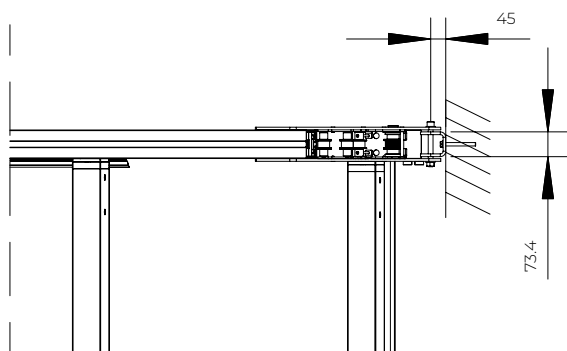
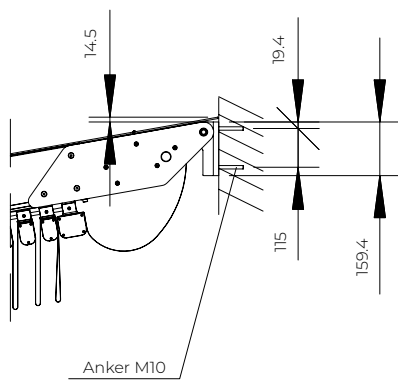
Wandhalterung MOD (mod-
ular)



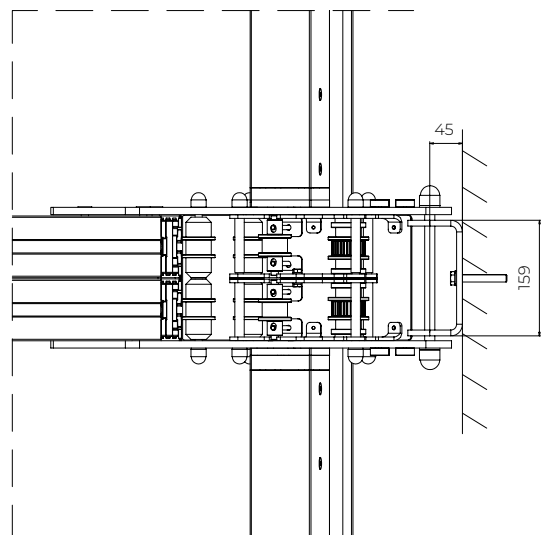
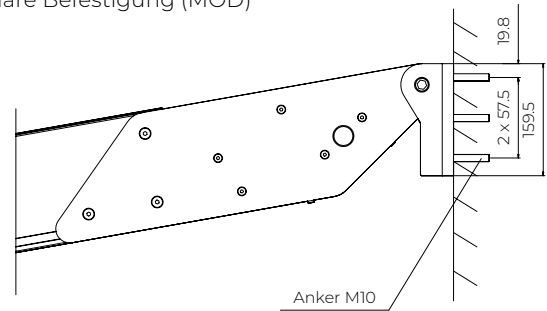
Stahl S235, Stärke 8 mm

Die Anzahl der Anker hängt von der Art des Untergrunds ab.
Es sind mindestens 2 Anker in den äußeren Bohrlöchern zu verwenden

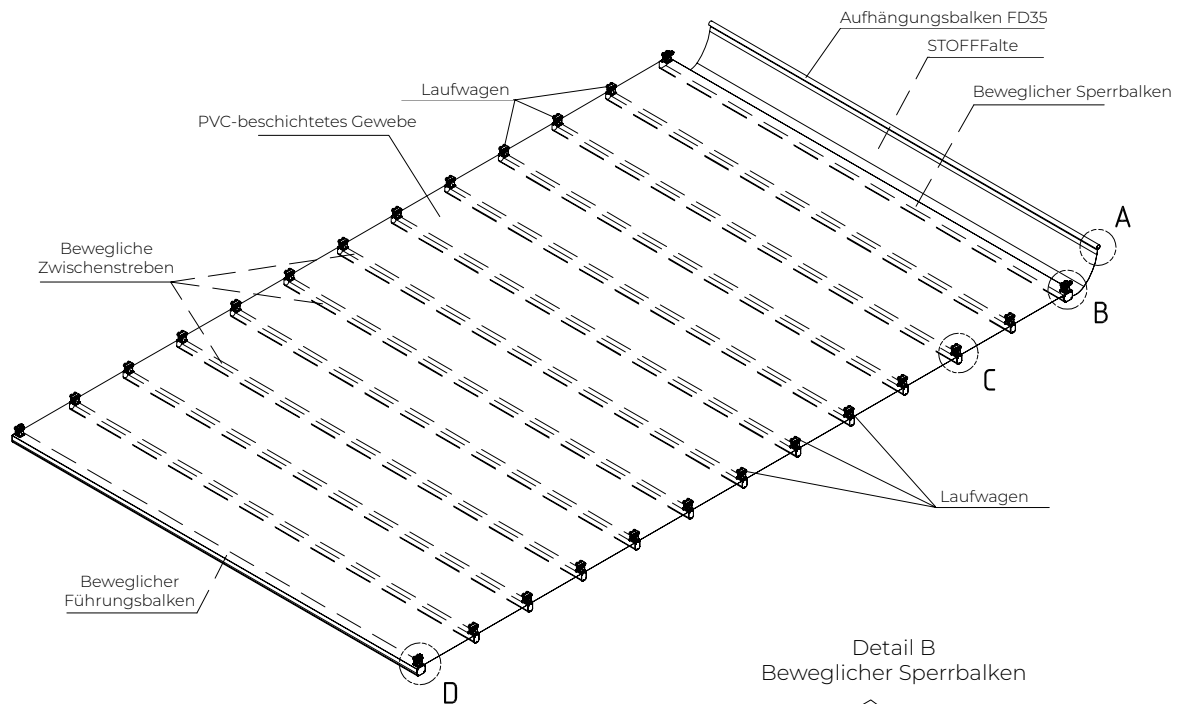
PERGOLA SOLID
Einzelbefestigung (Basic)



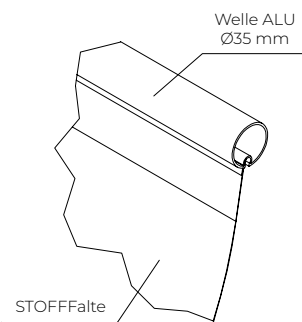
PERGOLA SOLID
Modulare Befestigung (MOD)



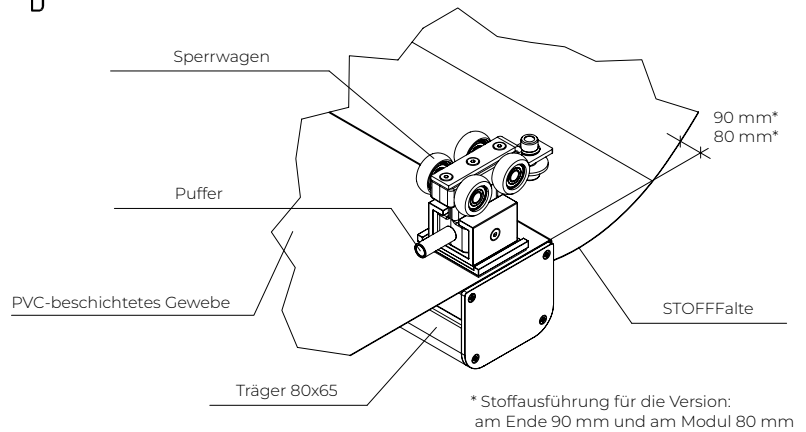
PERGOLA SOLID
Dachdeckung



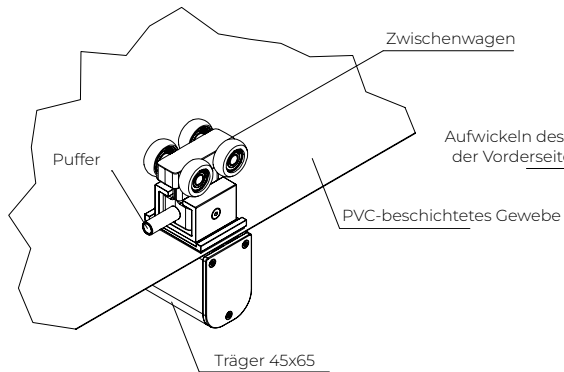
Detail A
Stoffaufhängung



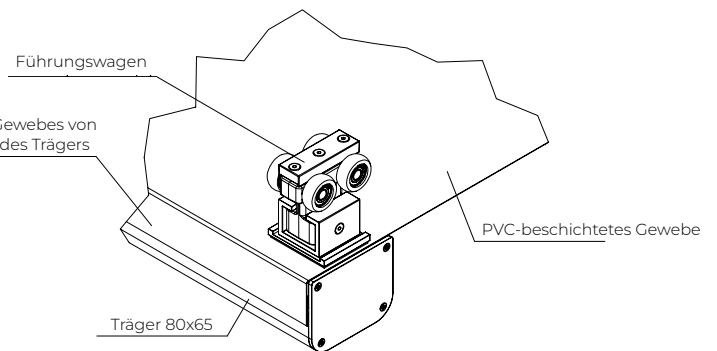
Detail B
Beweglicher Sperrbalken



Detail C
ZWISCHEN-Bewegungsbalken



Detail D
Beweglicher Führungsbalken



SYSTEM SLIDE

SYSTEM SLIDE

Außen-Sonnenschutz in Form eines Systems aus segmentierten Schiebewänden, die an Laufwagen an der oberen Schiene aufgehängt sind und in der unteren Schiene geführt werden, gefüllt mit horizontalen Lamellen oder Stoff. Vertikal montiert (mit horizontal befestigten Führungsschienen) an der Tragkonstruktion oder vor dem Fenster bzw. innerhalb der Öffnung in der Außenfläche des Gebäudes. Das System verfügt über keinen Antrieb.

VERWENDUNG:

- Sonnenschutz und Beschattung von Flächen
- Sofortige Raumaufteilung

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

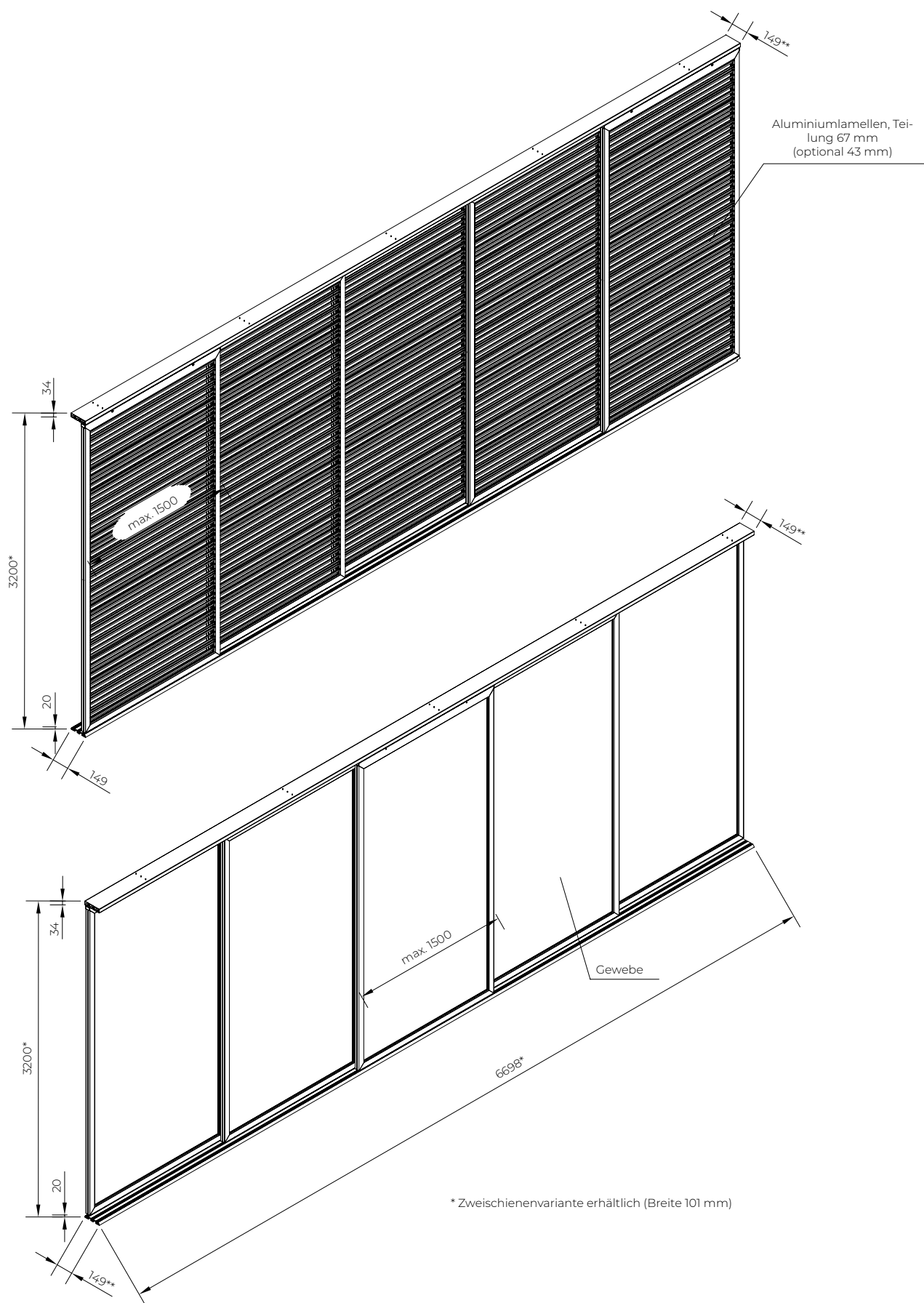
- Leichte und robuste Aluminium-Schiebefronten, die in kugelgelagerten Laufwagen aufgehängt sind
- Es sind 2 Varianten der Rahmenfüllung möglich: Aluminiumlamellen oder Stoff (Serge600 oder Serge 1 %).
- Lamellen mit festem Winkel
- Verwendung von extrudierten Aluminiumschienen, die die Führung von bis zu 3 Rahmen parallel nebeneinander ermöglichen (Doppel- und Dreifachschienen erhältlich)
- Die als Druckgussteile gefertigten Wagenkörper verfügen jeweils über 4 gelagerte Rollen.
- Sie begrenzen den Lichteinfall und schützen vor Blicken von Außenstehenden.
- Die Sunbreaker-Füllung hat einen festen Neigungswinkel der Lamellen.
- Die Aufhängung an kugelgelagerten Laufwagen ermöglicht ein einfaches Verschieben und Anhalten in jeder beliebigen Position.
- Setzt während des Betriebs keine giftigen Stoffe frei.
- Das System benötigt keine Stromversorgung.
- Erfordert für die Montage eine tragende und starre Unterkonstruktion (obere Aufhängung).

TECHNISCHE PARAMETER:

- Gesamthöhe (mit Führungen) 3200 mm
- Gesamtlänge (Führungen) 6698 mm
- Maximale Breite des Rahmens 1500 mm
- Maximale Höhe des Rahmens 3125 mm
- Abmessung der oberen Führungsschiene (Laufschiene) 149x34 mm (dreifach) oder 101x34 mm (doppelt)
- Maße der unteren Führungsschiene (Laufschiene) 149 x 20 mm (dreifach) oder 101 x 20 mm (doppelt)
- Anzahl der Laufschiene in einer Führung – 3 Stück oder 2 Stück
- Füllung mit Lamellen oder Stoff
- Windwiderstandsklasse 6 (400 Pa)
- Lamellen mit einem Querschnitt von 52 x 10 mm und einer Neigung von 55 Grad zur Horizontalen im Raster von 67 mm (oder optional 43 mm)

DIE TOLERANZ FÜR DIE ABWEICHUNG DER GERADHEIT DER VERTIKALEN RAHMENPFOSTEN MIT STOFFFÜLLUNG BETRÄGT BIS ZU 10 mm.

SYSTEM SLIDE



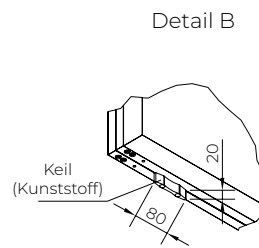
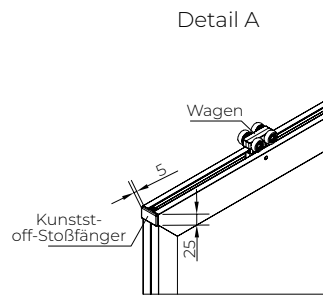
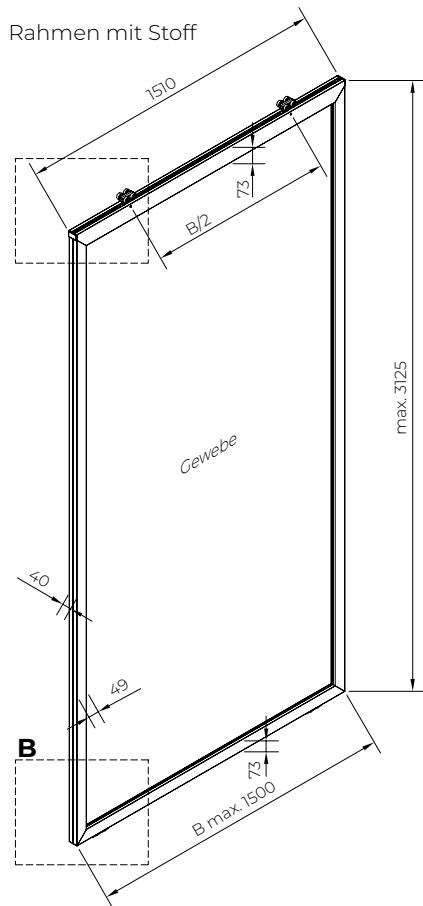
SYSTEM SLIDE

Seitliche Abdeckungen des Slide-Systems

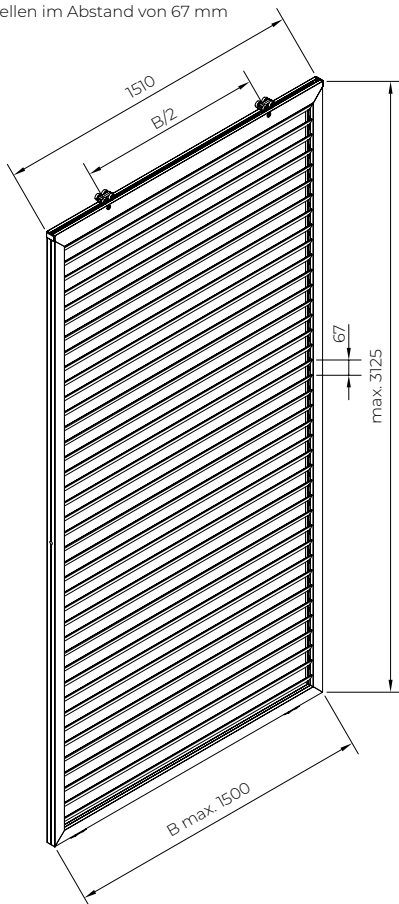
Hinweis:

Max. 5 Slide-Rahmen an der Seite einer 7 m langen Pergola.

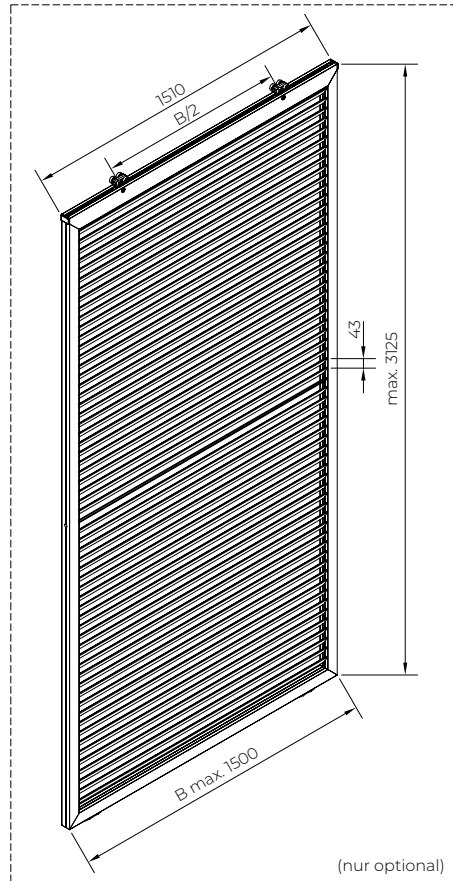




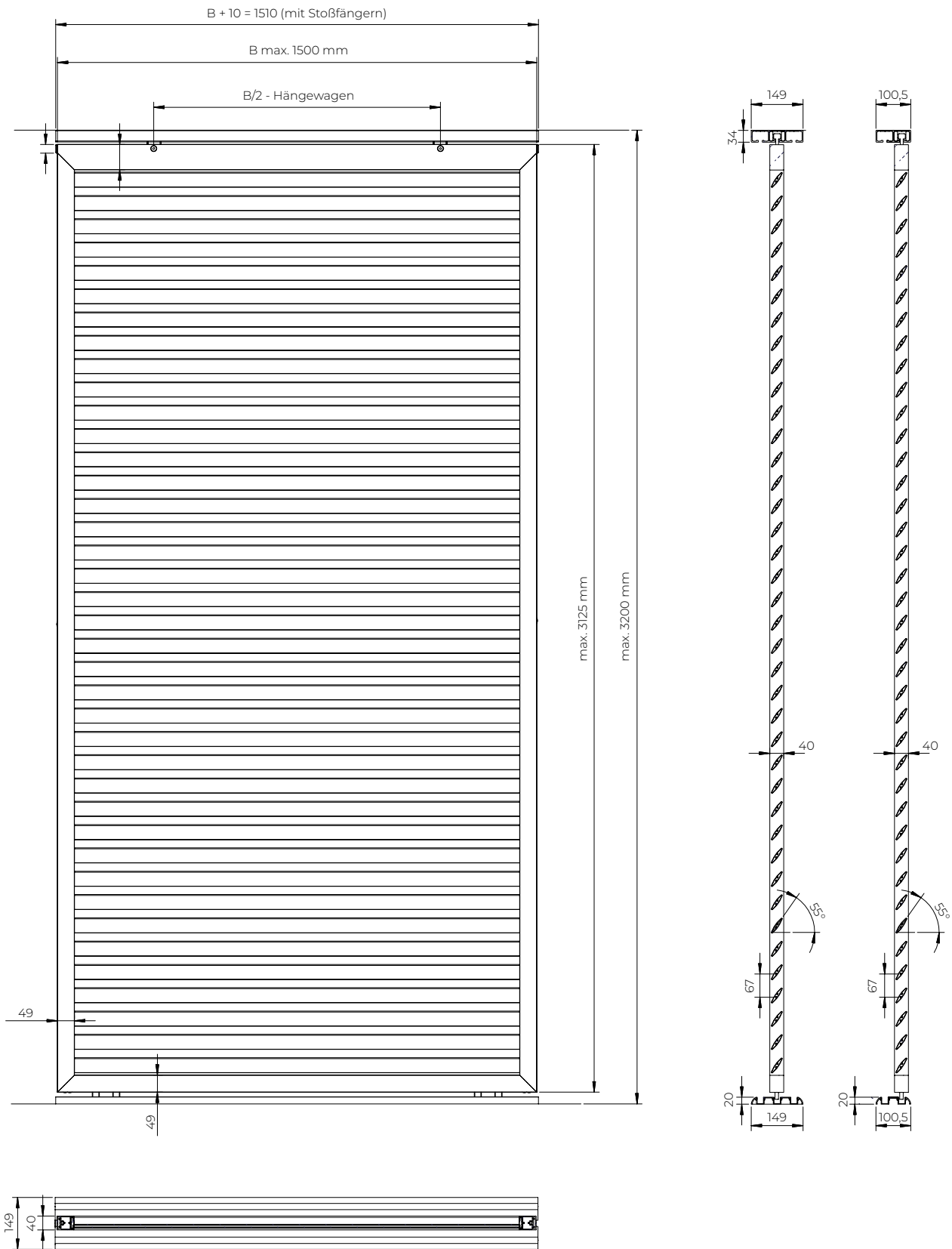
Rahmen mit Lamellen im Abstand von 67 mm



Optional - Rahmen mit Federn im Abstand von 43 mm

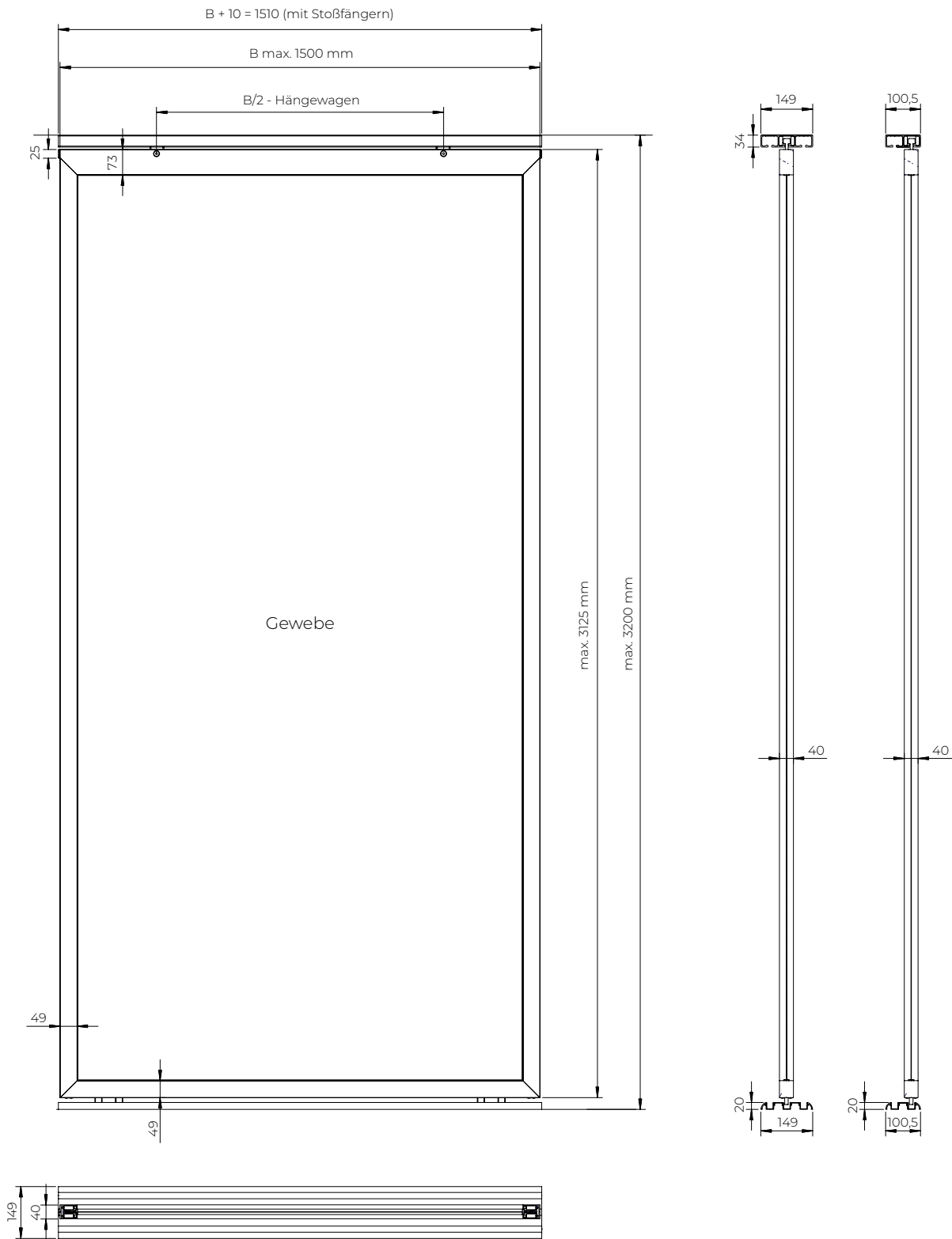


SYSTEM SLIDE
Füllung mit Federn

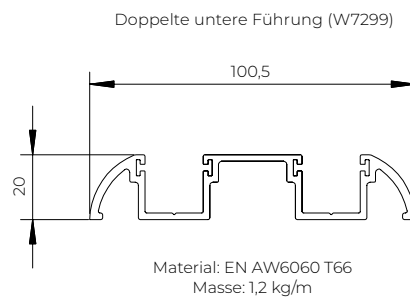
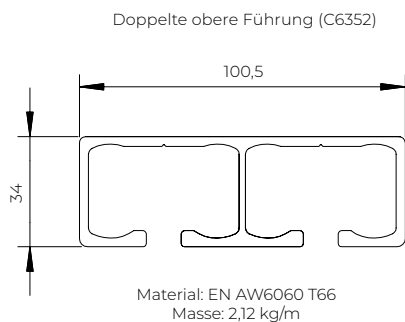
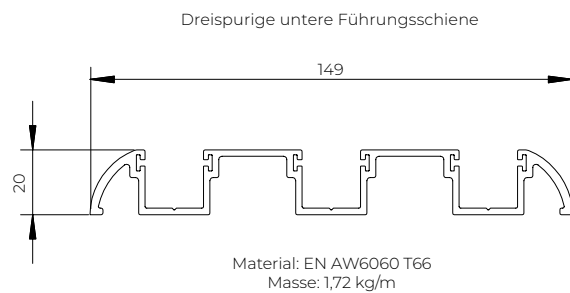
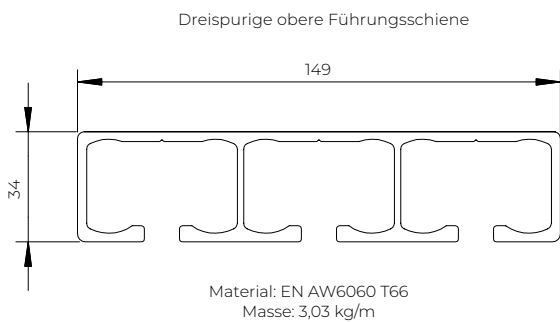
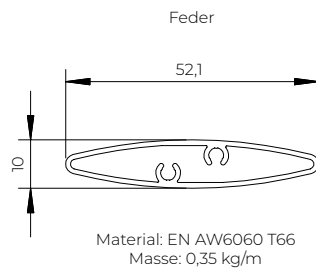
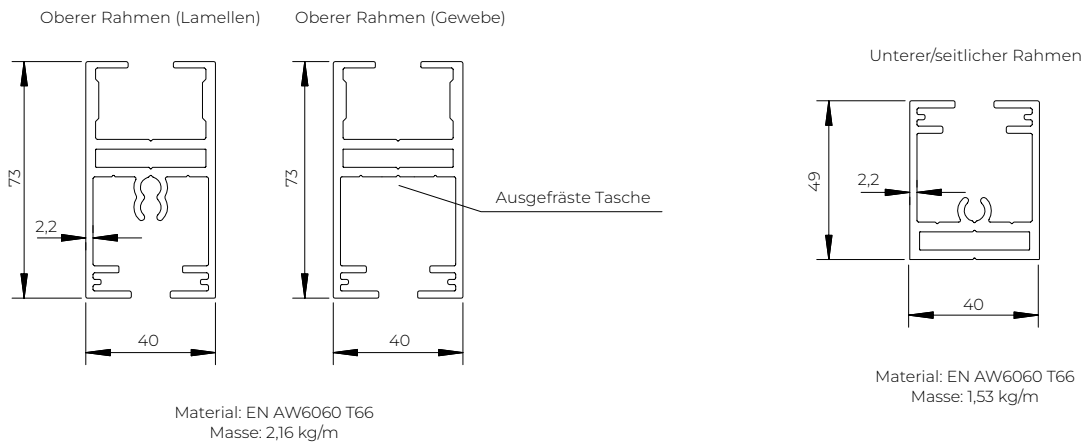


SYSTEM SLIDE
Stofffüllung

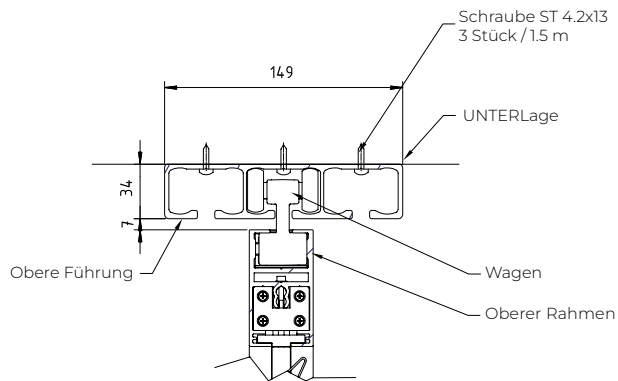
Hinweis:
Bei größeren Rahmenbreiten kann es zu
Spannungsunterschieden im Stoff kommen



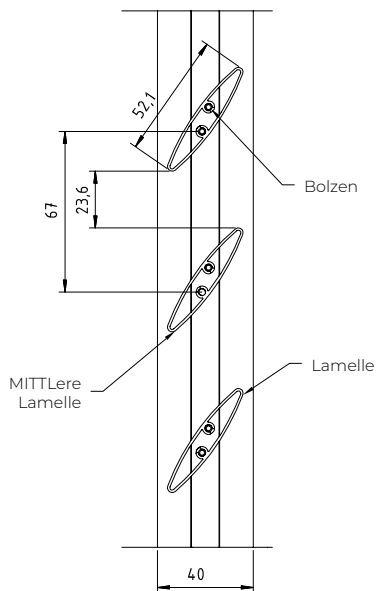
SYSTEM SLIDE
 Profilquerschnitte



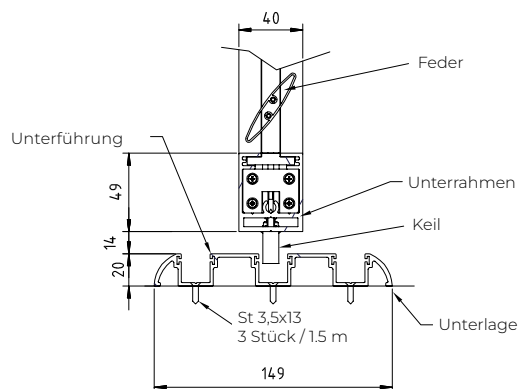
Detail der Befestigung der oberen Führungsschiene



Anordnung der Lamellen



Details zur Befestigung der unteren Führungsschiene



Für Slide-Führungsschienen sind Masten mit bündig am Mast abschließenden Füßen zu wählen. Andernfalls muss ein Abschnitt der unteren Führungsschiene um die Dicke des Fußblechs gekürzt werden – es besteht auch die Gefahr einer Kollision mit dem Fußanker.

MB-OpenSlide

SYSTEM MB - OpenSlide

Das MB-OpenSlide-System dient zur Verkleidung der Seitenwände von Pergolen oder zur Verkleidung anderer unbeheizter Objekte mit verschiebbaren Glassegmenten und bietet einen wirksamen Schutz vor Witterungseinflüssen.

ZASTOSOWANIE:

- Verkleidung der Seitenwände der Pergola oder anderer unbeheizter Objekte
- Sofortige Raumaufteilung

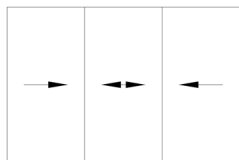
PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- Die Verkleidungen bestehen aus 3 bis 10 verschiebbaren Segmenten aus gehärtetem Glas, die auf 3-, 4- oder 5-schienigen Führungen laufen
- Die Segmente können auf zwei Arten geöffnet werden, d. h. entweder werden alle Segmente in eine Richtung, nach links oder nach rechts, verschoben, oder sie werden von der Mitte der Wand aus nach links und rechts verschoben
- Die Konstruktion wurde so konzipiert, dass die Anzahl der für den Einbau erforderlichen Aluminiumprofile und Zubehörteile auf ein Minimum reduziert wurde, wodurch aufwendige Bearbeitungsschritte entfallen und die Vorfertigung einfach und schnell vonstattengeht
- Die Systemlösungen sehen die Möglichkeit vor, Durchbiegungen auszugleichen, die von den Elementen über der Schiebevorrichtung herrühren.
- Das System ist mit Laufwagen zur Höhenverstellung des Flügels sowie mit Griffen ausgestattet: Vollgriffe – auf die Scheiben geklebt oder Durchgangsgriffe, die am Glas befestigt werden – sowie einem Aufsatzschloss, das am unteren Profil des Flügels befestigt wird
- Im MB-OpenSlide-System ist eine profilmfreie sowie eine profilierte Labyrinthverbindung zwischen den Schiebeflügeln verfügbar. Das Regenwasser wird über ein seitliches Entwässerungssystem beidseitig aus der unteren Führungsschiene abgeleitet
- Rahmenlose Flügel verleihen den Schiebesegmenten ein besonders elegantes Aussehen und maximale Transparenz. Sie bestehen aus 12 mm starken Hartglasscheiben
- Die sichtbaren Breiten der oberen Führungsprofile betragen 50 mm, der Pfosten 30 mm, des Labyrinths ~31 mm, der beweglichen Pfostenverbindung ~71 mm
- Schienenführungen mit einer Höhe von 19 mm erfüllen die Sicherheitsanforderungen für Schwellen auf Fußgängerwegen

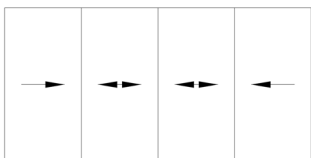
TECHNISCHE PARAMETER:

- Maximale Segmenthöhe einschließlich oberer und unterer Führung – 2810 mm
- Maximale Flügelhöhe – 2767 mm
- Maximale Flügelbreite: 1200 mm
- Minimale Flügelbreite – 800 mm
- Maximale Länge eines einzelnen Aufbausegments: 6780 mm
- Empfohlenes Verhältnis Hs : Ls 3 : 1
- Es sind Laufwagen mit einer Tragkraft von 80 kg (8H00845X) und 160 kg (8H01383X) pro Flügel erhältlich
- Füllung: 12 mm starkes Hartglas

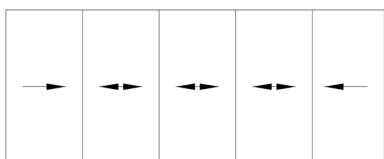
MB - OPENSIDE
Abmessungen der Segmente



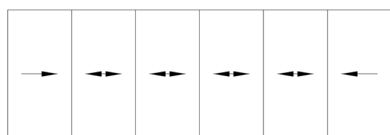
Segmente 3-teilweise:
Breite 2380 ÷ 3580 mm
Höhe 2000 ÷ 2810 mm



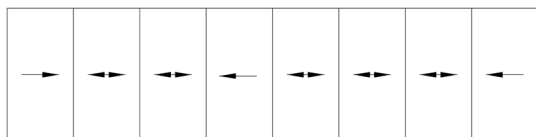
Segmente 4-teilweise:
Breite 3150 ÷ 4750 mm
Höhe 2000 ÷ 2810 mm



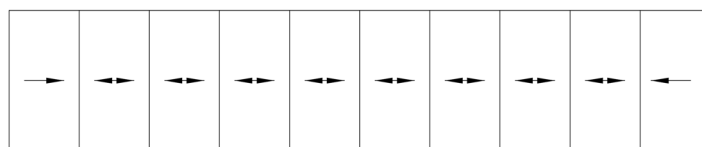
Segmente 5-teilweise:
Breite 3920 ÷ 5920 mm
Höhe 2000 ÷ 2810 mm



Segmente 6-teilweise:
Breite 4790 ÷ 7190 mm
Höhe 2000 ÷ 2810 mm



Segmente 8-teilweise:
Breite 6360 ÷ 9560 mm
Höhe 2000 ÷ 2810 mm

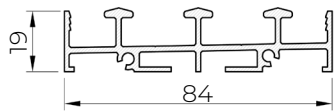


Segmente 10-teilweise:
Breite 7930 ÷ 11130 mm
Höhe 2000 ÷ 2810 mm

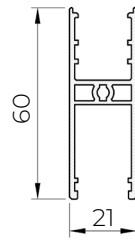


MB - OpenSlide
 Profile – Konstruktion

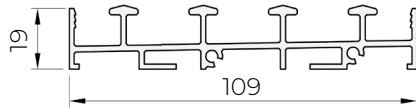
K440573X



K440851X



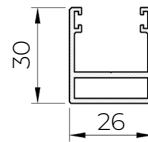
K440574X



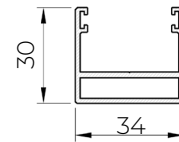
K441190X



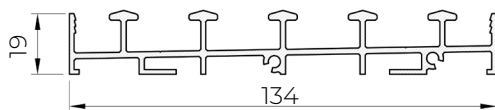
K440571X



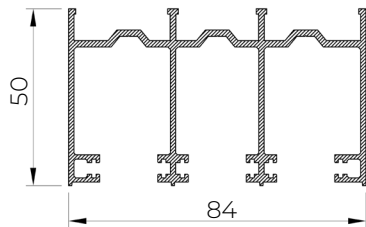
K441183X



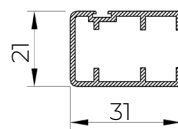
K440575X



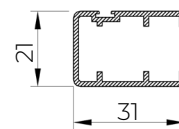
K441185X



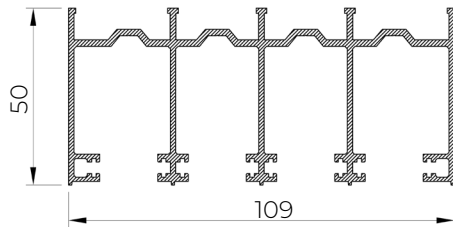
K441191X



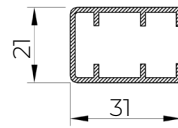
K441192X



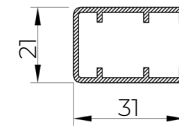
K441164X



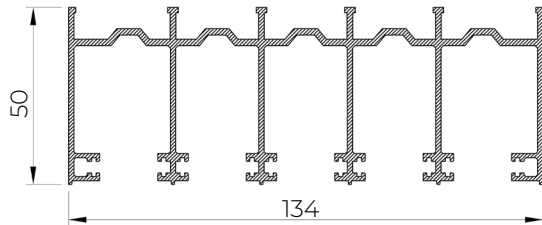
K441193X



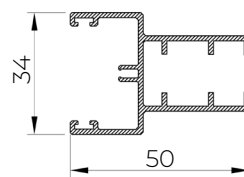
K441194X



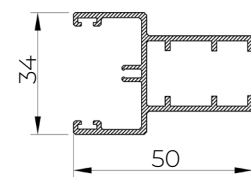
K441166X



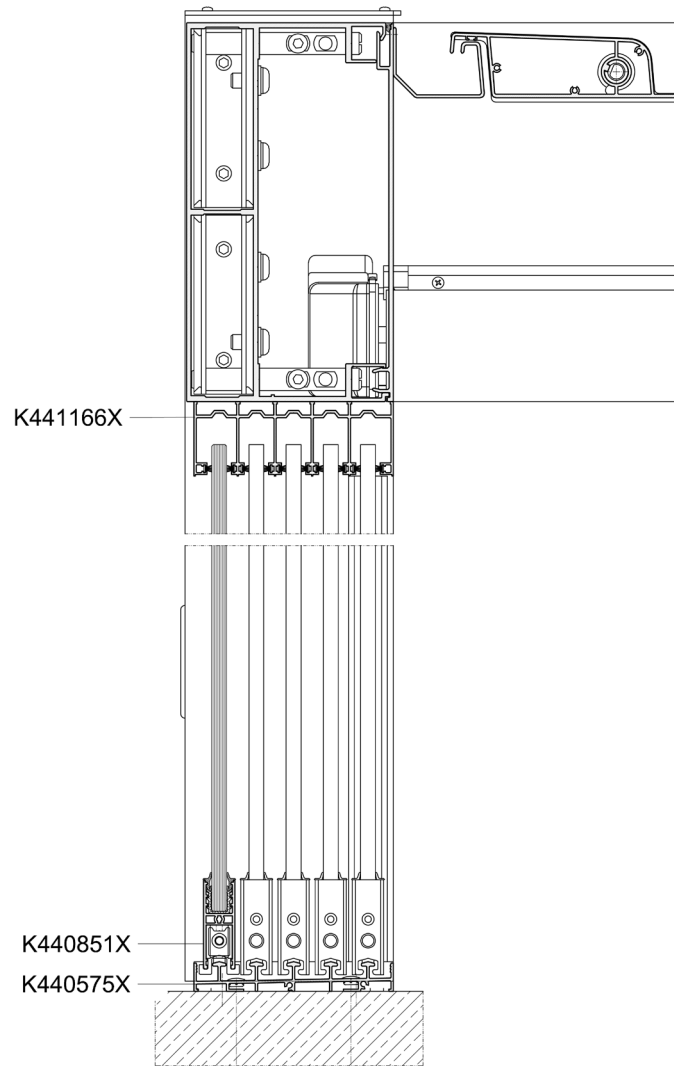
K441195X



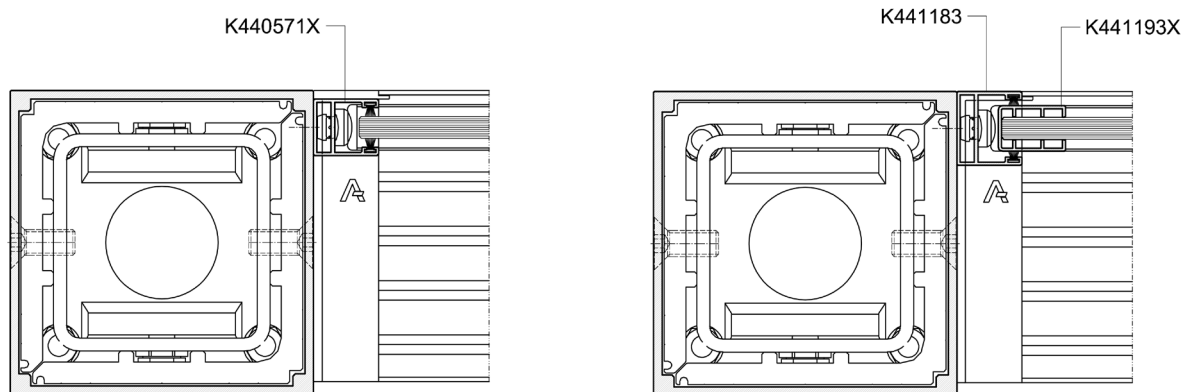
K441196X



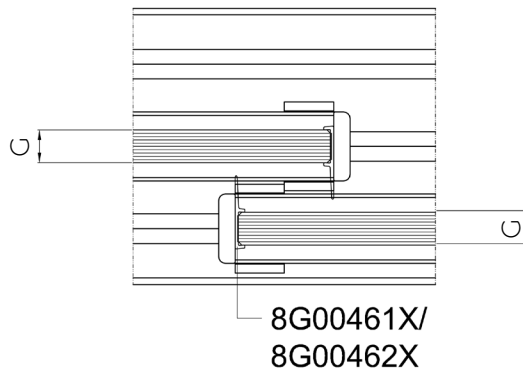
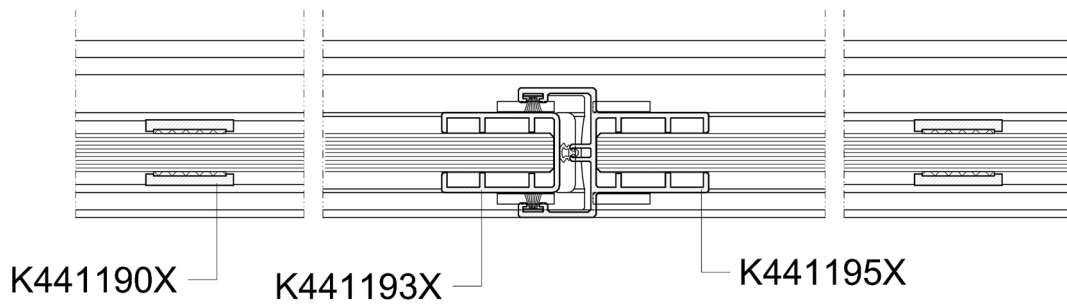
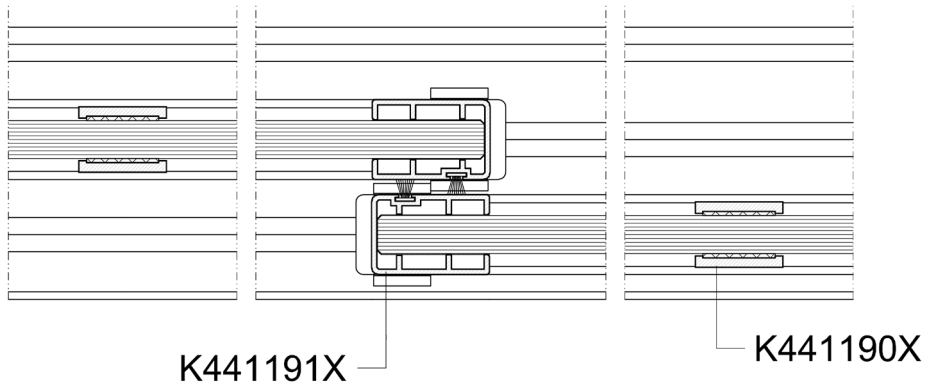
MB - OpenSlide
 Querschnitt durch eine Pfette



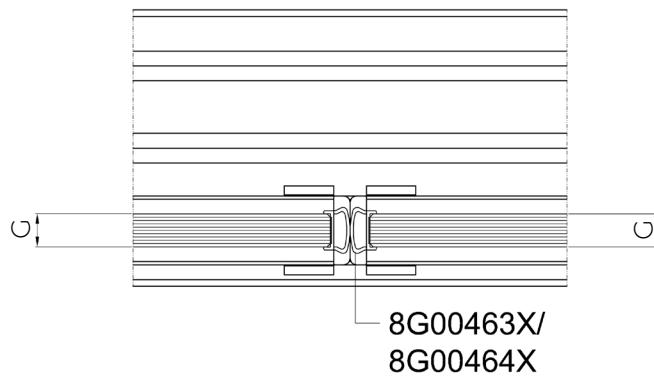
MB - OpenSlide
 Querschnitt durch einen Pfosten



MB - OpenSlide
Verglasungsvarianten



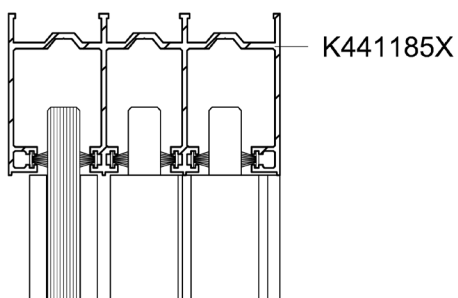
G	
12	8G00462X



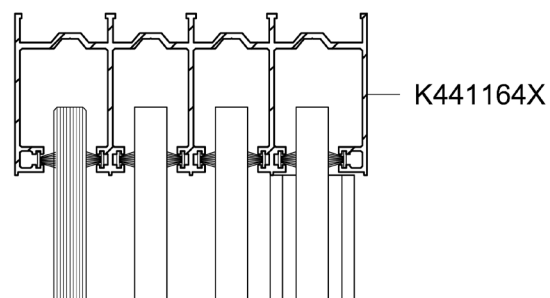
G	
12	8G00464X

MB - OpenSlide
Konstruktionsbeispiele

Schiebetüren drei-
flügelig / sechsflügelig



Schiebetüren vier-
flügelig / achtflügelig

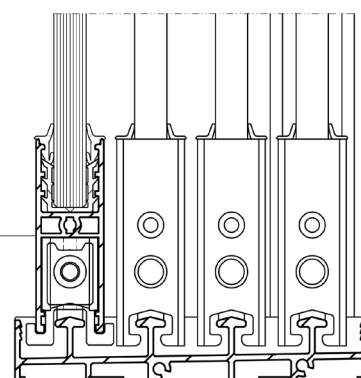
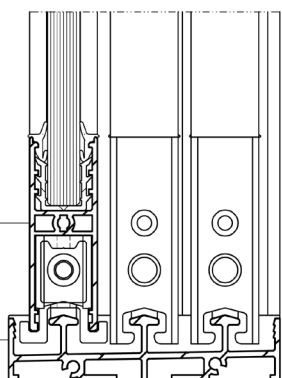


K440851X

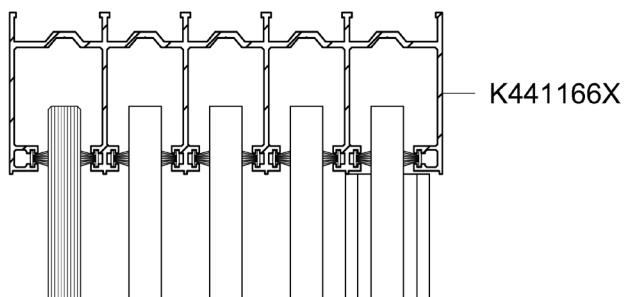
K440851X

K440573X

K440574X

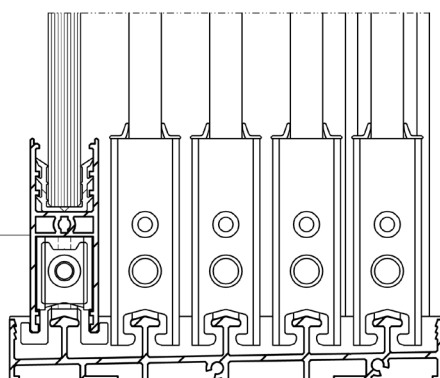


Schiebetüren fünf-
blättrig / zehnblättrig



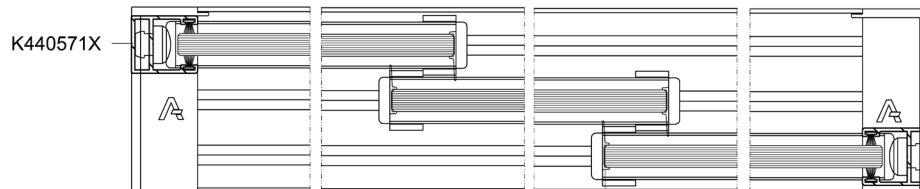
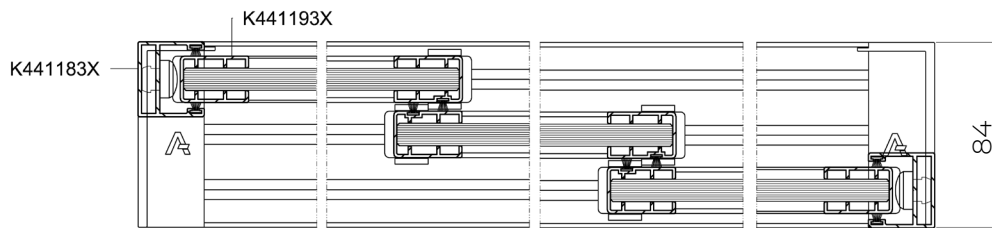
K440851X

K440575X



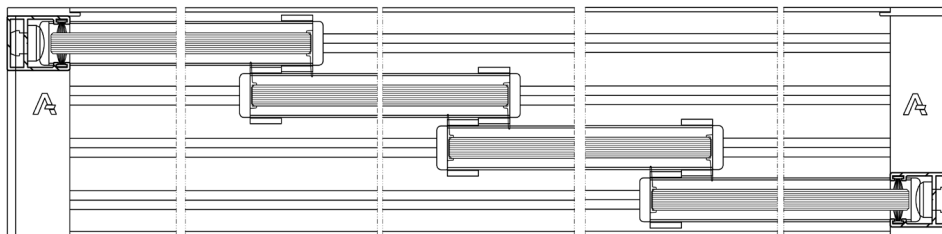
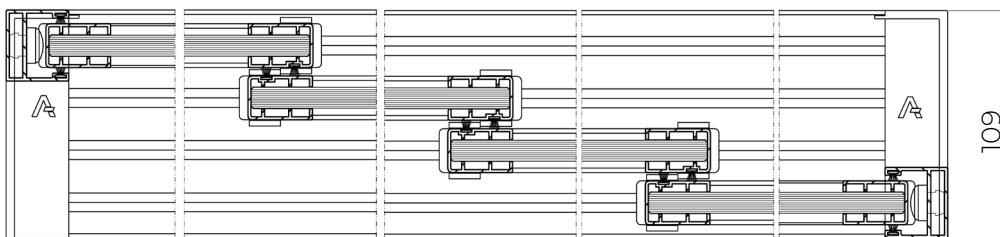
MB - OpenSlide
Konstruktionsbeispiele

Schiebetüren 3 - teilweise

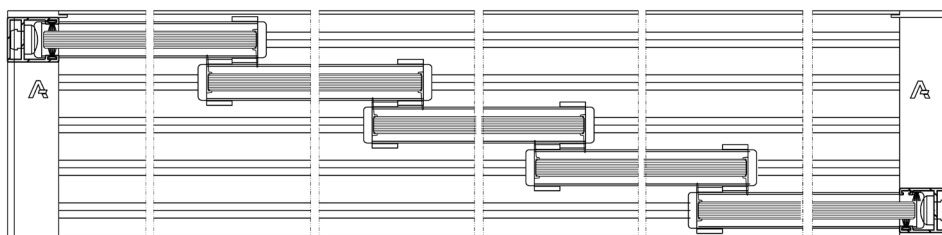
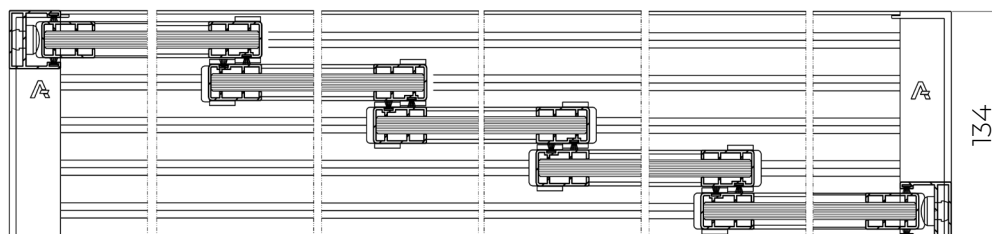


8G00463X/
8G00464

Schiebetüren 4 - teilweise

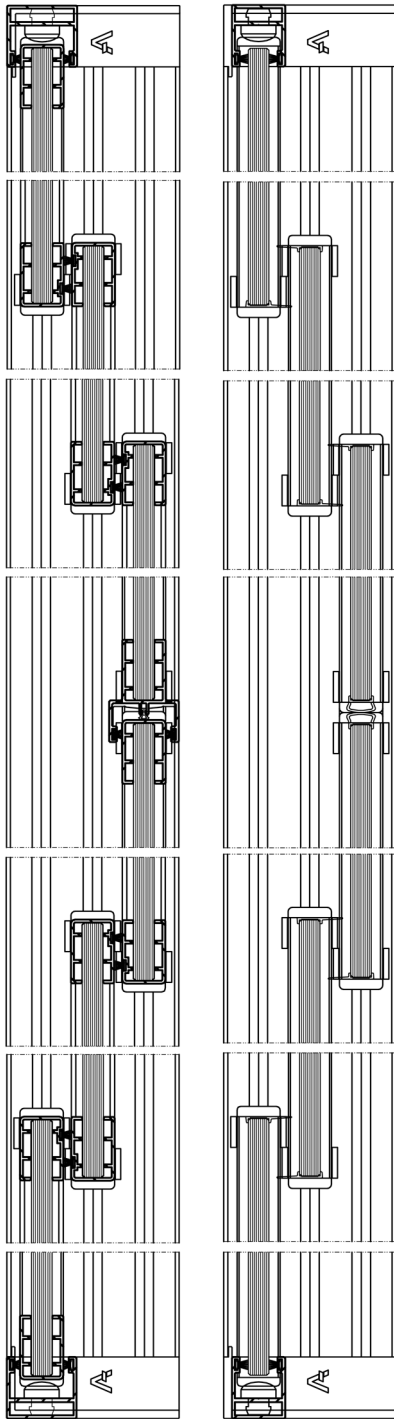


Schiebetüren 5 - teilweise

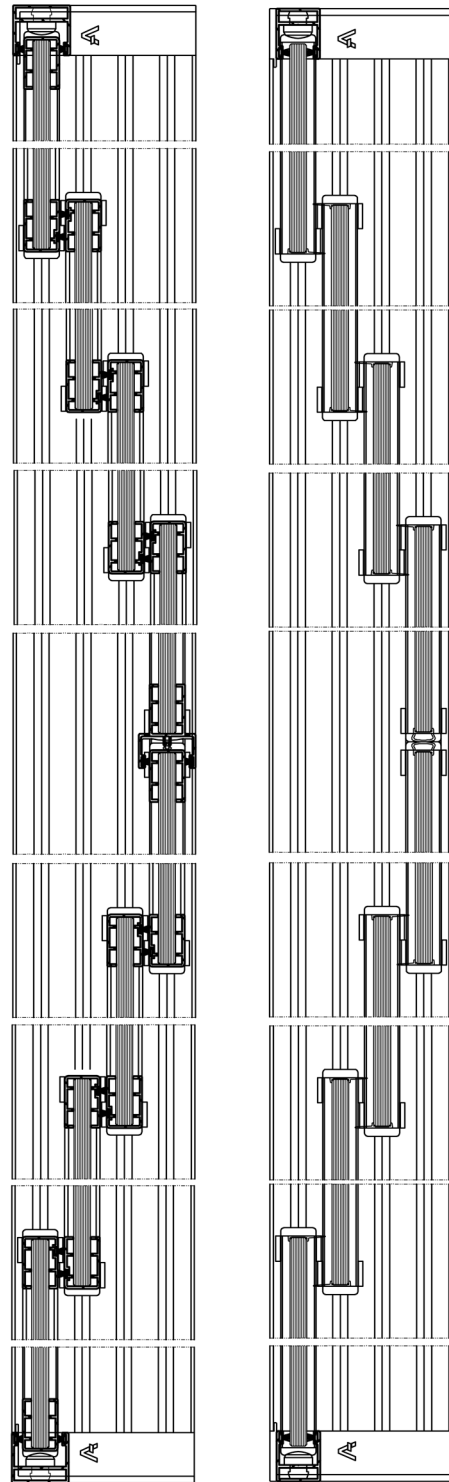


MB - OpenSlide
Konstruktionsbeispiele

Schiebetüren 6 - teilweise

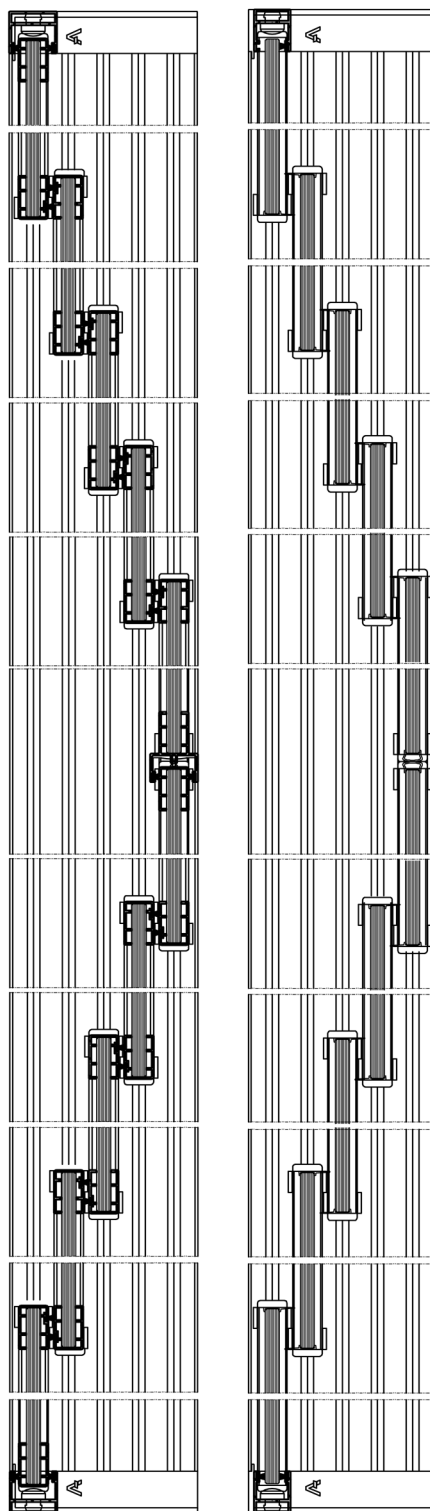


Schiebetüren 8 - teilweise



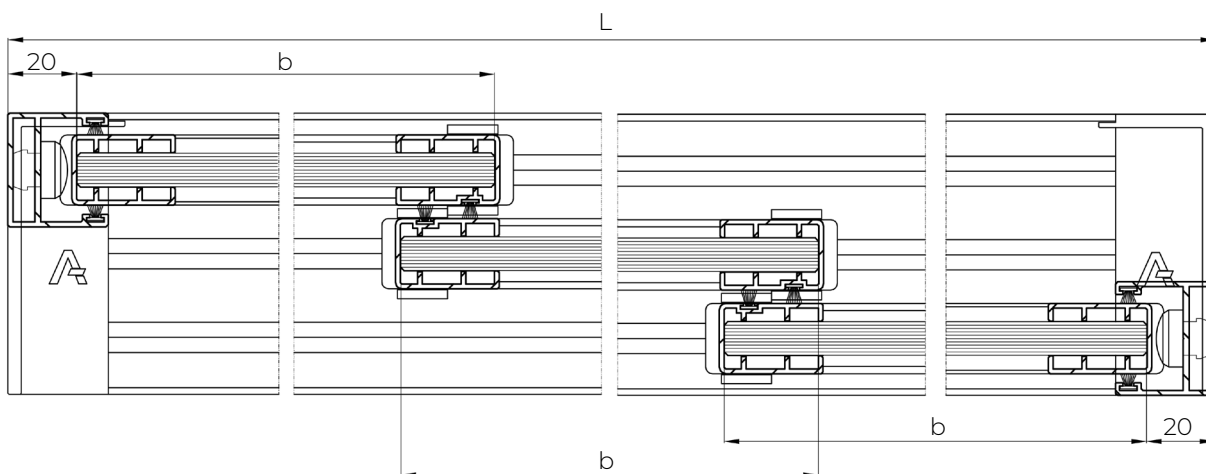
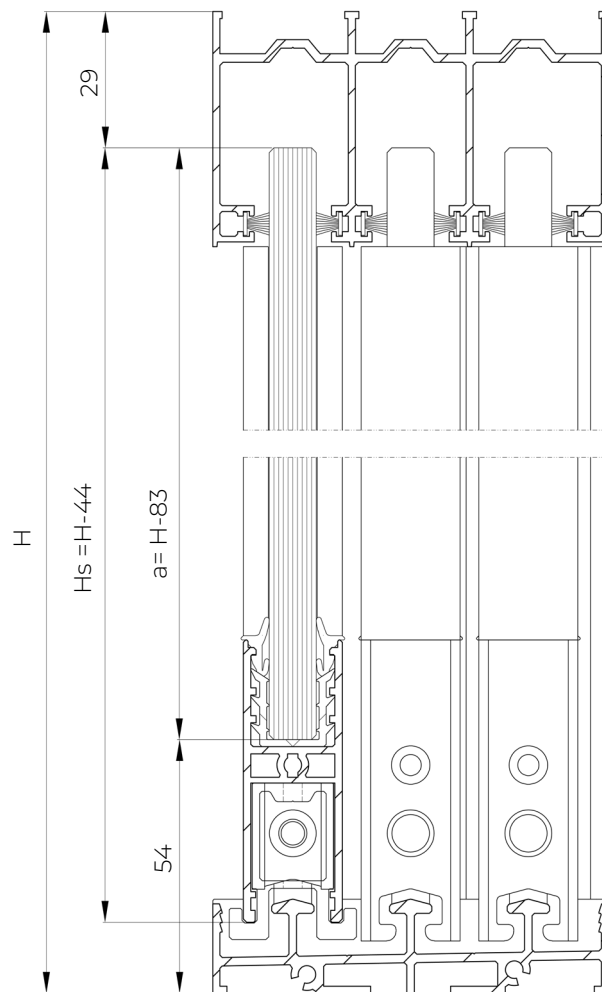
MB - OpenSlide
Konstruktionsbeispiele

Schiebetüren 10 - teilweise



MB - OpenSlide
Verglasung – Abmessungen

Bei allen Segmenttypen wird die Höhe einheitlich berechnet



- Segment 3 - Flügel: $b = (L+20)/3-2$
- Segment 4 - Flügel: $b = (L+50)/4-2$
- Segment 5 - Flügel: $b = (L+80)/5-2$
- Segment 6 - Flügel: $b = (L+70)/6-2$
- Segment 8 - Flügel: $b = (L+130)/8-2$
- Segment 10 - Flügel: $b = (L+190)/10-2$

SYSTEM SHUTTERS

SYSTEM SHUTTERS

Das Schiebe-Paneelsystem Shutters ist ein bewegliches Wandsystem mit schwenkbaren Lamellen, das zum Schutz vor Sonneneinstrahlung dient. Es kann als dekoratives und elegantes architektonisches Element zur Abtrennung und Gestaltung von Räumen eingesetzt werden. Das System besteht aus leichten und robusten Aluminiumrahmen, die an Laufwagen aufgehängt sind. Zusammen mit der oberen Führungsschiene (die als Laufschiene dient) und der unteren Führungsschiene (die als Führung dient) bildet es ein komplettes System. Das Produkt ist für den Einsatz durch natürliche und juristische Personen im privaten Bereich (z. B. Einfamilienhäuser) sowie im öffentlichen Bereich (z. B. Restaurantterrassen, Hotels usw.) bestimmt.

VERWENDUNG:

- Sonnenschutz und Beschattung von Flächen
- Sofortige Raumaufteilung

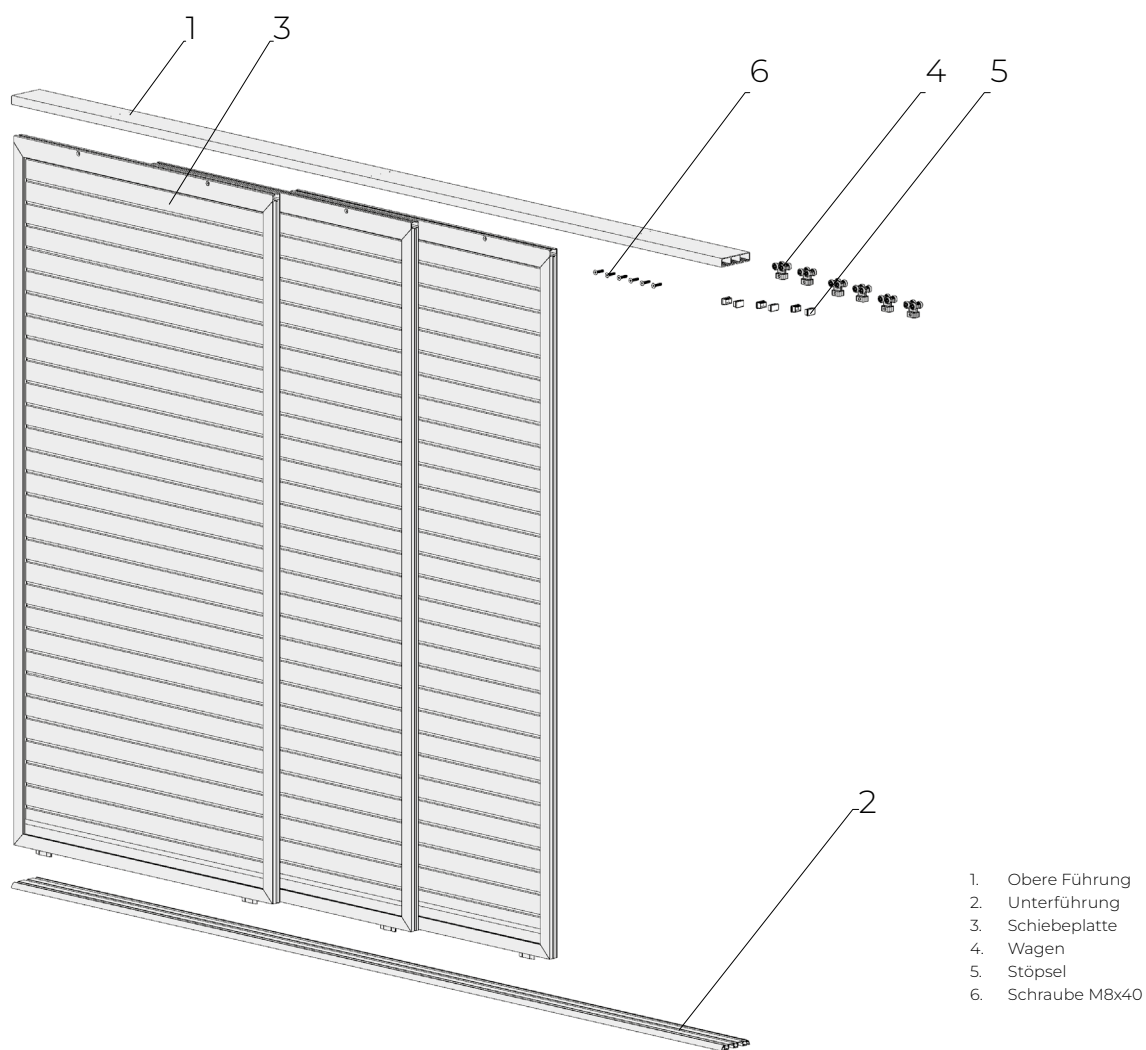
PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- Einfache Montage und Bedienung,
- SOFORTIGE Raumgestaltung,
- Möglichkeit, drei Rahmen parallel nebeneinander zu führen,
- Begrenzung des Sonnenlichteinfalls und Schutz vor Blicken von Außenstehenden,
- Möglichkeit der manuellen Einstellung der Neigung der Lamellen in einem großen Bereich,
- Möglichkeit der Änderung des Neigungswinkels durch Drehen eines beliebigen Lamellenflügels,
- leichtes Verschieben und Arretieren in jeder Position dank Aufhängung an gelagerten Laufwagen,
- Keine Emission giftiger Substanzen während des Betriebs,
- BEHINDERUNG des Eindringens von Niederschlägen bei vollständig geschlossener Flügelebene,
- KEINE STROMVERSORGUNG,
- MONTAGE an einer tragenden und starren Unterkonstruktion.

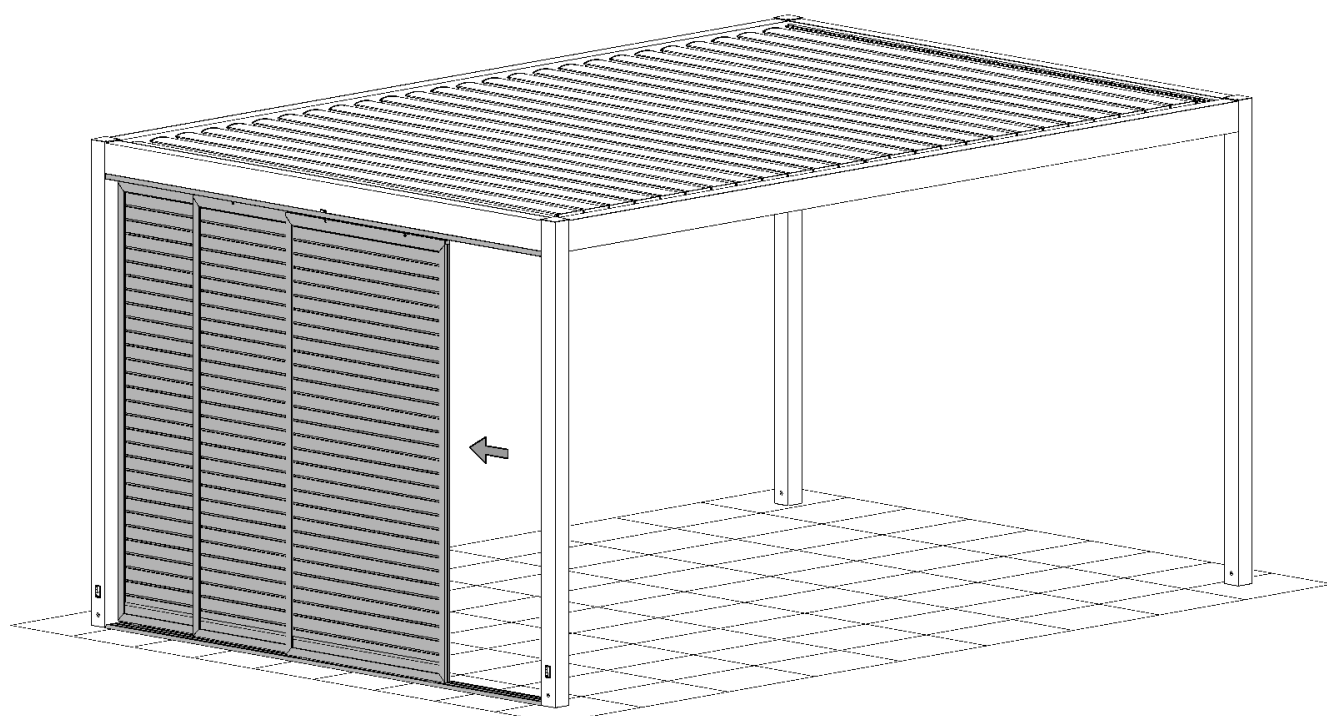
TECHNISCHE PARAMETER:

- Gesamthöhe (mit Führungen) 2800 mm
- Gesamtlänge (Führungen) 6698 mm
- Maximale Breite des Rahmens 1500 mm
- Maximale Höhe des Rahmens 2725 mm
- Abmessung der oberen Führungsschiene (Laufschiene) 149x34 mm (dreifach) oder 101x34 mm (doppelt)
- Maße der unteren Führungsschiene (Laufschiene) 149 x 20 mm (dreifach) oder 101 x 20 mm (doppelt)
- Anzahl der Laufschiene in einer Führung – 3 Stück oder 2 Stück
- Achsabstand der Lamellen 86 mm
- Breite/Dicke des Flügels 95,4 mm / 18,4 mm

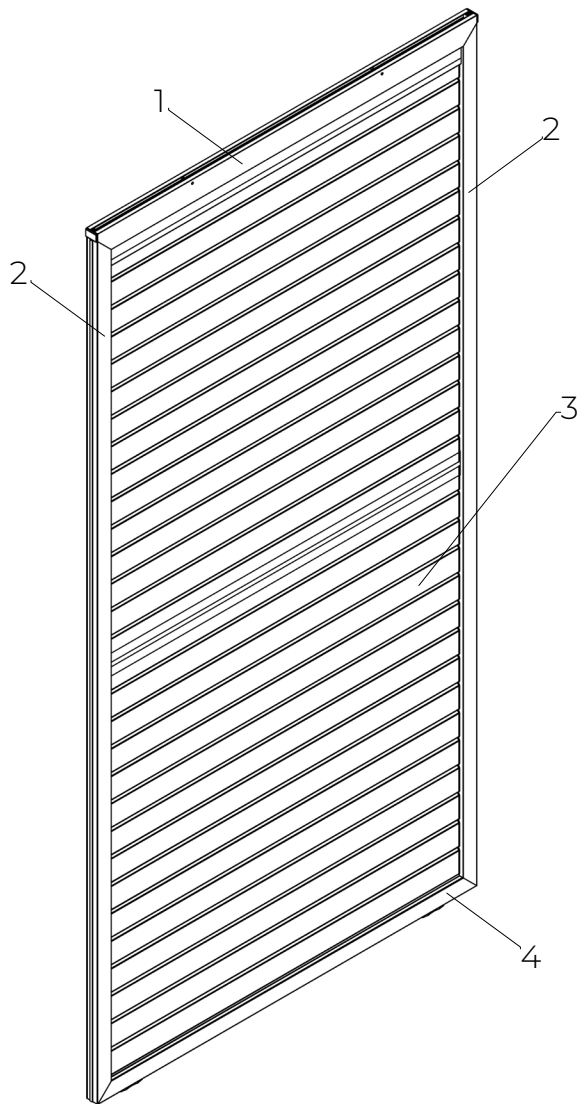
SYSTEM SHUTTERS



SYSTEM SHUTTERS
 Ansicht des Systems an der Pergola

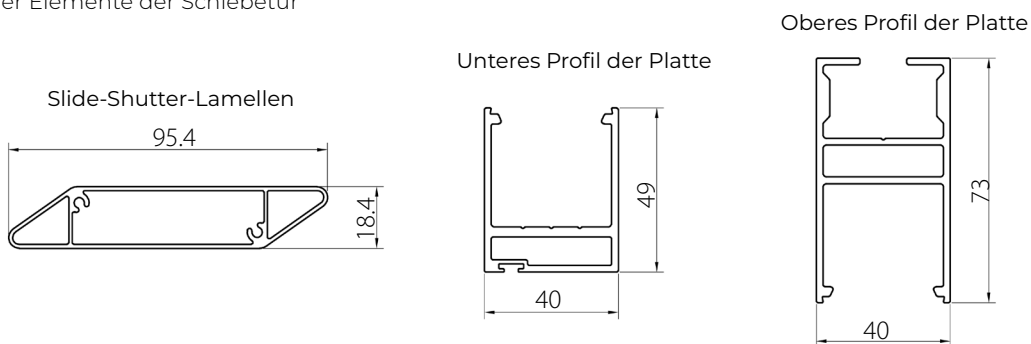


SYSTEM SHUTTERS
Schiebeplatte



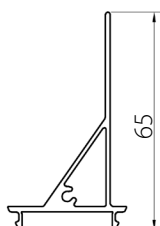
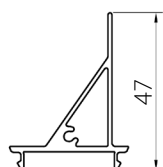
- 1. Oberes Profil der Platte
- 2. Seitenprofil der Blende
- 3. Slide-Shutter-Lamellen
- 4. Unteres Profil der Platte

SYSTEM SHUTTERS
Querschnitte der Elemente der Schiebetür



Ergänzende Revision 65

Ergänzende Revision 47



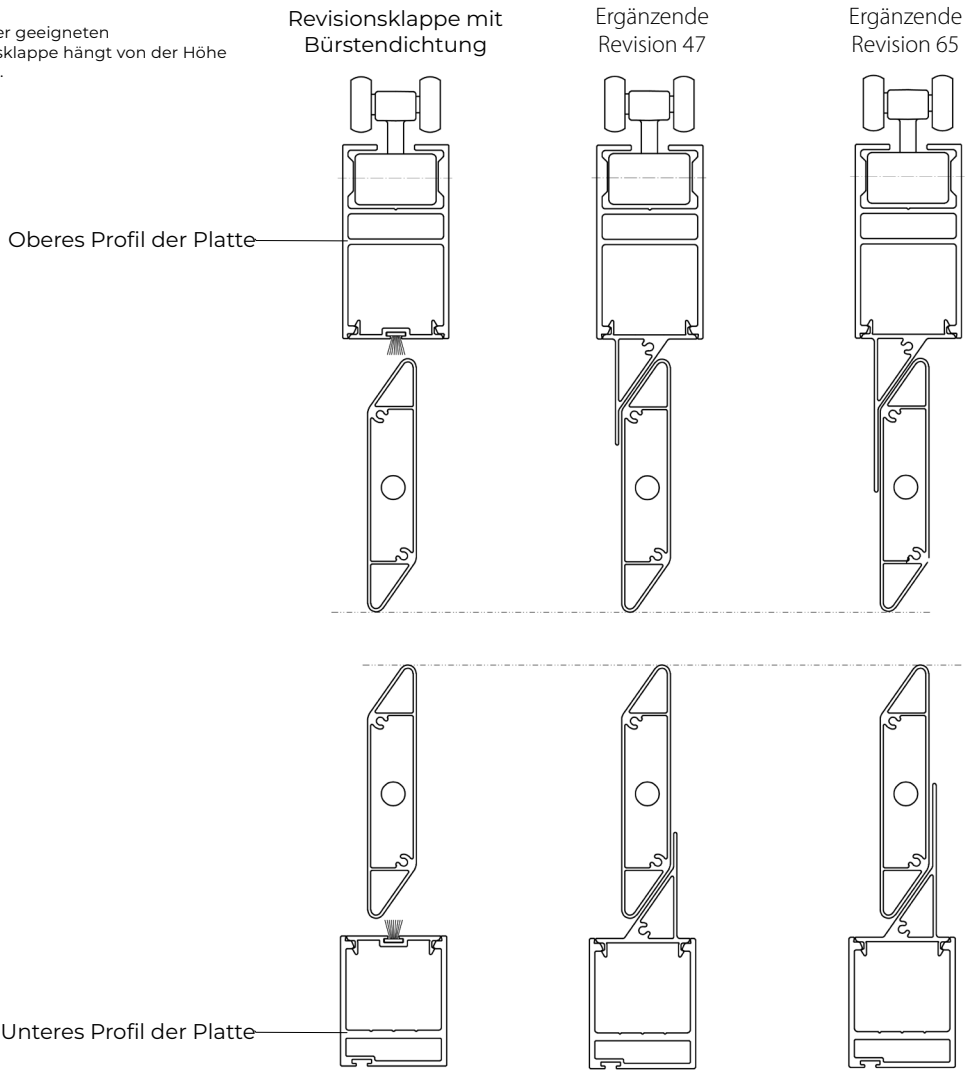
Revisionsklappe mit
Bürstendichtung



SYSTEM SHUTTERS

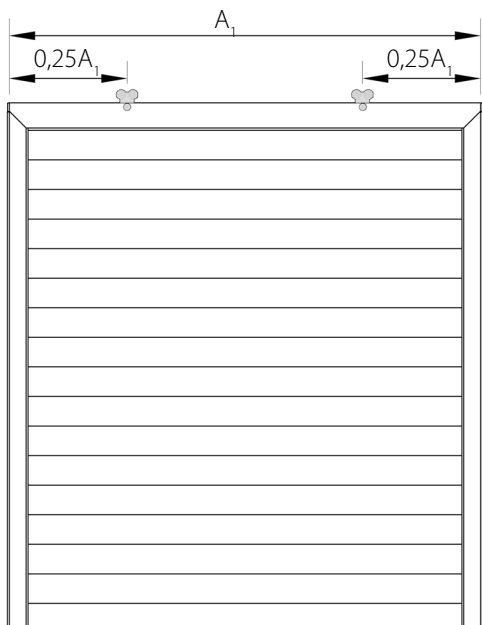
Zusammenfassung der Elemente

Hinweis:
Die Auswahl der geeigneten
Zusatzrevisionsklappe hängt von der Höhe
des Panels ab.



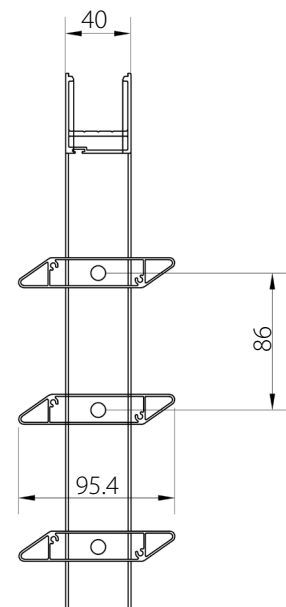
SYSTEM SHUTTERS

Abstand der Rollen



SYSTEM SHUTTERS

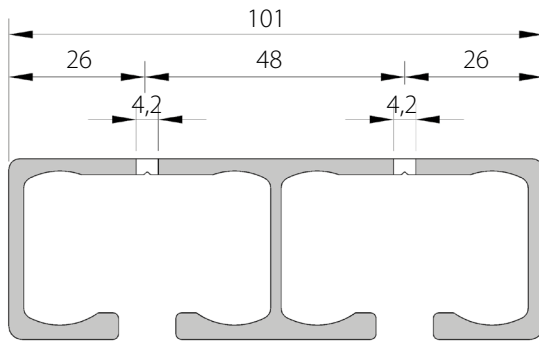
Federabstand



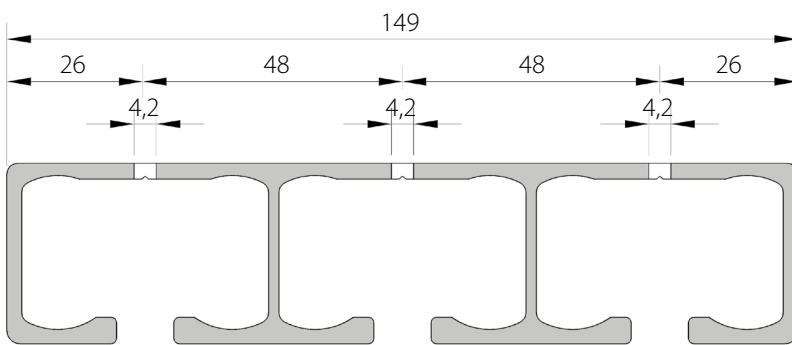
SYSTEM SHUTTERS

Abmessungen für die Montage der Führungen

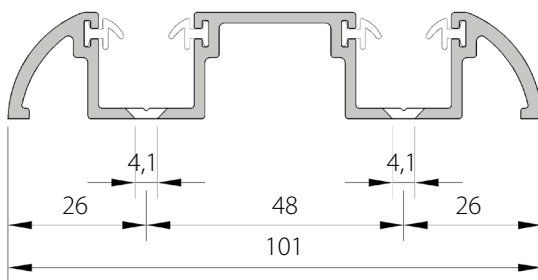
Zweispurige obere Führungsschiene



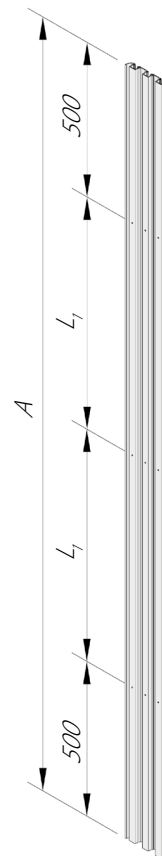
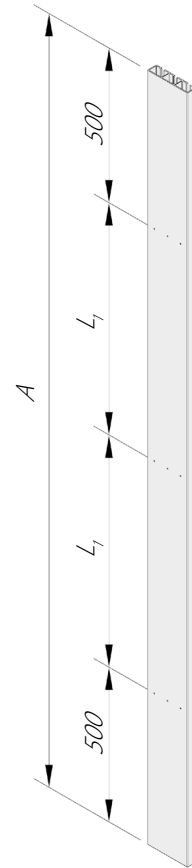
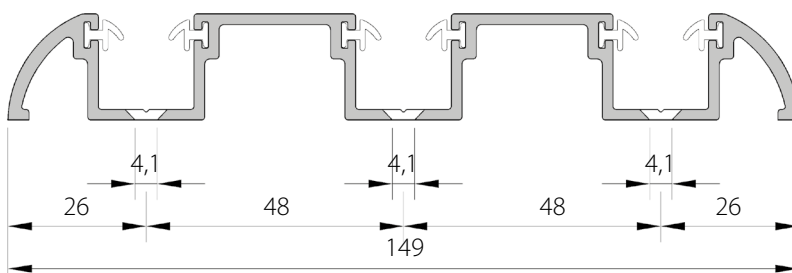
Dreispurige obere Führungsschiene



Doppelschienen-Führungsschiene

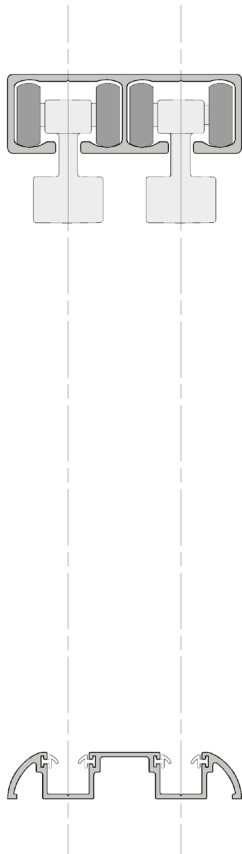


Dreispurige untere Führungsschiene

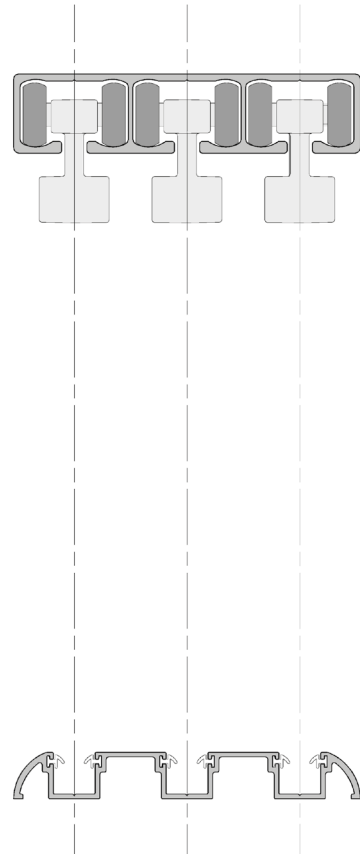


SYSTEM SHUTTERS
Ausführungsvarianten

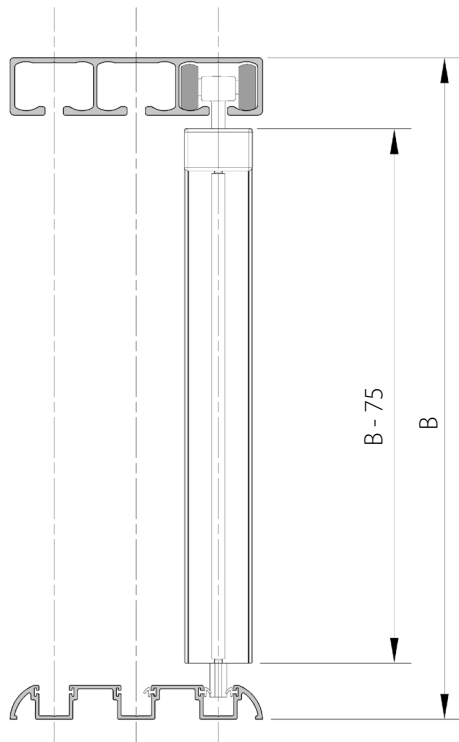
Zweispurige Variante



Dreispurige Variante



SYSTEM SHUTTERS
Höhe der Platte



B - Höhe des Produkts

SUNBREAKER 210 BEWEGLICH

SUNBREAKER 210 BEWEGLICH - ist ein Fassadensystem zum Schutz vor Sonneneinstrahlung. Es kann auch als dekoratives oder schützendes architektonisches Element eingesetzt werden. Das System umfasst zwei Lamellentypen: A und B. Die bewegliche Variante verfügt über einen Linearmotor und nicht selbsttragende Führungen.

VERWENDUNG:

Sonnenschutz und Beschattung der Fläche sowie Abdeckung der technischen Anlagen am Gebäude.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- Konstruktion aus stranggepressten Aluminiumprofilen und Edelstahlelementen
- Möglichkeit der Verwendung einer wettergesteuerten Automatik
- Setzt während des Betriebs keine giftigen Stoffe frei
- Die Geräuschentwicklung des Produkts mit elektromechanischem Antrieb wird nicht als erhebliche Beeinträchtigung angesehen und ist eine Frage des Komforts
- Nichttragende Führungen, die an einer Aussparung oder Unterkonstruktion befestigt werden
- Lamellen der beweglichen Ausführung in horizontaler oder vertikaler Anordnung

TECHNISCHE PARAMETER:

- Maximale Breite: 4000 mm
- Maximale Höhe (eines einzelnen Feldes): 6020 mm
- Abstand zwischen den Lamellen (Teilung): 200 mm
- Die Mindesthöhe des Systems beträgt:
3 Lamellen für den manuellen Antrieb: 620 mm
5 Lamellen für den Motorantrieb: 1020 mm (wenn sich der Antriebshebel nicht an einer der äußeren Lamellen befindet) 4 Lamellen für den Motorantrieb: 820 mm, wenn der Hebel an einer äußeren Lamelle positioniert ist (nicht empfohlen)
- Breite des Flügelprofils: 210 mm
- Drehwinkelbereich der Lamellen: 0–90°
- Elektrischer Antrieb: 230-V-Linearmotor, mit einer Auszugskraft von 500 N, Auszug 200 mm
- Elektrische Steuerung: per Fernbedienung oder Schalter
- Befestigung: an der äußeren Tragkonstruktion (direkt am Gebäude oder indirekt an der Unterkonstruktion)
- Montagemöglichkeiten: horizontale oder vertikale Lamellenachse, die Lamellenanordnung („Vorhang“) kann eine vertikale oder horizontale Wand bilden
- Bei Systemen mit einer Höhe von mehr als 4 m wird der Antrieb in der Mitte der Führungsschiene montiert
- Keine Möglichkeit zur Montage des Antriebs an den äußeren Lamellen

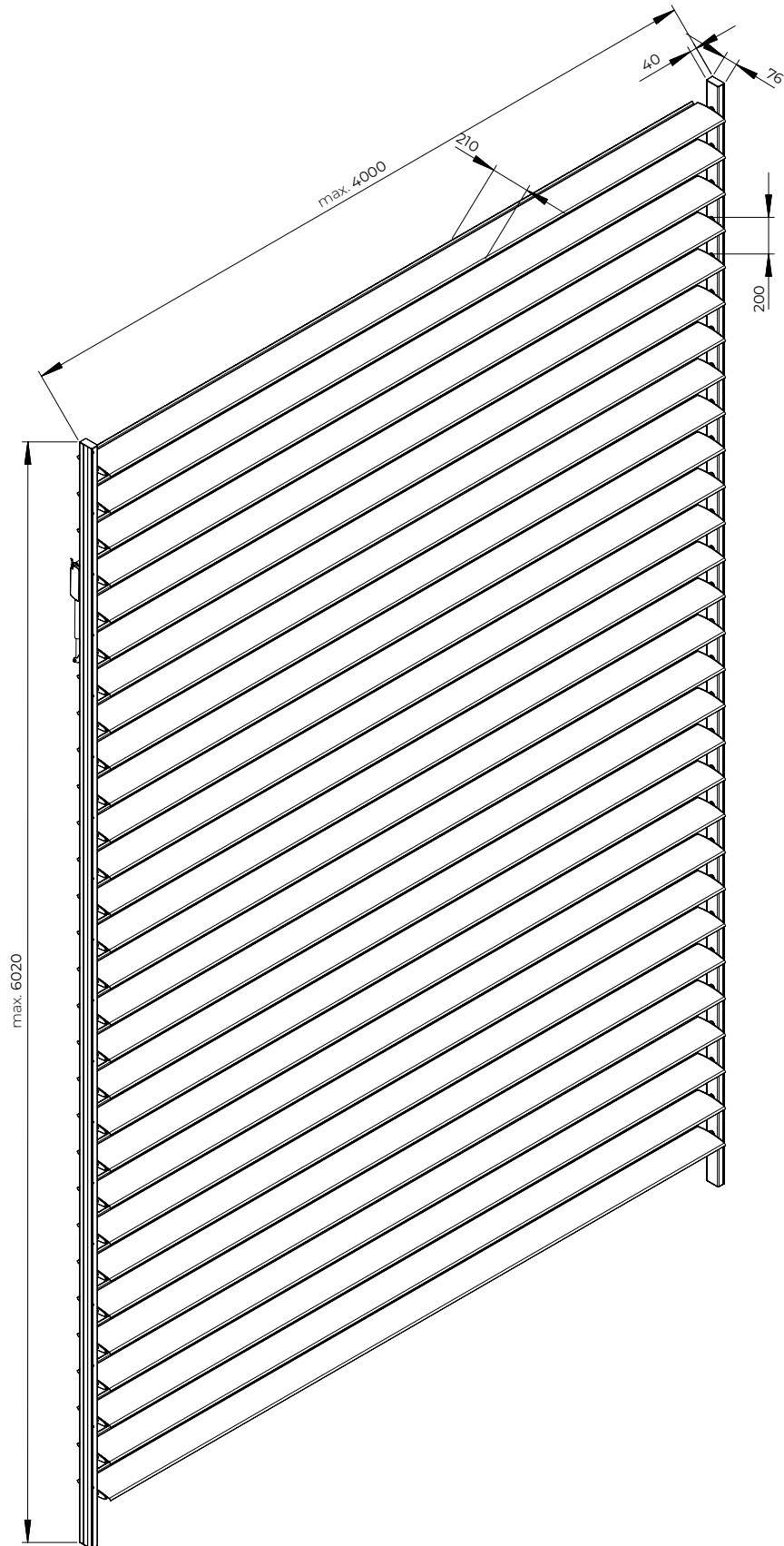
ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN:

- Das System verfügt standardmäßig über einen Motor oder einen Handhebel, der sich an der Rückseite der Führungsschiene (zur Fassadenseite hin) befindet; für diese Richtung wird die Drehrichtung der Lamellen entsprechend oder entgegengesetzt festgelegt.
- Bei einer Anordnung mit vertikalen Lamellen (Vorhang) befindet sich der Motor oder der Handantrieb immer an der unteren Führungsschiene auf deren Rückseite; für eine solche Anordnung muss die Öffnungsrichtung der Lamellen festgelegt werden
- Bei der Dachmontage befindet sich der Antrieb oben am System auf der Führungsschiene
- Der Motor ist nicht am Produkt befestigt und die Führung weist keine werkseitigen Bohrungen auf
- Der Motor muss mit dem Kolben nach unten ausgerichtet sein und darf keine Antriebshebel an den Endflügeln aufweisen

SUNBREAKER 210 BEWEGLICH TYP A

Hinweis:

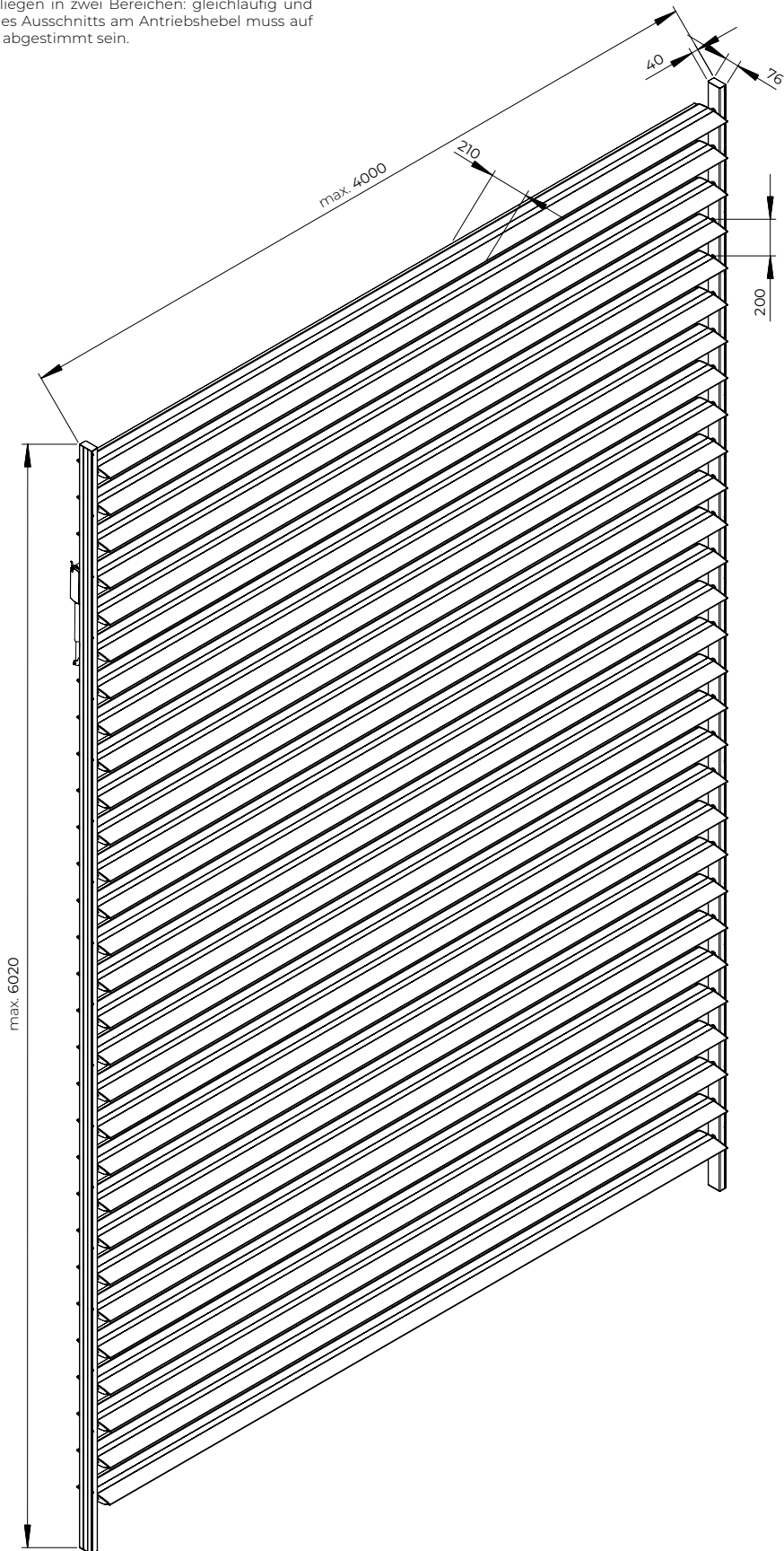
Der Antrieb ist an der Fassadenseite angebracht. Es ist nicht möglich, den Antrieb am obersten oder untersten Lamellenelement zu befestigen. Bei einem Motorantrieb an den vier oberen Lamellenelementen wird der Motor mit dem Kolben nach oben montiert (nicht empfohlen). Der Motor ist werkseitig nicht an der Führungsschiene befestigt und es sind keine werkseitigen Bohrungen für seine Befestigung vorhanden. Die Drehrichtungen der Lamellen liegen in zwei Bereichen: gleichläufig und gegenläufig. Die Ausrichtung des Ausschnitts am Antriebshebel muss auf die Richtung des Motorkolbens abgestimmt sein.



SUNBREAKER 210 BEWEGLICH TYP B

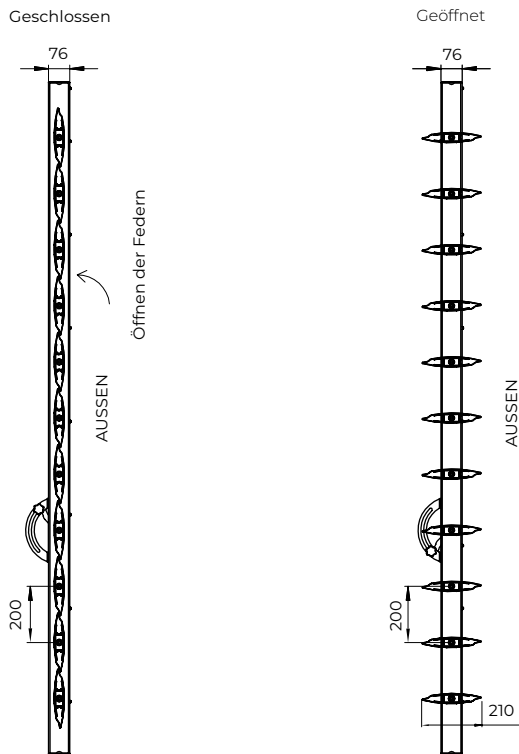
Hinweis:

Der Antrieb ist an der Fassadenseite angebracht. Es ist nicht möglich, den Antrieb am obersten oder untersten Lamellenelement zu befestigen. Bei einem Motorantrieb an den vier oberen Lamellenelementen wird der Motor mit dem Kolben nach oben montiert (nicht empfohlen). Der Motor ist werkseitig nicht an der Führungsschiene befestigt und es sind keine werkseitigen Bohrungen für seine Befestigung vorhanden. Die Drehrichtungen der Lamellen liegen in zwei Bereichen: gleichläufig und gegenläufig. Die Ausrichtung des Ausschnitts am Antriebshebel muss auf die Richtung des Motorkolbens abgestimmt sein.



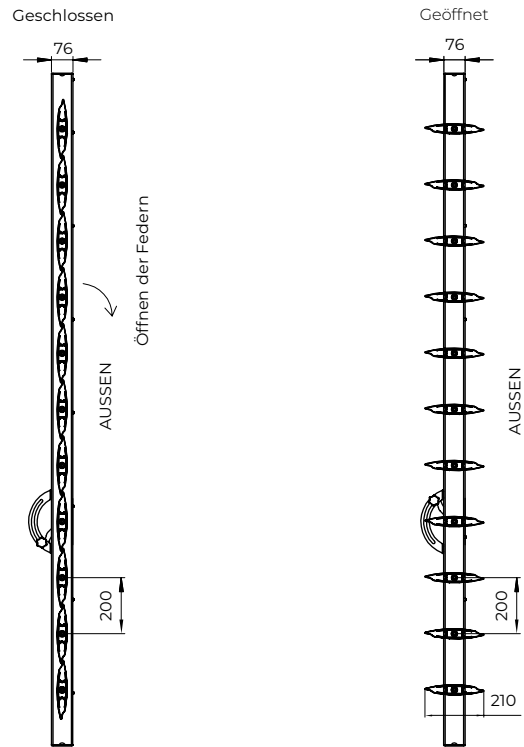
SUNBREAKER 210 BEWEGLICH

Drehwinkelbereich der Lamellen
(Öffnungsrichtung der Lamellen entgegengesetzt)



SUNBREAKER 210 BEWEGLICH

Drehwinkelbereich der Lamellen
(Öffnungsrichtung der Lamellen gleich)

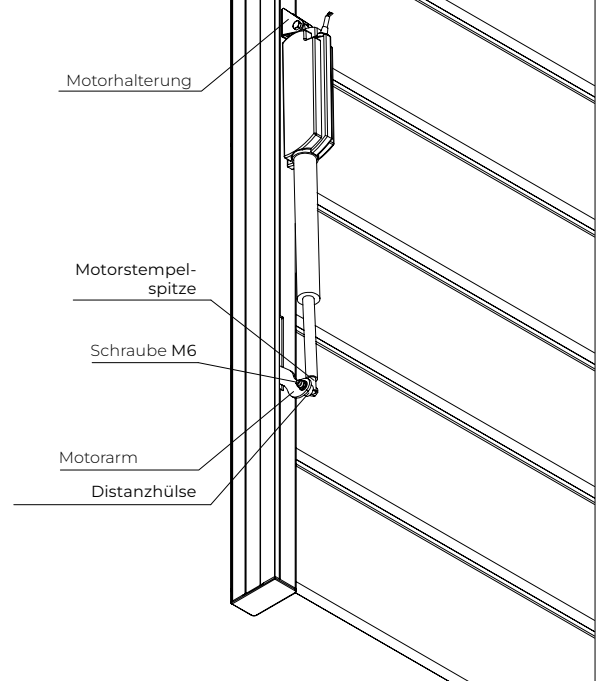
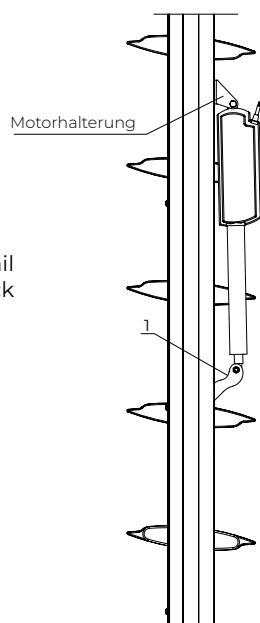


SUNBREAKER 210 BEWEGLICH

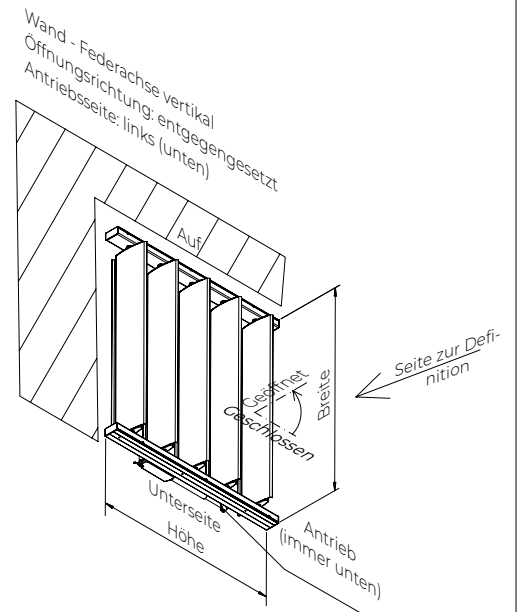
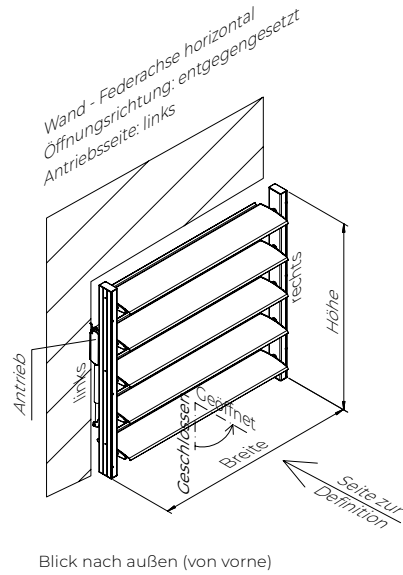
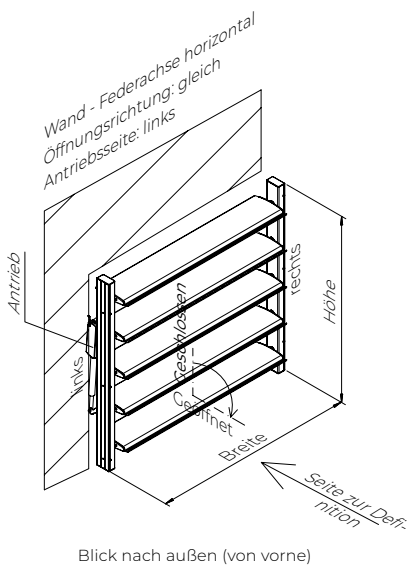
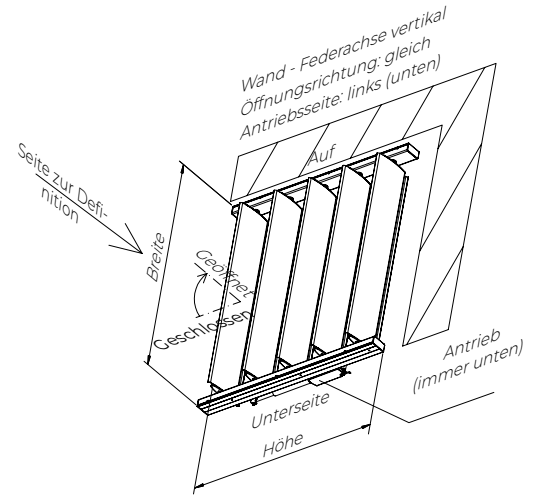
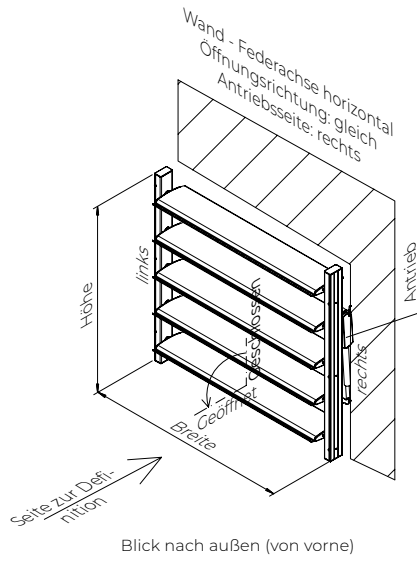
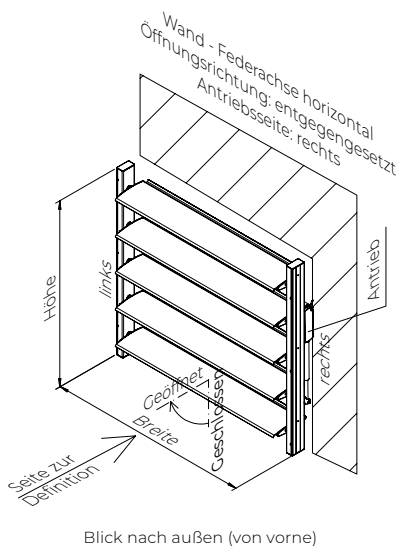
Montage des Rock-Motors

Hinweis:
Den Motorarm immer mit der Aussparung (1) auf der Kolbenseite befestigen

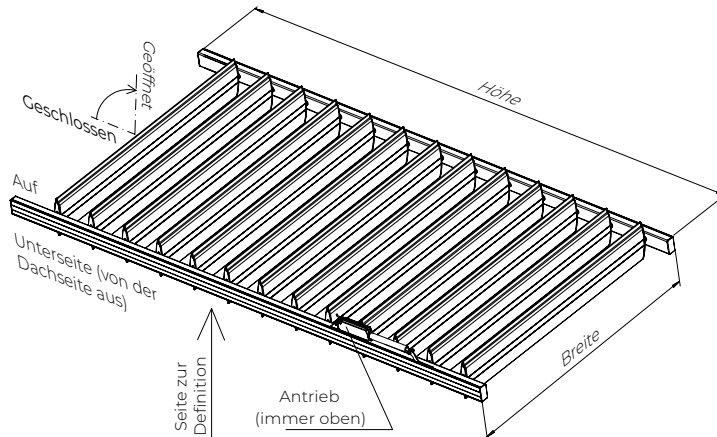
Montagedetail
Motor Rock



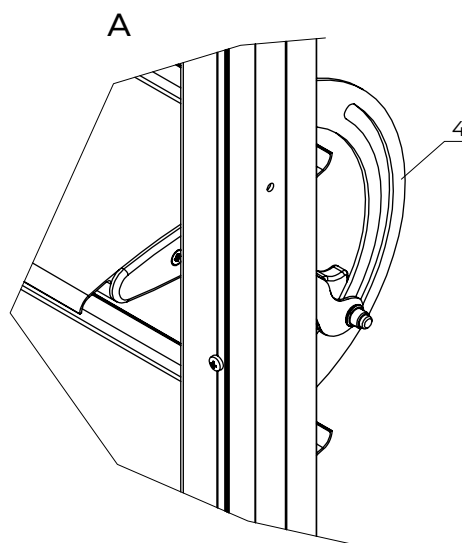
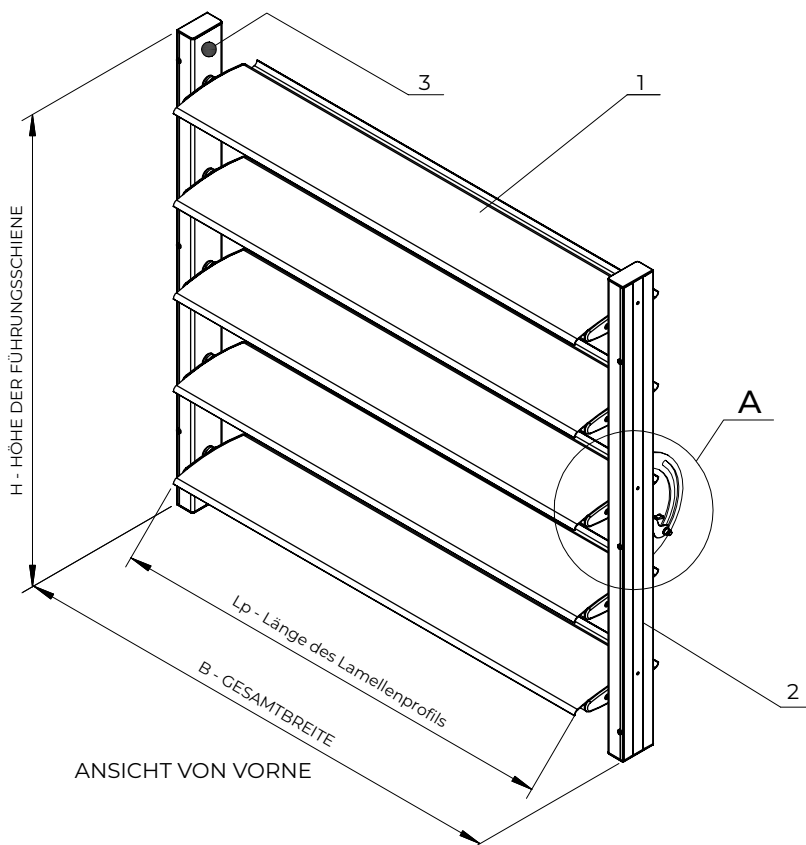
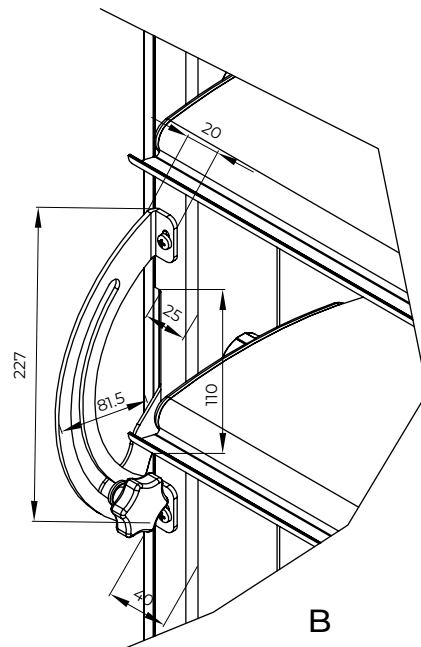
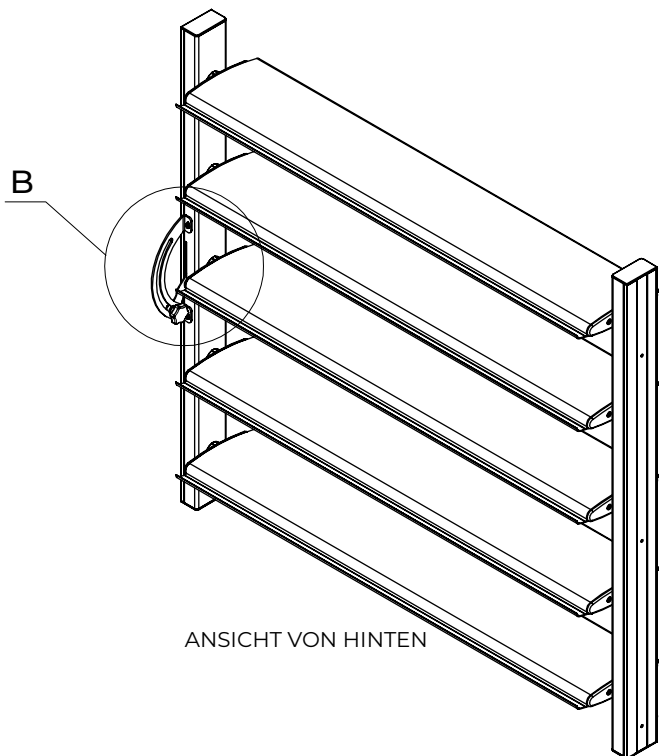
SUNBREAKER 210 BEWEGLICH
 Öffnungsrichtungen der Federn



Dach (horizontales System)
 Öffnungsrichtung: entgegengesetzt
 Antriebsseite: links (oben)

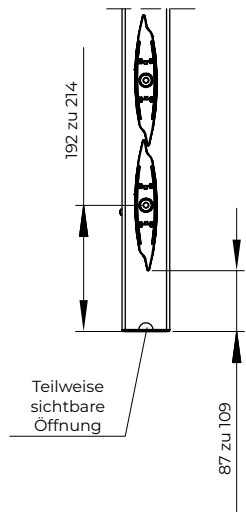
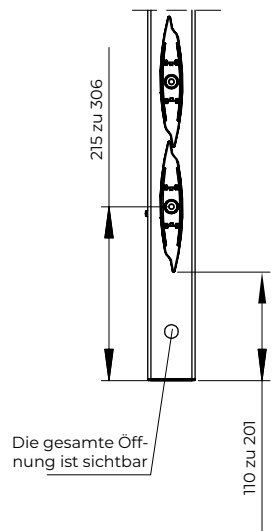
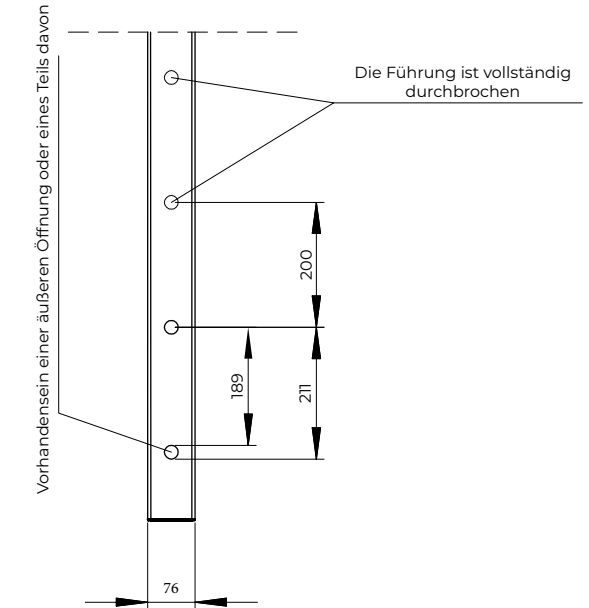
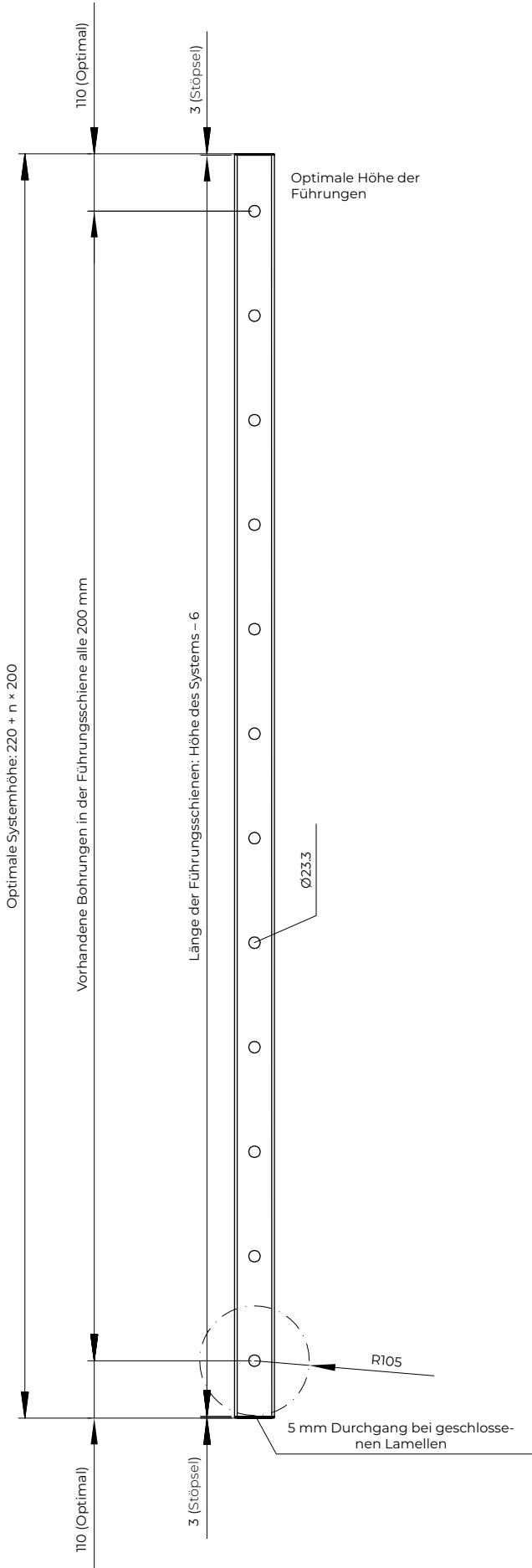


SUNBREAKER 210 BEWEGLICH TYP A
MANUeller Antrieb

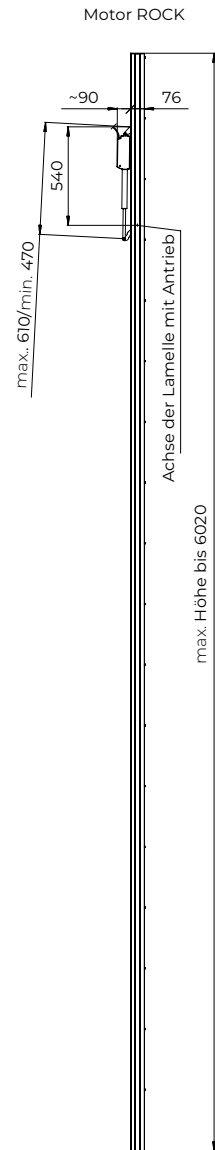
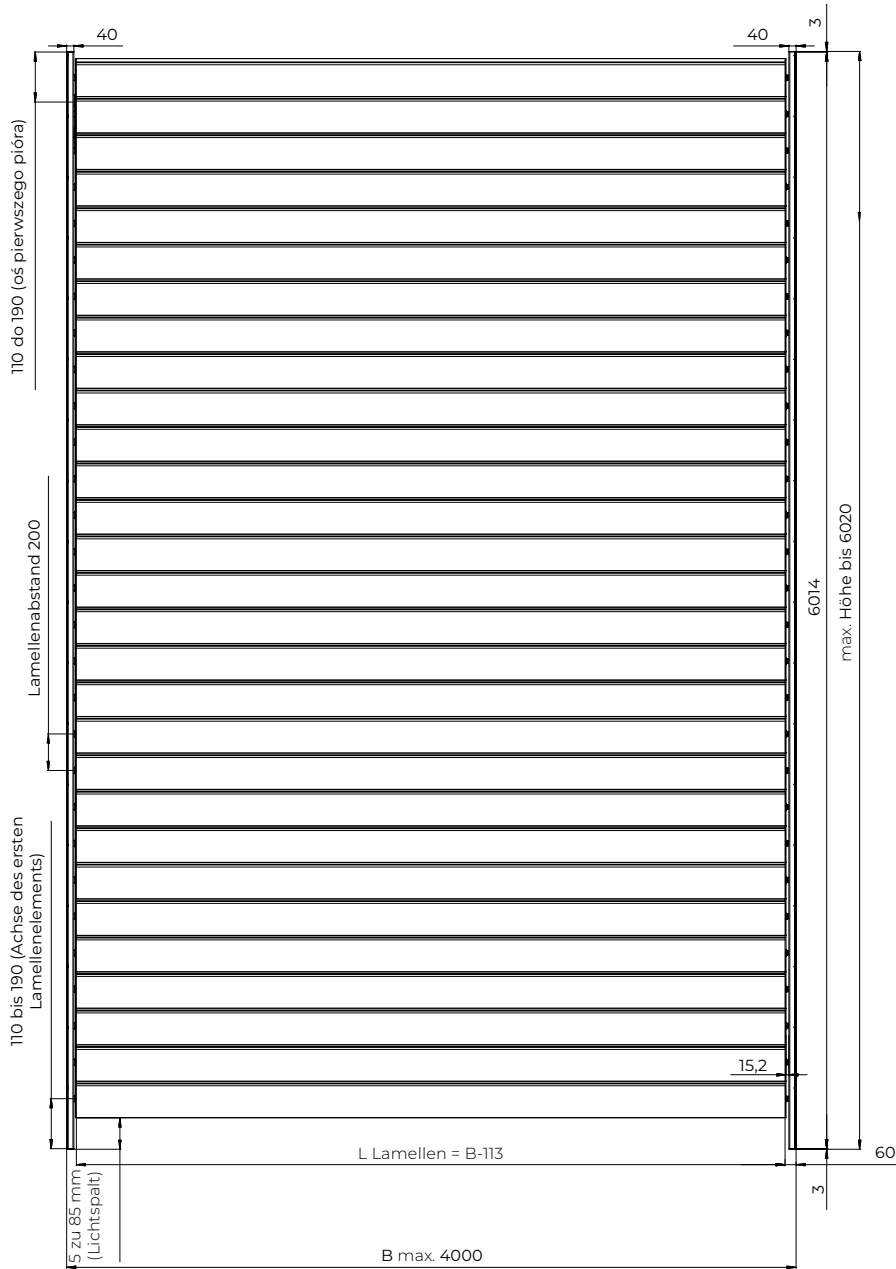


1. Federbaugruppe 210 Typ A
2. Führungsschiene - Antriebsseite
3. Führungsschiene - Lagerseite
4. Armsperre für KPL-Motor

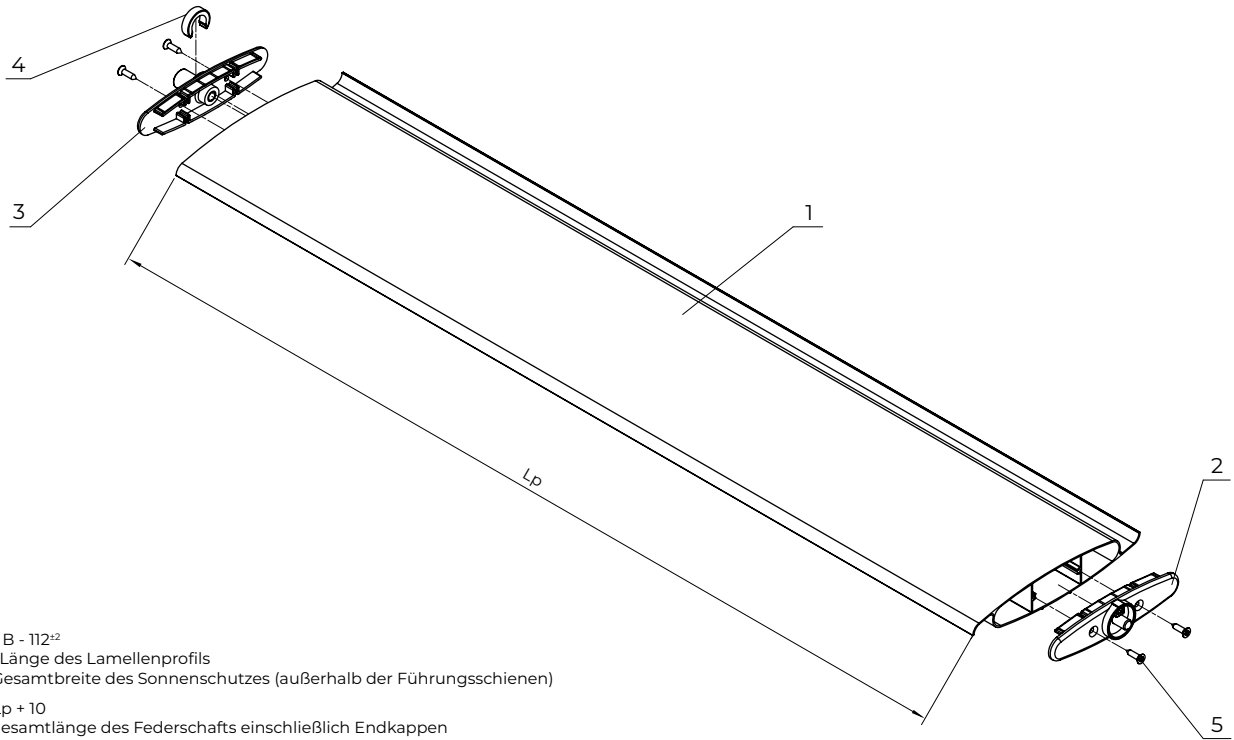
SUNBREAKER 210 BEWEGLICH TYP A
Montagedetails



SUNBREAKER 210 BEWEGLICH



SUNBREAKER 210 BEWEGLICH
Federbaugruppe 210 Typ A

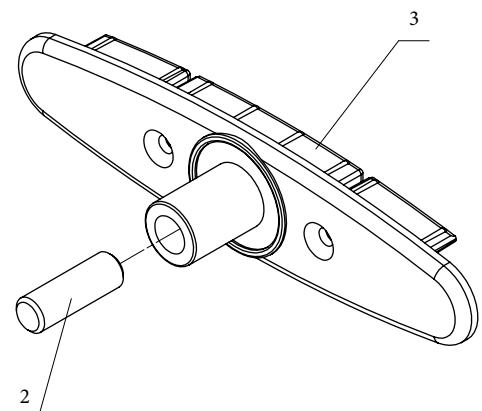
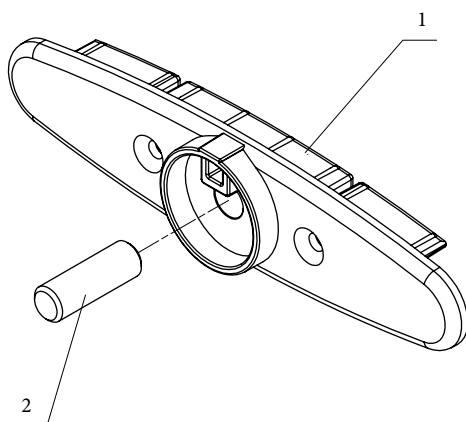


$L_p = B - 112^{+2}$
 L_p - Länge des Lamellenprofils
 B - Gesamtbreite des Sonnenschutzes (außerhalb der Führungsschienen)
 $L = L_p + 10$
 L - Gesamtlänge des Federschafts einschließlich Endkappen
 L_p - Länge des Lamellenprofils

1. Federprofil 210 Typ A
2. Universelle Profilkappe, Antrieb SATZ
3. Universelle Profilkappe, mit Lager SATZ
4. Sicherungsclip
5. Kegelkopf-Blechschaube mit Kreuzschlitz

SUNBREAKER 210 BEWEGLICH
Universelle Profilkappe

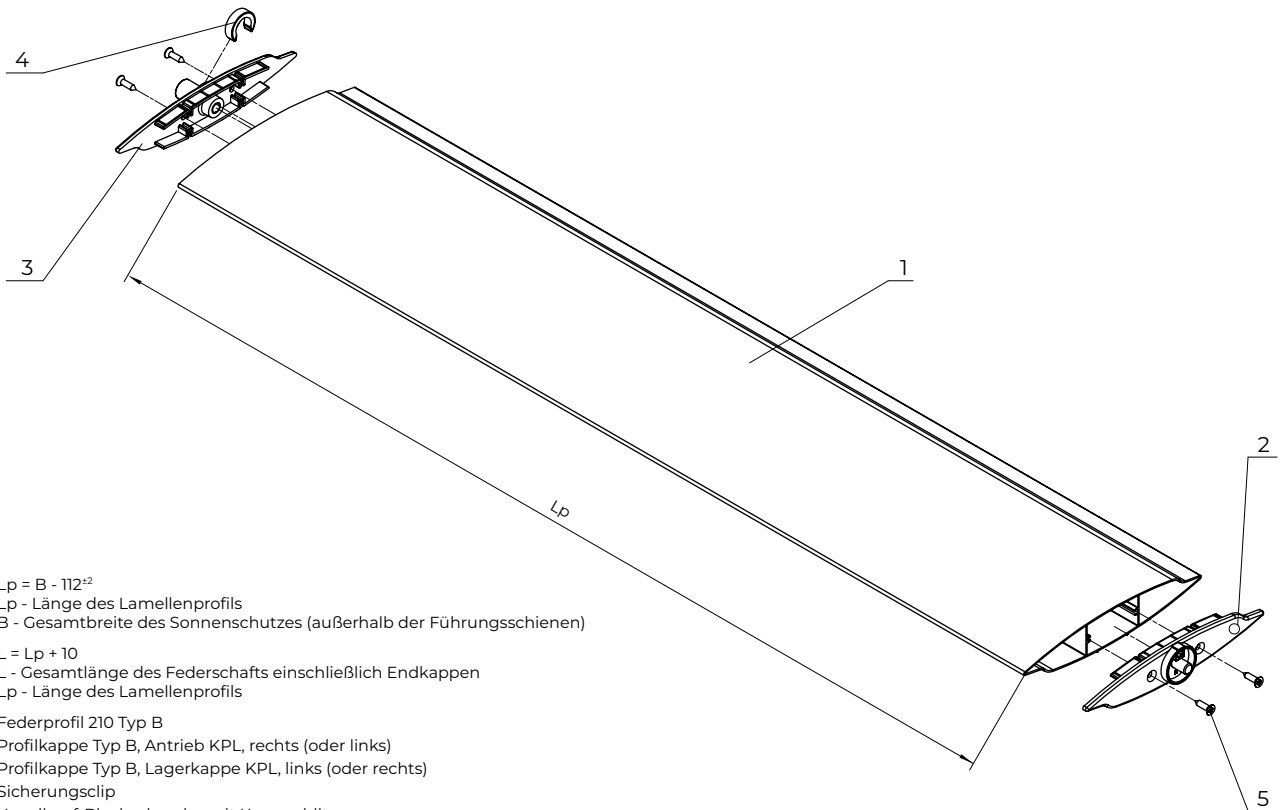
Universelle, Antriebs- und Lager-Profilkappen werden für das Federprofil Typ A empfohlen. Aufgrund ihrer symmetrischen Bauweise können sie auch für Federn vom Typ B verwendet werden. Der Vorteil der universellen Endkappen besteht darin, dass ihre Position in der Feder gewechselt werden kann. Dies ermöglicht eine Änderung der Motorposition, ohne dass zusätzliche Endkappen gekauft werden müssen.



1. Universelle Profilkappe, Antrieb
2. Zylinderstift Ø10x30
3. Universelle Profilkappe, mit Lager

SUNBREAKER 210 BEWEGLICH

Federbaugruppe 210 Typ B



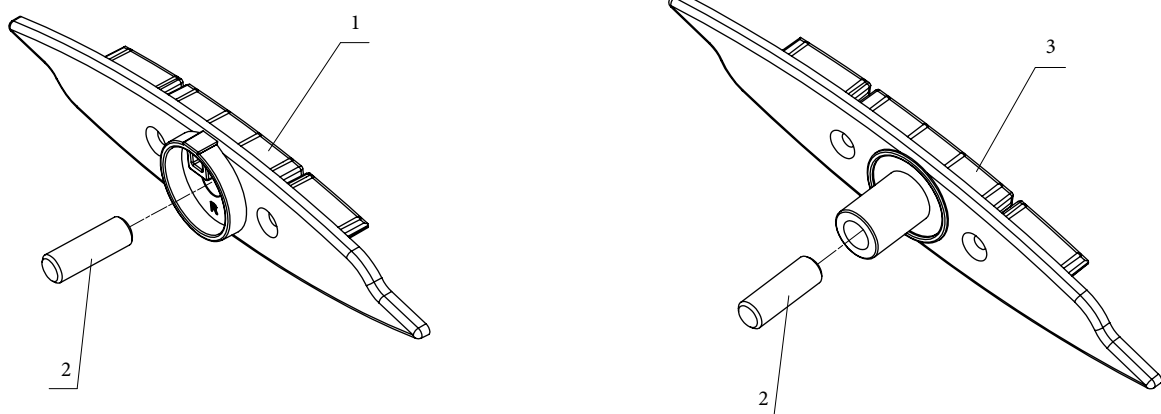
$L_p = B - 112^{+2}$
 L_p - Länge des Lamellenprofils
 B - Gesamtbreite des Sonnenschutzes (außerhalb der Führungsschienen)
 $L = L_p + 10$
 L - Gesamtlänge des Federschafts einschließlich Endkappen
 L_p - Länge des Lamellenprofils

1. Federprofil 210 Typ B
2. Profilkappe Typ B, Antrieb KPL, rechts (oder links)
3. Profilkappe Typ B, Lagerkappe KPL, links (oder rechts)
4. Sicherungsclip
5. Kegelpf-Blechschaube mit Kreuzschlitz

SUNBREAKER 210 BEWEGLICH

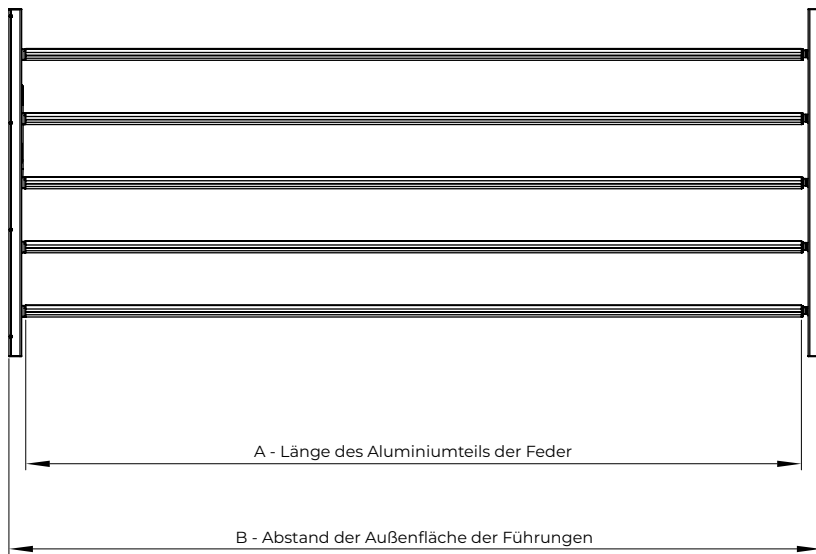
Federprofil-Endkappe Typ B

Profilendkappen für B-Profile, zur Verwendung mit B-Federprofilen



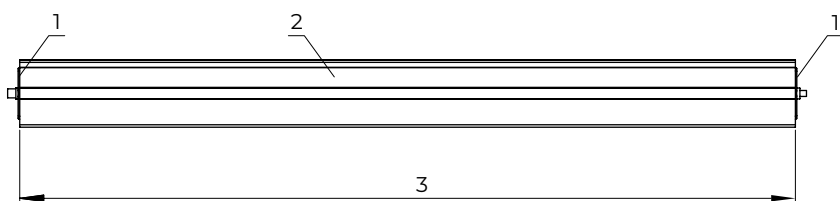
1. Profilkappe Typ B, Antriebsseite rechts
2. Zylinderstift $\varnothing 10 \times 30$
3. Profilkappe Typ B, Lager, rechts

SUNBREAKER 210 BEWEGLICH
Federbaugruppe 210 Typ B



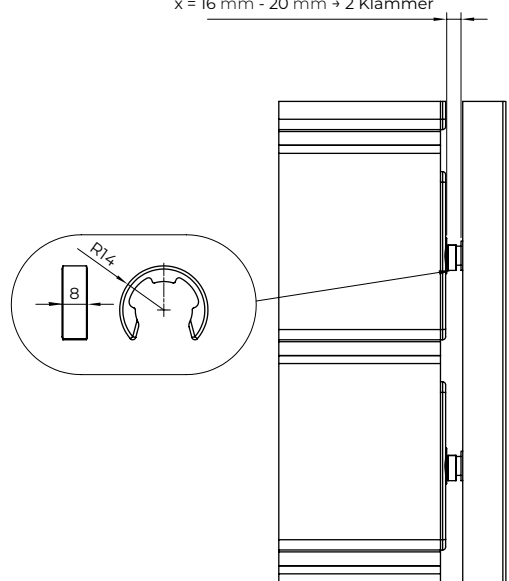
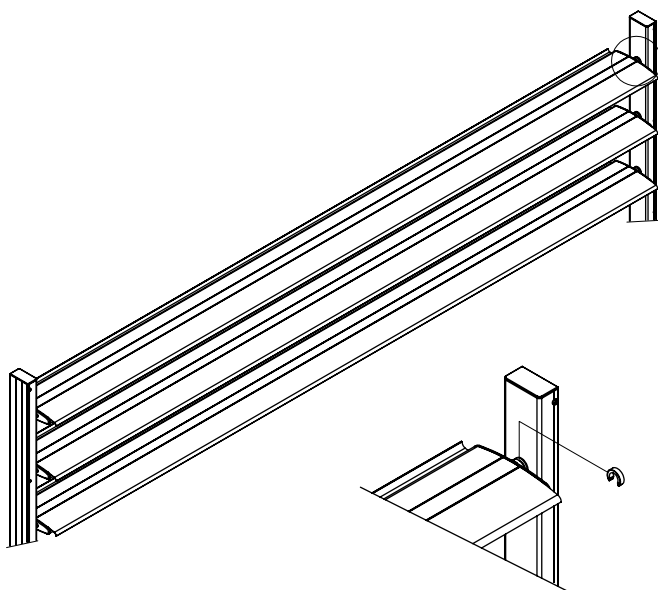
Wenn:

- Ist der Maßunterschied (B-A) kleiner als 110 mm, ist die Montage des Systems nicht möglich
- Der Maßunterschied liegt im Bereich von 110 bis 115 mm. Die Montage der Federn kann erfolgen
- Längenunterschied liegt im Bereich von 115 bis 122 mm: Die Montage ist nur unter Einhaltung der unten aufgeführten Richtlinien zulässig
- Der Maßunterschied überschreitet 122 mm. Es besteht eine sehr hohe Wahrscheinlichkeit, dass die Lamelle herausfällt und eine Gefahr für Leben und Gesundheit darstellt. In diesem Fall ist die Montage der Lamellen verboten; die Breite der Lamelle muss korrekt an die Profilbreite angepasst werden



1. Kunststoffelement
2. Aluminiuelement
3. Länge des Aluminiumteils

- x = 8 mm - 12 mm → 1 Klammer
- x = 12 mm - 13 mm → 1,5 Klammer
- x = 16 mm - 20 mm → 2 Klammer

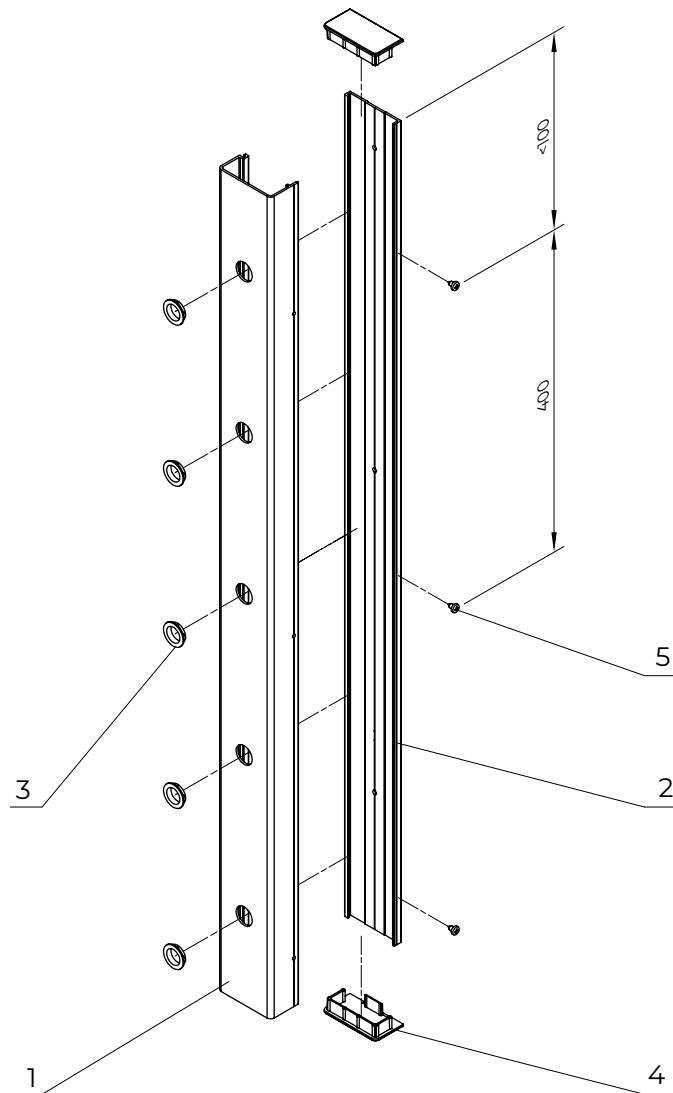


SUNBREAKER 210 BEWEGLICH

Führung – Verschluss

Hinweis:

Nachdem das feste Teil (Pos. 2) am Gebäude verschraubt und die gesamte Führungsschiene zusammengebaut wurde, muss diese geschlossen und mit selbstbohrenden Blechschrauben ST4.8x9.5 – (Pos. 5) verschraubt werden. Die Schrauben sind gleichmäßig im Abstand von ca. 400 mm, jedoch nicht näher als 100 mm an den Enden der Führungsschiene, anzubringen. Beide Enden der Führungsschiene sind mit einer Endkappe (Pos. 4) zu verschließen.

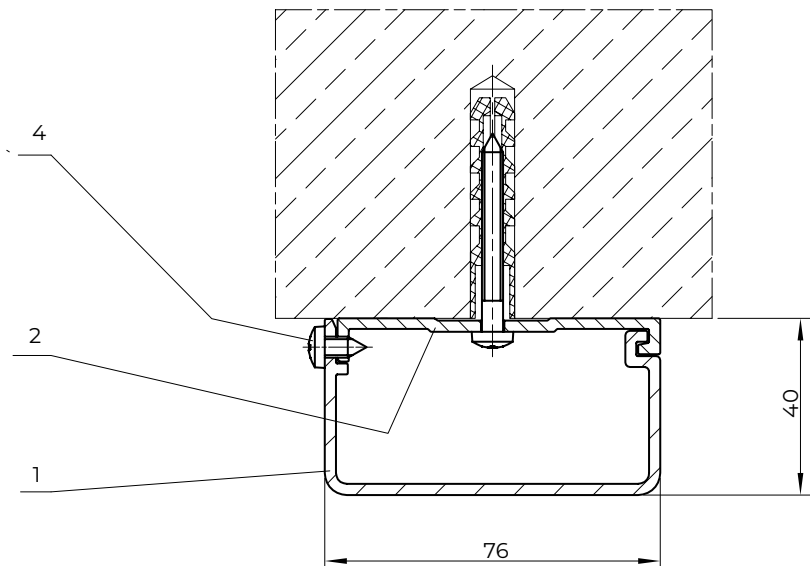
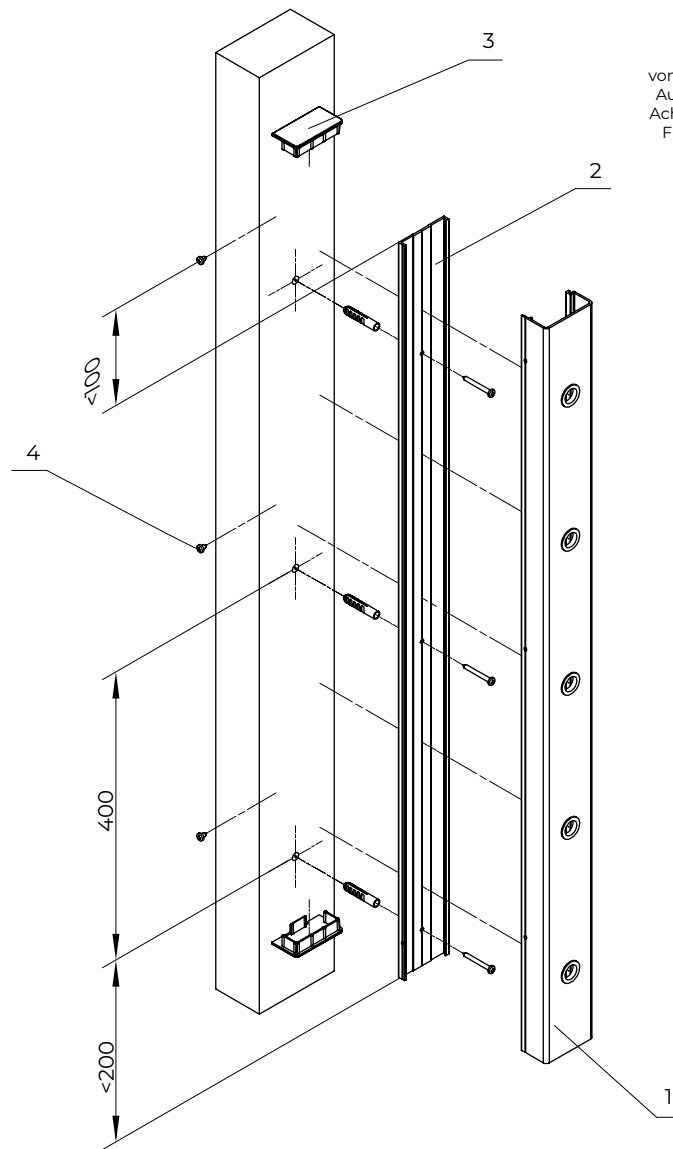


1. Führung – beweglicher Teil
2. Führung – feststehender Teil
3. Federlager
4. Verschlussstopfen für die Führungsschiene
5. Selbstbohrende Blechschraube

SUNBREAKER 210 BEWEGLICH
Verankerung der Führungsschiene

Hinweis:

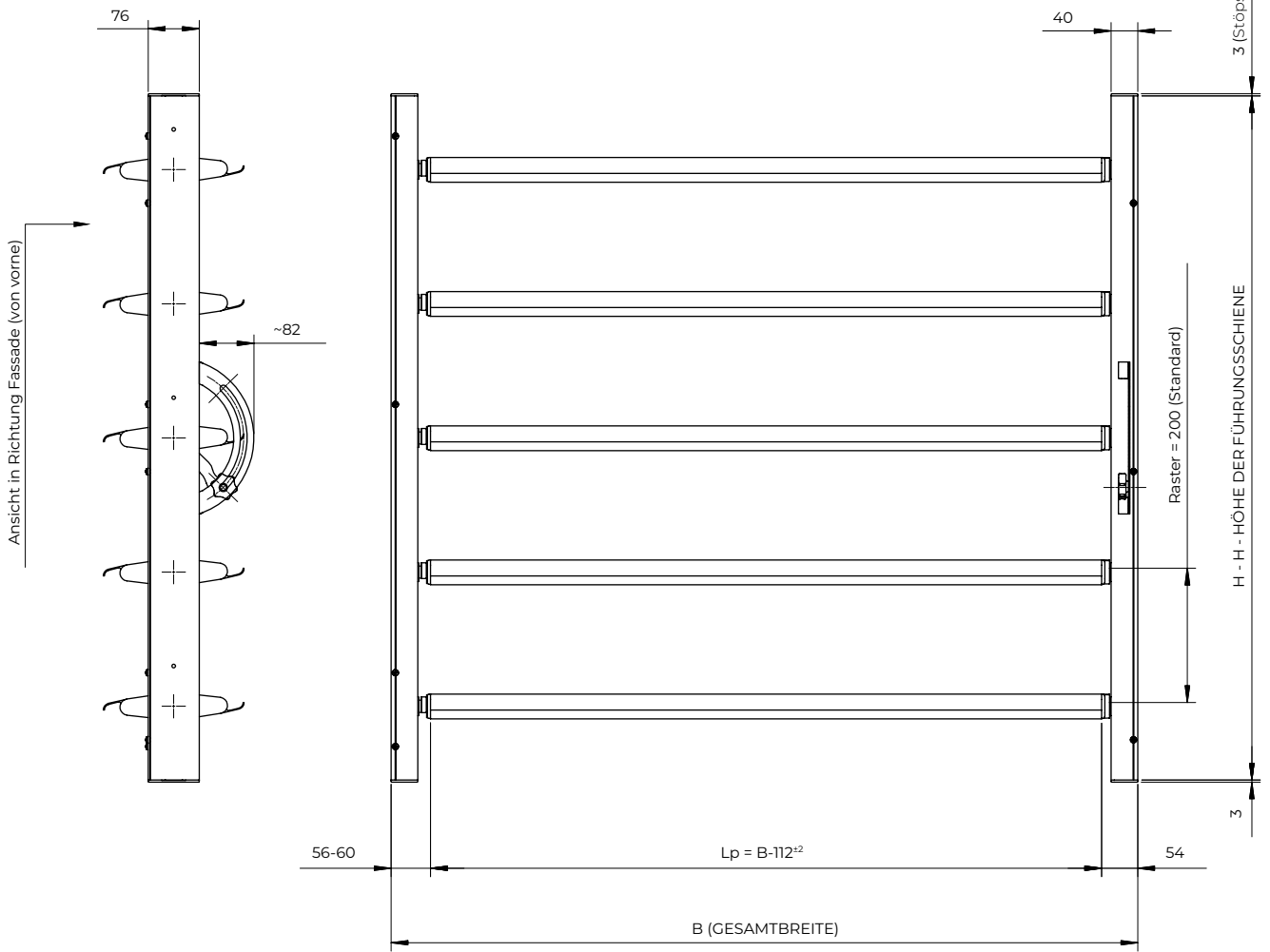
Die feste Teil der Führung (Pos. 2) ist mit für den Untergrund geeigneten Anker an der Wand zu befestigen; in den festen Teil der Führung sind Löcher mit einem Durchmesser zu bohren, der vom jeweiligen Anker abhängt. Es wird empfohlen, die Führung in gleichmäßigen Abständen von 400 mm zu befestigen, jedoch nicht näher als 200 mm an ihren Enden. Außerdem muss die Achse des Dübels vertikal mindestens 50 mm von der Achse der Feder entfernt sein. Es wird empfohlen, den beweglichen Teil der Führung in gleichmäßigen Abständen von 400 mm zu befestigen, jedoch nicht näher als 100 mm an ihren Enden.



- 1. Führung – beweglicher Teil
- 2. Führung – feststehender Teil
- 3. Verschlussstopfen für die Führungsschiene
- 4. Selbstbohrende Blechschraube

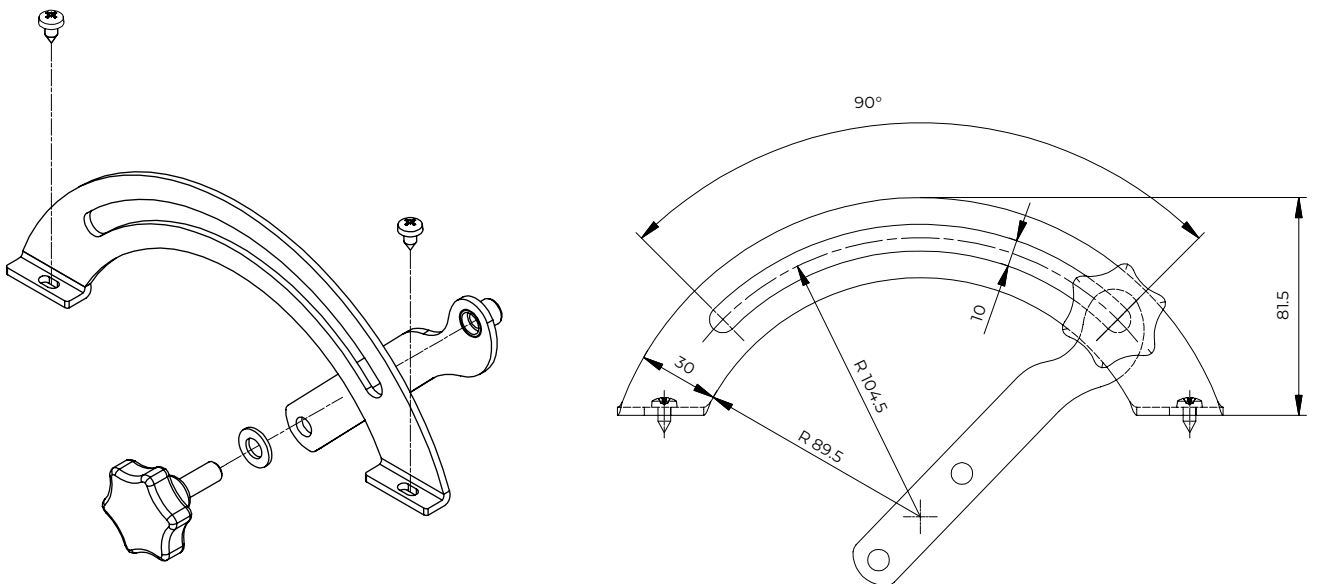
SUNBREAKER 210 BEWEGLICH

Beweglicher Sunbreaker 210 Typ A, mit Handantrieb.



SUNBREAKER 210 BEWEGLICH

Sperre für den Sunbreaker-Armmechanismus



SUNBREAKER 210 FEST

SUNBREAKER 210 FEST - ist ein einfaches Fassadensystem, das zum Schutz vor Sonneneinstrahlung dient. Es umfasst mehrere Befestigungsoptionen für die Lamellen, darunter eine Vorverstellung des Neigungswinkels. Es wird auch als dekoratives oder schützendes architektonisches Element eingesetzt. Bei den Lamellen mit Halterungen können die Abstände frei gewählt werden, und bei den verstellbaren Halterungen besteht die Möglichkeit, sie zu langen linearen Reihen zu verbinden (unter Berücksichtigung von Dehnungsfugen für die lineare Ausdehnung).

VERWENDUNG:

- Sonnenschutz und Beschattung von Flächen
- Dekorative Verkleidung eintöniger Fassadenabschnitte
- Verdeckung der technischen Installationen am Gebäude

PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

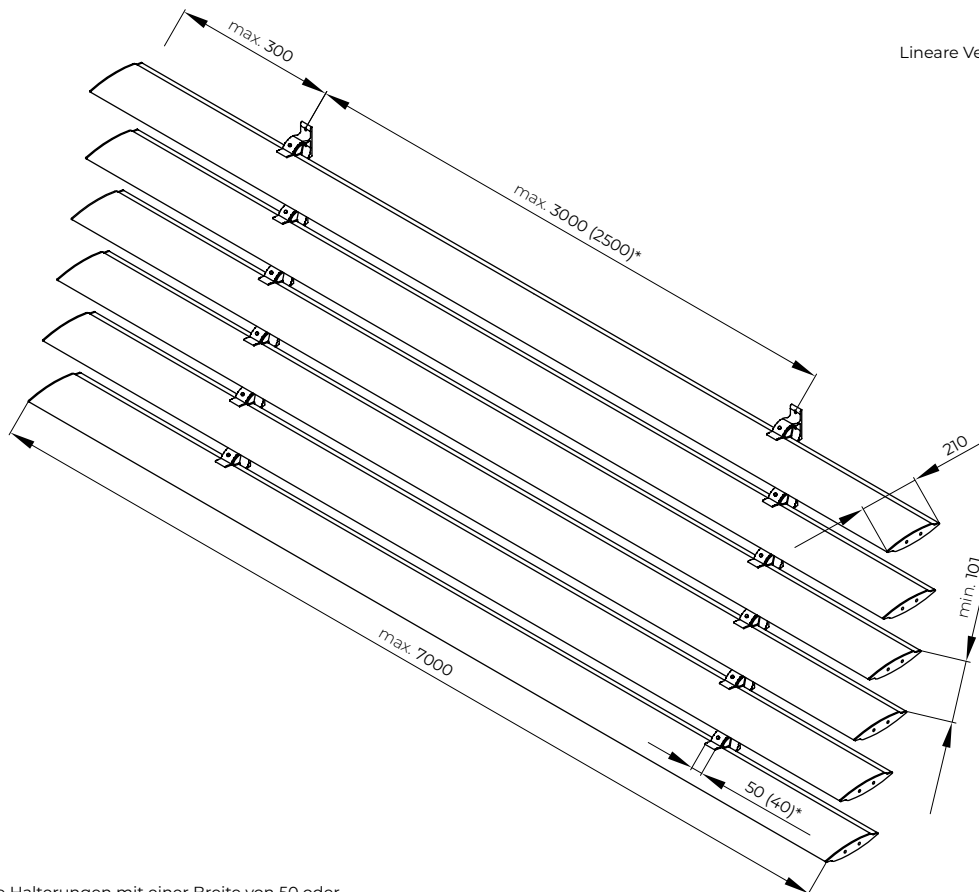
- Konstruktion aus stranggepressten Aluminiumprofilen und Edelstahlelementen
- Freie Wahl der Lamellenabstände
- Setzt während des Betriebs keine giftigen Stoffe frei
- Verbindung zu langen linearen Reihen mit Dehnungsfugen an gemeinsamen, verstellbaren Halterungen
- Vorgegebene Neigung der Feder in 15-Grad-Schritten
- Konstruktion gemäß der Norm PN-EN 13659

TECHNISCHE PARAMETER:

- Maximaler Abstand:
- Feste, verstellbare Halterung, Breite 50 mm – 3000 mm
- Feste, verstellbare Halterung, Breite 40 mm – 2500 mm
- Abstand min. 101 mm (feste, verstellbare Halterungen)
- Drehwinkelbereich der Lamellen:
- An der festen Halterung, einstellbar von 30 bis 90 Grad (in 15-Grad-Schritten)
- Lamellentyp B möglich
- Befestigung an der äußeren Tragkonstruktion (direkt am Gebäude oder indirekt – an der Unterkonstruktion)
- Montagemöglichkeiten – Lamellenachse ausschließlich horizontal
- Unlackierte Edelstahl-Endkappen

SUNBREAKER 210 FEST
Feste, verstellbare Halterungen

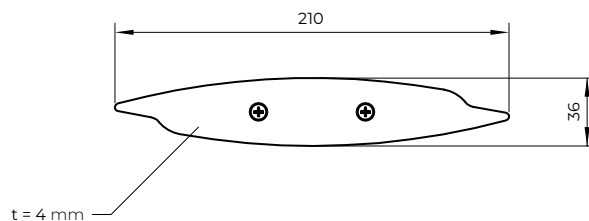
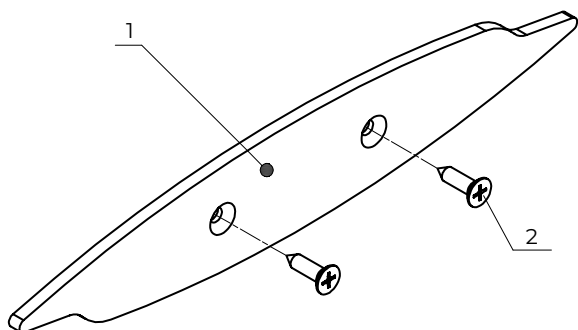
Hinweis:
Lineare Verlängerung der Federn $d=0,001 \cdot L$



* Feste, verstellbare Halterungen mit einer Breite von 50 oder 40 mm

SUNBREAKER 210 FEST
Al-Federkappe Typ 1 SATZ

Hinweis:
Die Abbildung zeigt die rechte Endkappe. Zum Set gehört auch eine linke Endkappe, die ein Spiegelbild der rechten ist.



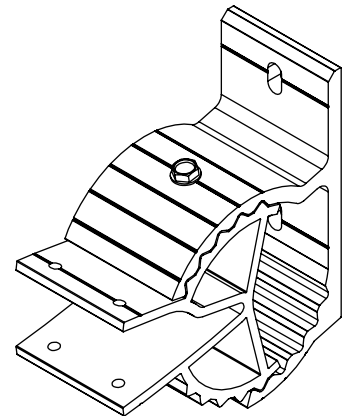
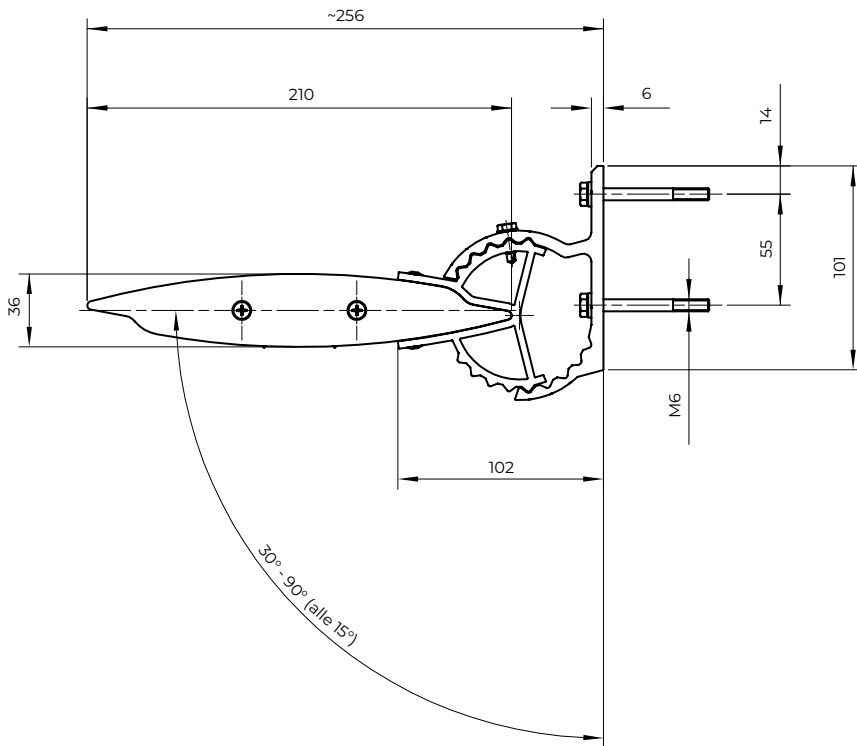
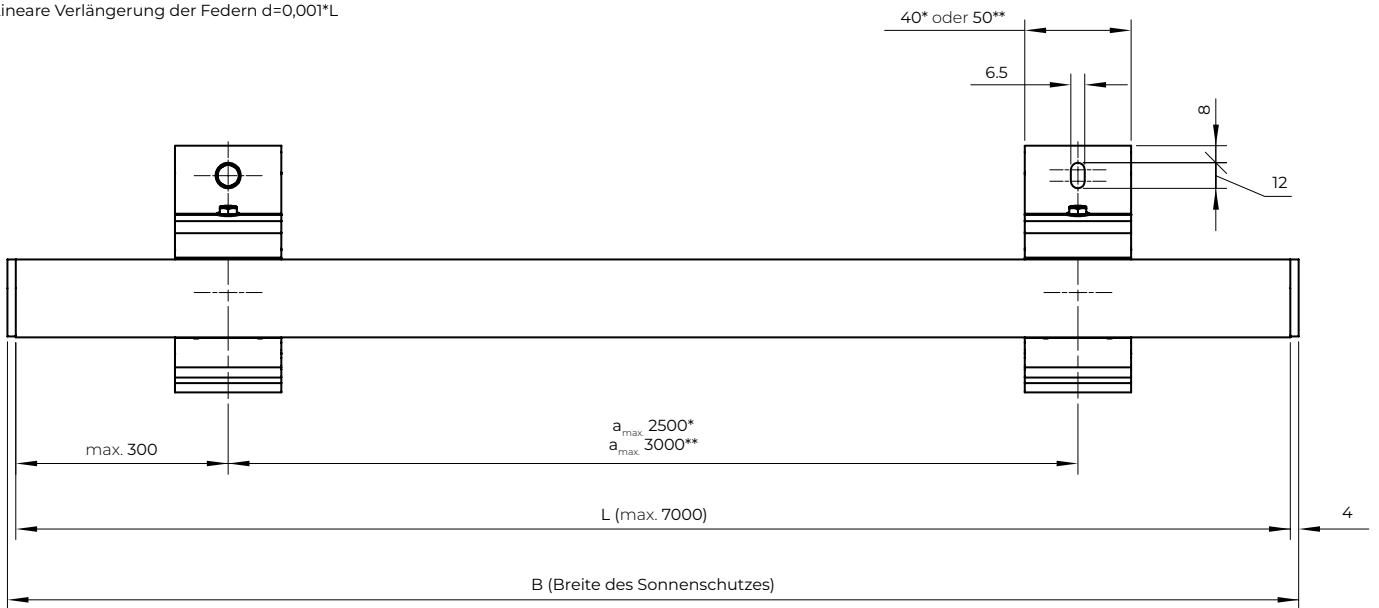
1. Al-Federkappe Typ 1 (L oder P) aus lackiertem Aluminium oder Edelstahl
2. Blechschraube mit konischem Kopf ST4.2x16

SUNBREAKER 210 FEST

Fester Sunbreaker 210 mit festem, verstellbarem Griff

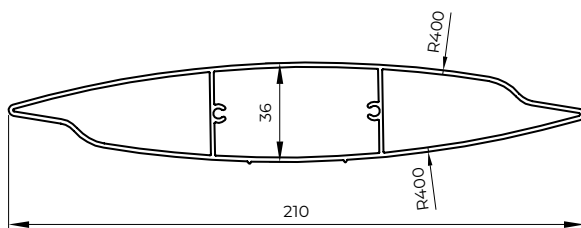
Hinweis:

Lineare Verlängerung der Federn $d=0,001 \cdot L$



SUNBREAKER 210 FEST

Querschnitt der Feder



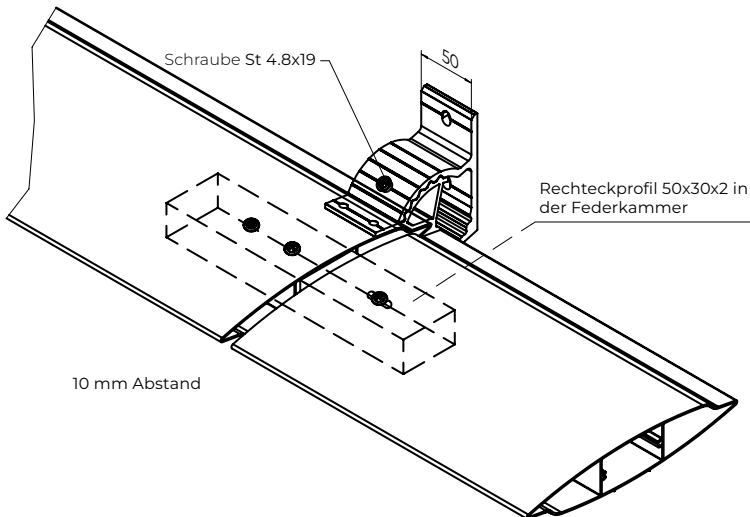
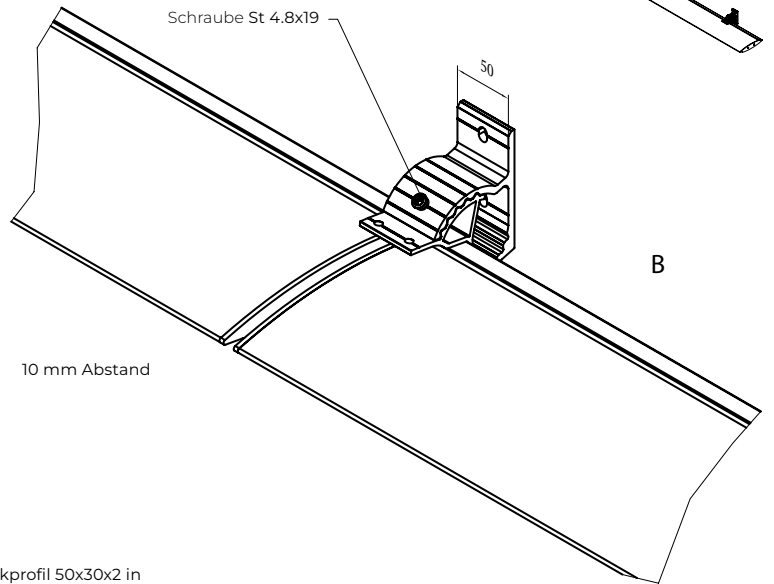
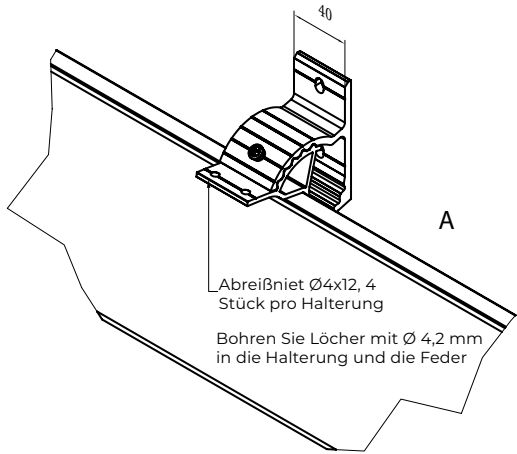
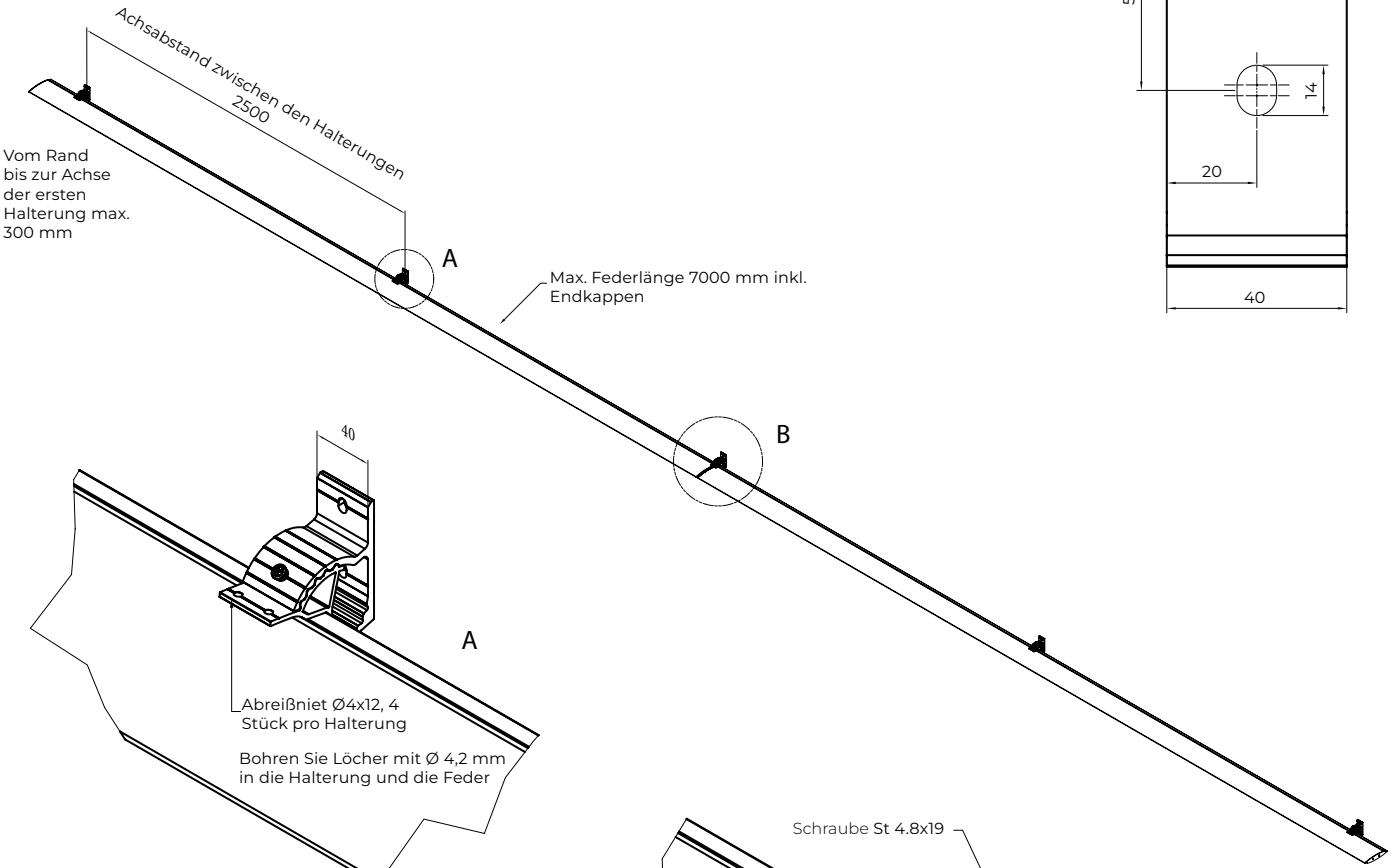
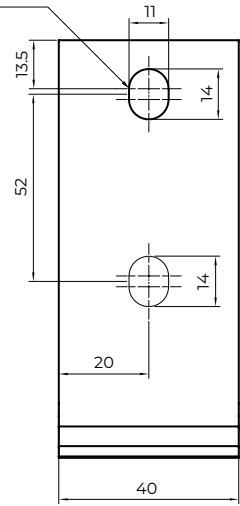
Material: EN AW6063 T66
 Masse: 2.06 kg/m
 Feld: 7.62 cm²
 J1 250.7 cm⁴
 J2 11.6 cm⁴

SUNBREAKER 210 FEST

Modulare Verbindung - Halterungen 40 mm

Max. Durchmesser des Ankers M6.

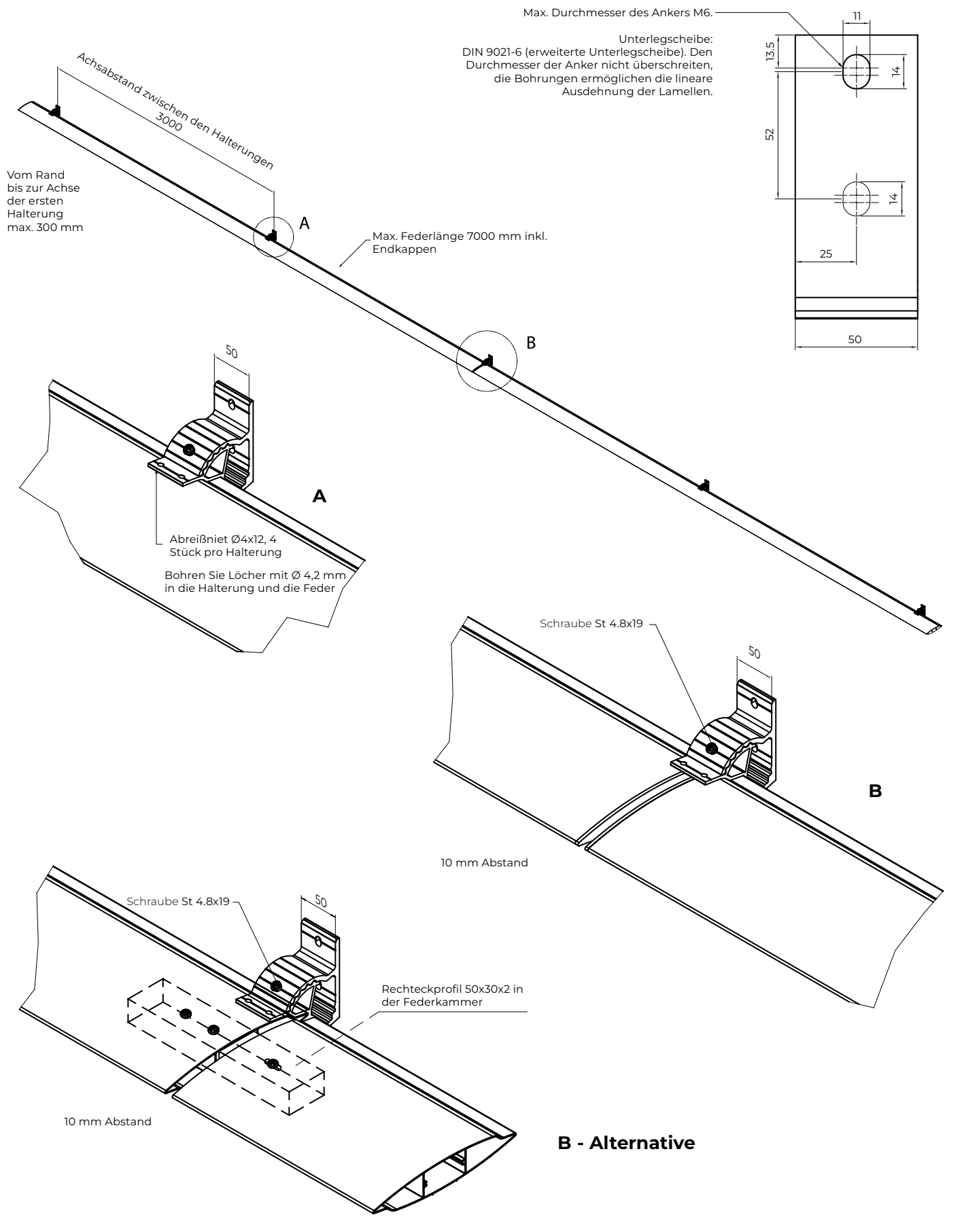
Unterlegscheibe:
DIN 9021-6 (erweiterte Unterlegscheibe). Den
Durchmesser der Anker nicht überschreiten,
die Bohrungen ermöglichen die lineare
Ausdehnung der Lamellen.



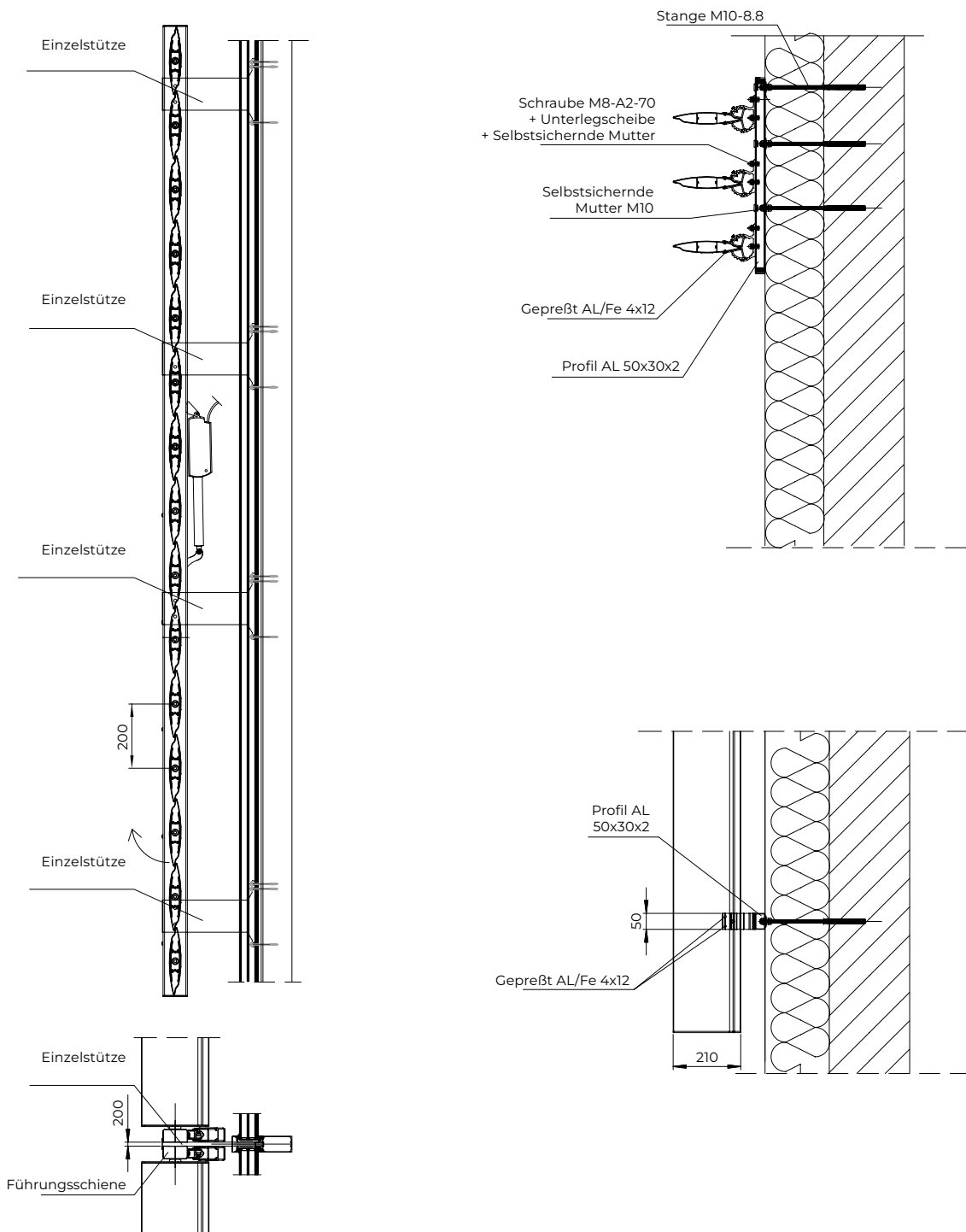
B - Alternative

SUNBREAKER 210 FEST

Modulare Verbindung Halterungen 50 mm



SUNBREAKER 210
Montagebeispiele



TECHNISCHER ANHANG – PERGOLEN

Das Produkt erfüllt die CE-Sicherheitsanforderungen

ALUPROF

Hauptsitz

ul. Warszawska 153
43-300 Bielsko-Biała, Polen
Tel. +48 33 81 95 300
Fax +48 33 82 20 512
e-mail: aluprof@aluprof.eu
www.aluprof.com

ALUPROF SUN SHADING SOLUTIONS

ul. Wschodnia 23a
45-449 Opole, Polen
Tel. +48 77 55 32 100

SUPLEMENT TECHNICZNY - PERGOLE
Technische Änderungen vorbehalten.
Stand zum 2026.05.12